



Stadt Salzkotten

**Entwurf
Haushaltssatzung
mit Haushaltsplan
für das Haushaltsjahr
2017**

Entwurf

Haushaltssatzung und Haushaltsplan
der Stadt Salzkotten
für das
Haushaltsjahr 2017

Aufgestellt am 18.Oktober 2016

Festgestellt am 18.Oktober 2016

Temborius
Kämmerer

Berger
Bürgermeister

Organisationsplan der Stadt Salzkotten

Stand: 01.08.2016

Marktstraße 8, 33154 Salzkotten
 Postfach 1562, 33146 Salzkotten
 Zentrale Rufnummer: 0 52 58/ 50 7 - 0
 Zentrale Faxnummer: 0 52 58/ 50 7 - 27
 Persönliches Fax: 0 52 58/ 50 7 - 26 - *Durchwahlnummer*
 Zentrale E-Mail: stadtverwaltung@salzkotten.de
 Persönliche E-Mail: vorname.name@salzkotten.de
 Internet: www.salzkotten.de

Bürgermeister
 Ulrich Berger - 1110

Allgemeiner Vertreter
 Ludwig Bewermeier - 1146

Personalrat: Ulla Dittrich - 1173
 Mobiltelefon: 0151/12598333

Schwerbehindertenvertretung
 Thomas Peitzmeier - 1127

Gleichstellung
 Andrea Schliching - 1180

Stadtwerke
 Betriebsleiter: Ludwig Bewermeier - 1146
 Stellv. Betriebsleiter: Thomas Dresbur - 1141
 Wasser – Abwasser – Bäderwesen – Energie

I. Zentrale Dienste
 Leiter: Michael Rölleke - 1117
 Stellv. Leiter: Georg Schwerter - 1122

Personal & Organisation,
 IT, Kommunalrecht
 Michael Rölleke - 1117

Wirtschaftsförderung,
 Kommunikation & Marketing
 Peter Finke - 1121

Flächenmanagement, Forst
 Georg Schwerter - 1122

Büro des Bürgermeisters
 Gabriele Borgmeier - 1112
 Anja Stümpel - 1112

II. Finanzen
 Kämmerer: Bernhard Temborius - 1129
 Stellv. Leiter: Christoph Werning - 1133

Allgemeine Finanzwirtschaft,
 Finanzmanagement, Rechnungsprüfung,
 Bernhard Temborius - 1129

Steuerbearbeitung,
 Erschließungsbeiträge
 Burkhard Veit - 1131

Controlling,
 Geschäftsbuchhaltung
 Christoph Werning - 1133

Zahlungsabwicklung
 Bernd Fecke - 1135

III. Bürgerdienste,
 Leiter: Thomas Peitzmeier - 1127
 Stellv. Leiterin: Christina Nelling - 1125

Feuer- & Katastrophenschutz,
 Sicherheit & Ordnung, Märkte
 Thomas Peitzmeier - 1127

Standesamt
 Norbert Keßeler - 1202

Bürgerbüro,
 Meldeangelegenheiten
 Sebastian Wesseler - 1000

IV. Stadtentwicklung
 Leiter: Ludwig Bewermeier - 1146
 Stellv. Leiter: Martin Westermeier - 1148

Bauleitplanung
 Lothar Schröder - 1140

Straßenbau,
 Verkehrsinfrastruktur
 Martin Westermeier - 1148

Gebäudemanagement
 Michael Horstknepper - 1151

Abfallentsorgung, Umweltschutz,
 Grünflächenplanung,
 Dorfentwicklung
 Heiner Mersch - 1152

Bauordnung, Fördermittel,
 Denkmalschutz, Friedhöfe
 Markus Sprenger - 1145

Bauhof
 Wilfried Remmert - 1250

V. Bildung & Soziales
 Leiterin: Lisa Meschede - 1106
 Stellv. Leiter: Franz Langehenke - 1183

Bildung,
 Schulen & Kindertagesstätten
 Josef Eich - 1105

Büchereien, Kultur, Vereine, Sport, VHS,
 Jugendarbeit, Familienförd., Senioren
 Rüdiger Peitz - 1102

Soziales, Rente, Wohngeld
 Franz Langehenke - 1183

Salzkotten, 01.08.2016


 Ulrich Berger
 Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Haushaltssatzung	1* - 2*
Regelungen für die Haushaltswirtschaft	- 3*
Vorbemerkungen	4* - 13*
NKF - Begriffsdefinitionen	14* - 17*
Vorbericht	18* - 46*
Übersicht über die Produktstruktur	47* - 48*
Gesamtpläne (Gesamtergebnisplan und Gesamtfinanzplan)	1 - 2
Teilpläne (auf Ebene der Produktbereiche und Produkte)	3 - 319
Produktbereich 01 Innere Verwaltung	3 - 73
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung	74 - 103
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben	104 - 136
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft	137 - 150
Produktbereich 05 Soziale Leistungen	151 - 175
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	176 - 193
Produktbereich 07 Gesundheitsdienste	194 - 199
Produktbereich 08 Sportförderung	200 - 209
Produktbereich 09 Räumliche Planung u. Entwicklung	210 - 215
Produktbereich 10 Bauen und Wohnen	216 - 225
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung	226 - 234
Produktbereich 12 Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV	235 - 253
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege	254 - 283
Produktbereich 14 Umweltschutz	284 - 289
Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus	290 - 311
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	312 - 319
Gesamtinvestitionsübersicht	320 - 326
Anlagen: - Stellenplan	327 - 335
- Schlussbilanz zum 31.12.2015	336 - 337
- Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	338
- Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder	339
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	340
- Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	341
- Wirtschaftsplan Bäderbetrieb Salzkotten	342 - 353
- Wirtschaftsplan Wasserwerk Salzkotten	354 - 364
- Wirtschaftsplan Abwasserwerk Salzkotten	365 - 375
- Wirtschaftsplan Energie Salzkotten	376 - 386
- Gesamtwirtschaftsplan der Stadtwerke Salzkotten	387 - 391

Haushaltssatzung der Stadt Salzkotten für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), unter Berücksichtigung aller seitdem erfolgten Änderungen, hat der Rat der Stadt Salzkotten mit Beschluss vomfolgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	45.047.751 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	47.748.517 EUR

im **Finanzplan** mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	40.435.239 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	43.049.361 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	5.319.820 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	6.759.212 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.400.000 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	320.761 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 1.400.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 1.400.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 2.700.766 EUR festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt.

4.500.000 EUR

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	240 v. H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	429 v. H.
2.	Gewerbsteuer	
	auf	417 v. H.

§ 7

Haushaltssicherungskonzept

entfällt

Salzkotten,

Bürgermeister

Schriftführer

Regelungen für die Haushaltswirtschaft

Im Sinne des § 21 GemHVO in Verbindung mit § 4 Abs. 5 GemHVO gelten für eine flexible Haushaltsbewirtschaftung folgende grundsätzlichen Regelungen:

- A) Alle zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen innerhalb eines Teilergebnisplans (Produkt), mit Ausnahme der unter B) genannten, werden zu einem Budget zusammengefasst. Sie sind gegenseitig deckungsfähig (vertikale Budgetierung).
- B) Für folgende Aufwendungen und Auszahlungen werden jeweils produktübergreifende Deckungskreise gebildet (horizontale Budgetierung). Die zentrale Bewirtschaftung erfolgt in den jeweils zuständigen Fachbereichen.
- Personalaufwendungen
 - Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung
 - Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Gebäude
 - Abschreibungen (hierfür gelten Mehraufwendungen grundsätzlich als unerheblich im Sinne des § 83 Abs. 2 GemHVO)
 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Vorbemerkungen
zum Haushaltsplan 2017

Einführung

Am 01.01.2005 ist das „Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (NKFG)“ in Kraft getreten. Darin wurden die Gemeinden verpflichtet, spätestens ab 2009 ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung in ihrer Finanzbuchhaltung zu erfassen. Die Stadt Salzkotten hat diesen Schritt mit Beginn des Haushaltsjahres 2009 vollzogen. Es handelt sich also um den achten Haushalt nach der NKF-Systematik. Ferner musste nach dem Gesetz zum Stichtag 01.01.2009 eine Eröffnungsbilanz nach den Vorgaben der Gemeindeordnung aufgestellt werden.

Mit der Umstellung auf das neue Rechnungswesen wurden seitens des Gesetzgebers insbesondere folgende Ziele verfolgt:

- Darstellung des gesamten Ressourcenaufkommens und –verbrauchs der Kommune,
- vollständige Darstellung des Vermögens der Kommune,
- Hervorhebung der Ziele und der Ergebnisse des Verwaltungshandelns, verbunden mit einer stärkeren Outputorientierung,
- Unterstützung einer flexiblen Bewirtschaftung der Haushaltsmittel,
- Integration der Sondervermögen und Beteiligungen im “Konzern Kommune“.

Auch das Neue Kommunale Finanzmanagement sieht den Haushalt weiterhin im Zentrum der kommunalen Planungen und Rechenschaftslegung. Der Haushaltsplan bleibt die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Gemeinde sowie gleichzeitig die Grundlage der örtlichen politischen Planungen, Entscheidungen und Kontrollen.

Der Haushaltsplan im NKF besteht aus:

- dem Ergebnisplan
- dem Finanzplan
- den Teilplänen
- dem Haushaltssicherungskonzept, wenn ein solches erstellt werden muss oder fortzuschreiben ist.

Des Weiteren sind dem Haushaltsplan folgende Elemente beizufügen:

- der Vorbericht
- der Stellenplan
- die Bilanz des Vorjahres
- eine Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
- eine Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
- eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zu Beginn des Haushaltsjahres
- eine Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals
- die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden

Elemente des neuen Haushaltsrechts

Die Systematik des neuen Haushaltswesens bezieht sich im Wesentlichen auf folgende Komponenten:

- Die **Ergebnisrechnung** (der **Ergebnisplan**) beinhaltet alle Aufwendungen und Erträge des laufenden Haushaltsjahres. Sie ist vergleichbar mit der Gewinn- und Verlustrechnung des kaufmännischen Rechnungswesens, die in ihrem Saldo die effektive Veränderung des Vermögens innerhalb einer Periode darstellt. Da die Ergebnisrechnung den Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen vollständig abbildet, ist sie der wichtigste Bestandteil des neuen Haushaltsplans. Durch sie steuert der Rat die Verteilung der Ressourcen und übt sein gesetzliches Budgetrecht aus. Soweit der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht (oder übersteigt), ist der Haushalt gemäß § 75 Abs. 2 GO **ausgeglichen**. Diese Verpflichtung gilt auch dann als erfüllt, wenn ein Fehlbedarf (oder Fehlbetrag am Ende des Rechnungsjahres) durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (**s. Anlage „Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals“ S. 341**) gedeckt werden kann.
- Die **Finanzrechnung** (der **Finanzplan**) beinhaltet sämtliche Ein- und Auszahlungen des laufenden Haushaltsjahres. In der Finanzrechnung lässt sich die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes (und damit die Liquiditätsslage der Kommune) ablesen. Da der Finanzplan neben den lfd. Ein- und Auszahlungen auch sämtliche Zahlungsbewegungen investiver Art beinhaltet, begründet er auch die Ermächtigung zur Leistung von Investitionsauszahlungen sowie zur Abwicklung von investiven Einzahlungen (z. B. Investitionszuweisungen Dritter oder Aufnahme von Investitionskrediten).
- Die **Bilanz** liefert der Kommune zum Bilanzstichtag notwendige Aussagen über das Gesamtvermögen und seine Bestandteile, informiert über dessen Finanzierung durch Fremd- und Eigenmittel und macht ausstehende Forderungen und Verbindlichkeiten sichtbar.
Auf der Aktivseite wird das kommunale Vermögen (u.a. Grundstücke, Gebäude, Infrastrukturvermögen) detailliert dargestellt. Die Passivseite der Bilanz weist die Finanzierung des Vermögens der Kommune aus. Erstmals ist dadurch auch das Eigenkapital einer Kommune ermittelbar.

Im Gegensatz zur erforderlichen jährlichen Ergebnis- und Finanzplanung, sehen die gesetzlichen Vorschriften keine Planbilanz vor. Gem. § 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO ist dem Haushaltsplan aber die Bilanz des Vorjahres beizufügen. Die Schlussbilanz zum Stichtag 31.12.2015 wurde durch ein Wirtschaftsprüfungsunternehmen geprüft und ist auf den Seiten 336 und 337 abgebildet. Die Haushaltsansätze für Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten wurden entsprechend den geprüften Werten angesetzt.

Gliederung des Haushaltsplans

Die GemHVO enthält detaillierte Regelungen über die Bestandteile des NKF-Haushaltsplans.

Vorgeschrieben sind

- der Ergebnisplan (Erträge und Aufwendungen),
- der Finanzplan (konsumtive und investive Einzahlungen und Auszahlungen) und
- die Teilpläne (produktorientierte Teilergebnis- und Teilfinanzpläne)

Ergebnisplan

Der Aufbau des Ergebnisplans ist verbindlich vorgeschrieben. Die Darstellung ist auf wesentliche Angaben beschränkt, damit der Haushaltsplan verständlich und lesbar bleibt. Gemäß dem Muster zu § 2 GemHVO besteht er aus 26 Zeilen. Die Aufstellung in einer Staffelform ermöglicht den Ausweis von verbindlichen Zwischensummen

- Zeile 10 Ordentliche Erträge
- Zeile 17 Ordentliche Aufwendungen
- Zeile 18 Ordentliches Ergebnis
- Zeile 21 Finanzergebnis
- Zeile 22 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- Zeile 25 Außerordentliches Ergebnis
- Zeile 26 Jahresergebnis

Gemäß den Planungs- und Veranschlagungsgrundsätzen ist das Bruttoprinzip zu beachten. Es erfordert eine getrennte Veranschlagung der Erträge und Aufwendungen. Dabei ist es unzulässig, Erträge und Aufwendungen vorab aufzurechnen und nur den Saldo zu veranschlagen. Das Bruttoprinzip gehört heute zu den nicht mehr wegzudenkenden Prinzipien einer kommunalen Haushaltsführung und bildet die Voraussetzung für die Erreichung des Ziels, den Haushaltsplan so übersichtlich und klar wie nur möglich zu gestalten.

Die folgende Aufstellung zeigt, welcher Zeile des Ergebnisplans einzelne Ertrags- und Aufwandsarten zuzuordnen sind.

Zuordnungsvorschriften zum kommunalen haushaltsrechtlichen Kontenrahmen

In der kommunalen Finanzbuchhaltung sind die Geschäftsvorfälle auf der Grundlage des Kontenrahmens nach den folgenden Zuordnungen im Rahmen der Buchungen zu kontieren:

Erträge

- 1 Steuern und ähnliche Abgaben**
Realsteuern als Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer
Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern, ... an der Einkommensteuer, ... an der Umsatzsteuer, Andere Steuern, z.B. Vergnügungssteuer, Hundesteuer
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich
- 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**
Schlüsselzuweisungen vom Land
Bedarfszuweisungen vom Land, von Gemeinden (GV)
Allgemeine Zuweisungen vom Bund, vom Land, von Gemeinden (GV)
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
- 3 Sonstige Transfererträge**
Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen und in Einrichtungen
Schuldendiensthilfen
Andere sonstige Transfererträge
- 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**
Verwaltungsgebühren
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge, für den Gebührenaussgleich und aus ähnlichen Sonderposten
- 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte**
Erträge aus dem Verkauf von Vorräten
Mieten und Pachten
- 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**
Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen
- 7 Sonstige ordentliche Erträge**
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens
Konzessionsabgaben
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten
Als nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge, z.B. Erträge aus Zuschreibungen, aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen, aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen
- 8 Aktivierte Eigenleistungen**
Selbst erstellte aktivierungsfähige Vermögensgegenstände
- 9 Bestandsveränderungen**
Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen
- 19 Finanzerträge**
Zinserträge
Finanzerträge aus Beteiligungen, Gewinnabführungsverträgen, Wertpapieren des Anlage- und des Umlaufvermögens, auch andere zinsähnliche Erträge
- 23 Außerordentliche Erträge**

Aufwendungen

11 Personalaufwendungen

Bezüge der Beamten, Vergütungen der Angestellten, Löhne der Arbeiter, Aufwendungen für sonstige Beschäftigte
Beiträge zu Versorgungskassen
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Beschäftigte
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte und Altersteilzeit
Aufwendungen für Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Überstunden
Pauschalierte Lohnsteuer

12 Versorgungsaufwendungen

Versorgungsaufwendungen
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Versorgungsempfänger
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

für Fertigung, Vertrieb und Waren
für Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, des Infrastrukturvermögens, der Maschinen und technischen Anlagen, von Fahrzeugen, der Betriebsvorrichtungen, der Betriebs- und Geschäftsausstattung
für die Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude usw.
für weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, z.B. Schülerbeförderungskosten, Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz
für Kostenerstattungen
für sonstige Sach- und Dienstleistungen

14 Bilanzielle Abschreibungen

auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens
auf Gebäude u.a.
auf das Infrastrukturvermögen, z.B. Brücken und Tunnel, Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen, Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen, Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen, auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens
auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge
auf Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter
auf Finanzanlagen
auf das Umlaufvermögen
Sonstige Abschreibungen

15 Transferaufwendungen

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
Schuldendiensthilfen
Sozialtransferaufwendungen
- Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen und in Einrichtungen
- Leistungen an Asylbewerber
- sonstige soziale Leistungen
Aufwendungen wegen Steuerbeteiligungen, z.B. Gewerbesteuerumlage Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit
Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)
Allgemeine Umlagen
- an das Land (*auch Nachzahlung aus der Abrechnung des Solidarbeitrages*)
- an Gemeinden und Gemeindeverbände (Kreisumlage, Zweckverbandsumlagen)
Sonstige Transferaufwendungen

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen

für Personaleinstellungen, Aus- und Fortbildung, Umschulung, übernommene Reisekosten, Beschäftigtenbetreuung und Dienstjubiläen, Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände, Personalnebenaufwendungen, Ausgleichsabgabe

Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

Mieten, Pachten, Erbbauzinsen, Leasing, Leiharbeitskräfte, Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten, zu denen Aufwendungen für den Rat, Ausschüsse, Fraktionen, Beiräte und auch für die Mitgliedschaft in Aufsichtsräten zählen

Geschäftsaufwendungen

Büromaterial, Zeitungen, Fachliteratur, Telekommunikationsleistungen, Porto, Öffentlichkeitsarbeit, Bekanntmachungen u.a.

Aufwendungen für Beiträge

Versicherungsbeiträge, Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen

Wertberichtigungen

Verluste aus Wertminderungen und Abgängen von Gegenständen des Umlaufvermögens (außer Vorräten und Wertpapieren), Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen und Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens, Einstellungen und Zuschreibungen in die Sonderposten, Aufwendungen zu Rückstellungen, soweit nicht unter anderen Aufwendungen erfassbar Wertkorrekturen zu Forderungen

Verluste aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren

aus dem Abgang von Finanzanlagen und Beteiligungen, aus dem Abgang von Wertpapieren
Aufwendungen aus Verlustübernahmen

Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen

Aufwendungen für rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen

Andere sonstige ordentlichen Aufwendungen

Verfükungsmittel, Aufwendungen für Schadensfälle

20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Zinsaufwendungen

Sonstige Finanzaufwendungen

24 Außerordentliche Aufwendungen

Finanzplan

Auch im doppischen Haushaltsrecht kann auf eine Planung der Einzahlungen und Auszahlungen, insbesondere für Investitionen, nicht verzichtet werden. Daher wird in § 79 GO bestimmt, dass der Haushaltsplan die im Haushaltsjahr voraussichtlich eingehenden Einzahlungen und die zu leistenden Auszahlungen in einem Finanzplan enthalten muss.

Bestandteile des Finanzplans sind

- die konsumtiven Einzahlungen und Auszahlungen (Zeilen 01 bis 17)

Dieser Block umfasst sämtliche zahlungsrelevanten Geschäftsvorfälle der laufenden Verwaltungstätigkeit.

- die investiven Einzahlungen und Auszahlungen (Zeilen 18 bis 31)

Hier werden die Summen der Einzahlungen und Auszahlungen für alle in den Teilfinanzplänen aufgeführten Investitionsmaßnahmen abgebildet. Ein negativer Wert des "Saldo aus der Investitionstätigkeit" in Zeile 31 stellt den Nettokreditbedarf für alle Investitionen dar.

- die Darstellung der Finanzierungstätigkeit (Aufnahme und Tilgung von Krediten; Zeilen 33 bis 37)
- die Darstellung der Entwicklung der liquiden Mittel (Zeilen 38 – 40)

Teilpläne nach Produktbereichen

Das Innenministerium hat verbindlich festgelegt, dass der kommunale Haushalt mindestens in 17 Produktbereiche zu gliedern und für jeden Produktbereich ein entsprechender Teilergebnis- und Teilfinanzplan zu erstellen ist. Hierdurch wird eine landeseinheitliche Mindeststruktur aller kommunalen Haushalte sichergestellt.

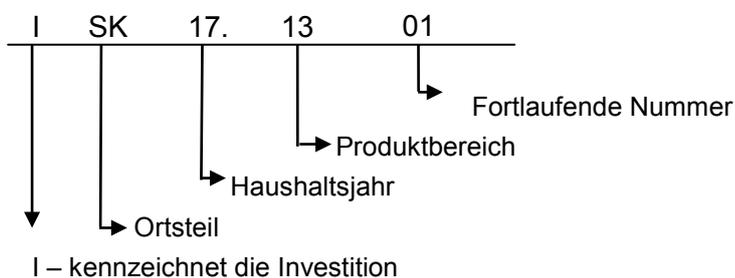
Produktbereiche					
01	Innere Verwaltung	07	Gesundheitsdienste	13	Natur- und Landschaftspflege
02	Sicherheit und Ordnung	08	Sportförderung	14	Umweltschutz
03	Schulträgeraufgaben	09	Räumliche Planung und Entwicklung	15	Wirtschaft u. Tourismus
04	Kultur u. Wissenschaft	10	Bauen und Wohnen	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
05	Soziale Leistungen	11	Ver- und Entsorgung	17	Stiftungen
06	Kinder-, Jugend und Familienhilfe	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		

Darüber hinaus haben die Kommunen die Möglichkeit, ihre Haushaltspläne produkt- oder organisationsbezogen weiter zu untergliedern. Die Stadt Salzkotten hat sich dazu entschieden, den Haushaltsplan auf der Ebene der Produkte aufzustellen.

Auf der Produktebene werden abgebildet:

- der Teilergebnisplan
- der Teilfinanzplan einschließlich der Übersicht über die Investitionsmaßnahmen

Die Investitionen werden mit einer so genannten Investitionsnummer versehen, die eine eindeutige Kennzeichnung und Zuordnung einer investiven Maßnahme gewährleistet. Nachfolgende Erklärung soll den Aufbau dieser Nummer aufzeigen:



Ortsteile:

MH	-	Mantinghausen
NT	-	Niederntudorf
OT	-	Oberntudorf
SK	-	Salzkotten
SH	-	Scharmede
SW	-	Schwelle
TH	-	Thüle
UP	-	Upsprunge
VL	-	Verlar
VN	-	Verne

Dieser Aufbau der Investitionsnummer gewährleistet, dass sämtliche Investitionen einer Ortschaft in der Gesamtinvestitionsübersicht zusammenhängend dargestellt werden. Bei Investitionen, die nicht konkret einem Ortsteil zuzuordnen sind, wird auf die Ortsteil-Kennzeichnung (2. und 3. Stelle der Investitionsnummer) verzichtet. Investitionen, die sich regelmäßig wiederholen (z.B. Ausstattung von Schulen und Kindertagesstätten) erhalten keine Haushaltsjahr-Kennzeichnung (4. und 5. Stelle).

Die Teilfinanzpläne weisen im Gegensatz zum Gesamtfinanzplan lediglich die Zahlungen aus, die sich auf Investitionen beziehen. Die Wertgrenze, ab der Einzelmaßnahmen jeweils auszuweisen sind, wurde vom Rat der Stadt in seiner Sitzung am 15.09.2008 beschlossen. Maßgeblich für die Wertgrenze (25.000 EUR) sind sowohl bei neuen als auch bei bereits begonnenen Maßnahmen die Gesamtauszahlungen pro Maßnahme. Aus Transparenzgründen werden jedoch häufig auch unterhalb der Wertgrenze Investitionen einzeln ausgewiesen.

Die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (konsumtive Ein- und Auszahlungen) werden nur in ihrem Saldo (Zeile 17) abgebildet, da sie mit den Aufwendungen und Erträgen in der Ergebnisrechnung weitgehend deckungsgleich sind.

Nummerierung der Produkte

Der Haushalt der Stadt teilt sich auf 71 verschiedene Produkte auf. Jedem Produkt ist eine sechsstellige Produktnummer zugeordnet. Die ersten beiden Ziffern beziehen sich auf den Produktbereich (verbindlich vorgegeben), die Ziffern drei und vier bezeichnen die Produktgruppe, Ziffer fünf und sechs kennzeichnen das Produkt. Eine Übersicht der Produkte ist auf den Seiten 47* - 48* zu finden.

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

Die Darstellung der Haushaltsdaten erfolgt entsprechend den Vorschriften der GemHVO über einen Zeitraum von 6 Jahren (Jahresergebnis Vorvorjahr, Vorjahresansatz, Ansatz des lfd. Haushaltsjahres sowie Ansätze der 3 folgenden Planjahre).

Insofern wird nicht nur das aktuelle Planungsjahr dokumentiert, sondern auch unter Berücksichtigung des allgemeinen Haushaltsgrundsatzes "Sicherstellung der stetigen Aufgabenerfüllung" die dem Planungsjahr folgenden drei Haushaltsjahre.

Ziele und Kennzahlen

Nach § 12 GemHVO sollen für die gemeindliche Aufgabenerfüllung produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des Ressourcenaufkommens und -verbrauchs festgelegt sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden. Diese Ziele und Kennzahlen sollen zur Grundlage der Gestaltung der Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts gemacht werden.

Im Haushaltsplan 2015 wurden erstmals Kennzahlen und Leistungsdaten bei ausgewählten Produkten dargestellt. Anhand dieser Daten werden Kosten- und Leistungsentwicklungen sowohl anhand von Zahlen als auch grafisch anhand von Trend-Kurven dargestellt. Insgesamt soll durch die Darstellung von Zielen, Kennzahlen und Leistungsdaten die Aussagekraft und Transparenz des Haushalts erhöht werden.

Haushaltsausgleich

Der doppische Haushaltsausgleich unterscheidet sich vom kameralen in einem wichtigen Merkmal. Der kamerales Haushalt war ausgeglichen, wenn Einnahmen und Ausgaben betragsgleich waren. Der Haushaltsausgleich beim NKF ist dann gegeben, wenn Ertrag und Aufwand gleich hoch sind (echter Haushaltsausgleich); d.h., er richtet sich nach dem Ressourcenverbrauch während des Planjahres.

In der Kameralistik konnte als letztes Mittel zum Haushaltsausgleich eine Kreditaufnahme genutzt werden. Diese Möglichkeit besteht im NKF nicht mehr. Maßgeblich für die Feststellung des Haushaltsausgleichs ist der Ergebnisplan bzw. die Ergebnisrechnung. Bei der Aufnahme von Darlehen handelt es sich nicht um einen Ertrag und deshalb wird dieser Finanzvorgang auch nicht im Ergebnisplan berücksichtigt. Eine Kreditaufnahme beeinflusst

lediglich die Liquidität der Stadt und wird daher nur in der Finanzplanung/-rechnung ausgewiesen.

Zwei Kriterien bestimmen die Frage nach dem Haushaltsausgleich im NKF:

- Die Summe der im Ergebnisplan bzw. in der Ergebnisrechnung ausgewiesenen Aufwendungen muss durch Erträge in entsprechender Höhe gedeckt sein.
- In der Bilanz darf kein „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auftreten.

Als Puffer für einen evtl. Fehlbetragsausgleich wurde vom Land NRW die Ausgleichsrücklage als Teil des Eigenkapitals vorgesehen. Sie kann gem. § 75 Abs. 3 GO NRW bis zu einem Drittel des Eigenkapitals betragen.

Die Ausgleichsrücklage der Stadt Salzkotten zum 31.12.2015 beträgt entsprechend dem geprüften Jahresabschluss 8.021.865,79 EUR. Nach Verrechnung des Jahresfehlbetrages 2015 (- 1.660.525,93 EUR) verringert sie sich auf 6.361.339,86 EUR und bietet damit eine solide Grundlage für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum.

NKF – Begriffsdefinitionen

Abschreibungen	Werteverzehr eines abnutzbaren Anlagegutes innerhalb einer Periode (z.B. Jahr); wird durch die Verteilung der Anschaffungskosten auf die Nutzungsdauer ermittelt. Der Betrag der Abschreibung soll bei Vermögensgegenständen die eingetretenen Wertminderungen erfassen und wird dementsprechend als Aufwand angesetzt.
Aktiva	Summe des Anlagevermögens, des Umlaufvermögens und der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten, die auf der linken Seite der Bilanz ausgewiesen wird. Gegenbegriff: Passiva
Allgemeine Rücklage	Die Allgemeine Rücklage ist Teil des Eigenkapitals. Sie ist eine rein rechnerische Größe, d.h. der Betrag ist nicht in Form von Liquidität vorhanden. Der Wert der Allgemeinen ergibt sich, indem man von dem Vermögen die weiteren Positionen der Passivseite abzieht.
Anlagevermögen	Als Anlagevermögen werden solche Vermögensgegenstände bezeichnet, die dazu bestimmt sind, der Verwaltung langfristig zu dienen. Sie werden in der Bilanz auf der Aktivseite ausgewiesen. Innerhalb des Anlagevermögens unterscheidet man das Sachanlagevermögen (z. B. Grundstücke, Gebäude, Straßen, technische Anlagen, Maschinen und Fahrzeuge), das Finanzanlagevermögen und die immateriellen Vermögensgegenstände.
Aufwand	Der Aufwand entspricht dem bewerteten Ressourcenverbrauch von Gütern und Dienstleistungen der Verwaltung innerhalb einer Periode. Der Gegenbegriff zum Aufwand ist der Ertrag. Der Aufwand muss nicht unbedingt zahlungswirksam werden (z.B. Abschreibungen, Rückstellungen).
Ausgleichsrücklage	Die Ausgleichsrücklage ist in der Bilanz zusätzlich zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Sie kann in der Eröffnungsbilanz bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, maximal aber ein Drittel der durchschnittlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen betragen. Die Ausgleichsrücklage soll den Gemeinden zusätzlichen Raum gewähren, den Haushaltsausgleich noch zu erreichen.
Auszahlung	Auszahlungen sind Verminderungen der liquiden Mittel.
Bilanz	In der Bilanz sind alle Vermögenswerte (Aktiva) und ihre Finanzierung durch Eigenkapital und Fremdkapital (Passiva) umfassend und nach klaren Regeln zusammengefasst. Die Bilanz ist immer ausgeglichen (Aktiva = Passiva).

Budgetierung	Budgetierung bezeichnet ein Verfahren der Haushaltsplanaufstellung und -bewirtschaftung. Bei der Bewirtschaftung der Budgets wird den Fachbereichen eine möglichst umfassende und weitgehende Verantwortung und Flexibilität eingeräumt.
Doppik	„ Doppelte Buchführung in K ontenform“. Das Neue Kommunale Finanzmanagement bedient sich der doppelten Buchführung.
Eigenkapital	Das Eigenkapital wird auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen und beziffert den Teil des städt. Vermögens, der nicht durch Verbindlichkeiten finanziert wurde. Aus der Differenz von Vermögen und Schulden (unter Einbeziehung der Sonderposten und Rückstellungen) ergibt sich die Höhe des Eigenkapitals. Der Gegenbegriff zum Eigenkapital ist das Fremdkapital. Das Eigenkapital hat auch für den Haushaltsausgleich Bedeutung.
Einzahlung	Einzahlungen erhöhen die liquiden Mittel.
Ergebnisplan	Der Ergebnisplan enthält alle Aufwendungen und Erträge und entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Neben einem Gesamtergebnisplan, der sämtliche Aufwendungen und Erträge enthält, gibt es zusätzlich noch Teilergebnispläne für jeden Produktbereich und jedes Produkt. Der Ergebnisplan ist die entscheidende Komponente für den Haushaltsausgleich.
Ertrag	Der Ertrag entspricht dem Wertezuwachs innerhalb einer Periode und führt zu einer Eigenkapitalerhöhung. Ein Ertrag muss nicht unbedingt zahlungswirksam werden (z.B. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten).
Finanzplan	Im neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen stellt der Finanzplan neben dem Ergebnisplan und der Bilanz die dritte Komponente dar. Dabei erfasst der Finanzplan alle Einzahlungen und Auszahlungen, er dient damit der Liquiditätsüberwachung. Investitionen werden ausschließlich im Finanzplan ausgewiesen.
Haushaltsausgleich	Der Haushalt ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.
Haushaltsplan	Der Haushaltsplan ist Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Gemeinde. Er stellt die maßgebende produktorientierte Zusammenstellung der im Haushaltsjahr zu erbringenden Leistungen und der hierfür veranschlagten Erträge und Aufwendungen (Ergebnisplan) sowie Einzahlungen und Auszahlungen (Finanzplan) dar.

Kennzahlen	Unter Kennzahlen werden Messgrößen verstanden, die einen zahlenmäßig erfassbaren Sachverhalt in konzentrierter Form beschreiben. Sie ermöglichen eine Einschätzung der Zielgruppen- und Zielerreichung, der Quantität der Leistung, der Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit sowie der Wirtschaftlichkeit.
Output	Unter Output sind die Ergebnisse des gezielten Verwaltungshandelns zu verstehen.
Passiva	Summe des Eigenkapitals, der Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten, die auf der rechten Seite der Bilanz aufgeführt werden. Die Passivseite einer Bilanz gibt Auskunft über die Mittelherkunft.
Produkte	In einer Verwaltung, die sich als Dienstleistungsunternehmen versteht, stehen die erbrachten Leistungen im Zentrum des Interesses. Sie werden als Produkte bezeichnet. Im NKF wird – ausgehend von der normierten Ebene der Produktbereiche – den Kommunen freigestellt, diese weiter in Produktgruppen und Produkte zu untergliedern. Produktorientierung bedeutet die Orientierung an Zielen (des Verwaltungshandelns). Für jedes Produkt ist eine Beschreibung zu erstellen.
Rechnungsabgrenzungsposten (RAP)	Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag geleistete Ausgaben, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, anzusetzen. Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag eingegangene Einnahmen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, anzusetzen.
Ressourcenverbrauch	Darunter ist der Einsatz von Personal, Gütern und der im Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Finanzen zu verstehen.
Rücklagen	Rücklagen sind in der Bilanz Teil des Eigenkapitals. Änderungen der Rücklage ergeben sich durch Überschüsse oder Fehlbeträge in der Ergebnisrechnung. Sie sind nicht gleichbedeutend mit den Rücklagen im kameralen Sinne und stellen keine Finanzmittel oder Liquiditätsreserven dar.
Rückstellungen	Rückstellungen sind solche Verbindlichkeiten, die hinsichtlich ihrer Entstehung oder Höhe ungewiss sind. Nach dem Ressourcenverbrauchskonzept und dem Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit müssen auch solche Ausgaben als Aufwand veranschlagt werden, die zwar erst in späteren Perioden anfallen, aber in der laufenden Periode verursacht werden. Rückstellungen werden also immer dann erforderlich, wenn ein Aufwand zwar dem laufenden

Rechnungsjahr zuzuschreiben ist, aber dem Grunde und / oder der Höhe nach noch nicht feststeht.

Es werden zwei Arten von Rückstellungen unterschieden:

- Rückstellungen aufgrund von Verpflichtungen gegenüber Dritten (Verpflichtungsrückstellung)
- Rückstellungen ohne Verpflichtung gegenüber Dritten (Aufwandsrückstellung)

Wichtiges und typisches Beispiel für die Verpflichtungsrückstellungen sind die Rückstellungen für Pensionszusagen. Beispiel für Aufwandsrückstellungen sind Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung.

Sonderposten

Den auf der Passivseite der Bilanz veranschlagten Sonderposten kommt die Funktion zu, erhaltene investitionsbezogene Zuwendungen sowie Beiträge bilanziell abzubilden. Die Sonderposten werden – verteilt auf die Nutzungsdauer des Anlagegutes – ertragswirksam aufgelöst und mindern so die Belastung aus den parallel zu bildenden Abschreibungen. Auch für Eigenleistungen Dritter und Schenkungen sind Sonderposten anzusetzen.

Vermögen

Alle Sachgüter, Rechte und Forderungen, über die eine Stadt als Eigentümer verfügt.

Verpflichtungs-ermächtigungen

Eine Verpflichtungsermächtigung liegt vor, wenn durch eine Veranschlagung im Haushaltsplan eines Haushaltsjahres der Rat die Verwaltung ermächtigt, bereits in diesem Jahr Verpflichtungen einzugehen, die zur Leistung von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in künftigen Haushaltsjahren führen.

Vorbericht

Gesetzliche Grundlagen

Nach der Vorschrift des § 7 GemHVO NRW soll mit dem Vorbericht ein Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans gegeben und die Entwicklung und die aktuelle Lage der Gemeinde anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten dargestellt werden. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung sind zu erläutern.

Überblick über die Finanzwirtschaft

Rückblick auf das abgelaufene Haushaltsjahr 2015

Im Haushaltsplan 2015 wurde im Ergebnisplan ein Fehlbedarf i. H. v. 2.680.128 EUR (einschließlich konsumtiver Haushaltsausgabereste i. H. v. 220.500 EUR aus 2014) ausgewiesen. Die für den Haushaltsausgleich maßgebliche Ergebnisrechnung schloss mit einem Fehlbetrag i. H. v. 1.660.525,93 EUR ab. Gegenüber der Haushaltsplanung bedeutete dies eine Verbesserung i. H. v. 1.019.602,07 EUR.

Wenngleich diese Entwicklung gegenüber der Haushaltsplanung als positiv zu sehen ist, wurde mit einem Defizit von 1,66 Mio. EUR ein vergleichsweise schlechtes Ergebnis gegenüber den drei vorausgegangenen Haushaltsjahren erreicht. Während die Gewerbesteuer um rd. 439.000 EUR geringer ausfiel, ergab sich eine etwa gleichhohe Verbesserung der Einkommensteueranteile um rd. 426.000 EUR. Auch 2015 führte eine vorläufige Abrechnung nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz zu einer Erstattung der von der Stadt Salzkotten 2014 gezahlten Beteiligung für die fortwirkenden finanziellen Lasten des Landes Nordrhein Westfalen in Folge der Deutschen Einheit.

Die zusätzlichen Betriebskostenzuschüsse für die städtischen Kindergärten ergaben sich durch das weiter ausgebauten Betreuungsangebot für unter 3-jährige, beruhten allerdings auch auf gestiegenen Personalaufwendungen in diesem Bereich. Die Zuwendungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz erhöhten sich zum Jahresende um 1.132.406 EUR. In Folge des massiven Zustroms von Flüchtlingen und Asylbewerbern wurden den Gemeinden die dringend benötigten Finanzmittel überwiesen. Die Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken lagen um 116.477,13 EUR über dem Haushaltsansatz.

Im Aufwandsbereich ergaben sich haushaltmäßige Verbesserungen bei den Bewirtschaftungskosten. Sie lagen um 274.039,03 EUR (13,4 %) unter dem veranschlagten Gesamtvolumen i. H. v. 2.003.530,00 EUR. Wesentliche Anteile der Gesamteinsparung entfielen auf Gas (- 101.469,26 EUR), Strom (- 87.325,04 EUR) und Heizöl (- 25.282,63 EUR).

Die geringeren Gewerbesteuerumlagebeträge korrespondieren mit den deutlich geringeren Gewerbesteuererinnahmen gegenüber der Haushaltsplanung.

Die Verschlechterung der Personalaufwendungen i. H. v. 647.840,43 EUR begründeten sich im Wesentlichen durch nicht zahlungswirksame Zuführungen zu den Rückstellungen.

Die im Zuge des Flüchtlingsstromes seit August 2015 deutlich gestiegene Anzahl zugewiesener Asylbewerber führte zu höheren Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Infolge der nicht erwarteten Zuweisungen von Flüchtlingen erhöhten sich demzufolge auch die Aufwendungen für die Unterhaltung von Gebäuden, Mieten und Mietnebenkosten.

Die Kreisumlage erhöhte sich nach Vorliegen der endgültigen Umlagegrundlagen insgesamt um 67.113,70 EUR.

Nach Aufrechnung sämtlicher Verbesserungen und Verschlechterungen ergab sich schließlich ein Überhang der Aufwendungen gegenüber den Erträgen von 1.660.525,93 EUR. Dieser Betrag wurde im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Ausgleichsrücklage entnommen. Der vorhandene Bestand der Ausgleichsrücklage i. H. v. 8.021.865,79 EUR reduzierte sich danach auf 6.361.339,86 EUR.

Unter Berücksichtigung der Ansätze des Haushaltsplanes 2015 und der aus 2014 nach 2015 übertragenen Haushaltsausgabereste war ein Liquiditätsabfluss i. H. v. 6.464.944,08 EUR geplant. Tatsächlich erfolgte zum Ende des Haushaltsjahres 2015 lediglich ein **Liquiditätsabfluss** i. H. v. 264.720,50 EUR, was einer Verbesserung von 6.200.223,58 EUR entspricht. Davon entfallen 1.971.427,49 EUR auf die laufende Verwaltungstätigkeit und 4.261.551,50 EUR auf den Investitionsbereich.

Entscheidend für den Investitionsbereich war der Haushaltsverlauf im Auszahlungsbereich; von den geplanten Auszahlungen in Höhe von 7.937.001,08 EUR wurden 3.848.704,53 EUR im Haushaltsjahr 2015 nicht ausgegeben. Betroffen hiervon sind im Wesentlichen Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden und für Baumaßnahmen.

Verlauf der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2016

Für die Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs 2016 lagen frühzeitig die Eckpunkte der Landesregierung vor. Zusätzlich konnte auf eine Arbeitskreis-Rechnung GFG, die in Kooperation des Innenministeriums, des Finanzministeriums und der kommunalen Spitzenverbände erstellt wurde, zurückgegriffen werden. Die darin übermittelten Daten dienten als Grundlage für die Bildung der wesentlichen Einnahme- und Ausgabepositionen im Produktbereich 16 (Allgemeine Finanzwirtschaft).

Die in den Haushaltsplan 2016 übernommenen Schlüsselzuweisungen, Investitions-, Schul- und Sportpauschalen stimmen mit den tatsächlichen Zahlungseingängen überein. Bei einem unveränderten Gewerbesteuerhebesatz von 411 v. H. (fiktiver Hebesatz 417 v. H.) entwickelt sich das tatsächliche Aufkommen gegenüber der Veranschlagung sehr positiv. In den Haushaltsansatz eingerechnet wurde neben dem aktuellen Vorauszahlungssoll ein geschätzter Betrag i. H. v. 1,0 Mio. EUR für Nachforderungen und Anpassungen der Vorauszahlungen. Tatsächlich liegt dieser Betrag derzeit bei rd. 2,2 Mio. EUR; erkennbar ist daran das kaum zu kalkulierende Volumen der Nachforderungen.

Aufgrund der sich zum Planungszeitpunkt abzeichnenden weiterhin guten Konjunktorentwicklung wurde der Haushaltsansatz Einkommensteueranteile gegenüber dem Vorjahr um 770.000 EUR auf 10.470.000 EUR erhöht. Nach dem Aufkommen im dritten Quartal ist davon auszugehen, dass der veranschlagte Ansatz nahezu exakt erreicht wird. Dies trifft auch auf die Anteile an der Umsatzsteuer zu, deren Ansatz gegenüber dem Vorjahr um 20.000 EUR auf 1.470.000 EUR angehoben wurde.

Der in den Haushalt eingestellte Betrag der von der Stadt zu zahlenden Kreisumlage erhöhte sich nach endgültiger Festsetzung durch den Kreis um 251.158 EUR. Ausschlaggebend war eine Anpassung der Jugendamtsumlage gegenüber dem Kreishaushaltsentwurf aufgrund hoher Betreuungskosten für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge.

Im Zusammenhang mit der Unterbringung von Flüchtlingen sind bei verschiedenen Haushaltspositionen bisher erhebliche Mehrausgaben entstanden. Andererseits sind aufgrund der nicht eingetretenen hohen Zuweisung von Flüchtlingen deutliche Einsparungen bei den Leistungen an Flüchtlinge nach dem Asylbewerberleistungsgesetz zu erwarten, die die genannten Mehrausgaben bei weitem übersteigen.

Allein die aufgeführten Veränderungen gegenüber der Planung werden aus heutiger Sicht zu einem deutlich verbesserten Ergebnis führen.

Die per Saldo zu erwartenden Verbesserungen im Ergebnisplan führen gleichzeitig zu einem erheblich geringeren Liquiditätsabfluss im Finanzplan. Weiterhin reduziert sich der Mittelabfluss dadurch, dass einige geplante Investitionsmaßnahmen aus unterschiedlichen Gründen nicht begonnen bzw. nicht vollständig ausgeführt werden konnten. Hinzu kommt, dass für den Erwerb von Wohnbau- und Gewerbeflächen vorgesehene Beträge aufgrund vertraglicher Festlegungen 2016 nicht vollständig zur Auszahlung kommen.

Zu berücksichtigen ist allerdings, dass im Zuge des Jahresabschlusses 2015 Ermächtigungsübertragungen i. H. v. rd. 2,67 Mio. EUR erfolgt sind, die bis zum Ende des Haushaltsjahres 2016 einen Mittelabfluss in gleicher Höhe zulassen.

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2017

Sowohl die Eckpunkte zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2017 -GFG- als auch die Arbeitskreis-Rechnung GFG lagen rechtzeitig zur Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs 2017 vor. Beides ist hilfreich für die Bildung der wesentlichen Einnahme- und Ausgabepositionen im Produktbereich 16 (Allgemeine Finanzwirtschaft). Berücksichtigt wurden auch die Orientierungsdaten des Innenministeriums für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden 2017 bis 2020. Aus rechtlichen Gründen werden für 2017 die Regelungen des GFG 2016 hinsichtlich der aus den Grunddaten zu entwickelnden Parameter beibehalten. Somit ist davon auszugehen, dass es bei den bisherigen fiktiven Hebesätzen bleibt. Zu bedenken ist, dass die Ergebnisse der Arbeitskreis-Rechnung noch vorläufig sind, so dass sich der ein oder andere Ansatz im Produktbereich 16 nach Beschluss des GFG 2017 möglicherweise noch verändert.

Sowohl auf Bundes- als auch auf örtlicher Ebene deutet vieles auf einen weiteren Anstieg der Steuereinnahmen hin. Dieser Trend wirkt sich auf die Zuweisungen des Landes aus dem Steuerverbund, aber auch auf die zu erwartenden Beteiligungen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer aus. Die im lfd. Jahr bereits relativ hohe an die Gemeinden verteilte Schlüsselmasse steigt 2017 um rd. 120 Mio. EUR an. Dies führt dazu, dass die Stadt Salzkotten trotz eines Anstieges der eigenen Steuerkraft höhere Schlüsselzuweisungen erhält als 2016.

Unter Berücksichtigung der in den vergangenen Jahren gemachten Erfahrungen wurden die amtlich prognostizierten Steigerungsraten für die Einkommensteueranteile und die Umsatzsteueranteile geringfügig nach unten korrigiert. Dennoch werden Einkommensteueranteile i. H. v. 10,8 Mio. EUR und Umsatzsteueranteile i. H. v. 1,847 Mio. EUR veranschlagt, was Steigerungen gegenüber dem Vorjahr von 330.000 EUR bzw. 377.000 EUR entspricht. Der überdurchschnittliche Zuwachs bei den Umsatzsteueranteilen beruht auf einer Vereinbarung im Koalitionsvertrag auf Bundesebene im Herbst 2013; ein Teil der Entlastung der Kommunen durch den Bund erfolgt über eine Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer.

Die Gewerbesteuer betreffend ist festzustellen, dass das aktuelle Veranlagungssoll deutlich über dem veranschlagten Haushaltsansatz liegt. Hauptsächlich ist das auf Nachforderungen für Vorjahre zurückzuführen. Auf das Vorauszahlungssoll für 2016 wird derzeit ein Hebesatz von 411 v. H. angewandt. Der fiktive Hebesatz liegt allerdings bei 417 v. H. ; eine Anhebung ist im Entwurf des GFG 2017 nicht vorgesehen. Die Differenz des tatsächlichen zum fiktiven Hebesatz bedeutet einen Einnahmenverzicht i. H. v. rd. 100.000 EUR netto. Zur

Angleichung des aktuellen an den fiktiven Hebesatz wurde daher bei der Ansatzbildung ein Hebesatz von 417 v. H. berücksichtigt.

Bei der Grundsteuer B liegen zwischen tatsächlichem und fiktivem Hebesatz ebenfalls 6 Prozentpunkte. Der Einnahmeausfall beträgt dadurch derzeit rd. 46.000 EUR. Daher wurde auch hier eine Anpassung des tatsächlichen an den fiktiven Hebesatz von 423 v. H. auf 429 v. H. vorgesehen.

Die Aufwandsseite betreffend ist eine überproportional ansteigende Kreisumlage zu verkräften. Allein bei der allgemeinen Kreisumlage ergibt sich ein Mehrbedarf gegenüber 2016 von 13,49 Mio. EUR. Hauptursachen sind eine drastisch steigende Landschaftsumlage (+ 7,29 Mio. EUR) und erhebliche Personalkostensteigerungen (2,16 Mio. EUR). Der Anstieg der Jugendamtsumlage um 2,64 Mio. EUR wird im Wesentlichen durch hohe Kosten für die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge ausgelöst. Ferner ist eine Unterdeckung aus dem Jahr 2015 über ca. 1,3 Mio. EUR im Rahmen einer Spitzabrechnung zu verrechnen.

Unsicher ist die Entwicklung der Erträge (Zuwendungen des Landes) und Aufwendungen (Leistungen an die Asylbewerber und Flüchtlinge) im Asyl- und Flüchtlingsbereich, da ab 2017 eine andere Abwicklung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz erfolgt. Weder die Anzahl der Personen, für die die Stadt Zuweisungen des Landes erhält, noch die Anzahl der zu versorgenden Flüchtlinge ist annähernd einschätzbar. Wichtiges Element des Systemwechsels ist die monatliche Meldung der Flüchtlinge und eine pauschalierte Zuwendung je Flüchtling.

Der gegenüber 2016 um rd. 844.000 EUR höhere Personal- und Versorgungsaufwand beruht zum einen auf Tarif- und Besoldungserhöhungen (+ 227.000 EUR). Zu Buche schlagen aber auch Personalaufstockungen in den Fachbereichen, im Bauhof und in den Kindergärten. Zu den Personalaufwendungen von insgesamt rd. 11,08 Mio. EUR erwartet die Stadt rd. 3,7 Mio. EUR in Form von Zuwendungen bzw. Kostenerstattungen.

Der Ansatz der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Flüchtlingsbereich (Mieten, Mietnebenkosten, bauliche Unterhaltung) wurde dem tatsächlichen Bedarf 2015 und 2016 entsprechend mit rd. 555.000 EUR veranschlagt. Dieser Bereich bewirkt im Wesentlichen den Anstieg des Gesamtvolumens dieser Aufwandsgruppe auf rd. 6,92 Mio. EUR.

Unter Berücksichtigung sämtlicher Ertrags- und Aufwandspositionen ergibt sich im Entwurf des Ergebnisplanes 2017 ein Fehlbedarf i. H. v. 2.700.766 EUR.

Der Investitionsbereich schließt lt. Entwurf des Finanzplanes mit einer Unterdeckung i. H. v. 1.439.392 EUR ab. Zurückzuführen ist dies hauptsächlich auf die Anfinanzierung des Oberstufengebäudes der Gesamtschule. Zur Finanzierung der ausgewiesenen Unterdeckung wird eine Investitionskreditaufnahme i. H. v. 1,4 Mio. EUR in der Haushaltssatzung festgesetzt.

Einzahlungen und Auszahlungen zu sämtlichen Einzelinvestitionen sind auf den Seiten 320 bis 326 aufgeführt.

Gesamtergebnisplan – Erträge

Im Ergebnisplan (Ergebnisrechnung) werden die Erträge der Stadt Salzkotten vollständig abgebildet.

Gesamtergebnisplan		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan
		2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	23.635.809	24.514.300	26.030.500	26.954.500
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.417.948	11.828.515	12.230.216	11.590.589
03	Sonstige Transfererträge	7.045	1.900	1.900	1.900
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.911.770	2.993.878	2.951.161	2.891.729
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	543.704	545.694	574.827	578.877
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	690.198	800.354	675.312	611.082
07	Sonstige ordentliche Erträge	2.527.530	2.113.730	2.075.115	2.050.334
19	Finanzerträge	364.326	354.920	508.720	486.520
Summe Erträge		41.098.330	43.153.291	45.047.751	45.165.531



Steuern und ähnliche Abgaben

Die Entwicklung der Steuern und Steuerbeteiligungen ist aus der nachfolgenden tabellarischen Übersicht zu entnehmen.

<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
01 Steuern und ähnliche Abgaben					
Grundsteuer A	196.919	188.253	191.500	187.500	187.500
Grundsteuer B	3.023.127	3.112.461	3.225.000	3.306.000	3.366.000
Gewerbsteuer	8.353.502	7.461.212	7.700.000	8.400.000	8.500.000
Anteile an der Einkommenssteuer	9.516.587	10.126.397	10.470.000	10.800.000	11.200.000
Anteile an der Umsatzsteuer	1.571.448	1.429.821	1.470.000	1.847.000	2.170.000
Vergnügungssteuer	183.905	191.419	294.000	282.000	282.000
Hundesteuer	117.152	116.619	116.000	120.000	120.000
Familien- leistungsausgleich	996.134	1.003.495	1.047.800	1.088.000	1.129.000
Summe	23.958.774	23.635.809	24.514.300	26.030.500	26.954.500

Grundsteuer A	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
	188.253	191.500	187.500	187.500

Die für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke zu entrichtende Steuer wurde auf der Basis des derzeitigen Steuersolls bei einem unveränderten Hebesatz von 240 v. H. veranschlagt. Die Veränderungen durch die Fortschreibung der Einheitswerte sind in der Regel nur geringfügig und nicht vorhersehbar.

Grundsteuer B	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
	3.112.461	3.225.000	3.306.000	3.366.000

Die Grundsteuer B ist in Folge der starken Wohnbautätigkeit vergangener Jahre bei der Stadt Salzkotten zu einem stabilisierenden Faktor der eigenen Steuereinnahmen geworden. Der im GFG NRW 2016 von 423 v. H. auf der 429 v. H. angehobene fiktive Hebesatz bleibt lt. Entwurf des GFG NRW 2017 unverändert. Damit liegen zwischen dem von der Stadt Salzkotten derzeit angewandten Hebesatz und dem aktuellen fiktiven Hebesatz 6 Prozent-

punkte. Bei Beibehaltung des bisherigen Hebesatzes hätte dies zur Folge, dass die Stadt Einnahmen aus der Grundsteuer B i. H. v. rd. 46.000 EUR nicht erhält, die ihr bei der Verteilung der Schlüsselzuweisungen durch das Land nach dem einheitlichen Verfahren aber angerechnet werden. Um diese negativen Auswirkungen zu vermeiden, wurde bei der Bildung des Haushaltsansatzes eine Anhebung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 423 v. H. auf 429 v. H. berücksichtigt.

	<i>Ergebnis</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Plan</i>
Gewerbesteuer	<i>2015</i>	<i>2016</i>	<i>2017</i>	<i>2018</i>
	7.461.212	7.700.000	8.400.000	8.500.000

Der bei der Stadt Salzkotten angewandte Gewerbesteuer-Hebesatz beträgt seit 2012 411 v. H.. Seit 2016 gilt ein fiktiver Hebesatz von 417 v. H.. Im Entwurf des Haushaltsplanes 2017 ist der Gewerbesteuer-Hebesatz um 6 v. H. auf 417 v. H. angehoben worden und entspricht damit dem fiktiven Hebesatz im Entwurf des GFG NRW 2017.

Ausgehend von einem Vorauszahlungs-Soll von rd. 6,491 Mio. EUR zu Beginn des Jahres 2016 liegt das Gesamtaufkommen derzeit (Stand Mitte Okt. 2016) bei rd. 9,5 Mio. EUR. Darin enthalten sind allerdings rd. 2,2 Mio. EUR Nachzahlungen für zum Teil weit zurückliegende Vorjahre. Diese Nachzahlungen schwanken von Jahr zu Jahr erheblich und sind so gut wie nicht zu kalkulieren. Insofern erfolgt die Ansatzbildung 2017 auf Grundlage des aktuellen Vorauszahlungssolls 2016 unter Berücksichtigung der Hebesatzerhöhung auf 417 v. H. zuzüglich eines Aufschlags für Nachforderungen nach dem Durchschnitt der vergangenen Jahre. Die Summe ergibt 8.400.000 EUR. Letztlich lässt sich die Entwicklung der Gewerbesteuer nicht exakt kalkulieren, da sie im Wesentlichen auch von der wirtschaftlichen Entwicklung der Gewerbetriebe abhängig ist.

Für die Folgejahre wird abweichend von den Orientierungsdaten des Landes eher nur mit einem geringfügigen Anstieg gerechnet.

	<i>Ergebnis</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Plan</i>
Anteile an der Lohn- und Einkommensteuer	<i>2015</i>	<i>2016</i>	<i>2017</i>	<i>2018</i>
	10.126.397	10.470.00	10.800.000	11.200.000

Verteilt wird auf die Gemeinden unverändert ein Anteil von 15 % des bundesweiten Aufkommens der Lohn- und Einkommensteuer. Nach der Regionalisierung der Mai-Steuerschätzung 2016 wird ein weiterer Anstieg des auf die Gemeinden in NRW entfallenden Anteils der Einkommensteuer auf 8,253 Mrd. EUR prognostiziert. Die Steigerungsrate für das Jahr 2017 (3,8 %) wurde auf Grundlage der erwarteten Einzahlungen i. H. v. rd. 7,951 Mrd. EUR für 2016 berechnet. Somit ist auch für die Stadt Salzkotten mit einem höheren Aufkommen zu rechnen.

Der in dem Haushaltsplanentwurf aufgenommene Ansatz beruht auf den vom Land für 2015 bis 2017 festgelegten Verteilschlüssel sowie auf dem lt. Orientierungsdaten des Landes NRW zu erwartenden Aufkommen für 2016 und entsprechenden Steigerungsraten für die Jahre 2017 bis 2020. Unter Berücksichtigung der in den vergangenen Jahren gemachten Erfahrungen wurden die amtlich prognostizierten Steigerungsraten für die Einkommensteueranteile geringfügig nach unten korrigiert. Inwiefern die gestellten

Prognosen eintreffen, hängt letztlich von der konjunkturellen Entwicklung und der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den kommenden Jahren ab.

	<i>Ergebnis</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Plan</i>
<i>Anteile an der Umsatzsteuer</i>	<i>2015</i>	<i>2016</i>	<i>2017</i>	<i>2018</i>
	1.429.821	1.470.000	1.847.000	2.170.000

Das auf die Gemeinden in NRW zu verteilende Aufkommen wird lt. Mai-Steuerschätzung im Jahr 2017 voraussichtlich rd. 1,452 Mrd. EUR betragen. Die Veränderungsrate für das Jahr 2017 (24,1 %) wurde auf Grundlage des erwarteten Aufkommens i. H. v. rd. 1,170 Mrd. EUR für 2016 berechnet. Enthalten sind in dieser deutlichen Steigerungsrate gegenüber 2016 ab 2017 aber auch Beträge aus Bundesmitteln, durch die die kommunalen Haushalte ab 2017 entlastet werden sollen. Das Gesetzgebungsverfahren hierzu ist allerdings noch nicht abgeschlossen.

Seit Einführung der Umsatzsteuerbeteiligung im Jahr 1998 bemühte sich der Gesetzgeber, durch etwa gleiche Schlüsselmerkmale bei allen Gemeinden eine gleichmäßige Verteilung der Steuerbeteiligung zu erreichen. Ab 2018 wird ein neuer fortschreibungsfähiger Verteilschlüssel angewendet.

	<i>Ergebnis</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Plan</i>
<i>Familienleistungsausgleich</i>	<i>2015</i>	<i>2016</i>	<i>2017</i>	<i>2018</i>
	1.003.495	1.047.800	1.088.000	1.129.000

Als Ausgleich für die Verluste durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ist seit 1996 im Landeshaushalt eine Zuweisung an die Gemeinden berücksichtigt. Hierfür sind lt. Orientierungsdaten für 2017 790 Mio. EUR (2016: 760 Mio. EUR) vorgesehen. Der auf die Stadt Salzkotten entfallende Betrag bemisst sich nach dem gleichen Aufteilungsschlüssel wie für die Anteile aus der Lohn- und Einkommensteuer.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

<i>Auszug aus dem</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Plan</i>
<i>Gesamtergebnisplan</i>	<i>2015</i>	<i>2016</i>	<i>2017</i>	<i>2018</i>
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.417.948	11.828.515	12.230.216	11.590.589

Schlüsselzuweisungen	<i>Ergebnis</i> 2015	<i>Ansatz</i> 2016	<i>Ansatz</i> 2017	<i>Plan</i> 2018
	2.475.743	2.699.928	2.767.120	2.384.000

Die Höhe der auf eine Gemeinde entfallenden jährlichen Schlüsselzuweisungen hängt von der insgesamt zur Verfügung stehenden Schlüsselmasse, der Entwicklung der eigenen Steuerkraft und dem nach einem bestimmten Schema ermittelten Bedarf der jeweiligen Gemeinde ab. Insbesondere wird bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen für jede Gemeinde durch die Anwendung von Grunddaten der Vorjahre der örtlichen Steuerkraft ein angenommener Bedarf gegenüber gestellt. In den vergangenen Jahren hat eine stete Anpassung dieser Grunddaten tendenziell zu einer Verschiebung von Steuerverbundmitteln aus dem kreisangehörigen Raum in den kreisfreien Raum stattgefunden. Dies hatte teilweise erhebliche Auswirkungen auf die Schlüsselzuweisungen zu Lasten des kreisangehörigen Raums.

Unter Berücksichtigung der Arbeitskreisrechnung GFG 2017 (vorläufige Ergebnisse) sind für die gemeindliche Schlüsselmasse rd. 7,035 Mrd. EUR vorgesehen, was im Vergleich zum Steuerverbund 2016 einen Zuwachs von rd. 120 Mio. EUR (1,73 %) entspricht. Davon entfallen auf die Stadt Salzkotten 2.767.120 EUR. Da sowohl auf Landes- als auch auf Kreisebene bei der Mehrheit der Kommunen die Steuerkraft gegenüber der vorherigen Referenzperiode angestiegen ist, führt die höhere Schlüsselmasse bei der Mehrheit der Kommunen auch zu höheren Schlüsselzuweisungen.

Sonstige Zuweisungen des Landes

Veranschlagt wurden insgesamt laufende Zuweisungen des Landes i. H. v. rd. 6,93 Mio. EUR. Davon entfallen 3.236.000 EUR auf Betriebskostenzuschüsse der Kindertagesstätten, die über den Kreis an die Stadt Salzkotten weitergereicht werden. Enthalten sind ebenfalls die Zuwendungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG), die die Kommunen für die Versorgung vom Land erhalten. Im Rahmen eines Systemwechsels melden die Kommunen ab 2017 monatlich die genaue Anzahl der Flüchtlinge und den Aufenthaltsstatus. Je Flüchtling im Asylverfahren und anerkannten Flüchtling erhalten die Kommunen einen Jahresbetrag von rd. 10.000 EUR. Ausgehend von im Jahresdurchschnitt 400 Personen wurden bei Ansatzbildung 300 Personen angenommen, für die die Stadt Leistungen nach dem FlüAG erhält. Danach wird mit Zuwendungen i. H. v. 3 Mio. EUR gerechnet. Hinzu kommen Zuwendungen aus verschiedenen Förderprogrammen (u.a. Offene Ganztagschule 280.000 EUR, Gesicherte Grundschule 25.000 EUR, Integriertes Handlungskonzept 106.600 EUR).

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Die Stadt erhält neben den allgemeinen investiven Zuwendungen (u. a. Investitionspausche und Schulpauschale) auch zweckgebundene Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (z. B. Zuwendungen für Buswartehallen oder die Neugestaltung des Franz-Kleine-Parks). Diese Zuwendungen werden nach der Verwendung als Sonderposten in der Bilanz passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer des neuen Vermögens ertragswirksam aufgelöst. Somit reduzieren sich die (Netto-)Belastungen aus den parallel zu buchenden Abschreibungen.

Im Jahr 2017 werden Erträge i. H. v. 2.331.721 EUR veranschlagt, das entspricht rd. 50% der geplanten bilanziellen Abschreibungen.

Sonstige Transfererträge

<i>Auszug aus dem</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Plan</i>
<i>Gesamtergebnisplan</i>	<i>2015</i>	<i>2016</i>	<i>2017</i>	<i>2018</i>
03 Sonstige Transfererträge	7.045	1.900	1.900	1.900

Hierbei handelt es sich um den Ersatz von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen im Asylbewerberleistungsbereich.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

<i>Auszug aus dem</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Ansatz</i>	<i>Plan</i>
<i>Gesamtergebnisplan</i>	<i>2015</i>	<i>2016</i>	<i>2017</i>	<i>2018</i>
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.911.770	2.993.878	2.951.161	2.891.729

Hierunter fallen alle öffentlichen Abgaben, denen eine konkrete Gegenleistung gegenübersteht (Gebühren) oder die dem Ersatz des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen.

Verwaltungs- und Benutzungsgebühren

Die Erträge aus Verwaltungsgebühren betragen 189.550 EUR. Im Wesentlichen setzen sie sich zusammen aus Meldeamtsgebühren (130.000 EUR), Standesamtsgebühren (35.000 EUR) und Gebühren aus Gewerbeangelegenheiten (17.000 EUR).

Bei den Benutzungsgebühren werden Erträge i. H. v. 1.772.900 EUR veranschlagt. Nach einer Anpassung der Abfallbeseitigungsgebühren im letzten Jahr, sind im Jahr 2017 keine Gebührenerhöhungen vorgesehen. Das Aufkommen der Gebühren beim Produkt Abfallbeseitigung beträgt rd. 1,15 Mio. EUR, an Friedhofsgebühren werden Einnahmen i. H. v. 250.000 EUR erwartet.

Aufgrund einer Änderung der Geschwisterkindregelung in der Elternbeitragssatzung des Kreises Paderborn zum 01.08.2017 für den Bereich der Kindertagesstätten und Offenen Ganztagschulen ergeben sich im Vergleich zum Vorjahr erhebliche Mindereinnahmen bei der Offenen Ganztagschule sowie der Gesicherten Grundschule. Insgesamt werden im Bereich der Offenen Ganztagschule Elternbeiträge i. H. v. 170.000 EUR (- 45.160 EUR) und bei der Gesicherten Grundschule i. H. v. 71.250 EUR (-20.250 EUR) eingeplant. Die Elternbeiträge werden an die Betreuungsvereine bzw. den Volkshochschulzweckverband als Träger der OGS Salzkotten zur Finanzierung der schulischen Angebote weitergeleitet.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge

Bei den Beiträgen (Erschließungsbeiträge u. KAG-Beiträge) handelt es sich um Geldleistungen zur Finanzierung von Investitionen im Infrastrukturbereich. Die Einnahmen aus Beiträgen werden zunächst als Sonderposten in der Bilanz passiviert. Die Sonderposten werden dann anteilig über die Nutzungsdauer der mit dem Betrag finanzierten öffentlichen Anlage ertragswirksam aufgelöst. 2017 erfolgt eine planmäßige Auflösung dieses Sonderpostens i. H. v. 988.711 EUR.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	543.704	545.694	574.827	578.877

Die Erträge aus Mieten und Pachten betragen voraussichtlich rd. 164.000 EUR, zudem sind Erträge aus Holzverkauf und Forstnutzungen i. H. v. 250.000 EUR sowie Erträge aus Veranstaltungen (Neujahrskonzert, Open-Air-Veranstaltungen, Dinner in Weiß) i. H. v. rd. 58.000 EUR vorgesehen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	690.198	800.354	675.312	611.082

Erträge aus Kostenerstattungen sind solche, die von der Stadt aus der Erbringung von Dienstleistungen für eine andere Stelle, die diese vollständig oder anteilig erstattet, erwirtschaftet werden. In dem für 2017 veranschlagten Gesamtansatz wurden u. a. die Erstattung des Eigenbetriebs Stadtwerke für die Erledigung von Verwaltungs- und Kassengeschäften (207.000 EUR), die Personalkostenerstattung des Jobcenters für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen im Bauhofbereich (190.000 EUR) sowie die anteilige Personalkostenerstattung für den städtischen Forstbeamten (27.000 EUR) berücksichtigt. Für die Tätigkeiten der Stadt Salzkotten als Verbandsvorsteher werden Kostenerstattungen von den Mitgliedskommunen des Volkshochschulzweckverbandes (42.872 EUR) und aufgrund der anstehenden Auflösung letztmalig für den Hauptschulverband (14.600 EUR) erhoben. Die Erstattungen des Jobcenters Paderborn für Personal- und Sachkosten beim Produkt 050110 „Gewährung sozialer Leistungen“ betragen 72.500 EUR. Für die in 2017 anstehende Wahlen erstattet der Bund 18.000 EUR und das Land 16.000 EUR.

Sonstige ordentliche Erträge

<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
07 Sonstige ordentliche Erträge	2.527.530	2.113.730	2.075.115	2.050.334

Entsprechend der voraussichtlichen Verkäufe von Baugrundstücken werden Erträge i. H. v. 934.000 EUR erwirtschaftet. Diese Erträge resultieren daraus, dass Grundstücke zu einem Preis oberhalb des Bilanzwertes verkauft werden. Des Weiteren sind die Konzessionsabgaben der Netzbetreiber Westfalen Weser Netz GmbH und innogy SE (vormals: RWE) mit 722.700 EUR berücksichtigt. Veranschlagt wurde zudem unter dieser Ertragsart auch die Auflösung verschiedener Sonderposten i. H. v. 255.430 EUR für Eigenleistungen u.a. bei dem Bau von Sportheimen, Bürger- und Feuerwehrgerätehäusern. An Säumniszuschlägen und Bußgeldern werden 75.750 EUR erwartet.

Finanzerträge

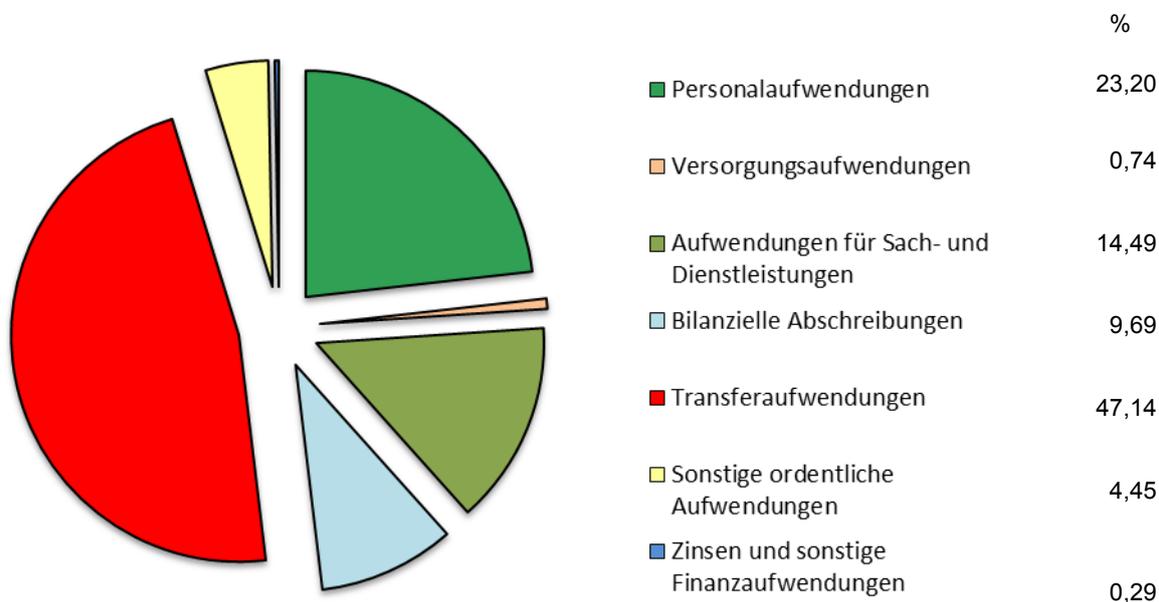
<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
19 Finanzerträge	364.326	354.920	508.720	486.520

Der Gesamtansatz 2017 beinhaltet die Eigenkapitalverzinsung des Eigenbetriebs Stadtwerke Salzkotten (Betriebszweig Abwasserwerk) i. H. v. 400.000 EUR. Gegenüber dem Vorjahresansatz (259.000 EUR) erhöht sich dieser Betrag unter Anwendung eines Zinssatzes von 4 % (Vorjahr 6%), da das Stammkapital des Abwasserwerkes im Jahr 2016 auf 10 Mio. EUR erhöht wurde. Trotz des historischen Niedrigzinsniveaus werden Zinserträge aus Geldeinlagen i. H. v. 27.800 EUR erzielt. Hinzu kommen Nachforderungszinsen i. H. v. 80.000 EUR aus dem Abgabebereich.

Gesamtergebnisplan - Aufwendungen

Im Ergebnisplan (Ergebnisrechnung) werden sämtliche Aufwendungen der Stadt Salzkotten abgebildet.

Gesamtergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018
11	Personalaufwendungen	10.206.866	10.228.199	11.080.007	11.310.328
12	Versorgungsaufwendungen	578.300	361.013	353.452	363.768
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.481.237	6.487.419	6.917.338	6.717.962
14	Bilanzielle Abschreibungen	4.747.712	4.529.877	4.624.533	4.574.647
15	Transferaufwendungen	19.285.151	22.134.877	22.508.143	22.892.649
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.294.039	1.966.485	2.125.281	2.037.353
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	165.551	81.673	139.763	74.825
Summe Aufwendungen		42.758.856	45.789.543	47.748.517	47.971.532



Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen

<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
11 Personalaufwendungen	10.206.866	10.228.199	11.080.007	11.310.328
12 Versorgungsaufwendungen	578.300	361.013	353.452	363.768

Während sich die Personalaufwendungen gegenüber dem Vorjahresansatz um 851.808 EUR (+ 8,3 %) erhöhen, reduzieren sich die Versorgungsaufwendungen geringfügig um 7.561 EUR. In der Summe stellen die Personal- und Versorgungsaufwendungen (11.433.459 EUR) nach wie vor einen großen Kostenanteil (23,95 %) der Gesamtaufwendungen des Ergebnisplans dar. Hierin enthalten sind die Bezüge der Beamten, die Entgelte und Sozialabgaben der tariflich Beschäftigten sowie Beihilfen für Beamte. Hauptgrund der Aufwandssteigerung ist zusätzliches Personal für zusätzliche Aufgaben (u. a. Salzkotten Marketing, Klimaschutzmanagement) in der Verwaltung (+ 291.500 EUR) und in den Kindertagesstätten (+ 130.000 EUR). Zudem sind Tarifierhöhungen (+ 227.000 EUR), Stufensteigerungen und Pauschalzahlungen (+ 45.900 EUR) eingeplant.

Entlastungen ergeben sich u.a. durch die Inanspruchnahme von Altersteilzeitrückstellungen. Aufwendungen für die gesetzlich vorgeschriebene Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen der Beamten i. H. v. 289.532 EUR steht eine Inanspruchnahme der vorhandenen Rückstellung für Versorgungsempfänger i. H. v. 211.148 EUR gegenüber.

Von den o. g. Personalaufwendungen sind 10.974.575 EUR zahlungswirksam. Diesem Betrag stehen zahlungswirksame Erträge i. H. v. rd. 3,73 Mio. EUR gegenüber. Es handelt sich dabei um Personalkostenerstattungen Dritter, insbesondere im Bereich der Kindertagesstätten, was letztendlich zu Netto-Personalauszahlungen i. H. v. rd. 7,245 Mio. EUR führt.

Die veranschlagten Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	<i>Ansatz 2017</i>
Bezüge der Beamten	772.356
Entgelte der tariflich Beschäftigten	8.004.877
Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	590.366
Sozialversicherungsbeiträge tariflich Beschäftigte	1.567.576
Beihilfen für Beamte	39.400
Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen	289.532
Inanspruchnahme Altersteilzeitrückstellungen	-184.100
Versorgungskassenbeiträge	454.000
Beihilfen für Versorgungsempfänger	110.600
Inanspruchnahme Pensions- und Beihilferückstellungen	-211.148

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.481.237	6.487.419	6.917.338	6.717.962

Die veranschlagten Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

	<i>Ansatz 2017</i>
Unterhaltung der Gebäude und baulichen Anlagen	804.370
Unterhaltung der Grundstücke	145.300
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	490.850
Erstattungen für Aufwendungen Dritter	110.700
Bewirtschaftungsaufwand	2.279.049
Unterhaltung Fahrzeuge	179.010
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	66.395
Sonstige Sach- und Dienstleistungen	2.841.664

Unterhaltung der Gebäude und baulichen Anlagen

Für die Unterhaltung der Gebäude und baulichen Anlagen wurden im Ergebnisplan insgesamt 804.370 EUR (2016: 705.800 EUR) veranschlagt. Bei den einzelnen Produkten ist je nach Anzahl der zu unterhaltenden Gebäude ein Sockelbetrag für allgemeine Unterhaltungsarbeiten vorgesehen.

Daneben werden jährlich besondere Maßnahmen zur Unterhaltung der Gebäude berücksichtigt. Der wesentliche Anteil solcher Maßnahmen entfällt auf die Grundschulen (193.000 EUR), die Gesamtschule (178.470 EUR) und auf die städtischen Kindertagesstätten (85.050 EUR). Sie sind bei den jeweiligen Produkten im Einzelnen erläutert.

Bei dem Produkt 05 01 30 (Soziale Einrichtungen) wurde für die Unterhaltung der größtenteils angemieteten Gebäude für die Unterbringung von Flüchtlingen ein Betrag von 200.000 EUR eingeplant.

Unterhaltung der Grundstücke

Der Aufwand bezieht sich auf die Unterhaltung der Sportstätten, der Park- und Gartenanlagen, der Wasserläufe und der Friedhöfe.

Unterhaltung Infrastrukturvermögen

Neben der allgemeinen Unterhaltung der Gemeindestraßen (155.000 EUR) und der Straßenbeleuchtungsanlagen (115.000 EUR) sind ab 2016 auf Grund eines Beschlusses des Bau- und Planungsausschusses vom 26.02.2015 jährlich 200.000 EUR zur Sanierung der Wirtschaftswege eingeplant.

Erstattungen für Aufwendungen Dritter

In dem Gesamtbetrag ist eine Kostenerstattung an den Bund i. H. v. 69.000 EUR als kommunaler Finanzierungsanteil der Verwaltungskosten des Jobcenters berücksichtigt. Des Weiteren ist die Erstattung anteiliger Hausmeisterkosten beim Jugendbegegnungszentrum an den Kreis Paderborn i. H. v. 18.400 EUR sowie die Kostenerstattung i. H. v. 20.000 EUR an Straßen.NRW für die Durchführung des Winterdienstes in Teilbereichen des Stadtgebietes enthalten.

Bewirtschaftungsaufwand

Bei dem Gesamtaufwand handelt es sich größtenteils um die Bewirtschaftung der städt. Gebäude. Wesentliche Kostenblöcke sind dabei Energie (828.580 EUR; Vorjahr 776.980 EUR) und Fremdreinigung (589.460 EUR; Vorjahr 543.370 EUR). Enthalten sind auch die Stromkosten für die Straßenbeleuchtung (208.580 EUR; Vorjahr 208.170 EUR).

Im Jahr 2010 wurde die getrennte Regenwassergebühr eingeführt, wobei die Oberflächenentwässerungsgebühren entsprechend der exakt ermittelten Quadratmeterzahl der versiegelten Flächen pro Grundstück kalkuliert werden. Enthalten ist seitdem ebenfalls die an den Eigenbetrieb Stadtwerke Salzkotten (Betriebszweig Abwasserwerk) zu zahlende Oberflächenentwässerungsgebühr für die Gemeindestraßen mit 376.000 EUR (Vorjahr 369.000 EUR).

Die Mietnebenkosten erhöhen sich im Vergleich zum Haushaltsansatz 2016 entsprechend des tatsächlichen Bedarfes um rd. 98.000 EUR auf 201.990 EUR. Ursache sind die im Rahmen von Mietverträgen für die Unterbringung von Flüchtlingen von der Stadt zu tragenden Mietnebenkosten.

Der Rest des Gesamtansatzes entfällt auf Wasser-, Kanal- und Abfallgebühren, Gebäude- und Inventarversicherung sowie auf Reinigungsmittel für sämtliche städtischen Gebäude.

Unterhaltung Fahrzeuge

Der Aufwand umfasst Kraftfahrzeugsteuer, Versicherungen, Betriebsstoffe und Reparaturen für sämtliche Fahrzeuge der einzelnen Aufgabenbereiche wie Verwaltung, Feuerwehr, Bauhof u. a..

Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen

Ein Betrag von 14.000 EUR entfällt auf die Unterhaltung der Geräte der freiwilligen Feuerwehr. Weiterer Aufwand entsteht für die Unterhaltung von Sportgeräten in den städtischen Turnhallen (10.000 EUR) sowie für die Unterhaltung und den Betrieb von Ausstattungsgegenständen und Geräten in den städtischen Schulen und Kindergärten (15.720 EUR).

Sonstige Sach- und Dienstleistungen

In dieser mit Abstand größten Position unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (86.500 EUR; Vorjahr 81.800 EUR), Lehr- und Unterrichtsmaterial (33.900 EUR; Vorjahr 27.850 EUR), Schülerbeförderungskosten (709.188 EUR; Vorjahr 661.350 EUR), Kosten für Holzurückung im Stadtwald (95.000 EUR; Vorjahr 139.500 EUR), Fremdleistungen Straßenreinigung (35.000 EUR; Vorjahr 31.000 EUR), Abfuhrkosten (333.400 EUR; Vorjahr 279.800 EUR) sowie Deponiekosten (734.700 EUR; Vorjahr 734.829 EUR) der Abfallbeseitigung enthalten. Für Baumpflegearbeiten und die Erstellung eines Baumkatasters sind 110.000 EUR berücksichtigt. Hierfür werden in den Folgejahren weitere Kosten anfallen.

Der Rest verteilt sich auf eine Vielzahl weiterer Sach- und Dienstleistungen in allen Produktbereichen.

Bilanzielle Abschreibungen

<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
14 Bilanzielle Abschreibungen	4.747.712	4.529.877	4.624.533	4.574.647

Soweit Vermögensgegenstände, die dem Anlagevermögen zugeordnet sind, einer regelmäßigen Abnutzung unterliegen, wird dieser jährliche Werteverzehr ergebniswirksam gemäß § 35 GemHVO NRW als bilanzielle Abschreibung erfasst.

Der Ansatz 2017 wurde auf Grundlage der Vermögenswerte und Restnutzungsdauern der Anlagegüter aus der geprüften Schlussbilanz zum 31.12.2015 und der (geplanten) Neuananschaffungen gebildet. Er verteilt sich auf folgende Vermögensbereiche:

	<i>Ansatz 2017</i>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	49.059
Abschreibungen auf Gebäude	1.918.451
Abschreibungen auf Aufbauten	180.956
Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen	1.870.920
Abschreibungen auf Fahrzeuge	191.668
Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen	5.928
Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	407.551

Transferaufwendungen

<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
15 Transferaufwendungen	19.285.151	22.134.877	22.508.143	22.892.649

Die Transferaufwendungen setzten sich wie folgt zusammen:

	<i>Ansatz 2017</i>
Kreisumlage	17.023.336
Umlagen an Zweckverbände GKD, HSV und VHS	194.607
Lfd. Zuschuss für Kindertagesstätten anderer Träger	304.000
Verlustabdeckung Eigenbetrieb Bäderwesen	263.400
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	1.920.000
Gewerbesteuerumlage	705.000
Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	685.000
Krankenhauspauschale	298.000
Zuschüsse an private Unternehmen	130.350
Zuschüsse an übrige Bereiche	984.450

Kreisumlage

Die Höhe der auf die einzelnen kreisangehörigen Gemeinden entfallenden Umlageanteile wurde auf der Grundlage des Haushaltsplanentwurfs 2017 des Kreises Paderborn mitgeteilt. Grundlage der Verteilung der allgemeinen Kreisumlage sind die Steuerkraftmesszahlen in der maßgeblichen Referenzperiode und die zu veranschlagenden Schlüsselzuweisungen jeder einzelnen Gemeinde; beide zusammen bilden die sogenannten Umlagegrundlagen.

Lt. Entwurf des Kreishaushaltes erhöht sich der Bedarf der allgemeinen Kreisumlage um fast 13,49 Mio. EUR. Dieser Anstieg wird im Wesentlichen bestimmt durch eine um

- 7,29 Mio. EUR höhere Landschaftsumlage,
- 2,16 Mio. EUR höhere Personalkosten,
- den vollständigen Wegfall der Dividenden bei für die vom Kreis gehaltenen RWE-Aktien um rd. 1,01 Mio. EUR sowie
- eine um 3,12 Mio. EUR geringere Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gegenüber 2016.

Dagegen wirkt eine Senkung des Sozialhilfebudgets um ca. 2,05 Mio. EUR entlastend. Der Umlagebedarf der allgemeinen Kreisumlage entspricht nach vorläufigen Berechnungen 42,1717 % der Umlagegrundlagen aller kreisangehörigen Gemeinden; insofern werden den kreisangehörigen Kommunen 170.311.670 EUR der von ihnen erwirtschafteten Steuerkraft und den vom Land erhaltenden Schlüsselzuweisungen i. H. v. insgesamt 403.852.988 EUR entzogen. Gegenüber dem Jahr 2016 steigt der Anteil der Stadt Salzkotten an der allgemeinen Kreisumlage um rd. 1,05 Mio. EUR auf 11.092.958 EUR.

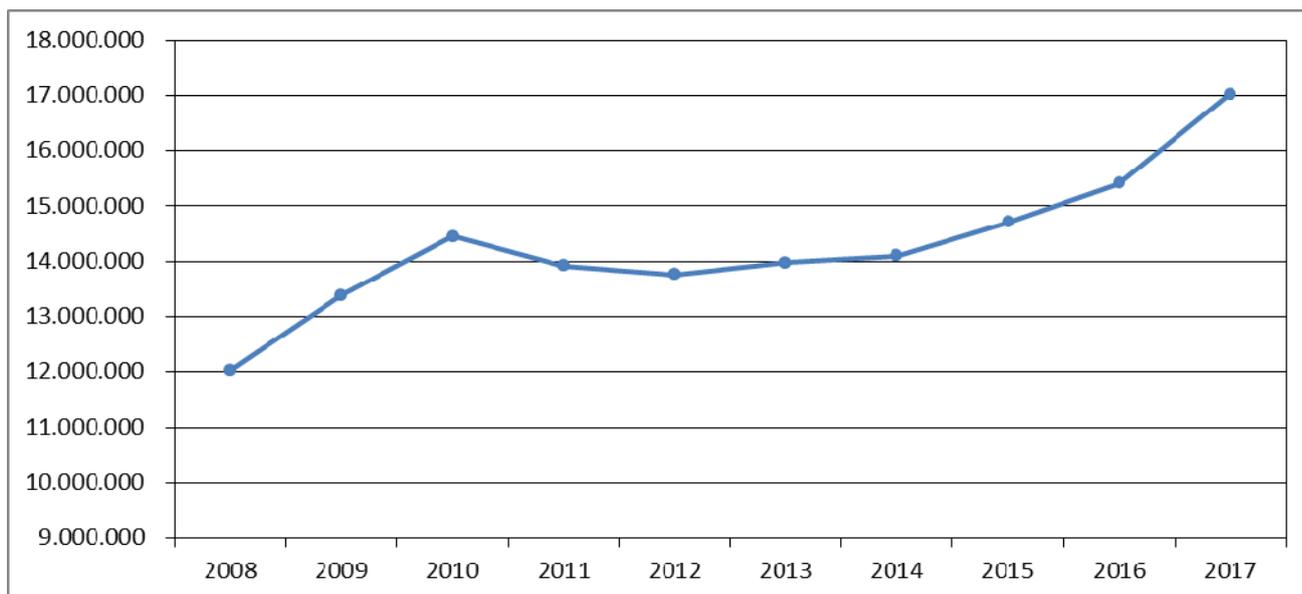
Der Umlagebedarf im Jugendhilfebereich steigt lt. Entwurf des Kreishaushalts von 36,31 Mio. EUR auf 38,95 Mio. EUR (2,64 Mio. EUR). Enthalten ist darin eine Verrechnung einer Unterdeckung aus dem Jahr 2015 i. H. v. 1,3 Mio. EUR. 2017 betreffend wurden enorme Kostensteigerungen durch die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge sowie für den originären Mehrbedarf veranschlagt.

Bei der Verteilung der Jugendamtsumlage auf die kreisangehörigen Städte und Gemeinden gelten die gleichen Kriterien wie bei der allgemeinen Kreisumlage. Ausgenommen bei der Verteilung ist die Stadt Paderborn, da diese ein eigenes Jugendamt betreibt. Der von der Stadt Salzkotten zu tragende Anteil an der Jugendamtsumlage erhöht sich um rd. 539.000 EUR auf nunmehr 5.806.615 EUR. Unter Berücksichtigung der von der Stadt Salzkotten zu zahlenden Umlageanteile für die Kreisfahrbücherei und die Kreismusikschule ergibt sich ein Gesamthaushaltsansatz von 17.023.336 EUR (Ist 2016: 15.412.264 EUR).

Die Umlagen des Kreises Paderborn entwickelten sich wie folgt:

Jahr	Allgemeine Kreisumlage	Jugendamts-umlage	Kreismusik-schule	Kreisfahr-bücherei	Kreisumlage insgesamt
2008	8.818.814	3.122.215	66.199	26.090	12.033.318
2009	9.365.286	3.928.607	65.267	30.093	13.389.253
2010	10.727.592	3.632.634	60.402	26.445	14.447.073
2011	9.847.575	3.980.835	65.563	31.271	13.925.244
2012	9.633.833	4.032.757	66.513	31.278	13.764.381
2013	9.672.550	4.190.134	79.368	34.176	13.976.228
2014	9.638.051	4.352.978	75.919	34.776	14.101.724
2015	9.927.831	4.672.273	67.270	37.968	14.705.342
2016	10.038.866	5.267.446	74.160	31.792	15.412.264
2017	11.092.958	5.806.615	90.159	33.604	17.023.336

Mio. EUR



Die **Umlagen an die Zweckverbände** VHS und HSV erhöhen sich erheblich, weil die Haushalte beider Zweckverbände 2016 durch eine vollständige Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage und eine anteilige Entnahme der allgemeinen Rücklage ausgeglichen wurden und demzufolge eine entsprechend geringere Umlage festgesetzt wurde. Dies war erforderlich, da sich bei beiden Zweckverbänden eine hohe Liquidität angesammelt hatte, die abzubauen und an die Verbandsmitglieder zurückzuzahlen war.

Die **Verlustabdeckung für den Eigenbetrieb Bäderwesen** entfällt mit 285.000 EUR auf den im Bäderbetrieb erwarteten Verlust im Haushaltsjahr 2017 sowie mit 21.666 EUR auf eine Erstattung für das Jahr 2015.

Die **Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz** wurden entsprechend der voraussichtlichen durchschnittlichen Zahl der Leistungsempfänger im Vergleich zu 2016 deutlich herabgesetzt.

Von den tatsächlichen Gewerbesteuereinnahmen muss die Stadt nach einem bestimmten Berechnungsschlüssel Anteile an Bund und Land abführen (so genannte Umlagen). Dabei handelt es sich zum einen um die allgemeine Gewerbesteuerumlage und zum anderen um einen Zuschlag für den Länderfinanzausgleich und für den Fonds Deutsche Einheit. Bei der Kalkulation dieser **Gewerbesteuerumlagen** wurde für 2017 gegenüber 2016 unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes von keiner Veränderung der Vervielfältiger ausgegangen. Der Vervielfältiger der allgemeinen Umlage beträgt 35 v.H., der Vervielfältiger des Zuschlags beträgt 34 v.H..

Nach geltendem Bundesrecht enden die Erhöhungen gemäß § 6 Abs. 3 und 5 GemFinRefG zum 31.12.2019, so dass danach der Zuschlag i. H. v. 34 v. H. entfällt.

Bei den **Zuschüssen an übrige Bereiche** handelt es sich im Wesentlichen um die Weiterleitung der Landeszuwendungen sowie die von der Stadt Salzkotten erhobenen Elternbeiträge für die Offene Ganztagschule und die Betreute Grundschule an die entsprechenden Trägereinrichtungen (rd. 578.000 EUR), Zuschüsse an Dritte entsprechend dem vom Rat beschlossenen integrierten Handlungskonzept (70.000 EUR), Trägeranteile von Kindertagesstätten anderer Träger (129.000 EUR), Zuschüsse an die Sportvereine für die Unterhal-

tung der Sportstätten (50.000 EUR) und die Förderung zur Erlangung der Schwimmreife (10.000 EUR).

Die Leistungen nach dem Salzkottener Familienpass wurden um 5.000 EUR auf 25.000 EUR nach der 11. Änderung der Richtlinie in 2015 erhöht. Der Mehrbedarf ergibt sich aufgrund der Erweiterung des anspruchsberechtigten Personenkreises sowie höherer Ermäßigungssätze für das Freibad.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.294.039	1.966.485	2.125.281	2.037.353

Der Gesamtaufwand setzt sich aus vielen, teils kleineren Aufwandsarten zusammen. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhen sich die Aufwendungen der Ergebniszeile 16 um rd. 159.000 EUR. Die Steigerungen erklären sich durch den Aufwand für die Rats- und Ausschussmitglieder (+ 26.000 EUR, s. Erläuterungen Seite 11 Ergebnisplan), Mieten für die Unterbringung der Asylbewerber (+ 30.000 EUR), Prüfungskosten der überörtlichen Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung durch die Gemeindeprüfungsanstalt (+ 64.000 EUR) und die Aufwendungen für die Bundestags- und Landtagswahl in 2017 (+ 38.000 EUR).

Die wesentlichen sonstigen ordentlichen Aufwandsarten sind nachfolgend aufgeführt:

	<i>Ansatz 2017</i>
Aufwand für Rats- und Ausschussmitglieder	239.000
Unfall- und Haftpflichtversicherungen u. a.	304.860
Produktionskosten GKD, Internet, Software	259.100
Fraktionszuwendungen	20.400
Mietaufwand	325.690
Sonstige Geschäftsaufwendungen	148.320
Aufwendungen aufgrund von Leasingverträgen	31.220
Aufwand für Aus- und Fortbildung	66.050
Beiträge an Verbände und Vereine	78.850

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	165.551	81.673	139.763	74.825

Der Haushaltsansatz 2017 setzt sich im Wesentlichen aus Zinsen für in der Vergangenheit aufgenommene Investitionskredite (51.033 EUR), Zinsen bzgl. der Rückzahlung von Zuwendungen für die Maßnahme Umgestaltung B1 (50.000 EUR), Erstattungszinsen Gewerbesteuer (30.000 EUR) und Kontoführungsgebühren (7.800 EUR) zusammen.

Haushaltsausgleich im NKF

Nach § 75 GO NRW muss der Haushaltsplan in jedem Jahr der Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Ein Ausgleich liegt vor, wenn der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht oder übersteigt (echter Haushaltsausgleich). Übersteigen die veranschlagten Aufwendungen die Erträge, so liegt ein Haushaltsausgleich ebenfalls vor, wenn die nicht durch Erträge gedeckten Aufwendungen durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gesichert werden können (fiktiver Haushaltsausgleich). Eine aufsichtsbehördliche Genehmigung ist in diesem Fall nicht erforderlich.

Wird bei der Aufstellung der Haushaltssatzung eine Verringerung der allgemeinen Rücklage vorgesehen, bedarf dies der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

Die Planung des Haushalts 2017 stellt sich wie folgt dar:

<i>Auszug aus dem Gesamtergebnisplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
Summe Erträge	41.098.331	43.153.291	45.047.751	45.165.531
Summe Aufwendungen	42.758.857	45.789.543	47.748.517	47.971.532
= Jahresergebnis	-1.660.526	-2.636.252	-2.700.766	-2.806.001

Gegenüber der Planung (-2.680.128 EUR) verbesserte sich das Rechnungsergebnis 2015 um rd. 1,020 Mio. EUR. Am wenigsten wirkte sich im Vergleich zu Vorjahren die Entwicklung im Bereich der Steuern und Abgaben aus; hier ergab sich per Saldo lediglich eine geringe Verbesserung von 28.809,42 EUR. Entscheidend waren einige wichtige Einnahmepositionen an anderer Stelle, im Wesentlichen aber erhebliche Einsparungen auf der Aufwandsseite.

Deutlich über dem Ansatz liegende Einnahmen aus der Gewerbesteuer haben im Rückblick mehrmals eine entsprechend geringere Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage bewirkt. Entgegen steht dieser Tendenz ein stetiger teils massiver Anstieg der Kreisumlage und anderer Aufwandspositionen u. a. im Flüchtlingsbereich.

Bund und Land haben zwischenzeitlich die aufgrund von Gesetzen beider Ebenen entstehenden finanziellen Belastungen der Kommunen erkannt. Finanzielle Unterstützung ist in Form einer Anhebung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer und über eine Aufstockung der Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft und Heizung nach dem SGB II auf den Weg gebracht.

Bei Betrachtung des negativen Jahresergebnisses ist weiterhin von hoher Bedeutung, dass durch die Veräußerung von Wohnbaugrundstücken oberhalb der bilanzierten Buchwerte durch damit erzielte Erträge eine erhebliche Entlastung eintritt. Während die NKF-bedingten Belastungen wie Abschreibungen, die Bildung von Rückstellungen für spätere Pensionen und Beihilfeleistungen der heute noch aktivbeschäftigten Beamten auf Dauer bestehen, greift die Entlastung durch Erträge aus dem Verkauf von Wohnbaugrundstücken nur so lange, wie in ausreichender Zahl entsprechende Grundstücke zum Verkauf zur Verfügung stehen. Zu Bedenken ist allerdings, dass es sich sowohl bei den NKF-bedingten Mehrbelastungen als auch den zuletzt genannten Entlastungen um nicht-zahlungswirksame Vorgänge handelt, die sich ausschließlich auf den Haushaltsausgleich auswirken, während der Verkauf von Grundstücken zu Preisen oberhalb des Bilanzwertes auch einen entsprechend höheren Geldzufluss bewirkt.

Die planmäßige Entwicklung des Eigenkapitals ist in der Anlage zum Haushaltsplan „Entwicklung des Eigenkapitals“ auf Seite 341 nachvollziehbar dargestellt. Demnach können die in der Finanzplanung ausgewiesenen Fehlbedarfe bis 2017 aus der Ausgleichsrücklage abgedeckt werden; 2018 wäre bereits ein teilweiser Zugriff auf die allgemeine Rücklage erforderlich.

Derzeit zeichnet sich eine weit über das Haushaltssoll hinausgehende Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen ab. Ferner wird mit höheren Einsparungen im Asylbewerberbereich gerechnet. Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage zum Ende des Haushaltsjahres 2016 wird daher nicht in der geplanten Höhe erfolgen, so dass sie voraussichtlich auch über das Jahr 2018 weiter bestehen wird.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei einem nicht auszuschließenden Einbruch der Einnahmen in Folge zurückgehender Steuereinnahmen ein ernsthaftes Problem für die Haushaltswirtschaft der Stadt Salzkotten entsteht. Wenngleich sich eine derartige Entwicklung derzeit nicht abzeichnet, so sind Rat und Verwaltung doch dringend gehalten, der anhaltenden Kostensteigerung in allen Bereichen entgegenzuwirken. Jede Investition ist ernsthaft zu überdenken, da jede getätigte Investition im NKF-Haushalt als Aufwand der damit verbundenen Abschreibungen des jeweiligen Vermögensgegenstandes zu einer teils langfristigen und hohen Belastung des Ergebnishaushaltes führt.

Gesamtfinanzplan

Im Gesamtfinanzplan auf der Seite 2 des Haushaltsplanes werden sämtliche zahlungswirksame Vorgänge aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie Investitions- und Finanzierungstätigkeit abgebildet. Dort erfolgt auch die Darstellung der Entwicklung der liquiden Mittel ausgehend vom Bestand Ende 2015 i. H. v. 7.615.353 EUR.

In Folge der vorher genannten Verbesserungen (Gewerbesteuer, Asylbewerberbereich) wird der Liquiditätsabfluss nicht in der im Finanzplan 2016 ausgewiesenen Höhe erfolgen. Die für 2016 eingeplante Kreditermächtigung i. H. v. 1,9 Mio. EUR wurde lediglich i. H. v. 1,5 Mio. EUR ausgeführt; eine Aufnahme des Restbetrages erfolgt nicht.

Bei den in den Jahren 2017 bis 2020 ausgewiesenen Kreditaufnahmen handelt es sich um jeweils rd. 309.000 EUR, die nach den Vorgaben des Landesprogrammes „Gute Schule 2020“ zu veranschlagen sind; der vollständige Schuldendienst, bestehend aus Tilgung und Zinsen wird vom Land NRW übernommen und ist daher nicht zu veranschlagen. Für das Haushaltsjahr 2017 wird die Kreditermächtigung auf 1,4 Mio. EUR aufgestockt, um ggfls. einen Kredit aus dem Programm „Moderne Schule“, derzeit zinslos, aufnehmen zu können.

Nach der planmäßigen Darstellung ergibt sich für das Haushaltsjahr 2017 ein Liquiditätsabfluss i. H. v. rd. 2,97 Mio. EUR. Der wesentliche Teil i. H. v. rd. 2,61 Mio. EUR entfällt davon auf die lfd. Verwaltungstätigkeit. Der Eigenanteil für Investitionen beläuft sich auf rd. 1,44 Mio. EUR, dessen Finanzierung durch die beschriebene Kreditaufnahme vorgesehen ist. Weitere 320.761 EUR sind für die ordentliche Tilgung von Krediten berücksichtigt. Der Finanzplan gibt nur bedingt einen Überblick über die tatsächliche finanzielle Lage der Stadt Salzkotten, da er zum einen, abgesehen vom tatsächlichen Geldbestand Anfang 2016, im Wesentlichen auf Plandaten beruht. Zum anderen sind die von 2015 in das Haushaltsjahr 2016 übertragenen Haushaltsermächtigungen für Investitionen (2.636.955 EUR) und für laufende Zwecke (30.252 EUR) nicht in dem ausgewiesenen Geldabfluss enthalten, führen aber zu einem zusätzlichen Mittelabfluss.

Gesamtfinanzplan	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan
	2015	2016	2017	2018
17 = Saldo aus lfd.	-556.027	-2.565.453	-2.614.122	-2.675.347
Verwaltungstätigkeit				
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.668.529	3.241.380	3.614.820	2.101.600
19 + Einz. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.517.511	1.430.000	1.340.000	1.330.000
20 + Einz. a. d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0	300.000	0	0
21 + Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	679.966	457.000	365.000	224.000
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0
23 = Summe der investiven Einzahlungen	4.866.006	5.428.380	5.319.820	3.655.600
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	551.129	1.236.400	1.226.400	700.000
25 - Ausz. Baumaßnahmen	1.774.593	5.251.450	2.915.600	2.571.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	925.134	678.450	865.500	785.250
27 - Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen	246.855	579.343	306.912	302.897
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	590.586	22.000	1.444.800	0
30 = Summe der investiven Auszahlungen	4.088.297	7.767.643	6.759.212	4.359.147
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeile 23 und 30)	777.709	-2.339.263	-1.439.392	-703.547
33 + Aufnahmen und Rückflüsse von Investitionskrediten	0	1.900.000	1.400.000	335.033
35 - Tilgung und Gewährung von Investitionskrediten	486.403	431.533	320.761	452.825
Änderung Bestand eigene FM	-264.721	-3.436.249	-2.974.275	-3.496.686

Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden bereits im Ergebnisplan weitgehend erläutert, soweit sie gleichzeitig Ertrag oder Aufwand darstellen. Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit schließt im Planungsjahr 2017 mit einem negativen Ergebnis von 2.614.122 EUR ab.

<i>Auszug aus dem Gesamtfinanzplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	42.540.246	38.628.627	40.435.239	40.568.989
- Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	43.096.272	41.194.080	43.049.361	43.244.336
17 Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-556.027	-2.565.453	-2.614.122	-2.675.347

An dieser Saldenentwicklung ist erkennbar, dass die Gefahren eines stetigen Liquiditätsabflusses eindeutig im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit zu finden sind.

Saldo aus Investitionstätigkeit

Bei den investiven Ein- und Auszahlungen sind ausschließlich solche Zahlungsbewegungen veranschlagt, die eine Veränderung des Anlagevermögens der Stadt Salzkotten zur Folge haben werden.

Verschiedene Haushaltsansätze, die im früheren kameralen Rechnungswesen im Vermögenshaushalt veranschlagt wurden, sind im NKF-Haushalt nicht mehr investiv zu behandeln.

Hierbei handelt es sich insbesondere um

- die Gewährung von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen Dritter sowie
- Sanierungsmaßnahmen, die keine Auswirkungen auf das städtische Anlagevermögen haben.

Nachfolgend werden die in den einzelnen Zeilen zusammengefassten wesentlichen Einzahlungen und Auszahlungen des investiven Gesamtfinanzplans erläutert:

Gesamtfinanzplan – Investive Einzahlungen

Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

<i>Auszug aus dem Gesamtfinanzplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.668.529	3.241.380	3.614.820	2.101.600

Dargestellt wird die Gesamtsumme aller erwarteten Zuweisungen und Zuschüsse, die von dritter Seite zur Mitfinanzierung der städtischen Investitionen gewährt werden. In erster Linie sind dies zweckgebundene Zuwendungen des Landes für die in den Teilfinanzplänen veranschlagten Investitionsmaßnahmen.

Darüber hinaus sind in dem ausgewiesenen Gesamtbetrag die pauschalen Zuweisungen des Landes für investive Zwecke nach Maßgabe des jährlich neu zu erlassenen Gemeindefinanzierungsgesetzes enthalten.

Für das Haushaltsjahr 2017 sind hierfür veranschlagt:

- Investitionspauschale	1.443.460 EUR
- Schulpauschale	514.600 EUR
- Sportpauschale	68.400 EUR
- Feuerschutzpauschale	76.000 EUR

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen

<i>Auszug aus dem Gesamtfinanzplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
19 Einz. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.517.511	1.430.000	1.340.000	1.330.000

Ausgewiesen werden hier im Wesentlichen die Verkaufserlöse aus der Veräußerung von städtischen allgemeinem Grundvermögen, Wohnbau- und Gewerbegrundstücken. Die Einzahlungen aus der Veräußerung von Wohnbaugrundstücken verringern sich gegenüber 2016 auf 1,3 Mio. EUR.

Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen

<i>Auszug aus dem Gesamtfinanzplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
20 Einz. a. d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0	300.000	0	0

Im Jahr 2016 wurde der zweckgebundenen Rücklage der Stadtwerke (Betriebszweig Abwasserwerk) ein Betrag i. H. v. 300.000 EUR entnommen. Dieser Betrag wurde anschließend der Rücklage des Betriebszweiges Bäderwesen zum Zweck der Sicherstellung der Liquidität zugeführt.

Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

<i>Auszug aus dem Gesamtfinanzplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
21 Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	679.966	457.000	365.000	224.000

Hier befinden sich die erwarteten Einzahlungen aus der Erhebung von Erschließungsbeiträgen und Straßenausbaubeiträgen, die von Beitragspflichtigen nach Maßgabe der Vorschriften des Baugesetzbuches und des KAG NRW erhoben werden.

Hier befinden sich die erwarteten Einzahlungen aus der Erhebung von Erschließungsbeiträgen und Straßenausbaubeiträgen, die von Beitragspflichtigen nach Maßgabe der Vorschriften des Baugesetzbuches und des KAG NRW erhoben werden.

Eingeplant sind Abgeltungsbeträge im Zusammenhang mit der Veräußerung von Wohngrundstücken (rd. 301.000 EUR) und Gewerbegrundstücken (rd. 64.000 EUR).

Gesamtfinanzplan – Investive Auszahlungen

Auszahlungen Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

<i>Auszug aus dem Gesamtfinanzplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
24 Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	551.129	1.236.400	1.226.400	700.000

Der Gesamtansatz 2017 setzt sich im Wesentlichen zusammen aus dem voraussichtlichen Jahresbedarf für den Erwerb von allgemeinem Grundvermögen, Wohnbau- und Gewerbeflächen (1,13 Mio. EUR). Des Weiteren werden hier auch Investitionen im Bereich der Grünflächen und Kinderspielplätze ausgewiesen.

Auszahlungen Baumaßnahmen

<i>Auszug aus dem Gesamtfinanzplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
25 Ausz. Baumaßnahmen	1.774.593	5.251.450	2.915.600	2.571.000

Hier sind sämtliche Auszahlungen für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen erfasst. Die Maßnahmen sind in der Gesamtinvestitionsübersicht (S. 320 - 326) einzeln aufgeführt.

Auszahlung Erwerb von beweglichen Anlagevermögen

<i>Auszug aus dem Gesamtfinanzplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
26 Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	925.134	678.450	865.500	785.250

In der Gesamtsumme sind die unterschiedlichen Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen der Fachbereiche erfasst, die im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung notwendig sind. Veranschlagt wurde nach den für das NKF geltenden Abgrenzungskriterien. Danach sind Beschaffungen dem investiven Finanzplan zuzuordnen, wenn diese

- im Einzelfall über 410 EUR (ohne Umsatzsteuer) kosten oder
- als sog. Geringwertige Wirtschaftsgüter einen Anschaffungspreis zwischen 60 und 410 EUR (ohne Umsatzsteuer)

haben.

Auszahlungen Erwerb von Finanzanlagen

<i>Auszug aus dem Gesamtfinanzplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
27 Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen	246.855	579.343	306.912	302.897

Aufgrund des Versorgungsreformgesetzes werden seit 1999 zur Sicherstellung der Pensionslasten für Beamte Pensionsrücklagen gebildet. Die Beträge werden in einen Versorgungsfonds bei der „Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe“ in Münster eingezahlt. Neben den Einzahlungen in Höhe der aufwandswirksamen Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte (289.532 EUR) erfolgt in 2017 eine zusätzliche Einzahlung i. H. v. 17.380 EUR. Diesen Betrag hat die Stadt Salzkotten in 2016 vom ehem. Dienstherrn als Abfindungszahlung für einen in 2015 neu eingestellten Beamten erhalten.

Aufnahmen und Rückflüsse von Krediten, Tilgung und Gewährung von Krediten

<i>Auszug aus dem Gesamtfinanzplan</i>	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	<i>Ansatz 2017</i>	<i>Plan 2018</i>
33 Aufnahme u. Rückfluss v. Krediten	0	1.900.000	1.400.000	335.033
35 Tilgung u. Gewährung v. Krediten	-486.403	-431.533	-320.761	-452.825

Entsprechend dem Landesprogramm „Gute Schule 2020“ werden in den Jahren 2017 bis 2020 jeweils 309.033 EUR als Kreditaufnahme veranschlagt. Die Tilgung dieser Kredite erfolgt durch das Land Nordrhein-Westfalen. Zudem ist für den Bau der Sekundarstufe II bei der Gesamtschule eine weitere Kreditermächtigung im Jahr 2017 vorgesehen. Aktuell gibt es

bei der NRW.Bank Kreditangebote aus dem Programm „Moderne Schule“ mit einem Zinssatz i. H. v. 0,00%.

Der Tilgungsansatz i. H. v. 320.761 EUR beinhaltet die ordentliche Tilgung von Krediten.

Kassenlage

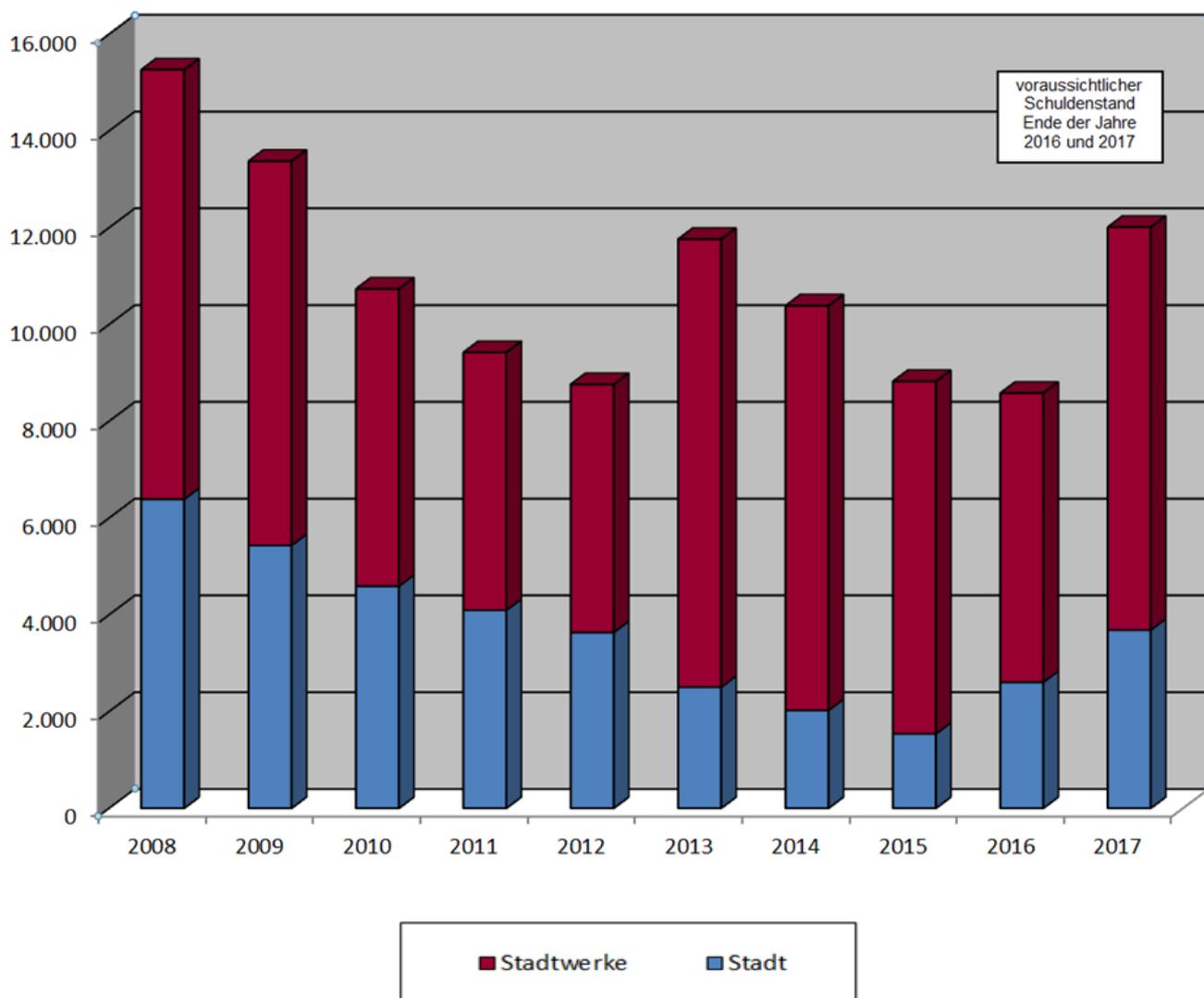
Der Geldbestand beträgt nach der Bilanz zum 31.12.2015 7.615.353 EUR. Zum Zeitpunkt der Planaufstellung 2017 verfügt die Stadt über eine Liquidität i. H. v. rd. 4,6 Mio. EUR; davon sind 4,0 Mio. EUR zu einer relativ guten Verzinsung angelegt. Ausgehend von erwarteten erheblichen Verbesserungen im Ergebnisplan, wird der Mittelabfluss dort 2016 entsprechend geringer sein. Den investiven Bereich betreffend ist entscheidend, inwiefern die von 2015 nach 2016 übertragenen Haushaltsausgabereste in Anspruch genommen werden.

Im Haushaltsjahr 2017 beträgt der geplante Mittelabfluss unter Berücksichtigung einer Kreditaufnahme i. H. v. 1,4 Mio. EUR 2.974.275 EUR. Die Aufnahme von weiteren Investitions- bzw. Liquiditätskrediten im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum wird davon abhängig zu machen sein, wie der Zu- und Abfluss der Liquidität in den einzelnen Jahren verläuft.

Für die Inanspruchnahme kurzfristiger Kassenkredite wird in § 5 der Haushaltssatzung der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, auf 4,5 Mio. EUR festgesetzt.

Schulden

Stand jeweils zum 31.12. des Jahres



Schuldenstand der Stadt Salzkotten (ohne Eigenbetrieb Stadtwerke Salzkotten)	Betrag in EUR	Aufnahme EUR	Zinsen für Invest.-Kredite EUR	Tilgung für Invest.-Kredite EUR
Schuldenstand 2015	1.536.068	0	96.087	486.403
voraussichtlicher Schuldenstand 2016	2.604.535	1.500.000	69.273	431.533
voraussichtlicher Schuldenstand 2017	3.683.774	1.400.000	51.033	320.761

Übersicht über die Produktstruktur

Produkte der Stadt Salzkotten

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Fachbereich
01 Innere Verwaltung	0101 Verwaltungssteuerung	010110 Verwaltungsleitung	BM
		010120 Politische Gremien	I
		010130 Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit	I
		010140 Repräsentation, Ehrungen und Städtepartnerschaften	I
	0102 Zentrale Dienste	010150 Gleichstellung	BM
		010210 Zentrale Steuerung für Personal und Organisation	I
		010220 Einrichtungen für Beschäftigte	I
		010230 Personalservice	I
		010240 Bereitstellung von Verwaltungsinfrastruktur	I
		010250 Versicherungen und Allgemeine Rechtsangelegenheiten	I
		0103 Finanzmanagement und Rechnungswesen	010310 Finanzmanagement
	010320 Steuerbearbeitung		II
	010330 Finanzbuchhaltung		II
	010340 Rechnungsprüfung		II
	0104 Servicebereiche	010410 Bürgerservice	III
		010420 Flächenmanagement	I
010430 Gebäudemanagement		IV	
010440 Bauhof		IV	
02 Sicherheit und Ordnung	0201 Statistik und Wahlen	020110 Statistik und Wahlen	I
	0202 Ordnungsangelegenheiten	020210 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	III
		020220 Gewerbewesen	III
		020230 Sicherung des öffentlichen Straßenverkehrs	III
		020240 Einwohnermeldewesen	III
		020250 Personenstandswesen	III
	0203 Brandschutz	020310 Feuer- und Katastrophenschutz	III
03 Schulträgeraufgaben	0301 Schulen	030110 Zentrale Leistungen des Schulträgers	V
		030120 Grundschulen	V
		030130 Hauptschule Salzkotten	V
		030140 Realschule	V
		030145 Gesamtschule	V
		030150 Förderschule	V
		030160 Hauptschul-Zweckverband	V
04 Kultur und Wissenschaft	0401 Kultur	040110 Kulturelle Leistungen und Kulturarchiv	V
	0402 Volkshochschule	040210 Volkshochschul-Zweckverband	V
	0403 Büchereien	040310 Betrieb Büchereien	V
05 Soziale Leistungen	0501 Soziales	050110 Gewährung sozialer Leistungen	V
		050120 Leistungen für Asylbewerber	V
		050130 Soziale Einrichtungen	V
		050140 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	V
		050150 Sozialversicherungsangelegenheiten	V
		050160 Wohngeld	V
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0601 Jugendarbeit	060110 Förderung Jugendarbeit durch Verbände	V
		060120 Jugendarbeit in Einrichtungen	V
	0602 Familienförderung	060210 Leistungen für Familien	V
	0603 Kindertagesstätten	060310 Betreuung in Kindertagesstätten	V
07 Gesundheitsdienste	0701 Gesundheitseinrichtungen	070110 Gesundheitseinrichtungen	V
08 Sportförderung	0801 Sport	080110 Förderung des Sports	V
		080120 Sportstätten und Bäder	V

Produkte der Stadt Salzkotten

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Fachbereich
09 Räumliche Planung und Entwicklung	0901 Räumliche Planung und Entwicklung	090110 Bauleitplanung	IV
10 Bauen und Wohnen	1001 Bau- und Grundstücksordnung	100110 Bauordnungsbehördliche Antragsverfahren	IV
	1002 Denkmalschutz- und -pflege	100210 Denkmalschutz	IV
11 Ver- und Entsorgung	1101 Ver- und Entsorgung	110110 Elektrizitäts- und Gasversorgung	I
		110120 Abfallbeseitigung	IV
12 Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV	1201 Straßenbau und Verkehr	120110 Verkehrsflächen, Brücken und Unterführungen	IV
		120120 Straßenbeleuchtung	IV
		120130 Straßenreinigung und Winterdienst	IV
		120140 ÖPNV	IV
13 Natur- und Landschaftspflege	1301 Öffentliches Grün, Gewässer und Landschaftsbau	130110 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	IV
		130120 Öffentliche Gewässer	IV
		130130 Öffentliche Spielplätze	IV
	1302 Friedhofs- und Bestattungswesen	130210 Friedhofs- und Bestattungswesen	IV
		130220 Kriegsgräber, Judenfriedhöfe und Ehrenmale auf Friedhöfen	IV
	1303 Land- und Forstwirtschaft	130310 Stadtwald	I
		130320 Feld- und Wirtschaftswege	IV
14 Umweltschutz	1401 Umweltschutz	140110 Allgemeine Umweltschutzaufgaben	IV
15 Wirtschaft und Tourismus	1501 Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	150110 Wirtschaftsförderung	I
		150115 Salzkotten Marketing	I
		150120 Stadtmarketing und Tourismus	I
	1502 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	150210 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	I
		150220 Märkte	III
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	1601 Allgemeine Finanzwirtschaft	160110 Allgemeine Finanzwirtschaft	II

Anzahl: 71 Produkte



Gesamtpläne

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Gesamtergebnisplan							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben	23.635.809	24.514.300	26.030.500	26.954.500	27.605.500	28.248.500
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.417.948	11.828.515	12.230.216	11.590.589	11.939.163	11.648.244
03	+ Sonstige Transfererträge	7.045	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.911.770	2.993.878	2.951.161	2.891.729	2.908.729	2.937.991
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	543.704	545.694	574.827	578.877	578.877	578.877
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	690.198	800.354	675.312	611.082	633.442	621.802
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.527.530	2.113.730	2.075.115	2.050.334	2.047.934	2.046.034
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	40.734.005	42.798.371	44.539.031	44.679.011	45.715.545	46.083.348
11	- Personalaufwendungen	-10.206.866	-10.228.199	-11.080.007	-11.310.328	-11.573.233	-11.800.394
12	- Versorgungsaufwendungen	-578.300	-361.013	-353.452	-363.768	-374.761	-386.398
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.481.237	-6.487.419	-6.917.338	-6.717.962	-6.819.190	-6.629.852
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.747.712	-4.529.877	-4.624.533	-4.574.647	-4.505.574	-4.447.981
15	- Transferaufwendungen	-19.285.151	-22.134.877	-22.508.143	-22.892.649	-23.255.355	-22.951.651
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.294.039	-1.966.485	-2.125.281	-2.037.353	-2.080.794	-2.091.363
17	= Ordentliche Aufwendungen	-42.593.306	-45.707.870	-47.608.754	-47.896.707	-48.608.907	-48.307.639
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.859.300	-2.909.499	-3.069.723	-3.217.696	-2.893.362	-2.224.291
19	+ Finanzerträge	364.326	354.920	508.720	486.520	481.920	481.420
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-165.551	-81.673	-139.763	-74.825	-59.920	-44.334
21	= Finanzergebnis	198.774	273.247	368.957	411.695	422.000	437.086
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.660.526	-2.636.252	-2.700.766	-2.806.001	-2.471.362	-1.787.205
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.660.526	-2.636.252	-2.700.766	-2.806.001	-2.471.362	-1.787.205

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Gesamtfinanzplan							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben	23.937.428	24.514.300	26.030.500	26.954.500	27.605.500	28.248.500
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.539.544	9.542.718	9.795.845	9.149.525	9.546.525	9.374.225
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	6.646.286	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.965.993	2.008.441	1.962.450	1.905.400	1.935.400	1.970.400
05	+ Private Leistungsentgelte	514.213	545.694	574.827	578.877	578.877	578.877
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	734.255	800.354	675.312	611.082	633.442	621.802
07	+ Sonstige Einzahlungen	841.450	860.300	885.685	881.185	878.785	876.885
08	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	361.077	354.920	508.720	486.520	481.920	481.420
09	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	42.540.246	38.628.627	40.435.239	40.568.989	41.662.349	42.154.009
10	- Personalauszahlungen	-9.488.207	-10.134.756	-10.974.575	-11.116.631	-11.338.971	-11.535.943
11	- Versorgungsauszahlungen	-573.030	-571.000	-564.600	-575.892	-587.410	-599.158
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-5.547.914	-6.506.419	-6.917.338	-6.717.962	-6.819.190	-6.629.852
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-208.712	-109.173	-161.663	-88.325	-70.020	-54.434
14	- Transferauszahlungen	-25.353.579	-21.984.127	-22.359.743	-22.762.219	-23.160.755	-22.926.701
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.924.829	-1.888.605	-2.071.442	-1.983.307	-2.026.497	-2.036.815
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-43.096.272	-41.194.080	-43.049.361	-43.244.336	-44.002.843	-43.782.903
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-556.027	-2.565.453	-2.614.122	-2.675.347	-2.340.494	-1.628.894
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.668.529	3.241.380	3.614.820	2.101.600	2.101.600	2.607.600
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.517.511	1.430.000	1.340.000	1.330.000	1.330.000	1.330.000
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen		300.000				
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	679.966	457.000	365.000	224.000	168.000	168.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	4.866.006	5.428.380	5.319.820	3.655.600	3.599.600	4.105.600
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-551.129	-1.236.400	-1.226.400	-700.000	-700.000	-700.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-1.774.593	-5.251.450	-2.915.600	-2.571.000	-111.000	-778.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-925.134	-678.450	-865.500	-785.250	-688.500	-642.500
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen	-246.855	-579.343	-306.912	-302.897	-253.562	-264.451
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-590.586	-22.000	-1.444.800			
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-4.088.297	-7.767.643	-6.759.212	-4.359.147	-1.753.062	-2.384.951
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	777.709	-2.339.263	-1.439.392	-703.547	1.846.538	1.720.649
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	221.683	-4.904.716	-4.053.514	-3.378.894	-493.956	91.755
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten		1.900.000	1.400.000	335.033	309.033	309.033
34	+ Aufnahme von Krediten zur LQ-Sicherung						
35	- Tilgung und Gewährung von Krediten	-486.403	-431.533	-320.761	-452.825	-491.260	-299.831
36	- Tilgung von Krediten zur LQ-Sicherung						
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-486.403	1.468.467	1.079.239	-117.792	-182.227	9.202
38	= Änderung des Bestands an eigenen FM	-264.721	-3.436.249	-2.974.275	-3.496.686	-676.183	100.957
39	Anfangsbestand Finanzmittel	7.880.074	7.615.353	4.179.104	1.204.829	-2.291.857	-2.968.040
40	= Liquide Mittel	7.615.353	4.179.104	1.204.829	-2.291.857	-2.968.040	-2.867.083

Teilpläne

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	159.020	184.101	215.603	194.455	174.132	169.456
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	141.112	178.601	215.603	194.455	174.132	169.456
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.598	6.300	4.300	4.300	4.300	4.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	216.811	253.657	189.757	193.807	193.807	193.807
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	390.282	460.400	437.500	441.600	445.800	450.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.338.361	1.042.000	980.000	980.000	980.000	980.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.109.072	1.946.458	1.827.160	1.814.162	1.798.039	1.797.663
11	- Personalaufwendungen	-3.634.546	-3.224.800	-3.509.068	-3.665.403	-3.775.407	-3.876.418
12	- Versorgungsaufwendungen	-578.300	-361.013	-353.452	-363.768	-374.761	-386.398
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-398.905	-488.030	-422.750	-390.805	-416.607	-402.866
	davon bauliche Unterhaltung	-76.475	-50.500	-75.050	-45.100	-60.850	-45.100
	Bewirtschaftung	-110.763	-173.800	-150.720	-154.825	-159.077	-163.486
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	-123.475	-129.730	-118.330	-118.930	-118.930	-118.930
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-266.535	-325.039	-348.178	-322.200	-300.215	-293.865
15	- Transferaufwendungen	-15.738	-26.150	-21.450	-21.150	-21.150	-20.950
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-913.892	-988.912	-1.096.811	-1.062.568	-1.081.819	-1.108.588
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.807.916	-5.413.944	-5.751.709	-5.825.894	-5.969.959	-6.089.085
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.698.844	-3.467.486	-3.924.549	-4.011.732	-4.171.920	-4.291.422
19	+ Finanzerträge	110	100	100	100	100	100
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.028	-2.400	-8.730	-8.880	-8.830	-8.830
21	= Finanzergebnis	-918	-2.300	-8.630	-8.780	-8.730	-8.730
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.699.762	-3.469.786	-3.933.179	-4.020.512	-4.180.650	-4.300.152
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-3.699.762	-3.469.786	-3.933.179	-4.020.512	-4.180.650	-4.300.152
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	257.980	248.900	255.200	256.850	258.500	260.150
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-3.441.781	-3.220.886	-3.677.979	-3.763.662	-3.922.150	-4.040.002

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.281.477	-4.431.230	-4.836.481	-4.841.148	-4.962.657	-5.053.504
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	25.788					
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.511.691	1.430.000	1.340.000	1.325.000	1.325.000	1.325.000
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	1.537.479	1.430.000	1.340.000	1.325.000	1.325.000	1.325.000
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-297.655	-1.170.000	-1.130.000	-700.000	-700.000	-700.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-5.980		-150.300			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-181.537	-208.500	-270.000	-136.250	-78.500	-78.500
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen	-246.855	-279.343	-306.912	-302.897	-253.562	-264.451
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-732.027	-1.657.843	-1.857.212	-1.139.147	-1.032.062	-1.042.951
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	805.452	-227.843	-517.212	185.853	292.938	282.049

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010110 Verwaltungsleitung			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung	
Produkt	010110	Verwaltungsleitung	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Bürgermeister		Ulrich Berger	
Beschreibung	Leitung der Gesamtverwaltung nach gesetzlichen, politischen und ökonomischen Prinzipien. Vorsitzender des Rates und des Hauptausschusses.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Konstruktive Zusammenarbeit mit dem Rat und seinen Ausschüssen sowie politischen Gremien - bürgernahe, wirtschaftliche und effektive Verwaltung als Dienstleistungsbetrieb 		
Zielgruppen	Rat, Ausschüsse und Gremien Bürgerinnen und Bürger		
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW Spezialgesetze		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,80	1,95	1,95

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010110 Verwaltungsleitung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.170	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.170	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	-142.184	-146.751	-165.805	-169.120	-172.503	-175.954
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.585	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-146.769	-151.451	-170.505	-173.820	-177.203	-180.654
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-145.599	-150.451	-169.505	-172.820	-176.203	-179.654
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-145.599	-150.451	-169.505	-172.820	-176.203	-179.654
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-145.599	-150.451	-169.505	-172.820	-176.203	-179.654
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-145.599	-150.451	-169.505	-172.820	-176.203	-179.654

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010110 Verwaltungsleitung

Zeile 11 Höhere Personalaufwendungen, da u. a. eine zusätzliche Arbeitskraft (stundenweise) für das Produkt tätig ist.

Zeile 16 Enthalten sind Aufwendungen für Fortbildungen, Fahrtkosten und Verfügungsmittel.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010110 Verwaltungsleitung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-145.216	-150.451	-169.505	-172.820	-176.203	-179.654
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010120 Politische Gremien			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung	
Produkt	010120	Politische Gremien	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Michael Rölleke	
Beschreibung	Regelung aller zentralen Rats- und Ausschussangelegenheiten. Durchführung des Sitzungsdienstes für den Rat und alle Ausschüsse. Betreuung und Beratung der Rats- und Ausschussmitglieder und der Fraktionen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtmäßige, Störungs- und beschwerdefreie Organisation des Ablaufs der Sitzungen des Rates und der Fachausschüsse. - Berechnung und Auszahlung der Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder, des Verdienstausfalls und der Fahrtkosten innerhalb von 2 Wochen nach Vorliegen der Abrechnungsdaten (Zielvorgabe jeweils 4 Wochen nach Quartalsende). - Erstellung der mandatsbedingten Steuerbescheinigungen innerhalb von 4 Wochen nach Jahresende. - Verbesserung des Informationsflusses durch Weiterentwicklung des Ratsinformationssystems 		
Zielgruppen	Rat Ausschüsse Fraktionen Verwaltungsführung Fachbereiche		
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung Entschädigungsverordnung NW Geschäftsordnung des Rate und der Ausschüsse Zuständigkeitsordnung Ratsbeschlüsse		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,72	0,72	0,74

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010120 Politische Gremien							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-35.654	-38.170	-40.953	-41.772	-42.608	-43.460
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-228.912	-261.030	-287.100	-290.600	-290.600	-293.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-264.566	-299.200	-328.053	-332.372	-333.208	-336.560
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-264.566	-299.200	-328.053	-332.372	-333.208	-336.560
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-264.566	-299.200	-328.053	-332.372	-333.208	-336.560
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-264.566	-299.200	-328.053	-332.372	-333.208	-336.560
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-264.566	-299.200	-328.053	-332.372	-333.208	-336.560

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010120 Politische Gremien

Zeile 16 Auf Grundlage des Gesetzesentwurfes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung soll in § 46 GO NRW eine Regelung geschaffen werden, die den Vorsitzenden von Ausschüssen und stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden eine zusätzliche Aufwandsentschädigung gewährt. Zusätzliche Mittel sind im Haushaltsansatz 2017 berücksichtigt.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010120 Politische Gremien							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-261.200	-299.200	-328.053	-332.372	-333.208	-336.560
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010130 Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung	
Produkt	010130	Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Peter Finke	
Beschreibung	<p>Alle Maßnahmen systematischer, aktiver sowie kurzfristiger Art zur Information der Öffentlichkeit über städtische Belange, Aktivitäten und Veranstaltungen.</p> <p>Sachliche, umfassende und ständige Information der Bürgerinnen und Bürger.</p> <p>Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erfüllung des gesetzlichen und demokratischen Informationsauftrages. - Intensivierung der Kontaktpflege mit den Medien. - Schaffung von verstärkter Transparenz für die Bürgerinnen und Bürger. - Aktive Darstellung und Präsentation der Stadt Salzkotten durch Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. 		
Zielgruppen	<p>Gesamte Öffentlichkeit, auch in den Nachbargemeinden.</p> <p>Bürgerschaft der Stadt und deren gewählte Vertreter.</p> <p>Örtliche und überörtliche Presse/Medien.</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Pflichtaufgabe nach Grundgesetz/Demokratieprinzip nach den Leitsätzen des Deutschen Städtetages.</p> <p>Gesetzliche Grundlagen, z.B. in den Landesgesetzen wie Pressegesetz f.d. Land NRW.</p> <p>Vorgaben der Verwaltungsführung.</p> <p>Anforderungen der Fachbereiche.</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,53	0,53	0,53

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010130 Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-20.883	-29.761	-29.244	-29.828	-30.425	-31.034
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-20.883	-29.761	-29.244	-29.828	-30.425	-31.034
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-20.883	-29.761	-29.244	-29.828	-30.425	-31.034
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-20.883	-29.761	-29.244	-29.828	-30.425	-31.034
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-20.883	-29.761	-29.244	-29.828	-30.425	-31.034
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-20.883	-29.761	-29.244	-29.828	-30.425	-31.034

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010130 Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-21.002	-29.761	-29.244	-29.828	-30.425	-31.034
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010140 Repräsentation, Ehrungen und Städtepartnerschaften			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung	
Produkt	010140	Repräsentation, Ehrungen und Städtepartnerschaften	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Peter Finke	
Beschreibung	<p>Repräsentation der Bürgerschaft und des Rates, i.d.R. durch den Bürgermeister als Gastgeber im Rathaus und bei Veranstaltungen von Vereinen, Verbänden und Unternehmen. Mitarbeit bei den Vorschlägen zu Bundesverdienststorden.</p> <p>Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Ehrungen verdienter Bürgerinnen und Bürger, vor allem im Ehrenamt und bei Vereinen, sowie bei Alters- und Ehejubiläen. Kontaktstelle für Partnerschaftskomitees und Organisation von Partnerschaftsveranstaltungen.</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung der erwarteten Repräsentanz bei Veranstaltungen, darüber hinaus möglichst intensive Kontaktpflege - Ehrung von Bürgerinnen und Bürgern als Dank für besonders ehrenamtliches Engagement und als öffentliche Anerkennung - Aktivierung und Stärkung des freiwilligen Engagements - Vertiefung der Freundschaft zwischen den Völkern / Partnerstädten - Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit der Partnerschaftskomitees 		
Zielgruppen	<p>Bürgerinnen und Bürger (Repräsentanz)</p> <p>Vereine und Verbände (Repräsentanz)</p> <p>Unternehmen (Repräsentanz)</p> <p>öffentliche und private Einrichtungen (Repräsentanz)</p> <p>verdiente Bürgerinnen und Bürger (Ehrungen)</p> <p>Partnerschaftskomitees/Partnergemeinden</p>		
Auftragsgrundlage	Satzung über die Verleihung von Ehrenbürgerrechten, Ehrenbezeichnungen, Ehrenringen und Ehrennadeln		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,78	0,78	0,27

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010140 Repräsentation, Ehrungen und Städtepartnerschaften

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.249	58.000				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.000					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	16.249	58.000				
11	- Personalaufwendungen	-66.511	-56.085	-15.124	-15.427	-15.736	-16.051
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-37.390	-90.450	-25.350	-22.050	-22.050	-21.250
	Bewirtschaftung	-1.371	-1.400				
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-2.914	-3.950	-3.550	-3.250	-3.250	-3.050
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-106.815	-150.485	-44.024	-40.727	-41.036	-40.351
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-90.566	-92.485	-44.024	-40.727	-41.036	-40.351
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-90.566	-92.485	-44.024	-40.727	-41.036	-40.351
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-90.566	-92.485	-44.024	-40.727	-41.036	-40.351
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-90.566	-92.485	-44.024	-40.727	-41.036	-40.351

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010140 Repräsentation, Ehrungen und Städtepartnerschaften

- Zeile 05 Die Eintrittsgelder für das Neujahrskonzert und weitere Veranstaltungen werden ab 2017 beim Produkt "150115 Salzkotten Marketing" veranschlagt.
- Zeile 11 Geringere Personalaufwendungen aufgrund einer Umverteilung von Stellenanteilen zum Produkt "150115 Salzkotten Marketing".
- Zeile 13 Geringere Aufwendungen, da ab 2017 verschiedene Aufgaben und Tätigkeiten beim Produkt "150115 Salzkotten Marketing" ausgeführt werden (u.a. Neujahrskonzert, Veranstaltungen auf dem Dreckburggelände).
Es verbleiben beim Produkt u.a. die Aufwendungen für Ehe- und Altersjubiläen sowie die Aufwendungen für Nachrufe und Kranzspenden und für diverse kleinere Veranstaltungen.
- Zeile 15 U. a. Zuschüsse für Städtepartnerschaften

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010140 Repräsentation, Ehrungen und Städtepartnerschaften

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-90.547	-92.485	-44.024	-40.727	-41.036	-40.351
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010150 Gleichstellung			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung	
Produkt	010150	Gleichstellung	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Bürgermeister		Andrea Schlichting	
Beschreibung	<p>Planung und Durchsetzung des Frauenförderplanes und Überprüfung der darin vereinbarten Maßnahmen und Zielsetzungen.</p> <p>Organisation und Durchführung von öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen, die einen Beitrag zum Abbau frauenspezifischer Benachteiligungen leisten.</p> <p>Koordination der Gleichstellungsarbeit der verschiedenen Institutionen und Gruppen. Beteiligung vor Personalentscheidungen.</p> <p>Tätigkeiten im Rahmen des Allg. Gleichbehandlungsgesetzes</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Aufhebung geschlechtsspezifischer Benachteiligungen von Frauen (Mitarbeiterinnen) durch Information und Durchführung von Veranstaltungen - Hilfestellung zur Bewältigung geschlechtsspezifischer Probleme - Unterstützung und Verbesserung der Arbeitsmöglichkeiten von Frauen durch Informationen - Bewußtseinsbildung als Maßnahme zur Verhaltensänderung - Initiativen, die zur Aufhebung struktureller Benachteiligung von Frauen führen 		
Zielgruppen	<p>Frauen und Männer im Stadtgebiet</p> <p>Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Salzkotten</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Gemeindeordnung (§5 Abs.3)</p> <p>Landesgleichstellungsgesetz</p> <p>Hauptsatzung</p> <p>Frauenförderplan der Stadt Salzkotten</p> <p>Ratsbeschlüsse</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,50	0,50	0,50

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010150 Gleichstellung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-30.689	-31.391	-32.629	-33.282	-33.949	-34.628
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-268	-500	-500	-500	-500	-500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-30.957	-31.891	-33.129	-33.782	-34.449	-35.128
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-30.957	-31.891	-33.129	-33.782	-34.449	-35.128
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-30.957	-31.891	-33.129	-33.782	-34.449	-35.128
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-30.957	-31.891	-33.129	-33.782	-34.449	-35.128
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-30.957	-31.891	-33.129	-33.782	-34.449	-35.128

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010150 Gleichstellung

Zeile 16 Der Ansatz ist für verschiedene Aktionen im Rahmen der Gleichstellungsarbeit vorgesehen.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010150 Gleichstellung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-30.957	-31.891	-33.129	-33.782	-34.449	-35.128
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010210 Zentrale Steuerung für Personal und Organisation			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0102	Zentrale Dienste	
Produkt	010210	Zentrale Steuerung für Personal und Organisation	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Michael Rölleke	
Beschreibung	Beratung und Entscheidungsvorbereitung der Verwaltungsführung zur Personalentwicklung und Organisation. Erstellung von Personalentwicklungskonzepten. Erstellung von Organisationskonzepten einschließlich aller Informations- und Telekommunikationstechnologie-Planungen. Regelung und Durchführung zentraler Verwaltungsaufgaben.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kontinuierliche Ausbildung ausreichender Nachwuchskräfte, um die zu erwartenden Abgänge zeitnah zu kompensieren. - Sicherstellung der Fortbildung der vorhandenen Mitarbeiter - Durchführung der leistungsorientierten Bezahlung für tariflich Beschäftigte unter Einbeziehung der Beamten. - Durchführung von Personalentwicklungsmaßnahmen und Aufbau eines Personalentwicklungskonzeptes - Notwendigkeit der Wiederbesetzung jeder frei werdenden Stelle und jedes neuen Personalbedarfs intensiv überprüfen und nur unabweisbaren Personalbedarf decken. 		
Zielgruppen	Verwaltungsleitung Fachbereiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung Personalrecht und Tarifverträge Ratsbeschlüsse Vorgaben der Verwaltungsleitung		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,74	0,74	1,73

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010210 Zentrale Steuerung für Personal und Organisation

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	224.173					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	224.173	500	500	500	500	500
11	- Personalaufwendungen	-812.486	-233.316	-263.444	-354.869	-398.658	-432.134
12	- Versorgungsaufwendungen	-578.300	-361.013	-353.452	-363.768	-374.761	-386.398
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-112.574	-114.702	-119.689	-121.746	-123.997	-126.248
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.503.360	-709.031	-736.585	-840.383	-897.416	-944.780
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.279.187	-708.531	-736.085	-839.883	-896.916	-944.280
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.279.187	-708.531	-736.085	-839.883	-896.916	-944.280
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.279.187	-708.531	-736.085	-839.883	-896.916	-944.280
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-1.279.187	-708.531	-736.085	-839.883	-896.916	-944.280

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010210 Zentr. Steuerung für Personal u. Organisation

- Zeile 07 Ergebnis 2015: u.a. Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen aufgrund des Sterbefalls einer Pensionärswitwe (90.246 EUR) und Einbuchen einer Forderung bzgl. der zukünftigen Pensionsverpflichtungen gegenüber einem ehemaligen Dienstherrn eines in 2015 neu eingestellten Beamten (132.767 EUR).
- Zeile 11 Enthalten sind 289.532 EUR als Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen Beschäftigter (nicht zahlungswirksam). Hierdurch werden die Versorgungsverpflichtungen der Stadt den Haushaltsjahren zugeordnet, in denen die Beamtinnen und Beamten ihre Anwartschaft auf künftige Pensionsansprüche erwerben.
(siehe auch Erläuterung zu Investitions-Nr. I.0101)
Des Weiteren ist eine Inanspruchnahme von Altersteilzeitrückstellungen i. H. v. -184.100 EUR berücksichtigt, welche eine nicht zahlungswirksame Aufwandsreduzierung darstellt.
- Zeile 12 Neben den zahlungswirksamen Versorgungs- und Beihilfeaufwendungen i. H. v. 564.600 EUR wird zudem eine aufwandsmindernde Inanspruchnahme der vorhandenen Pensions- und Beihilferückstellungen (nicht zahlungswirksam) mit -211.148 EUR berücksichtigt.
- Zeilen 11 und 12 Die hohen Ergebnisse 2015 ergeben sich im Wesentlichen aufgrund von nicht zahlungswirksamen überplanmäßigen Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen wegen der Einstellung eines neuen Beamten. Des Weiteren mussten außerplanmäßig 44.500 EUR der Rückstellung für geleistete Überstunden zugeführt werden.
- Zeile 16 Enthalten sind u. a. Aufwendungen für Fortbildungsmaßnahmen, Versicherungsbeiträge und Mitgliedsbeiträge (u.a. Städte- u. Gemeindebund, KGSt, ...)

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010210 Zentrale Steuerung für Personal und Organisation

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-843.375	-822.513	-839.062	-855.364	-872.106	-889.141
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen	-246.855	-279.343	-306.912	-302.897	-253.562	-264.451
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-246.855	-279.343	-306.912	-302.897	-253.562	-264.451
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-246.855	-279.343	-306.912	-302.897	-253.562	-264.451

Investitionen Produkt 010210 Zentrale Steuerung für Personal und Organisation

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.0101 Einzahlung in den Ver- sorgungsfonds	-279.343	-306.912	0	-302.897	-253.562	-264.451
27 - Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen	-279.343	-306.912	0	-302.897	-253.562	-264.451
Summe	-279.343	-306.912	0	-302.897	-253.562	-264.451

Erläuterungen - Investitionen Produkt 010210 Zentrale Steuerung für Personal und Organisation

Einzahlung in den Ver- sorgungsfonds

I.0101

Da die v. g. nicht zahlungswirksame Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen (Zeile 11 Ergebnisplan) nur ergebnisrelevant ist und nicht mit einer Wertanlage verbunden ist, wird der gleiche Betrag in einem Versorgungsfonds angelegt (zahlungswirksam), aus dem die Pensions- und Beihilfeverpflichtungen zu einem späteren Zeitpunkt geleistet werden können.

Zudem werden in 2017 zusätzlich 17.380 EUR eingezahlt. Dieser Betrag wurde in 2016 vom ehem. Dienstherrn als Abfindung für einen in 2015 neu eingestellten Beamten an die Stadt Salzkotten gezahlt.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010220 Einrichtungen für Beschäftigte			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0102	Zentrale Dienste	
Produkt	010220	Einrichtungen für Beschäftigte	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Michael Rölleke	
Beschreibung	Tätigkeiten des Personalrates, des Arbeitssicherheitsbeauftragten, des Betriebsarztes, des Datenschutzbeauftragten und der Schwerbehindertenvertretung.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung aller Aufgaben des Personalrates als Interessenvertretung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gegenüber der Verwaltungsleitung. - Wahrnehmung aller Aufgaben des Arbeitssicherheitsbeauftragten zum Gesundheitsschutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Arbeitsplatz. - Wahrnehmung aller Aufgaben des Betriebsarztes zum Gesundheitsschutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Arbeitsplatz. - Wahrnehmung aller Aufgaben als Datenschutzbeauftragter zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger vor missbräuchlicher Nutzung ihrer personenbezogenen Daten. - Wahrnehmung aller Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung als Interessenvertretung der Schwerbehinderten gegenüber der Verwaltungsleitung. 		
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Schwerbehinderte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Fachbereiche Verwaltungsleitung		
Auftragsgrundlage	Personalvertretungsgesetz Arbeitssicherheitsgesetz Datenschutzgesetz NRW SGB IX		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,35	1,35	1,63

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010220 Einrichtungen für Beschäftigte							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-43.467	-44.091	-82.525	-84.175	-85.859	-87.577
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.372	-21.180	-26.192	-28.192	-28.192	-28.210
17	= Ordentliche Aufwendungen	-64.839	-65.271	-108.717	-112.367	-114.051	-115.787
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-64.839	-65.271	-108.717	-112.367	-114.051	-115.787
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-64.839	-65.271	-108.717	-112.367	-114.051	-115.787
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-64.839	-65.271	-108.717	-112.367	-114.051	-115.787
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-64.839	-65.271	-108.717	-112.367	-114.051	-115.787

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010220 Einrichtungen für Beschäftigte

- Zeile 11 Höhere Personalaufwendungen aufgrund von zusätzlichen Personalstunden für die Aufgabengebiete Arbeitssicherheit und Gesundheitsmanagement.
Des Weiteren beansprucht der Personalrat seit 2016 im Rahmen der gesetzlichen Freistellung ein höheres Stundenkontingent.
- Zeile 16 Enthalten sind die Kosten des Gesundheitsschutzes und der Arbeitssicherheit für die Erbringung gesetzlicher Leistungen nach dem Arbeitsschutzgesetz.
Höhere Aufwendungen aufgrund der gestiegenen Anzahl der Beschäftigten.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010220 Einrichtungen für Beschäftigte							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-64.347	-65.271	-108.717	-112.367	-114.051	-115.787
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010230 Personalservice			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0102	Zentrale Dienste	
Produkt	010230	Personalservice	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Michael Rölleke	
Beschreibung	Verwaltungsmäßige Einstellung, Betreuung, Bezahlung und Entlassung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Auszubildenden.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung eines rechtmäßigen und rechtzeitigen Auszahlungsverfahrens unter Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - Korrekte Auszahlung der Geldleistungen zu den vorgeschriebenen Zahlungsterminen unter Berücksichtigung aller gesetzlichen und privaten Abzüge. - Rechtzeitige Umsetzung aller gesetzlichen und tariflichen Änderungen. - Umfassende Beratung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen die Abrechnung betreffenden Angelegenheiten. 		
Zielgruppen	Aktive Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Auszubildende Ausgeschiedene Beamtinnen und Beamte		
Auftragsgrundlage	Tarifliche, steuer-, sozialversicherungs-, und zusatzversicherungsrechtliche Vorschriften Beamtenrechtliche und versorgungsrechtliche Vorschriften Beschlüsse des Rates und des Hauptausschusses Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,78	2,18	2,68

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010230 Personalservice							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.156					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.156					
11	- Personalaufwendungen	-109.657	-127.496	-155.956	-159.075	-162.256	-165.501
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.600	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-113.257	-131.496	-159.956	-163.075	-166.256	-169.501
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-111.101	-131.496	-159.956	-163.075	-166.256	-169.501
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-111.101	-131.496	-159.956	-163.075	-166.256	-169.501
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-111.101	-131.496	-159.956	-163.075	-166.256	-169.501
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-111.101	-131.496	-159.956	-163.075	-166.256	-169.501

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010230 Personalservice

- Zeile 11 Höhere Personalaufwendungen aufgrund angestiegener Fallzahlen
- Zeile 13 Bearbeitung Kindergeld durch die Kommunale Versorgungskasse Westfalen Lippe (kvw)
seit dem 01.01.2010

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010230 Personalservice							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-110.722	-131.496	-159.956	-163.075	-166.256	-169.501
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010240 Bereitstellung von Verwaltungsinfrastruktur			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0102	Zentrale Dienste	
Produkt	010240	Bereitstellung von Verwaltungsinfrastruktur	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Michael Rölleke	
Beschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungsräumen und Mobiliar einschließlich aller für den Betrieb der Verwaltung erforderlichen Infrastruktureinrichtungen. Bereitstellung und Aufrechterhaltung einer für die Aufgabenerfüllung notwendigen Infrastruktur an Informations- und Telekommunikationstechnologie (ITK) für das Rathaus und die Außenstellen.</p> <p>Mitgliedschaft im Zweckverband GKD Paderborn</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung aller zur Aufgabenerfüllung der Verwaltung erforderlichen räumlichen und technischen Ausstattung in guter Qualität zu den wirtschaftlichsten Konditionen. - Durch Umsetzung des technischen Fortschritts ständige zweckmäßige Erneuerung der technischen Ausstattung zur Erreichung von Rationalisierungsgewinnen und Leistungssteigerungen. - Bedarfsorientierte Erneuerung der Informations- und Telekommunikationstechnologie zur Sicherstellung einer effizienten Aufgabenerfüllung und Reduzierung von Ausfallzeiten nach Anforderung der Arbeitsplätze im Turnus von 3 bis höchstens 5 Jahren bei PCs und 5 Jahren bei den Servern. - Unterstützung der Fachbereiche durch Supportleistungen mit dem Ziel, in 80% aller Fälle eine Lösung innerhalb eines Arbeitstages anzubieten. - Weiterentwicklung der Fachbereiche und der einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch Beratungsleistungen und Unterstützung bei der Einführung neuer Verfahren. 		
Zielgruppen	<p>Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter</p> <p>Fachbereiche</p> <p>Außenstellen</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Organisatorische Anforderungen durch Dritte (Bund, Land, Kreis, GKD p.p.)</p> <p>Rats- und Ausschussbeschlüsse</p> <p>Anforderungen der Fachbereiche</p> <p>Vorgaben der Verwaltungsleitung</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	4,36	4,81	4,83

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010240 Bereitstellung von Verwaltungsinfrastruktur							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.913	84.370	92.292	77.144	64.103	60.624
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	93.783	78.870	92.292	77.144	64.103	60.624
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	499	2.500	500	500	500	500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.848	18.876	18.676	18.676	18.676	18.676
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.454	37.500	39.000	39.000	39.000	39.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	66	300	300	300	300	300
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	164.780	143.546	150.768	135.620	122.579	119.100
11	- Personalaufwendungen	-251.180	-266.625	-280.331	-285.938	-291.657	-297.490
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-142.641	-117.680	-132.950	-118.550	-138.253	-124.062
	davon bauliche Unterhaltung	-51.825	-19.000	-17.000		-17.000	
	Bewirtschaftung	-55.780	-61.050	-78.020	-80.620	-83.323	-86.132
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	-8.899	-10.330	-10.330	-10.330	-10.330	-10.330
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-168.988	-144.968	-158.157	-139.171	-124.609	-119.654
15	- Transferaufwendungen	-12.325	-22.200	-17.400	-17.400	-17.400	-17.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-387.920	-427.250	-447.780	-468.180	-483.180	-503.180
17	= Ordentliche Aufwendungen	-963.053	-978.723	-1.036.618	-1.029.239	-1.055.099	-1.061.786
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-798.273	-835.177	-885.850	-893.619	-932.520	-942.686
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-778	-2.000	-930	-880	-830	-830
21	= Finanzergebnis	-778	-2.000	-930	-880	-830	-830
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-799.052	-837.177	-886.780	-894.499	-933.350	-943.516
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-799.052	-837.177	-886.780	-894.499	-933.350	-943.516
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.206	29.973	27.540	27.849	28.163	28.483
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-772.846	-807.204	-859.240	-866.650	-905.187	-915.033

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010240 Bereitstellung von Verwaltungsinfrastruktur

Zeile 13 Nach dem altersbedingten Ausscheiden einer Reinigungskraft wird das Rathaus für den Zeitraum von Urlaubsvertretungen von Fremdfirmen gereinigt.
Hierfür werden erstmals ab 2017 Fremdreinigungskosten i. H. v. 16.990 EUR veranschlagt.

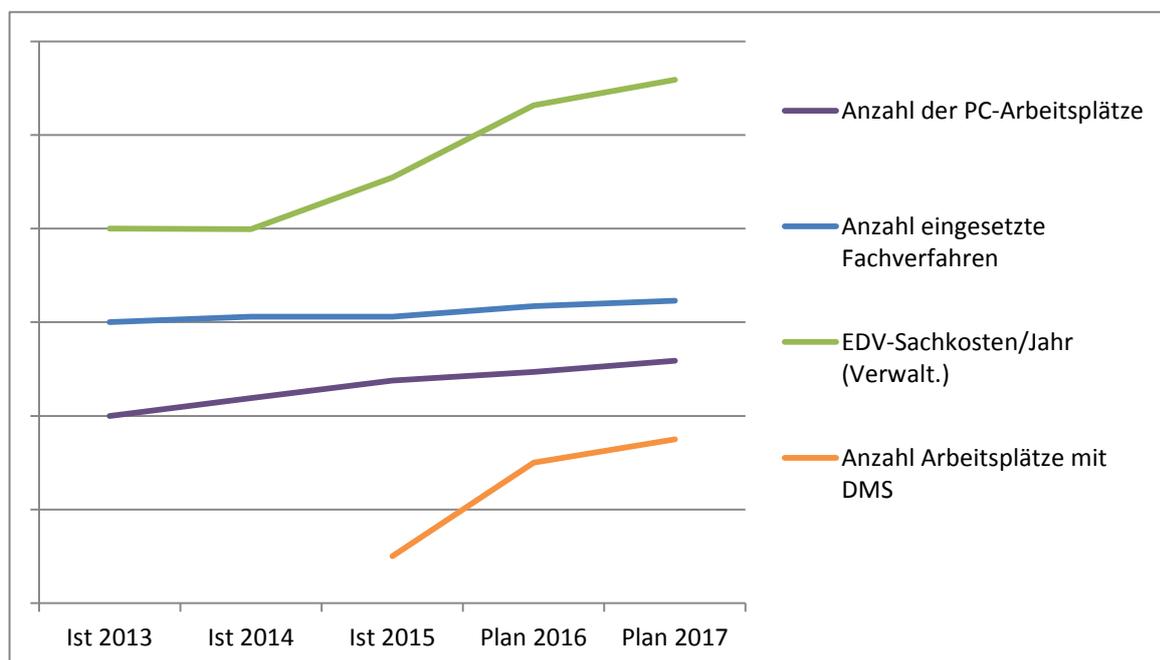
Zeile 16 Seit 2014 erfolgt schrittweise die Einführung eines Dokumenten-Management-Systems -DMS- (Kosten: 996 EUR / Arbeitsplatz /Jahr). Insgesamt werden 80 Arbeitsplätze ausgestattet.

Kennzahlen und Leistungsdaten des IT-Betriebes

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Anzahl der PC-Arbeitsplätze (Verwaltung)	85	93	101	105	110
Anzahl der PC-Arbeitsplätze (Außenstellen) *	32	40	45	49	56
Anzahl eingesetzte Fachverfahren	52	53	53	55	56
EDV-Sachkosten/Jahr (Verwalt.)	294.045	293.556	334.104	390.960	410.890
davon DMS			9.374	41.280	36.552
Anzahl Arbeitsplätze mit DMS	0	0	10	30	35

* nur nachrichtlich, da die Kosten nicht in diesem Produkt enthalten sind.

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010240 Bereitstellung von Verwaltungsinfrastruktur

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-721.571	-771.079	-820.915	-832.472	-872.844	-884.486
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	34.608					
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	34.608					
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-5.980		-150.300			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-63.045	-138.500	-154.000	-131.250	-73.500	-73.500
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-69.024	-138.500	-304.300	-131.250	-73.500	-73.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-34.416	-138.500	-304.300	-131.250	-73.500	-73.500

Investitionen Produkt 010240 Bereitstellung von Verwaltungsinfrastruktur

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.0102 Ausstattung Rathaus	-15.000	-17.000	0	-12.000	-12.000	-12.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.000	-17.000	0	-12.000	-12.000	-12.000
I17.0101 Planungskosten Sanierung und Erweiterung Rathaus	0	-150.300	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-150.300	0	0	0	0
I17.0105 Einbau einer elektronischen Lautsprecheranlage	0	-8.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-8.000	0	0	0	0
Summe	-15.000	-175.300	0	-12.000	-12.000	-12.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010250 Versicherungen und Allgemeine Rechtsangelegenheiten			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0102	Zentrale Dienste	
Produkt	010250	Versicherungen und Allgemeine Rechtsangelegenheiten	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Michael Rölleke	
Beschreibung	Zentrale Bearbeitung sämtlicher Versicherungsangelegenheiten der Stadt, einschließlich der Abwicklung aller Schadensfälle im Zusammenhang mit den Versicherungen. Geltendmachung von Schadensersatzforderungen gegenüber Dritten sowie allgemeine Rechtsangelegenheiten, die keinem Fachamt zugeordnet sind.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Gewährleistung eines ausreichenden und möglichst wirtschaftlichen Versicherungsschutzes für die Stadt - Einreichung und Abrechnung aller Schadensfälle bei den Versicherungen - Geltendmachung aller in Frage kommenden Schadensersatzforderungen der Stadt gegenüber Dritten 		
Zielgruppen	Fachbereiche Antragsteller von Schadensersatzforderungen Schadensersatzpflichtige gegenüber der Stadt		
Auftragsgrundlage	Allgemeine Grundsätze des Haftpflichtrechtes und der Verkehrssicherungspflicht Schadensersatzregelungen des Privatrechts (BGB) Dienst- und Arbeitsrecht Unfallversicherungsvorschriften		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,37	0,37	0,24

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010250 Versicherungen und Allgemeine Rechtsangelegenheiten							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.952					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	14.952					
11	- Personalaufwendungen	-19.536	-19.797	-12.422	-12.671	-12.925	-13.183
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.568		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-98.441	-97.100	-88.700	-91.100	-93.100	-95.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-126.545	-116.897	-111.122	-113.771	-116.025	-118.283
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-111.594	-116.897	-111.122	-113.771	-116.025	-118.283
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-111.594	-116.897	-111.122	-113.771	-116.025	-118.283
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-111.594	-116.897	-111.122	-113.771	-116.025	-118.283
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-111.594	-116.897	-111.122	-113.771	-116.025	-118.283

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010250 Versicherungen und Allgemeine Rechtsangelegenheiten

- Zeile 06 Ergebnis 2015: Erstattung von Gerichtsverfahrenskosten
- Zeile 11 Geringere Personalaufwendungen aufgrund der Umschichtung von Stellenanteilen zum Produkt Statistik und Wahlen (020110) zur Abwicklung der Bundestags- und Landtagswahl in 2017.
- Zeile 13 Veranschlagung von Beratungskosten,
dafür Reduzierung des Ansatzes in Zeile 16
- Zeile 16 Der Ansatz enthält Beiträge für die Haftpflichtversicherung und die Unfallkasse.
Des Weiteren werden auch die Anwalts- und Gerichtskosten für Gerichtsverfahren veranschlagt.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010250 Versicherungen und Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-140.521	-116.897	-111.122	-113.771	-116.025	-118.283
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010310 Finanzmanagement			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0103	Finanzmanagement und Rechnungswesen	
Produkt	010310	Finanzmanagement	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Finanzen		Bernhard Temborius	
Beschreibung	Haushaltsplanung, Haushaltsausführung und Rechnungslegung, insbesondere Jahresabschluss (inkl. Erstellung der Schlussbilanz). Des Weiteren zählen auch die Liquiditätsplanung- und überwachung, die Vermögens- und Schuldenverwaltung, Geldanlagen, Beteiligungen sowie das Controlling inkl. Kosten- und Leistungsrechnung zum Finanzmanagement.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung finanzwirtschaftlicher Informationen - Bereitstellung notwendiger Finanzmittel für die Verwaltung und Betriebe zur Sicherung deren Aufgabenerfüllung - Sicherstellung der Liquidität - Ausschöpfung aller Einnahmemöglichkeiten - Schuldenabbau 		
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger Rat Verwaltung		
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW Gemeindehaushaltsverordnung NRW NKF Einführungsgesetz NRW Haushaltssatzung		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	2,75	2,75	2,75

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010310 Finanzmanagement							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	924	800	800	800	800	800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	192.523	201.400	207.000	211.100	215.300	219.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.521	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	197.968	205.200	211.800	215.900	220.100	224.400
11	- Personalaufwendungen	-128.002	-123.420	-166.997	-170.337	-173.744	-177.219
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-533	-4.800	-6.100	-5.300	-5.300	-5.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-128.535	-128.220	-173.097	-175.637	-179.044	-182.519
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	69.434	76.980	38.703	40.263	41.056	41.881
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	69.434	76.980	38.703	40.263	41.056	41.881
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	69.434	76.980	38.703	40.263	41.056	41.881
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	69.434	76.980	38.703	40.263	41.056	41.881

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010310 Finanzmanagement

Zeile 06 Die vom Eigenbetrieb Stadtwerke Salzkotten zu zahlende Verwaltungskostenerstattung teilt sich wie folgt auf:

- 29.000 EUR - Bäderbetrieb
- 60.000 EUR - Wasserwerk
- 111.900 EUR - Abwasserwerk
- 6.100 EUR - Energie

Zeile 07 Säumniszuschläge und Stundungszinsen

Zeile 11 Höhere Personalaufwendungen, da der Fachbereichsleiter Finanzen im Februar 2017 mit der passiven Phase der Altersteilzeit beginnt.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010310 Finanzmanagement							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	70.155	76.980	38.703	40.263	41.056	41.881
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010320 Steuerbearbeitung			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0103	Finanzmanagement und Rechnungswesen	
Produkt	010320	Steuerbearbeitung	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Finanzen		Burkhard Veit	
Beschreibung	Veranlagung der Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer incl. Vollverzinsung, Hundesteuer und Vergnügungssteuer. Neben der laufenden Veranlagung dieser Abgaben erfolgt die Durchführung von Klageverfahren, Stundung, Niederschlagung und der Erlass dieser Forderungen.		
Allgemeine Ziele	- Sicherung der Steuereinnahmen der Stadt Salzkotten unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben bei gleichzeitiger maximaler Bürgerfreundlichkeit.		
Zielgruppen	Steuerpflichtige		
Auftragsgrundlage	Grundsteuergesetz Gewerbesteuergesetz Durchführungsverordnung zum GewStG Abgabenordnung Gemeindefinanzreformgesetz Kommunalabgabengesetz NRW Gemeindefinanzierungsgesetz Satzungen		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,85	1,85	1,85

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010320 Steuerbearbeitung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-82.286	-100.590	-105.937	-108.056	-110.218	-112.422
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-82.286	-100.590	-105.937	-108.056	-110.218	-112.422
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-82.286	-100.590	-105.937	-108.056	-110.218	-112.422
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-82.286	-100.590	-105.937	-108.056	-110.218	-112.422
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-82.286	-100.590	-105.937	-108.056	-110.218	-112.422
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-82.286	-100.590	-105.937	-108.056	-110.218	-112.422

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010320 Steuerbearbeitung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-83.529	-100.590	-105.937	-108.056	-110.218	-112.422
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010330 Finanzbuchhaltung			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0103	Finanzmanagement und Rechnungswesen	
Produkt	010330	Finanzbuchhaltung	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Finanzen		Chr. Werning / B. Fecke	
Beschreibung	<p>Die Finanzbuchhaltung teilt sich in die Geschäftsbuchhaltung und die Zahlungsabwicklung auf.</p> <p>In der Geschäftsbuchhaltung werden unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) alle Geschäftsvorfälle und die dadurch bedingten Veränderungen der Vermögens- und Kapitalverhältnisse erfasst.</p> <p>Zudem wird in der Geschäftsbuchhaltung die Anlagenbuchhaltung geführt.</p> <p>Die Zahlungsabwicklung ist für die ordnungsgemäße und sichere Verbuchung sämtlicher Einzahlungen und Auszahlungen einschließlich der Vollstreckung verantwortlich.</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Ordnungsgemäße, sichere und wirtschaftliche Buchführung - Zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung im Vollstreckungswesen 		
Zielgruppen	<p>Öffentlich-rechtliche Körperschaften</p> <p>Zahlungspflichtige</p> <p>Städtische Organisationseinheiten</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Abgabenordnung</p> <p>Insolvenzordnung</p> <p>Gemeindeordnung NRW</p> <p>Gemeindehaushaltsverordnung NRW</p> <p>Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW</p> <p>Satzungen</p> <p>Dienstanweisungen</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	5,60	5,60	5,42

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010330 Finanzbuchhaltung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.335	40.000	41.000	41.000	41.000	41.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	41.335	40.000	41.000	41.000	41.000	41.000
11	- Personalaufwendungen	-291.714	-297.203	-297.111	-303.052	-309.113	-315.295
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-123	-4.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-291.837	-301.303	-298.211	-304.152	-310.213	-316.395
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-250.501	-261.303	-257.211	-263.152	-269.213	-275.395
19	+ Finanzerträge	110	100	100	100	100	100
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-249	-400	-7.800	-8.000	-8.000	-8.000
21	= Finanzergebnis	-140	-300	-7.700	-7.900	-7.900	-7.900
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-250.641	-261.603	-264.911	-271.052	-277.113	-283.295
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-250.641	-261.603	-264.911	-271.052	-277.113	-283.295
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-250.641	-261.603	-264.911	-271.052	-277.113	-283.295

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010330 Finanzbuchhaltung

- Zeile 07 Mahngebühren, Säumniszuschläge und Vollstreckungsgebühren, welche im Rahmen des Forderungsmanagements erhoben werden.
- Zeile 16 Aufwendungen im Rahmen von Kleinbetragsbereinigungen und Einzelwertberichtigungen von Nebenforderungen.
- Zeile 20 Seit dem 01. April 2016 erheben die Sparkasse Paderborn-Detmold und die Volksbank Brilon-Büren-Salzkotten eG für die Ausführung der Bankgeschäfte Kontoführungsgebühren.
Diese Aufwendungen werden erstmals ab 2017 veranschlagt.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010330 Finanzbuchhaltung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-329.765	-257.503	-263.811	-269.952	-276.013	-282.195
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010340 Rechnungsprüfung			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0103	Finanzmanagement und Rechnungswesen	
Produkt	010340	Rechnungsprüfung	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Finanzen		Bernhard Temborius	
Beschreibung	<p>Wahrnehmung von Prüfungsaufgaben gemäß der Gemeindeordnung, Spezialgesetzen oder durch Ratsbeschluss im Rahmen der örtlichen Prüfung u.a. durch den Rechnungsprüfungsausschuss und den Bürgermeister/FB Finanzen.</p> <p>Die überörtliche Prüfung nach § 105 GO wird regelmäßig durch die Gemeindeprüfungsanstalt des Landes durchgeführt.</p>		
Allgemeine Ziele	- Rechtmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns		
Zielgruppen	<p>Rat</p> <p>Rechnungsprüfungsausschuss</p> <p>Verwaltung</p> <p>Gemeindeprüfungsanstalt des Landes in Herne</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Gemeindeordnung NRW</p> <p>Gemeindehaushaltsverordnung NRW</p> <p>Dienstanweisung zur Regelung von Prüfungsaufgaben</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,09	0,09	0,09

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010340 Rechnungsprüfung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	30					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	30					
11	- Personalaufwendungen	-5.008	-5.266	-7.323	-7.469	-7.618	-7.770
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.730	-25.000	-86.800	-23.000	-23.000	-23.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-27.738	-30.266	-94.123	-30.469	-30.618	-30.770
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-27.708	-30.266	-94.123	-30.469	-30.618	-30.770
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-27.708	-30.266	-94.123	-30.469	-30.618	-30.770
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-27.708	-30.266	-94.123	-30.469	-30.618	-30.770
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-27.708	-30.266	-94.123	-30.469	-30.618	-30.770

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010340 Rechnungsprüfung

- Zeile 07 Ergebnis 2015: Erträge aus der Auflösung von Prüfungsrückstellungen
(tatsächliche Kosten geringer als Rückstellungsbetrag)
- Zeile 16 Neben den Prüfungskosten für den Jahresabschluss (20.300 EUR) und den Gesamtabchluss (2.500 EUR) sind im Jahr 2017 die Kosten der überörtlichen Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Herne (GPA) i. H. v. 64.000 EUR berücksichtigt.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010340 Rechnungsprüfung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-25.143	-30.266	-94.123	-30.469	-30.618	-30.770
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010410 Bürgerservice			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0104	Servicebereiche	
Produkt	010410	Bürgerservice	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bürgerdienste		Sebastian Wesseler	
Beschreibung	Erbringung verschiedener Serviceleistungen für die Bürgerinnen und Bürger. Dazu gehören u.a. die allgemeine Bürgerberatung, das Beschwerdemanagement, Verkauf und Ausgabe von Gutscheinen, Badekarten, Eintrittskarten, Literatur und Informationsmaterialien, Ausgabe von Anträgen für andere Behörden, Annahme und Bearbeitung der Anträge auf Befreiung von der Rundfunkgebühr und auf Gewährung des Sozialtarifs der Telekom, Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen, Anmeldung zu Ferienfreizeiten, An- und Abmeldungen von Hunden, sowie Telefondienst, Aufnahme von Anmeldungen zu VHS-Kursen.		
Allgemeine Ziele	- Betrieb einer bürgerfreundlichen und bürgerorientierten Servicezentrale, die es dem Bürger ermöglicht, ohne lange Wartezeiten oder lange Wege möglichst viele Angelegenheiten telefonisch oder persönlich zu erledigen.		
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger Fachämter		
Auftragsgrundlage	Schwerbehindertengesetz Ortsrecht Gebührenordnung Vorgaben der Verwaltungsleitung		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,85	1,85	1,85

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010410 Bürgerservice							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-104.975	-109.020	-106.405	-108.533	-110.703	-112.917
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-104.975	-109.020	-106.405	-108.533	-110.703	-112.917
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-104.975	-109.020	-106.405	-108.533	-110.703	-112.917
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-104.975	-109.020	-106.405	-108.533	-110.703	-112.917
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-104.975	-109.020	-106.405	-108.533	-110.703	-112.917
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-104.975	-109.020	-106.405	-108.533	-110.703	-112.917

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010410 Bürgerservice							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-104.977	-109.020	-106.405	-108.533	-110.703	-112.917
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010420 Flächenmanagement			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0104	Servicebereiche	
Produkt	010420	Flächenmanagement	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Georg Schwerter	
Beschreibung	Sicherstellung der Verfügbarkeit von bebauten und unbebauten Grundstücken im Rahmen zweckgerichteter Grundstücksbeschaffung / allg. Bodenbevorratung. Bedarfsgerechte Bereitstellung bebauter und unbebauter Grundstücke für private und gewerbliche Nutzer und andere Organisationseinheiten innerhalb und außerhalb der Verwaltung. Bewirtschaftung eigener und fremder Grundstücke, soweit diese nicht anderen Produktbereichen zugeordnet sind. Wahrnehmung mit dem Grundeigentum verbundener Rechte und Lasten einschließlich Beschaffung von Rechten an Fremdgrundstücken. Bearbeitung von allgemeinen Vermessungs- und Katasterangelegenheiten.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Bodenbevorratung zur Sicherung der Stadtentwicklung durch Beschaffung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ ausreichenden Flächenpotentials zu angemessenen Konditionen - Kundenorientierte/Zweckgerichtete Grundstücksbeschaffung, konkretisiert durch projektbezogene Vorgaben hinsichtlich Finanzmitteln, Zeitrahmen, Standortqualität, Lagewünschen - Ausreichende Versorgung Bauwilliger mit Wohnbauland und Gewerbeflächen - Berücksichtigung des Kostendeckungsprinzips bei der Grundstücksbeschaffung und -abgabe (Ausnahme: Gewerbeflächen) - Ordnungsgemäße Bewirtschaftung von Kulturland unter Erwirtschaftung angemessener Pächte - Bereitstellung unbebauter Grundstücke für andere Fachbereiche 		
Zielgruppen	Bauinteressenten (Privater Wohnungsbau/Gewerbeobjekte) Grundstücksnutzer (Pächter pp.) Organisationseinheiten innerhalb und außerhalb der Verwaltung		
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW sowie weitere einschlägige Rechtsnormen und Rechtsprechung Rats- und Fachausschussbeschlüsse Bürgermeister, Fachbereiche Verträge Baulasten, Vergleiche		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	2,81	2,81	3,87

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010420 Flächenmanagement							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.494	66.720	66.720	66.720	66.720	66.720
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	6.494	66.720	66.720	66.720	66.720	66.720
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.175	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	182.440	171.281	170.281	174.331	174.331	174.331
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.667					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.064.236	998.700	934.700	934.700	934.700	934.700
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.259.012	1.239.701	1.174.701	1.178.751	1.178.751	1.178.751
11	- Personalaufwendungen	-146.939	-166.384	-203.630	-207.703	-211.857	-216.094
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-70.392	-131.020	-102.940	-104.165	-105.427	-106.730
	davon bauliche Unterhaltung	-17.136	-25.000	-37.500	-37.500	-37.500	-37.500
	Bewirtschaftung	-42.668	-100.920	-60.340	-61.565	-62.827	-64.130
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-14.889	-91.901	-90.744	-90.744	-90.744	-90.744
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.000	-14.800	-14.900	-14.900	-14.900	-14.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-253.220	-404.105	-412.214	-417.512	-422.928	-428.468
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.005.792	835.596	762.487	761.239	755.823	750.283
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.005.792	835.596	762.487	761.239	755.823	750.283
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	1.005.792	835.596	762.487	761.239	755.823	750.283
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	1.005.792	835.596	762.487	761.239	755.823	750.283

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010420 Flächenmanagement

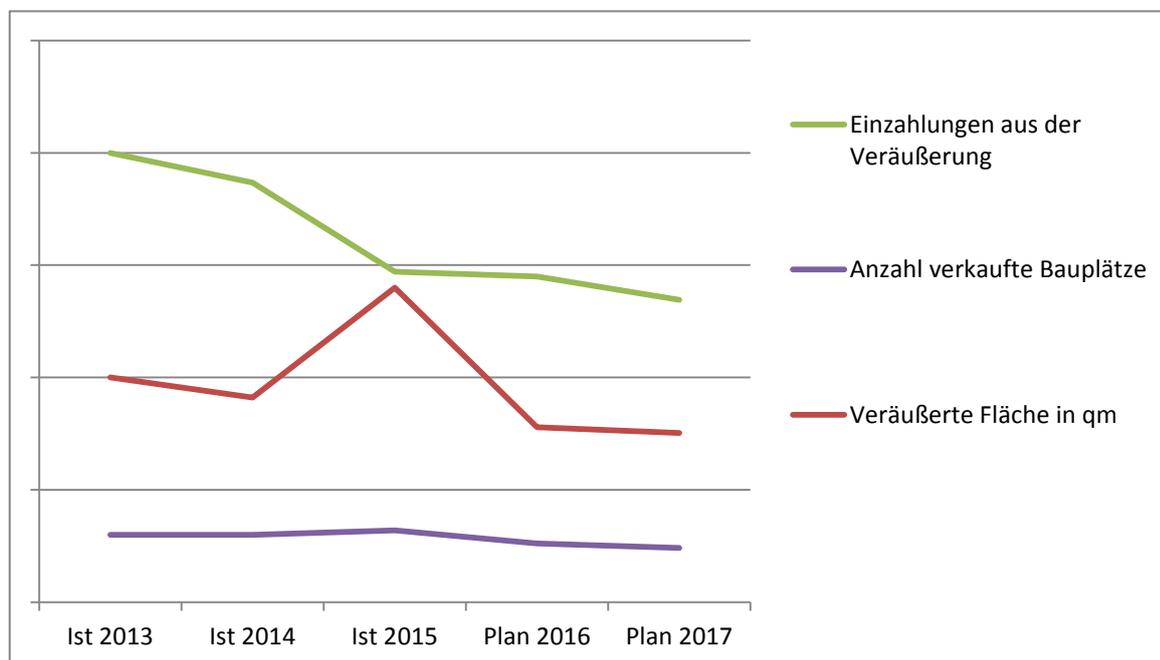
- Zeile 07 Bei einer Veräußerung von Grundstücken oberhalb der bilanziellen Buchwerte werden Erträge erwirtschaftet. Die damit verbundenen Einzahlungen dienen der Finanzierung von Infrastrukturmaßnahmen, die durch die Entstehung von Baugebieten erforderlich werden.
- Zeile 11 Höhere Personalaufwendungen zwecks Einarbeitung einer neuen Mitarbeiterin bzw. eines neuen Mitarbeiters im komplexen Aufgabengebiet Flächenmanagement.
- Zeile 13 Einsparungen aufgrund einer geringeren Veranschlagung der Bewirtschaftungskosten entsprechend der Ergebnisse der Vorjahre.
- Zeile 16 Im Wesentlichen Pachtaufwendungen

Kennzahlen und Leistungsdaten

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Veräußerte Fläche in qm *)	26.078	23.738	36.505	20.317	19.636
davon Allgem. Grundverm. **)	182	390	12.360	37	50-1.000
davon Wohnbauflächen ***)	25.896	23.348	24.145	20.280	18.636
Einzahlungen aus der Veräußerung	1.938.501	1.809.428	1.425.709	1.405.000	1.305.000
Anzahl verkaufte Bauplätze ****)	31	31	33	27	25

- *) Erfassungskriterium für die Flächendaten ist der Zeitpunkt der Kaufpreiszahlung
- **) Bei Tauschfällen wurde die von der Stadt abgegebene Fläche erfasst.
- ***) einschl. Bauplatzvorwahlrechte ehemaliger Grundstückseigentümer, sonstige Wohnbauflächen und bei Tauschfällen abgegebene Bauplätze
- ****) Bauplätze und sonstige Wohnbauflächen

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010420 Flächenmanagement

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-43.447	-137.223	-147.489	-148.737	-154.153	-159.693
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-8.820					
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.511.691	1.430.000	1.330.000	1.325.000	1.325.000	1.325.000
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	1.502.871	1.430.000	1.330.000	1.325.000	1.325.000	1.325.000
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-297.655	-1.170.000	-1.130.000	-700.000	-700.000	-700.000
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-297.655	-1.170.000	-1.130.000	-700.000	-700.000	-700.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	1.205.216	260.000	200.000	625.000	625.000	625.000

Investitionen Produkt 010420 Flächenmanagement

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.0150 Veräußerung allgem. Grundvermögen	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
19 + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
I.0151 Erwerb allgem. Grundvermögen	-570.000	-500.000	0	-300.000	-300.000	-300.000
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-570.000	-500.000	0	-300.000	-300.000	-300.000
I.0152 Veräußerung von Wohnbaugrundstücken	1.400.000	1.300.000	0	1.300.000	1.300.000	1.300.000
19 + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.400.000	1.300.000	0	1.300.000	1.300.000	1.300.000
I.0153 Erwerb Wohnbauflächen	-520.000	-550.000	0	-300.000	-300.000	-300.000
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-520.000	-550.000	0	-300.000	-300.000	-300.000
I.0154 Veräußerung Gewerbeflächen	25.000	25.000	0	20.000	20.000	20.000
19 + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	25.000	25.000	0	20.000	20.000	20.000
I.0155 Erwerb Gewerbeflächen	-80.000	-80.000	0	-100.000	-100.000	-100.000
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-80.000	-80.000	0	-100.000	-100.000	-100.000
Summe	260.000	200.000	0	625.000	625.000	625.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010430 Gebäudemanagement			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0104	Servicebereiche	
Produkt	010430	Gebäudemanagement	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Michael Horstknepper	
Beschreibung	<p>Steuerung und Handlung nach HOAI. Definierung und Abrechnung der Bewirtschaftungskosten aller städt. Gebäude und Objekte (ca. 115).</p> <p>Bewirtschaftung von Wohnraum und anderen Bedarfsflächen in eigenen und fremden Gebäuden durch Vermietung bzw. Anmietung und Weitervermietung.</p> <p>Reinigungsdienste als Teilleistung des "Infrastrukturellen Immobilienmanagements"</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Planung, Bauleitung, Abrechnung von Neubau- und Unterhaltungsmaßnahmen in Abstimmung mit den Nutzern - Optimierung und Senkung der Energieverbräuche und -kosten - Detaillierte Aufstellungen und Übersichten zu den Verbräuchen und Kosten nach Kennzahlen - Erstellung einer Nebenkostenabrechnung für jedes Objekt und damit Abrechnung mit den Nutzern - Vorhaltung eines bedarfsgerechten Wohnungsbestandes für die Versorgung einkommensschwacher Personen - Bereitstellung von Wohnraum für Fachbereiche zur Versorgung bestimmter Zielgruppen - Sicherstellung der Versorgung verschiedener Aufgabenträger mit bedarfsgerechten Räumen - Erwirtschaftung angemessener Mieten bei eigenen Objekten, Refinanzierung von Mietaufwand im Zuge der Wohnraumweitergabe - Gewährleistung eines definierten Reinigungsstandards der städtischen Objekte zu den wirtschaftlichsten Konditionen durch Eigen- oder Fremdreinigung bei gleichzeitiger Überwachung der Einhaltung aller gesetzlichen, tariflichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften - Einführung von Qualitätssystemen bei der Fremdreinigung. - Kostenreduzierung durch Kennzahlenvergleiche der Objekte und Neuausschreibung bei Abweichungen. - Kostenreduzierung der Fremdreinigung durch Optimierung der Reinigungspläne und Leistungsverzeichnisse und durch Einführung neuer Reinigungsmodelle (z.B. bedarfsorientierte Reinigung). 		
Zielgruppen	<p>Nutzerfachbereiche bzw. Nutzer</p> <p>Wohnungssuchende</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Beschlüsse des Fachausschusses und Ratsbeschlüsse</p> <p>Vorgaben / Anordnungen der Verwaltungsführung und Anforderungen der Gebäudenutzer</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	2,90	4,40	4,40

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010430 Gebäudemanagement

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-177.842	-193.019	-254.304	-259.390	-264.578	-269.869
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-5.300	-3.600		-5.800	-3.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-500		-500	-500	-500	-500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-178.342	-198.319	-258.404	-259.890	-270.878	-274.269
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-178.342	-198.319	-258.404	-259.890	-270.878	-274.269
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-178.342	-198.319	-258.404	-259.890	-270.878	-274.269
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-178.342	-198.319	-258.404	-259.890	-270.878	-274.269
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-178.342	-198.319	-258.404	-259.890	-270.878	-274.269

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010430 Gebäudemanagement

- Zeile 11 Höhere Personalaufwendungen aufgrund der Ausweitung des Stellenplans
beim Produkt
- Zeile 13 Ing.-Gebühren für die Neuausschreibung Gas und Strom
- Zeile 15 Zuschuss für Fassadenwettbewerb "Farbe statt Fade"

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010430 Gebäudemanagement							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-178.342	-198.319	-258.404	-259.890	-270.878	-274.269
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 010440 Bauhof			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0104	Servicebereiche	
Produkt	010440	Bauhof	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Wilfried Remmert	
Beschreibung	<p>Erbringung von Bauleistungen im Bereich der Straßen-, Wege- und Platzunterhaltung einschl. Grünflächenpflege des Straßenbegleitgrüns.</p> <p>Grünflächenpflege der Spielplätze, Schulgelände, Sporthallen-Nebenflächen, Sportplätze, Kindergärten, HOT, Ehrenmäler, öffentlichen Park- und Grünanlagen.</p> <p>Leistungen der Grabbereitung und Friedhofspflege. Leistungen der Hochbauunterhaltung. Erbringung von Serviceleistungen</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Substanzerhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit - Gewährleistung eines ansprechenden und ansehnlichen Stadtbildes - Erhaltung der Erholungs- und Aufenthaltsfunktion von öffentlichen Grünflächen (Park- und Grünanlagen) und der Gebrauchsfähigkeit von näher zweckbestimmten Grünanlagen (Spiel- und Sportplätze, Schulgelände, Kindergärten pp.) - Erhaltung und Gewährleistung von würdigen und im Interesse der Friedhofskultur angemessenen Begräbnisstellen - Erhaltung eines gestalterisch ansprechenden Erscheinungsbildes der Friedhöfe unter Beachtung ihrer besonderen Funktion als Verweilplatz - Substanzerhaltung, Erneuerung und Verbesserung der städtischen Gebäude 		
Zielgruppen	<p>Sämtliche Nutzer des öffentlichen Straßenverkehrsraums</p> <p>Sämtliche Nutzer von öffentlichen Park- und Grünanlagen sowie von näher zweckbestimmten Grünanlagen</p> <p>Benutzer, Nutzungsberechtigte, Besucher von Friedhöfen</p> <p>Nutzer von städtischen Gebäuden und Einrichtungen und deren Inventar</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Ordnungsbehördliche Anweisungen</p> <p>Anforderungen aus dem Bereich der Verkehrssicherungspflicht (z. B. BGB)</p> <p>Vorgaben der Verwaltungsführung; Dienstanweisungen</p> <p>Beschlüsse des Fachausschusses des Rates der Stadt; Ratsbeschlüsse</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	17,26	18,26	18,26

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 010440 Bauhof							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.613	33.011	56.591	50.591	43.309	42.112
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	40.835	33.011	56.591	50.591	43.309	42.112
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.275	5.500	800	800	800	800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	137.360	220.000	190.000	190.000	190.000	190.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	187.248	258.511	247.391	241.391	234.109	232.912
11	- Personalaufwendungen	-1.165.534	-1.236.415	-1.288.928	-1.314.706	-1.341.000	-1.367.820
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-136.314	-139.580	-143.910	-132.040	-131.077	-132.924
	davon bauliche Unterhaltung	-7.514	-6.500	-20.550	-7.600	-6.350	-7.600
	Bewirtschaftung	-10.944	-10.430	-12.360	-12.640	-12.927	-13.224
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	-114.577	-119.400	-108.000	-108.600	-108.600	-108.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-82.657	-88.170	-99.277	-92.285	-84.862	-83.467
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.436	-13.750	-13.250	-13.250	-13.250	-13.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.399.940	-1.477.915	-1.545.365	-1.552.281	-1.570.189	-1.597.461
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.212.692	-1.219.404	-1.297.974	-1.310.890	-1.336.080	-1.364.549
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.212.692	-1.219.404	-1.297.974	-1.310.890	-1.336.080	-1.364.549
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.212.692	-1.219.404	-1.297.974	-1.310.890	-1.336.080	-1.364.549
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	231.774	218.927	227.660	229.001	230.337	231.667
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-980.917	-1.000.477	-1.070.314	-1.081.889	-1.105.743	-1.132.882

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 010440 Bauhof

Zeilen 02 und 14	Höhere Ansätze bei der Auflösung von Sonderposten und Abschreibungen aufgrund zusätzlicher Fahrzeug- und Maschinenbeschaffungen nach entsprechender Zuordnung von Investitionspauschalen
Zeile 06	Ansatzreduzierung aufgrund geringerer Förderung von AB-Maßnahmen
Zeile 13	bauliche Unterhaltung Neben dem allgemeinen Bedarf sind für 2017 folgende Unterhaltungsmaßnahmen berücksichtigt: 10.000 EUR - Abdichtung Flachdach 4.200 EUR - Erneuerung Telefonanschluss / TK Anlage
Zeile 27	Für Bauhofleistungen bei den Gebührenhaushalten Friedhofswesen, Abfallbeseitigung und Märkte sowie bei dem Produkt Kriegsgräber, Judenfriedhöfe und Ehrenmale auf Friedhöfen werden im Haushalt interne Leistungsverrechnungen durchgeführt.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 010440 Bauhof

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.156.971	-1.164.245	-1.255.288	-1.269.196	-1.294.527	-1.323.194
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen			10.000			
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten			10.000			
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-118.492	-70.000	-116.000	-5.000	-5.000	-5.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-118.492	-70.000	-116.000	-5.000	-5.000	-5.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-118.492	-70.000	-106.000	-5.000	-5.000	-5.000

Investitionen Produkt 010440 Bauhof

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.0170 Verkauf von Fahrzeugen (Bauhof)	0	10.000	0	0	0	0
19 + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	10.000	0	0	0	0
I.0171 Kauf von Fahrzeugen und Geräten (Bauhof)	-70.000	-116.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-70.000	-116.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
Summe	-70.000	-106.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	205.254	207.342	215.789	231.790	244.435	258.377
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	200.039	198.842	207.289	223.290	235.935	249.877
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	199.405	211.900	198.400	198.400	198.400	198.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.364	6.900	38.950	4.950	21.950	4.950
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.432	50.205	45.055	45.055	45.055	45.055
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	454.456	476.347	498.194	480.195	509.840	506.782
11	- Personalaufwendungen	-489.066	-501.831	-521.559	-531.990	-542.631	-553.482
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-157.961	-185.270	-170.240	-171.839	-173.684	-175.576
	davon bauliche Unterhaltung	-15.357	-23.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
	Bewirtschaftung	-31.277	-48.570	-46.640	-47.939	-49.284	-50.676
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	-51.618	-49.000	-48.000	-48.500	-49.000	-49.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-271.859	-276.688	-276.826	-292.595	-304.537	-309.804
15	- Transferaufwendungen	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-190.104	-209.560	-240.720	-202.720	-221.720	-202.720
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.118.290	-1.182.649	-1.218.645	-1.208.444	-1.251.872	-1.250.882
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-663.834	-706.302	-720.451	-728.249	-742.032	-744.100
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-663.834	-706.302	-720.451	-728.249	-742.032	-744.100
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-663.834	-706.302	-720.451	-728.249	-742.032	-744.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-663.834	-706.302	-720.451	-728.249	-742.032	-744.100

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-550.293	-643.261	-665.719	-673.749	-688.235	-698.978
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.267	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen				5.000	5.000	5.000
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	76.267	76.000	76.000	81.000	81.000	81.000
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-131.894	-78.500	-79.000			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-80.418	-94.000	-364.000	-350.000	-350.000	-350.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-212.312	-172.500	-443.000	-350.000	-350.000	-350.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-136.045	-96.500	-367.000	-269.000	-269.000	-269.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 020110 Statistik und Wahlen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0201	Statistik und Wahlen	
Produkt	020110	Statistik und Wahlen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Michael Rölleke	
Beschreibung	Organisation und Durchführung aller Wahlen, Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheide im Stadtgebiet. Durchführung von Volkszählungen, Viehzählungen und anderer fremder statistischer Erhebungen. Mitwirkung bei der Erstellung eigener Statistiken.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Zweckmäßige Organisation und rechtlich einwandfreie Durchführung aller Wahlen, Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheide - Ordnungsgemäße Abwicklungen aller gesetzlich vorgegebenen statistischen Erhebungen innerhalb der gesetzten Fristen 		
Zielgruppen	Wahlberechtigte im Stadtgebiet Politische Parteien und Wählergruppen Initiatoren von Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden Zielgruppen der verschiedenen statistischen Erhebungen		
Auftragsgrundlage	Wahlgesetze und Wahlverordnungen des Bundes und des Landes NRW Gesetz über Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden NRW Satzung für die Durchführung von Bürgerentscheiden im Gebiet der Stadt Salzkotten Regelungen zu Statistiken in diversen Fachgesetzen Anforderungen der Fachbereiche oder Dritter		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,27	0,27	0,36

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 020110 Statistik und Wahlen

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			34.000		17.000	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	141					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	141		34.000		17.000	
11	- Personalaufwendungen	-13.485	-13.746	-18.939	-19.319	-19.706	-20.100
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-500	-38.000		-19.000	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.485	-14.246	-56.939	-19.319	-38.706	-20.100
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-13.345	-14.246	-22.939	-19.319	-21.706	-20.100
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-13.345	-14.246	-22.939	-19.319	-21.706	-20.100
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-13.345	-14.246	-22.939	-19.319	-21.706	-20.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-13.345	-14.246	-22.939	-19.319	-21.706	-20.100

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 020110 Statistik und Wahlen

Zeilen 06 und 16	2017 Bundestagswahl und Landtagswahl 2019 Europawahl
Zeile 11	Höhere Personalaufwendungen aufgrund der Umschichtung von Stellenanteilen vom Produkt Versicherungen und Allgemeine Rechtsangelegenheiten (010250) zur Abwicklung der Bundestags- und Landtagswahl in 2017

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 020110 Statistik und Wahlen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-13.357	-14.246	-22.939	-19.319	-21.706	-20.100
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 020210 Allgemeine Sicherheit und Ordnung			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten	
Produkt	020210	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bürgerdienste		Thomas Peitzmeier	
Beschreibung	Maßnahmen zur allgemeinen Gefahrenabwehr und Ordnungserhaltung. Ermittlungs- und Vollzugsdienst. Sonstige Aufgaben der örtlichen Ordnungsbehörde.		
Allgemeine Ziele	- Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung		
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger Behörden Hundehalter Bestatter		
Auftragsgrundlage	Ordnungswidrigkeitengesetz Infektionsschutzgesetz Bundesimmissionsschutzgesetz Ordnungsbehördengesetz NRW Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten NRW Landesimmissionsschutzgesetz NRW Landesabfallgesetz NRW Landeshundegesetz NRW Bestattungsgesetz NRW Verwaltungsverfahrensgesetz NRW		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,18	1,18	1,18

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 020210 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	574	300	300	300	300	300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.113	5.000	3.050	3.050	3.050	3.050
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	724	200	200	200	200	200
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.411	5.500	3.550	3.550	3.550	3.550
11	- Personalaufwendungen	-70.481	-75.057	-79.322	-80.909	-82.527	-84.177
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.847	-10.300	-8.300	-8.100	-8.100	-8.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.895	-18.300	-23.300	-23.300	-23.300	-23.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-97.222	-103.657	-110.922	-112.309	-113.927	-115.577
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-94.811	-98.157	-107.372	-108.759	-110.377	-112.027
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-94.811	-98.157	-107.372	-108.759	-110.377	-112.027
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-94.811	-98.157	-107.372	-108.759	-110.377	-112.027
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-94.811	-98.157	-107.372	-108.759	-110.377	-112.027

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 020210 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Zeile 13 2.000 EUR - Verbrauchsmittel Ungezieferbekämpfung
 5.800 EUR - Sonstige Aufwendungen für ordnungsbehördliche Maßnahmen

Zeile 16 20.000 EUR - Unterbringung von Fundtieren
 Ansatzerhöhung der Tierheimkosten von 13.000 EUR auf 20.000 EUR

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 020210 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-94.433	-98.157	-107.372	-108.759	-110.377	-112.027
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 020220 Gewerbewesen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten	
Produkt	020220	Gewerbewesen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bürgerdienste		Thomas Peitzmeier	
Beschreibung	Bearbeitung von Gewerbeanzeigen. Erteilung von gewerbe- und gaststättenrechtlichen Erlaubnissen, sowie die Gewerbeüberwachung.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Überwachung und Registrierung der Gewerbebetriebe - Schutz von Verbrauchern, Nachbarn und Beschäftigten durch Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung - Einhaltung des Gesundheits- und Jugendschutzrechts 		
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger Behörden Gewerbetreibende		
Auftragsgrundlage	Gewerbeordnung Ladenöffnungsgesetz NRW Gaststättengesetz Jugendschutzgesetz Sonn- und Feiertagsgesetz NRW Gewerbe- und gaststättenrechtliche Verordnungen		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,62	0,62	0,62

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 020220 Gewerbesen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.814	16.500	17.000	17.000	17.000	17.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	100					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	18.914	16.500	17.000	17.000	17.000	17.000
11	- Personalaufwendungen	-31.611	-31.849	-36.551	-37.282	-38.028	-38.788
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-31.611	-31.849	-36.551	-37.282	-38.028	-38.788
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-12.697	-15.349	-19.551	-20.282	-21.028	-21.788
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-12.697	-15.349	-19.551	-20.282	-21.028	-21.788
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-12.697	-15.349	-19.551	-20.282	-21.028	-21.788
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-12.697	-15.349	-19.551	-20.282	-21.028	-21.788

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 020220 Gewerbewesen

Zeile 04 Verwaltungsgebühren für Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 020220 Gewerbewesen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-12.805	-15.349	-19.551	-20.282	-21.028	-21.788
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 020230 Sicherung des öffentlichen Straßenverkehrs			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten	
Produkt	020230	Sicherung des öffentlichen Straßenverkehrs	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bürgerdienste		Thomas Peitzmeier	
Beschreibung	<p>Beantragung von Verkehrsanordnungen und Mitwirkung bei deren Erlass und Ausführung.</p> <p>Aufstellung von Verkehrszeichen und Absperrvorrichtungen bei Veranstaltungen (z. B. HAF, Schützenfeste, Martini, Sälzer Fest, Karneval pp.).</p> <p>Unterhaltung sämtlicher Verkehrszeichen im Stadtgebiet an städtischen Straßen.</p> <p>Die Durchführung von Markierungsarbeiten und die Absicherung von Gefahrenstellen.</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Einhaltung der Straßenverkehrsordnung - Sicherstellung des Straßenverkehrs - Gewährleistung eines ordnungsgemäßen und gefahrenfreien Verlaufs von Veranstaltungen - Sicherstellung und Durchführung einer ordnungsgemäßen und vollständigen Verkehrsbeschilderung im öffentlichen Straßenverkehrsraum - Ordnungsgemäße Absicherung von Gefahrenstellen 		
Zielgruppen	<p>Bürgerinnen und Bürger</p> <p>Besucher der Veranstaltungen und Verkehrsteilnehmer, die mittelbar hiervon betroffen sind</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Straßenverkehrsordnung</p> <p>Straßen- und Wegegesetz NRW</p> <p>Beschlüsse des Hauptausschusses des Rates der Stadt und Ratsbeschlüsse</p> <p>Verkehrsordnungen der Straßenverkehrsbehörde (Kreis Paderborn)</p> <p>Ordnungsbehördliche Anordnungen</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,90	0,90	0,90

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 020230 Sicherung des öffentlichen Straßenverkehrs

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	170	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	25.200	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	25.370	35.100	30.100	30.100	30.100	30.100
11	- Personalaufwendungen	-45.452	-45.233	-49.020	-50.000	-51.000	-52.020
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.045	-8.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-800	-844	-844	-741	-600
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-53.497	-54.533	-57.364	-58.344	-59.241	-60.120
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-28.127	-19.433	-27.264	-28.244	-29.141	-30.020
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-28.127	-19.433	-27.264	-28.244	-29.141	-30.020
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-28.127	-19.433	-27.264	-28.244	-29.141	-30.020
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-28.127	-19.433	-27.264	-28.244	-29.141	-30.020

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 020230 Sicherung des öffentlichen Straßenverkehrs

- Zeile 04 Verwaltungsgebühren für Sondernutzungen
- Zeile 07 Zwangsgelder, Buß- und Verwarnungsgelder
- Zeile 13 Enthalten sind 7.000 EUR für Straßen- und Verkehrsschilder

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 020230 Sicherung des öffentlichen Straßenverkehrs

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-27.697	-18.633	-26.420	-27.400	-28.400	-29.420
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-4.000				
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten		-4.000				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)		-4.000				

Investitionen Produkt 020230 Sicherung des öffentlichen Straßenverkehrs

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
116.0230 Ausstattung zur Sicherung des Straßenverkehrs	-4.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.000	0	0	0	0	0
Summe	-4.000	0	0	0	0	0

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 020240 Einwohnerwesen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten	
Produkt	020240	Einwohnerwesen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bürgerdienste		Sebastian Wesseler	
Beschreibung	Registrierung der in Salzkotten wohnhaften Einwohner/innen unter Beachtung des Datenschutzes. Ausstellung der Ausweise für alle ausweispflichtigen Einwohner der Stadt. Bearbeitung und Annahme von Fundgegenständen. Erstellung von Statistiken und Listen aus dem Melderegister. Annahme und Bearbeitung der Anträge auf Einbürgerung oder Namensänderung. Ausgabe von Briefwahlunterlagen.		
Allgemeine Ziele	- Führung eines aktuellen Melderegisters - Versorgung aller Deutschen mit Dokumenten ihrer Identität zur Ermöglichung von Auslandsreisen		
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner Behörden Kirchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
Auftragsgrundlage	Bundesmeldegesetz Melderechtsrahmengesetz Meldedatenübermittlungsverordnung Bundeszentralregistergesetz Passgesetz Personalausweisgesetz Fischereigesetz Satzungen		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	2,07	2,07	2,07

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 020240 Einwohnerwesen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	129.156	140.000	130.000	130.000	130.000	130.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	129.156	140.000	130.000	130.000	130.000	130.000
11	- Personalaufwendungen	-116.563	-120.838	-114.560	-116.851	-119.188	-121.571
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-87.940	-100.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-204.503	-220.838	-204.560	-206.851	-209.188	-211.571
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-75.347	-80.838	-74.560	-76.851	-79.188	-81.571
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-75.347	-80.838	-74.560	-76.851	-79.188	-81.571
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-75.347	-80.838	-74.560	-76.851	-79.188	-81.571
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-75.347	-80.838	-74.560	-76.851	-79.188	-81.571

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 020240 Einwohnerwesen

- Zeile 04 Verwaltungsgebühren für Personalausweise, Reisepässe, pp.
- Zeile 16 Sachausgaben für Personalausweise und Reisepässe, pp.
Ansatzreduzierung in 2017 aufgrund des voraussichtlichen Ausgabebedarfes

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 020240 Einwohnerwesen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-30.729	-80.838	-74.560	-76.851	-79.188	-81.571
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 020250 Personenstandswesen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten	
Produkt	020250	Personenstandswesen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bürgerdienste		Norbert Keßeler	
Beschreibung	Beurkundung von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Feststellung, Nachweis und Erfassung von personenbezogenen Daten - Rechtliche Dokumentation des Personenstandes 		
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger Behörden		
Auftragsgrundlage	Personenstandsgesetz Personenstandsverordnung Bürgerliches Gesetzbuch Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch Bundesvertriebenengesetz Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Personenstandsgesetz Staatsangehörigkeitsgesetz		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	2,89	2,89	2,89

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 020250 Personenstandswesen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.196	34.000	35.000	35.000	35.000	35.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.781	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	36.977	35.900	36.900	36.900	36.900	36.900
11	- Personalaufwendungen	-159.930	-162.821	-167.800	-171.156	-174.579	-178.071
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.946	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-39					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-161.914	-164.921	-169.900	-173.256	-176.679	-180.171
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-124.938	-129.021	-133.000	-136.356	-139.779	-143.271
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-124.938	-129.021	-133.000	-136.356	-139.779	-143.271
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-124.938	-129.021	-133.000	-136.356	-139.779	-143.271
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-124.938	-129.021	-133.000	-136.356	-139.779	-143.271

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 020250 Personenstandswesen

Zeile 04 Standesamtsgebühren

Zeile 06 Kostenerstattungen für Familienstambücher

Zeile 13 Sachkosten für Familienstambücher, Blumen, Dekoration pp.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 020250 Personenstandswesen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-125.960	-129.021	-133.000	-136.356	-139.779	-143.271
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 020310 Feuer- und Katastrophenschutz			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0203	Brandschutz	
Produkt	020310	Feuer- und Katastrophenschutz	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bürgerdienste		Thomas Peitzmeier	
Beschreibung	Sicherstellung des Brandschutzes und der Brandbekämpfung, sowie weitere feuerwehrtechnische Einsätze im Gebiet der Stadt Salzkotten. Dazu gehören auch technische Hilfeleistungen und Erstmaßnahmen bei Unfällen. Instandhaltung der Fahrzeuge und Gerätschaften der Feuerwehr, die Sicherung von bedrohten/betroffenen Flächen bzw. Objekten durch Abspermaßnahmen (z. B. bei Hochwasser), die Beseitigung von Sturmschäden		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Schnellstmögliche Hilfeleistung zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier und Umwelt - Erhalt von Sachwerten - Gewährleistung der Einsatzbereitschaft/-fähigkeit von Fahrzeugen und Gerätschaften der Feuerwehr - Sicherstellung einer funktionierenden und effektiven Gefahrenabwehr in Unglücks- und Katastrophenfällen - Wiederherstellung eines ordnungsgemäßen Zustands nach Unglücks-/Katastrophenereignissen 		
Zielgruppen	Bürgerinenn und Bürger Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr		
Auftragsgrundlage	Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) NRW Satzungen Dienstliche und ordnungsbehördliche Anordnungen		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,03	1,03	1,03

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 020310 Feuer- und Katastrophenschutz							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	205.254	207.342	215.789	231.790	244.435	258.377
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	200.039	198.842	207.289	223.290	235.935	249.877
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.496	21.000	16.000	16.000	16.000	16.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.470					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.268	15.005	14.855	14.855	14.855	14.855
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	241.488	243.347	246.644	262.645	275.290	289.232
11	- Personalaufwendungen	-51.544	-52.287	-55.367	-56.473	-57.603	-58.755
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-142.123	-164.370	-152.340	-154.139	-155.984	-157.876
	davon bauliche Unterhaltung	-15.357	-23.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
	Bewirtschaftung	-31.277	-48.570	-46.640	-47.939	-49.284	-50.676
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	-51.618	-49.000	-48.000	-48.500	-49.000	-49.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-271.859	-275.888	-275.982	-291.751	-303.796	-309.204
15	- Transferaufwendungen	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-81.231	-90.760	-89.420	-89.420	-89.420	-89.420
17	= Ordentliche Aufwendungen	-556.057	-592.605	-582.409	-601.083	-616.103	-624.555
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-314.569	-349.258	-335.765	-338.438	-340.813	-335.323
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-314.569	-349.258	-335.765	-338.438	-340.813	-335.323
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-314.569	-349.258	-335.765	-338.438	-340.813	-335.323
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-314.569	-349.258	-335.765	-338.438	-340.813	-335.323

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 020310 Feuer- und Katastrophenschutz

Zeile 04 Kostenerstattungen für Feuerwehreinsätze und Brandschau

Zeile 13 bauliche Unterhaltung

Im Haushaltsansatz 2017 ist nur der allgemeine Unterhaltungsbedarf berücksichtigt.

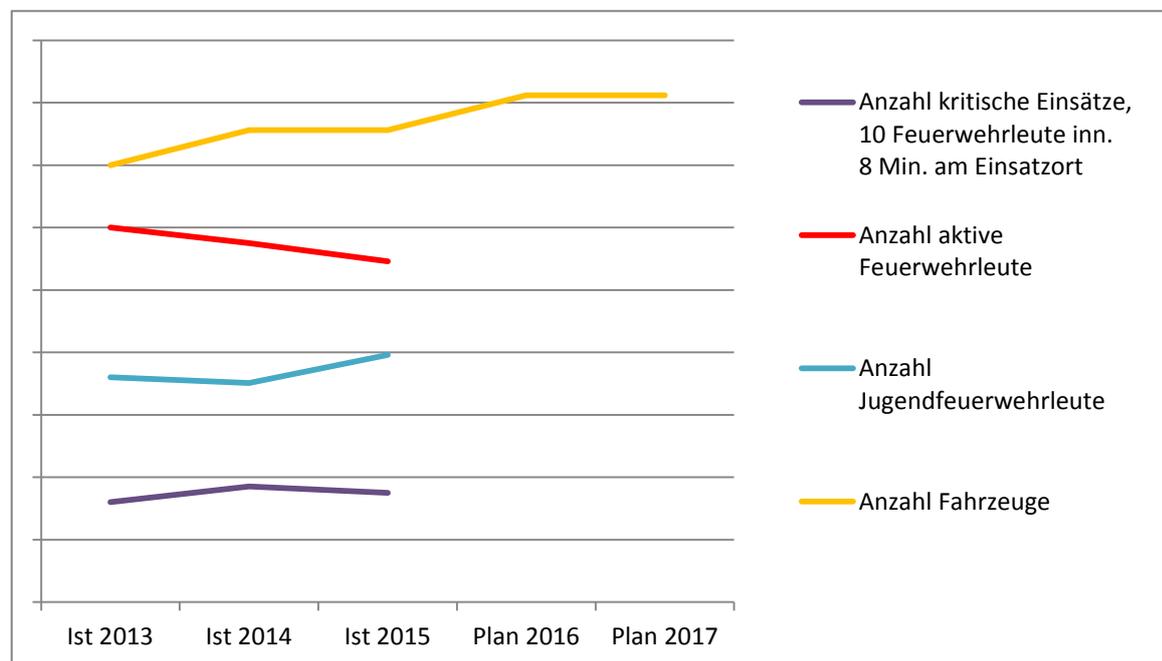
Zeile 15 Zuschuss an die Freiwillige Feuerwehr gemäß Beschluss Hauptausschuss v. 15.05.1998

Kennzahlen und Leistungsdaten

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Anzahl <u>kritische</u> Einsätze, 10 FL innerhalb 8 Min. am Einsatzort	32	37	35		
Erreichungsgrad (Soll / Ist) *	75 % / 75 %	75 % / 73 %	75 % / 74 %		
Anz. <u>krit.</u> Einsätze, 6 weitere FL innerhalb 13 Min. am Einsatzort	30	31	28		
Erreichungsgrad (Soll / Ist) *	85 % / 100 %	85 % / 97 %	85 % / 93 %		
Anzahl aktive Feuerwehrleute	289	277	263		
Anzahl Jugendfeuerwehrleute	80	78	88		
Anzahl Fahrzeuge	25	27	27	29	29

* Das Soll des Erreichungsgrads entspricht dem aktuellen Brandschutzbedarfsplan

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 020310 Feuer- und Katastrophenschutz

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-245.312	-287.017	-281.877	-284.782	-287.757	-290.801
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.267	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen				5.000	5.000	5.000
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	76.267	76.000	76.000	81.000	81.000	81.000
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-131.894	-78.500	-79.000			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-80.418	-90.000	-364.000	-350.000	-350.000	-350.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-212.312	-168.500	-443.000	-350.000	-350.000	-350.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-136.045	-92.500	-367.000	-269.000	-269.000	-269.000

Investitionen Produkt 020310 Feuer- und Katastrophenschutz

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.0201 Feuerschutzpauschale	76.000	76.000	0	76.000	76.000	76.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.000	76.000	0	76.000	76.000	76.000
I.0202 Kauf von Ausrüstung und Geräten (Feuerwehr)	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
I.0205 Kauf von Feuerwehrfahrzeugen	-40.000	-300.000	0	-300.000	-300.000	-300.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-40.000	-300.000	0	-300.000	-300.000	-300.000
I.0206 Verkauf von Feuerwehrfahrzeugen	0	0	0	5.000	5.000	5.000
19 + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	5.000	5.000	5.000
I15.0201 Aufbau eines Sirenenwarnsystems	-8.500	-22.000	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-8.500	-22.000	0	0	0	0
IVL16.0202 Anbau an das vorhandene Gerätehaus	-70.000	-57.000	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-70.000	-57.000	0	0	0	0
IVL17.0201 Einrichtung Anbau Gerätehaus	0	-14.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-14.000	0	0	0	0
Summe	-92.500	-367.000	0	-269.000	-269.000	-269.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.335.835	1.256.291	1.320.895	1.321.756	1.339.268	1.321.367
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	869.033	815.101	861.770	862.631	880.143	862.242
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	314.893	306.660	241.250	155.000	155.000	155.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.566	4.367	3.200	3.200	3.200	3.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.783	24.500	14.600			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	53.177	45.693	45.693	25.412	25.412	25.412
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.756.255	1.637.511	1.625.638	1.505.368	1.522.880	1.504.979
11	- Personalaufwendungen	-576.932	-583.570	-570.814	-504.797	-514.893	-525.192
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.727.150	-1.786.490	-1.889.548	-1.702.464	-2.018.283	-1.918.169
	davon bauliche Unterhaltung	-495.413	-398.600	-378.770	-161.500	-368.000	-157.500
	Bewirtschaftung	-555.159	-581.480	-623.300	-689.614	-709.533	-730.119
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.199.411	-1.152.085	-1.177.160	-1.136.542	-1.150.901	-1.127.800
15	- Transferaufwendungen	-773.941	-776.403	-771.713	-714.600	-700.000	-700.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-166.155	-179.390	-179.975	-164.190	-168.530	-172.850
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.443.588	-4.477.938	-4.589.210	-4.222.593	-4.552.607	-4.444.011
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.687.333	-2.840.427	-2.963.572	-2.717.225	-3.029.727	-2.939.032
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.687.333	-2.840.427	-2.963.572	-2.717.225	-3.029.727	-2.939.032
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-2.687.333	-2.840.427	-2.963.572	-2.717.225	-3.029.727	-2.939.032
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-64.052	-62.500	-60.500	-60.500	-60.500	-60.500
29	= Internes Jahresergebnis	-2.751.385	-2.902.927	-3.024.072	-2.777.725	-3.090.227	-2.999.532

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.416.622	-2.566.136	-2.691.875	-2.466.726	-2.782.381	-2.696.886
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	90.870	47.700				
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	90.870	47.700				
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-50.479	-46.500				
25	- Ausz. Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-488.062	-587.400	-1.640.000	-1.410.000 (-1.400.000)	-12.000	-4.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-229.818	-210.700	-161.500	-229.500	-189.500	-144.500
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-768.359	-844.600	-1.801.500	-1.639.500	-201.500	-148.500
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.400.000)		
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-677.489	-796.900	-1.801.500	-1.639.500	-201.500	-148.500
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.400.000)		

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 030110 Zentrale Leistungen des Schulträgers			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	0301	Schulen	
Produkt	030110	Zentrale Leistungen des Schulträgers	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Josef Eich	
Beschreibung	Grundsatzentscheidungen zu verschiedenen Aufgaben, Schulentwicklungsplanung, Schulorganisation, Bereitstellung und Betrieb von Schule und schulischen Einrichtungen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erfüllung des Rechts auf schulische Bildung und Erziehung, dazu Wahrnehmung der Aufgaben als Schulträger nach §§ 78 - 85 Schulgesetz NRW - Zu einer positiven Stadtentwicklung - hin zum Mittelzentrum - zählt die Errichtung und Fortführung möglichst vieler Bildungseinrichtungen in Salzkotten, möglichst wohnungsnah 		
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter und deren Eltern Schulleitung Schulamt des Kreises Paderborn Rat Schul-, Familien- und Sozialausschuss 		
Auftragsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> Landesverfassung NRW Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen dazu ergangene Verordnungen und Erlasse, z. B. VO über Bildungsgänge, Schülerfahrkostenverordnung, pp SGB VII (Unfallversicherung) 		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	2,68	2,99	2,99

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 030110 Zentrale Leistungen des Schulträgers							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.747	34.000	34.125	34.125	34.125	34.125
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	67.747	34.000	34.125	34.125	34.125	34.125
11	- Personalaufwendungen	-144.651	-146.432	-154.255	-157.340	-160.487	-163.696
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.378	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		-36.210	-15.800	-14.600		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-148.030	-186.642	-174.055	-175.940	-164.487	-167.696
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-80.283	-152.642	-139.930	-141.815	-130.362	-133.571
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-80.283	-152.642	-139.930	-141.815	-130.362	-133.571
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-80.283	-152.642	-139.930	-141.815	-130.362	-133.571
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-80.283	-152.642	-139.930	-141.815	-130.362	-133.571

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 030110 Zentrale Leistungen des Schulträgers

- | | |
|----------|--|
| Zeile 02 | Landeszuwendung nach dem Gesetz zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion |
| Zeile 13 | Eintrittsgelder für Schulschwimmen |
| Zeile 15 | Zuschuss Liebfrauengymnasium Büren für bauliche Instandhaltung |

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 030110 Zentrale Leistungen des Schulträgers							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-112.502	-152.642	-139.930	-141.815	-130.362	-133.571
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 030120 Grundschulen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	03		Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301		Schulen
Produkt	030120		Grundschulen
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Josef Eich	
Beschreibung	<p>Betrieb von Grundschulen mit schulischen Einrichtungen, soweit Aufgabe des Schulträgers (äußere Schulangelegenheit).</p> <p>Entscheidungen zu notwendigen Organisationsfragen. Organisation der Gesicherten Grundschule und der Offenen Ganztagschule.</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erfüllung der Pflicht/des Rechts auf schulische Bildung und Erziehung im Primarbereich durch Wahrnehmung der Aufgaben als Schulträger nach §§ 78 - 85 Schulgesetz NRW - Bedarfsgerechter Ausbau außerunterrichtlicher Angebote als Hilfe zur Selbständigkeit und Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler und zur Unterstützung der Eltern 		
Zielgruppen	<p>Kinder im grundschulpflichtigen Alter</p> <p>Familien</p> <p>Rat</p> <p>Schul-, Familien- und Sozialausschuss</p> <p>Schulamt des Kreises Paderborn</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen</p> <p>dazu ergangene Verordnungen und Erlasse, z. B. VO über Bildungsgänge, Schülerfahrkostenverordnung, pp</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	5,48	5,59	5,08

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 030120 Grundschulen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	654.440	682.556	704.735	704.614	704.614	695.765
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	340.430	380.366	399.735	399.614	399.614	390.765
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	314.893	306.660	241.250	155.000	155.000	155.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.166	1.667	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.746	500				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	31.662	25.412	25.412	25.412	25.412	25.412
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.007.908	1.016.795	971.897	885.526	885.526	876.677
11	- Personalaufwendungen	-221.999	-238.639	-218.711	-223.085	-227.547	-232.100
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-730.391	-668.950	-678.720	-564.094	-554.492	-582.883
	davon bauliche Unterhaltung	-328.335	-208.500	-193.000	-68.000	-47.000	-64.000
	Bewirtschaftung	-241.777	-276.740	-296.230	-304.744	-313.542	-322.633
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-497.081	-543.970	-546.900	-543.749	-541.659	-530.134
15	- Transferaufwendungen	-580.311	-586.710	-578.000	-580.000	-580.000	-580.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-90.464	-95.975	-95.210	-98.390	-98.430	-98.450
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.120.245	-2.134.244	-2.117.541	-2.009.318	-2.002.128	-2.023.567
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.112.337	-1.117.449	-1.145.644	-1.123.792	-1.116.602	-1.146.890
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.112.337	-1.117.449	-1.145.644	-1.123.792	-1.116.602	-1.146.890
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.112.337	-1.117.449	-1.145.644	-1.123.792	-1.116.602	-1.146.890
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-33.781	-38.000	-36.000	-36.000	-36.000	-36.000
29	= Internes Jahresergebnis	-1.146.118	-1.155.449	-1.181.644	-1.159.792	-1.152.602	-1.182.890

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 030120 Grundschulen

Zeile 04 Die Stadt erhebt nach Unterzeichnung der Kooperationsverträge mit den Betreuungsvereinen OGS/BGS seit 01.08.2013 die Elternbeiträge. Zusammen mit den Zuweisungen des Landes erfolgt die Weiterleitung an die Betreuungsvereine und die VHS (s. Zeile 15 Transferaufwendungen). Die VHS hat seit August 2014 die Trägerschaft der OGS/BGS bei der Grundschule Salzkotten übernommen.

Erhebliche Ansatzreduzierung aufgrund einer voraussichtlichen Änderung der Geschwisterkindregelung ab dem Schuljahr 2017/2018, welche noch durch den Rat zu beschließen ist.

Zeile 13 **Schülerbeförderung**

Kosten für alle Schulen:

Ergebnisse: 2013 - 450.051 EUR, 2014 - 471.267 EUR, 2015 - 531.565 EUR

Planansätze: 2016 - 661.350 EUR, 2017 - 709.188 EUR

bauliche Unterhaltung

Neben dem allgemeinen Bedarf sind für 2017 folgende Unterhaltungsmaßnahmen berücksichtigt:

GS Niederntudorf: 3.500 EUR - Anstrich Außenvertäfelung / Ortgang

GS Salzkotten: 15.500 EUR - Abdichtung Flachdach alte Turnhalle

5.000 EUR - Malerarbeiten in 8 Klassenräumen (ehem. LW-Schule)

5.000 EUR - Erneuerung Sockelputz (ehem. LW-Schule)

5.000 EUR - Außenanstrich (ehem. Meinolfusschule)

GS Scharmede: 10.000 EUR - Innenanstrich Turnhalle

22.000 EUR - Erneuerung Prallschutz Turnhalle

GS Thüle: 25.000 EUR - Erneuerung der Schüler- und Lehrertoiletten

7.500 EUR - Erneuerung von Grundleitungen der sanitären Einrichtungen

30.000 EUR - Erneuerung der Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik

GS Verne: 15.000 EUR - Erneuerung von 2 Ausgangstüren zum Schulhof und zur Turnhalle

Schulsozialarbeit

Enthalten sind die Kosten einer Schulsozialarbeiterin bei der Grundschule Salzkotten i. H. v. 11.100 EUR.

Zeile 28 Die Bewirtschaftungskosten der Turnhallen werden in voller Höhe bei dem Produkt 080120 Sportstätten und Bäder ausgewiesen.

Für die schulische Nutzung der Turnhallen werden interne Leistungsverrechnungen durchgeführt (Aufwand bei Produkt 030120; Ertrag bei Produkt 080120).

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

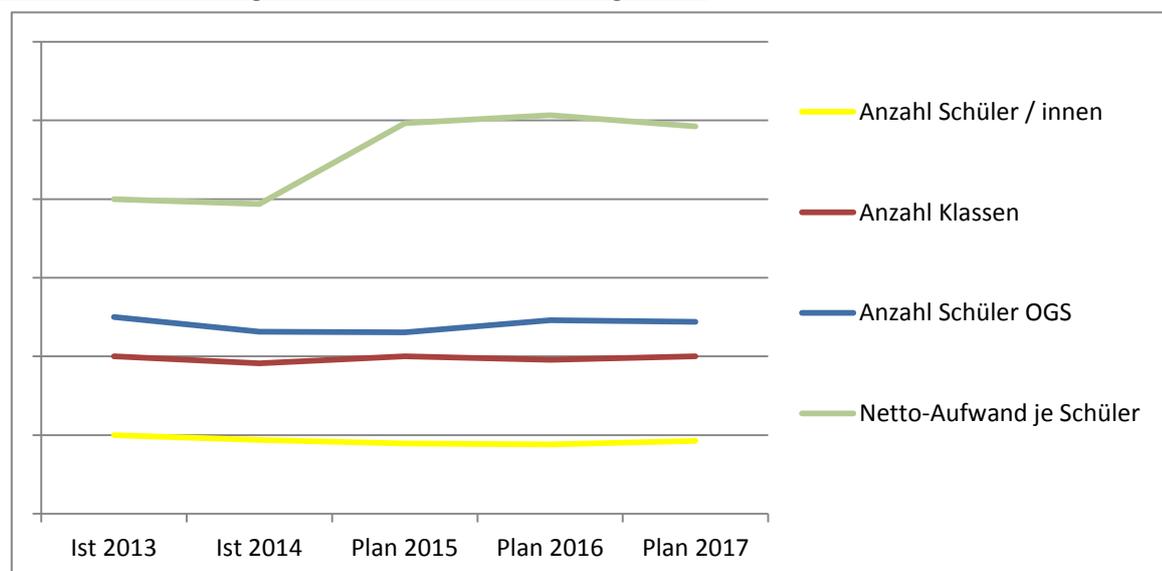
Weitere Informationen zum Produkt 030120 Grundschulen

Kennzahlen und Leistungsdaten *

	Ist 2013 (2013/2014)	Ist 2014 (2014/2015)	Plan 2015 (2015/2016)	Plan 2016 (2016/2017)	Plan 2017 (2017/2018)
Anzahl Schüler / innen	1.108	1.038	989	977	1.028
Anzahl Klassen	46	44	46	45	46
Anzahl Schüler OGS	256	237	236	252	250
Anzahl OGS-Gruppen	10	9	9	10	10
Netto-Aufwand je Schüler in EUR	934	919	1.159	1.183	1.149

* Es sind nur die Schulen in städt. Trägerschaft berücksichtigt.

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 030120 Grundschulen

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-942.682	-996.257	-1.021.891	-1.003.069	-997.969	-1.030.933
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	90.000					
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	90.000					
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-50.479	-46.500				
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-93.235	-75.100	-67.000	-53.500	-53.500	-53.500
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-143.714	-121.600	-67.000	-53.500	-53.500	-53.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-53.714	-121.600	-67.000	-53.500	-53.500	-53.500

Investitionen Produkt 030120 Grundschulen

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.0320 Ausstattung für Lernen mit neuen Medien GS	-35.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-35.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000
IOT.0301 Ausstattung Grundschule Tudorf/NT/OT	-2.400	-3.000	0	-2.500	-2.500	-2.500
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.400	-3.000	0	-2.500	-2.500	-2.500
IOT16.0301 Erneuerung Zaunanlage Grundschule	-5.000	0	0	0	0	0
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-5.000	0	0	0	0	0
ISH.0301 Ausstattung Grundschulverbund SH / TH	-7.900	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.900	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
ISH16.0301 Barrierefreier Zugang Schulgebäude	-7.500	0	0	0	0	0
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-7.500	0	0	0	0	0
ISK.0320 Ausstattung Grundschule	-8.500	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.500	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000
ISK15.0321 Gardinenerneuerung Liboriusschule	-11.000	-11.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.000	-11.000	0	0	0	0
ITH.0301 Ausstattung Grundschule	-5.400	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.400	0	0	0	0	0
IVN.0301 Ausstattung Grundschulverbund Verne/Verlar	-4.900	-6.000	0	-4.000	-4.000	-4.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.900	-6.000	0	-4.000	-4.000	-4.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Investitionen Produkt 030120 Grundschulen							
Stadt Salzkotten							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
IVN16.0301 Erneuerung Spielanlage Marienschule	-34.000	0	0	0	0	0	
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-34.000	0	0	0	0	0	
Summe	-121.600	-67.000	0	-53.500	-53.500	-53.500	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 030130 Hauptschule Salzkotten			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	0301	Schulen	
Produkt	030130	Hauptschule Salzkotten	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Josef Eich	
Beschreibung	Betrieb der Hauptschule Salzkotten und deren schulischen Einrichtungen. Entscheidung zur Organisation, soweit Aufgabe des Schulträgers.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erfüllung des Rechts auf schulische Bildung und Erziehung dazu Wahrnehmung der Aufgaben als Schulträger nach §§ 78 - 85 Schulgesetz NRW - Bedarfsgerechter Ausbau außerunterrichtlicher Angebote als Hilfe zur Selbständigkeit und Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler und zur Unterstützung der Eltern 		
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> Schüler und Schülerinnen der Hauptschule Eltern Rat Schul-, Familien- und Sozialausschuss Schulamt des Kreises Paderborn 		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen und die dazu ergangenen Verordnungen und Erlasse		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,32	0,32	0,26

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 030130 Hauptschule Salzkotten							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.461	36.142	33.289			
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	31.500	31.142	33.289			
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.800	2.700	2.700			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.234					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	40.495	38.842	35.989			
11	- Personalaufwendungen	-24.054	-32.419	-24.208			
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-102.356	-76.870	-93.758			
	davon bauliche Unterhaltung	-24.364	-3.600	-5.200			
	Bewirtschaftung	-21.665	-12.270	-4.220			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-58.480	-56.904	-58.864			
15	- Transferaufwendungen	-5.961	-5.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.248	-11.535	-8.435			
17	= Ordentliche Aufwendungen	-203.098	-182.728	-185.265			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-162.603	-143.886	-149.276			
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-162.603	-143.886	-149.276			
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-162.603	-143.886	-149.276			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.341	-3.400	-1.700			
29	= Internes Jahresergebnis	-166.944	-147.286	-150.976			

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 030130 Hauptschule Salzkotten

Zeilen 02 und 15 Die Nachmittagsbetreuung im Rahmen des Projektes "Geld oder Stelle" wurde nach Beendigung des Schuljahres 2015/2016 aufgrund der rückläufigen Schülerzahlen beendet.

Zeile 05 Erstattung von Stromkosten durch den Tennisverein Salzkotten

Zeile 11 Geringere Personalaufwendungen aufgrund der Verschiebung von Sekretariatsstunden zur Gesamtschule.

Zeile 13 **Schülerbeförderung**

Kosten für alle Schulen:

Ergebnisse: 2013 - 450.051 EUR, 2014 - 471.267 EUR, 2015 - 531.565 EUR

Planansätze: 2016 - 661.350 EUR, 2017 - 709.188 EUR

Nicht alle Flüchtlingskinder aus dem Stadtgebiet können an der Hauptschule aufgenommen werden. Sie werden auf andere Schulen innerhalb des Kreises verteilt. Der Ansatz der (entsprechend einer auf Kreisebene geltenden Vereinbarung) zu übernehmenden Schülerbeförderungskosten erhöht sich von 55.000 EUR auf 81.038 EUR.

bauliche Unterhaltung

Neben dem allgemeinen Bedarf sind für 2017 folgende Unterhaltungsmaßnahmen berücksichtigt:

3.000 EUR - Prüfung der technischen Anlagen in der Dreifachturnhalle

1.500 EUR - Prüfung der Brandschutzmeldeanlage in der Dreifachturnhalle

Zeile 16 Aufgrund des Auslaufens der Hauptschule zum Ende des Schuljahres 2016/2017 reduziert sich der jährliche Gesamtaufwand.

Zeile 28 Die Bewirtschaftungskosten der Turnhallen werden bei dem Produkt 080120 Sportstätten und Bäder ausgewiesen. Für die schulische Nutzung der Turnhallen werden interne Leistungsverrechnungen durchgeführt (Aufwand bei Produkt 030130; Ertrag bei Produkt 080120).

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 030130 Hauptschule Salzkotten

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-144.887	-118.124	-123.701			
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.216	-800	-500			
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-1.216	-800	-500			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.216	-800	-500			

Investitionen Produkt 030130 Hauptschule Salzkotten

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
ISK.0330 Ausstattung Hauptschule	-800	-500	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-800	-500	0	0	0	0	
Summe	-800	-500	0	0	0	0	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 030140 Realschule			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	0301	Schulen	
Produkt	030140	Realschule	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Josef Eich	
Beschreibung	Betrieb der Realschule und deren schulischen Einrichtungen. Entscheidungen zur Organisation, soweit Aufgabe des Schulträgers.		
Allgemeine Ziele	- Erfüllung des Rechts auf schulische Bildung und Erziehung, dazu Wahrnehmung der Aufgaben als Schulträger nach §§ 78 - 85 Schulgesetz NRW		
Zielgruppen	Schulamt des Kreises Paderborn Schüler und Schülerinnen der Realschule Eltern Rat Schul-, Familien- und Sozialausschuss		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen und die dazu ergangenen Verordnungen und Erlasse		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,83	0,69	0,60

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 030140 Realschule							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.309	9.519	1.482			
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	10.309	9.519	1.482			
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.223					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	16.531	9.519	1.482			
11	- Personalaufwendungen	-47.213	-39.763	-34.137			
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-169.006	-126.850	-54.920			
	davon bauliche Unterhaltung	-14.953	-9.500	-2.100			
	Bewirtschaftung	-58.489	-35.700	-13.170			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-14.953	-14.452	-5.454			
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.130	-21.780	-14.230			
17	= Ordentliche Aufwendungen	-255.303	-202.845	-108.741			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-238.771	-193.326	-107.259			
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-238.771	-193.326	-107.259			
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-238.771	-193.326	-107.259			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-6.511	-4.900	-2.450			
29	= Internes Jahresergebnis	-245.283	-198.226	-109.709			

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 030140 Realschule

Zeilen 02 und 14 Geringere Ansätze ab 2017, da die in 2011 angeschaffte Ausstattung des IT-Raumes nach 5-jähriger Nutzungsdauer im Jahr 2016 vollständig abgeschrieben ist. Die Auflösung der Sonderposten (aus der Schulpauschale) endet somit auch im Jahr 2016.

Zeile 11 Geringere Personalaufwendungen aufgrund der Verschiebung von Sekretariatsstunden zur Gesamtschule.

Zeile 13 Aufgrund des Auslaufens der Realschule zum Ende des Schuljahres 2016/2017 reduziert sich der jährliche Gesamtaufwand.

Schülerbeförderung

Kosten für alle Schulen:

Ergebnisse: 2013 - 450.051 EUR, 2014 - 471.267 EUR, 2015 - 531.565 EUR

Planansätze: 2016 - 661.350 EUR, 2017 - 709.188 EUR

bauliche Unterhaltung

Im Haushaltsansatz 2017 ist nur der allgemeine Unterhaltungsbedarf berücksichtigt.

Zeile 16 Aufgrund des Auslaufens der Realschule zum Ende des Schuljahres 2016/2017 reduziert sich der jährliche Gesamtaufwand.

Zeile 28 Die Bewirtschaftungskosten der Turnhallen werden bei dem Produkt 080120 Sportstätten und Bäder ausgewiesen. Für die schulische Nutzung der Turnhallen werden interne Leistungsverrechnungen durchgeführt (Aufwand bei Produkt 030140; Ertrag bei Produkt 080120).

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 030140 Realschule

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-242.924	-188.393	-103.287			
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.310	-800	-500			
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-2.310	-800	-500			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-2.310	-800	-500			

Investitionen Produkt 030140 Realschule

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
ISK.0340 Ausstattung Realschule	-800	-500	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-800	-500	0	0	0	0	
Summe	-800	-500	0	0	0	0	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 030145 Gesamtschule			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	0301	Schulen	
Produkt	030145	Gesamtschule	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Josef Eich	
Beschreibung	Betrieb einer Gesamtschule im Ganztagsbetrieb unter Berücksichtigung der jährlich steigenden Schülerzahlen bis zum Jahr 2020. Organisatorische Aufgaben des Schulträgers.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erfüllung des Rechts auf schulische Bildung und Wahrnehmung der Aufgaben des Schulträgers nach §§ 78 - 85 Schulgesetz NRW - Bedarfsgerechter Ausbau der Angebote im Ganztagsbetrieb 		
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> Schulamt des Kreises Paderborn Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Eltern Rat Schul-, Familien- und Sozialausschuss 		
Auftragsgrundlage	Beschluss des Rates der Stadt Salzkotten vom 13.12.2010 und Errichtungsgenehmigung der Bezirksregierung vom 26.04.2011 Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen und die dazu ergangenen Verordnungen und Erlasse		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,60	2,34	2,34

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 030145 Gesamtschule							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	422.655	472.500	525.690	583.017	600.529	591.477
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	365.455	372.500	405.690	463.017	480.529	471.477
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				2.700	2.700	2.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.336					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	423.991	472.500	525.690	585.717	603.229	594.177
11	- Personalaufwendungen	-100.817	-109.893	-121.934	-124.372	-126.859	-129.396
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-647.671	-909.820	-1.058.150	-1.134.370	-1.459.791	-1.331.286
	davon bauliche Unterhaltung	-121.921	-177.000	-178.470	-93.500	-321.000	-93.500
	Bewirtschaftung	-179.763	-256.770	-309.680	-384.870	-395.991	-407.486
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-457.793	-482.884	-512.067	-592.793	-609.242	-597.666
15	- Transferaufwendungen	-57.200	-100.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.414	-50.100	-62.100	-65.800	-70.100	-74.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.293.895	-1.652.697	-1.874.251	-2.037.335	-2.385.992	-2.252.748
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-869.904	-1.180.197	-1.348.561	-1.451.618	-1.782.763	-1.658.571
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-869.904	-1.180.197	-1.348.561	-1.451.618	-1.782.763	-1.658.571
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-869.904	-1.180.197	-1.348.561	-1.451.618	-1.782.763	-1.658.571
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-15.193	-16.200	-20.350	-24.500	-24.500	-24.500
29	= Internes Jahresergebnis	-885.098	-1.196.397	-1.368.911	-1.476.118	-1.807.263	-1.683.071

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 030145 Gesamtschule

Zeilen 02 und 14 Ansatzerhöhungen aufgrund der fortlaufend hohen Investitionstätigkeit beim Produkt.

Zeilen 02 und 15 Die Nachmittagsbetreuung im Rahmen des Projektes "Geld oder Stelle" wurde ab dem Schuljahr 2014/2015 eingeführt (Erträge und Aufwendungen 2017: 120.000 EUR).

Zeile 11 Höhere Personalaufwendungen aufgrund der Aufstockung der Sekretariatsstunden.

Zeile 13 Aufgrund der steigenden Schülerzahlen erhöht sich der jährliche Gesamtaufwand.

Schülerbeförderung

Kosten für alle Schulen:

Ergebnisse: 2013 - 450.051 EUR, 2014 - 471.267 EUR, 2015 - 531.565 EUR

Planansätze: 2016 - 661.350 EUR, 2017 - 709.188 EUR

bauliche Unterhaltung

Neben dem allgemeinen Bedarf sind für 2017 folgende Unterhaltungsmaßnahmen berücksichtigt:

6.500 EUR - Anstreicherarbeiten

30.000 EUR - Erneuerung Lehrertoiletten (alter Hauptschultrakt)

9.500 EUR - Unterhaltung / Prüfung Aufzug und Automatiktüren

88.000 EUR - Umbau Lehrerzimmer inkl. Errichtung einer Klasse

7.500 EUR - Unterhaltung Mensa

Zeile 16 Aufgrund der steigenden Schülerzahlen erhöht sich der jährliche Gesamtaufwand.

Zeile 28 Die Bewirtschaftungskosten der Turnhallen werden bei dem Produkt 080120 Sportstätten und Bäder ausgewiesen. Für die schulische Nutzung der Turnhallen werden interne Leistungsverrechnungen durchgeführt (Aufwand bei Produkt 030145; Ertrag bei Produkt 080120).

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 030145 Gesamtschule

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-777.844	-1.069.813	-1.242.184	-1.321.842	-1.654.050	-1.532.382
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	870	47.700				
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	870	47.700				
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-488.062	-587.400	-1.640.000	-1.410.000	-12.000	-4.000
					(-1.400.000)		
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-133.057	-134.000	-93.500	-176.000	-136.000	-91.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-621.119	-721.400	-1.733.500	-1.586.000	-148.000	-95.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.400.000)		
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-620.249	-673.700	-1.733.500	-1.586.000	-148.000	-95.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.400.000)		

Investitionen Produkt 030145 Gesamtschule

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
ISK.0345 Ausstattung Gesamtschule	-31.000	-18.500	0	-20.000	-20.000	-20.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-31.000	-18.500	0	-20.000	-20.000	-20.000	
ISK.0346 Ausstattung Mensa	-5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
ISK.0347 Ausstattungsmaterial Testverfahren	-6.200	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.200	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
ISK.0348 Ausstattung Selbstlernzentrum	0	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	
ISK12.0346 Medientechnik Gesamtschule	-60.000	-40.000	0	-30.000	-30.000	-25.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-60.000	-40.000	0	-30.000	-30.000	-25.000	
ISK13.0346 Medientechnik Gesamtschule (Verkabelung)	-20.000	-20.000	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-20.000	-20.000	0	0	0	0	
ISK15.0348 Außenspielgeräte Gesamtschule	0	0	0	-10.000	-12.000	-4.000	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	0	0	-10.000	-12.000	-4.000	
ISK15.0349 Erweiterung Gesamtschule Sekundarstufe II	-15.000	-1.530.000	-1.400.000	-1.400.000	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-15.000	-1.530.000	-1.400.000	-1.400.000	0	0	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Investitionen Produkt 030145 Gesamtschule							
Stadt Salzkotten							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
ISK16.0345 Errichtung Selbstlern- zentrum Gesamtschule	-371.900	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-371.900	0	0	0	0	0	
ISK16.0346 Ersteinrichtung Selbstlern- zentrum Gesamtschule	-29.000	0	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-29.000	0	0	0	0	0	
ISK16.0347 Sanierung und Erweiterung Verwaltungs- bereich	-112.300	0	0	0	0	0	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	47.700	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-160.000	0	0	0	0	0	
ISK16.0348 Küche für Verwaltungs- bereich	-2.800	0	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.800	0	0	0	0	0	
ISK16.0349 Hausanschlüsse für die Erweiterung Gesamtschule	-20.500	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-20.500	0	0	0	0	0	
ISK17.0345 Errichtung Räume für Gemeinschaftsunterricht	0	-90.000	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-90.000	0	0	0	0	
ISK17.0347 Einrichtung Computer- raum Gesamtschule	0	-29.000	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-29.000	0	0	0	0	
ISK18.0345 Ersteinrichtung Sekundarstufe II	0	0	0	-120.000	-80.000	-40.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	-120.000	-80.000	-40.000	
Summe	-673.700	-1.733.500	-1.400.000	-1.586.000	-148.000	-95.000	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 030150 Förderschule			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	0301	Schulen	
Produkt	030150	Förderschule	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Josef Eich	
Beschreibung	Betrieb der Förderschule, Schwerpunkt Lernen, und deren schulischen Einrichtungen. Entscheidungen zur Organisation, soweit Aufgabe des Schulträgers.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erfüllung des Rechts auf schulische Bildung und Erziehung, insbesondere auf sonderpädagogische Förderung (§ 19 SchulG), dazu Wahrnehmung der Aufgaben als Schulträger nach Schulgesetz NRW, dabei auch Übernahme der Aufgaben der Stadt Geseke - Bedarfsgerechter Ausbau außerunterrichtlicher Angebote als Hilfe zur Selbständigkeit und Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler und zur Unterstützung der Eltern 		
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> Schulamt des Kreises Paderborn Schüler und Schülerinnen der Förderschule Eltern Rat Schul-, Familien- und Sozialausschuss 		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen und die dazu ergangenen Verordnungen und Erlasse, insbesondere VO über sonderpädagogische Förderung Öffentlich-rechtliche Vereinbarung nach GKG mit der Stadt Geseke		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,87	0,00	0,00

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 030150 Förderschule							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	121.650					
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	99.765					
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	600					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	705					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	122.955					
11	- Personalaufwendungen	-24.020					
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-74.348					
	davon bauliche Unterhaltung	-5.840					
	Bewirtschaftung	-53.464					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-117.229					
15	- Transferaufwendungen	-21.885					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.900					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-246.382					
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-123.426					
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-123.426					
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-123.426					
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.225					
29	= Internes Jahresergebnis	-127.652					

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 030150 Förderschule

Der Schulbetrieb in der Förderschule Verne wurde zum Ende des Schuljahres 2014/2015 eingestellt. Daher wurden ab 2016 keine Haushaltsansätze mehr veranschlagt.

Im Haushaltsplan 2017 wird somit nur noch das Rechnungsergebnis des Jahres 2015 dokumentiert.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 030150 Förderschule							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-107.615					
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 030160 Hauptschul-Zweckverband			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	0301	Schulen	
Produkt	030160	Hauptschul-Zweckverband	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Josef Eich	
Beschreibung	Mitgliedschaft der Stadt im Zweckverband Hauptschulverband Niederntudorf/Wewelsburg Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte und Erfüllung der Verpflichtungen		
Allgemeine Ziele	Rechtmäßige Ausübung der Rechte und Pflichten		
Zielgruppen	Hauptschulverband Niederntudorf/Wewelsburg Rat der Stadt Salzkotten		
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit Verbandssatzung		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,21	0,21	0,21

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 030160 Hauptschul-Zweckverband							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.574	21.574	21.574			
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	21.574	21.574	21.574			
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.773	24.000	14.600			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.281	20.281	20.281			
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	76.629	65.855	56.455			
11	- Personalaufwendungen	-14.178	-16.424	-17.569			
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-53.875	-53.875	-53.875			
15	- Transferaufwendungen	-108.584	-48.483	-57.913			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-176.637	-118.782	-129.357			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-100.008	-52.927	-72.902			
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-100.008	-52.927	-72.902			
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-100.008	-52.927	-72.902			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-100.008	-52.927	-72.902			

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 030160 Hauptschul-Zweckverband

- Zeile 06 Erstattung Verwaltungskosten durch den Hauptschul-Zweckverband, die der Stadt Salzkotten durch verschiedene Tätigkeiten als Verbandsvorsteher-Gemeinde entstehen.
Aufgrund des Auslaufens der Hauptschule zum Ende des Schuljahres 2016/2017 reduziert sich der Ansatz 2017.
- Zeile 07 Das Gebäude der Hauptschule Niederntudorf wurde in der Eröffnungsbilanz der Stadt Salzkotten berücksichtigt. Für die durch den Hauptschulzweckverband finanzierten Gebäudeteile wurden auf der Passiva-Seite der Bilanz Sonstige Sonderposten angesetzt, die entsprechend der Restnutzungsdauer des Gebäudes ertragswirksam aufgelöst werden und somit den Netto-Abschreibungsaufwand reduzieren.
- Zeile 15 Im Haushaltsplan 2016 des Hauptschul-Zweckverbandes wurde eine Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (komplett) und der Allgemeinen Rücklage (anteilig) vorgesehen.
Dieser Einmal-Effekt (Ausgleichsrücklage) führte zu einer erheblichen Reduzierung der Verbandsumlage.
Im Jahr 2017 ist zwar wiederum eine anteilige Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage vorgesehen, dennoch erhöht sich die Verbandsumlage im Vergleich zum Vorjahr.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 030160 Hauptschul-Zweckverband							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-88.167	-40.907	-60.882			
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.915	16.265	12.118	8.432	7.889	5.180
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	9.915	9.915	9.618	8.432	7.889	5.180
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.374	8.100	7.600	7.600	7.600	7.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.971	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.365	54.194	62.772	42.872	42.872	42.872
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	67.624	79.759	83.690	60.104	59.561	56.852
11	- Personalaufwendungen	-184.504	-192.775	-202.611	-206.665	-210.799	-215.014
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-32.764	-47.480	-48.820	-38.195	-39.987	-39.398
	davon bauliche Unterhaltung	-8.805	-6.000	-7.000	-6.200	-7.200	-6.400
	Bewirtschaftung	-11.868	-15.580	-15.970	-16.445	-16.937	-17.448
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.455	-11.663	-11.751	-10.336	-9.535	-5.851
15	- Transferaufwendungen	-53.831	-35.318	-66.344	-58.969	-66.605	-63.751
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-61.733	-65.980	-67.510	-67.510	-67.510	-67.510
17	= Ordentliche Aufwendungen	-344.287	-353.216	-397.036	-381.675	-394.436	-391.524
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-276.663	-273.457	-313.346	-321.571	-334.875	-334.672
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-276.663	-273.457	-313.346	-321.571	-334.875	-334.672
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-276.663	-273.457	-313.346	-321.571	-334.875	-334.672
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-276.663	-273.457	-313.346	-321.571	-334.875	-334.672

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-275.182	-271.709	-311.213	-319.667	-333.229	-334.001
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.602		900			
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	-2.602		900			
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-3.500		-1.000	
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten			-3.500		-1.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-2.602		-2.600		-1.000	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 040110 Kulturelle Leistungen und Kulturarchiv			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	0401	Kultur	
Produkt	040110	Kulturelle Leistungen und Kulturarchiv	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Rüdiger Peitz	
Beschreibung	<p>Planung und Organisation von eigenen Einzel- und Sonderveranstaltungen und städtischer Ausstellungen, eigene Heimatpflege.</p> <p>Förderung Musikvereine, Konzerte und Investitionen von Vereinen, Musikschulen, Heimatpflege.</p> <p>Verwaltung, Sicherung und Ausbau städt. Archiv der Stadt, Bestandspflege- und Erschließung.</p>		
Allgemeine Ziele	<p>Kulturelle Leistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung eines breiten kulturellen Angebotes - durch kulturelle Angebote und Aktivitäten Identifikation der Einwohner mit der Stadt fördern - durch kulturelles Angebot indirekt Marketing und Wirtschaftsförderung für die Stadt - Kulturarchiv - Entwicklung eines breiten historischen Bewußtseins - Wahrung des kulturellen Erbes - öffentl. Archivgut schützen gegen Vernichtung und Zersplitterung - Archivgut der interessierten Öffentlichkeit zugänglich machen zur Erforschung der Geschichte, vor allem der Geschichte der Stadt Salzkotten - Wahrung von Rechtskontinuität der Stadtverwaltung durch die Übernahme und dauernden Aufbewahrung von achivwürdigen Informationsträgern - Dokumentation des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens im Stadtgebiet - Unterstützung der heimatkundlichen und wissenschaftlichen Erforschung der Stadtgeschichte 		
Zielgruppen	<p>Einwohner der Stadt Salzkotten, der Region und des überregionalen Einzugsbereiches</p> <p>besondere Angebote für Zielgruppen, die vom sonstigen Kulturangebot nur bedingt angesprochen werden</p> <p>Archivkundliche Interessenten, Heimatkundliche und wissenschaftliche Nutzer, Verwaltungsinterne Benutzer</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Art. 18 I Landesverfassung NRW; Archivgesetz NRW</p> <p>Richtlinien und Satzungen der Stadt Salzkotten im Bereich Kultur</p> <p>Beschlüsse des Rates und des Jugend-, Kultur- und Sportausschusses</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,54	0,54	0,55

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 040110 Kulturelle Leistungen und Kulturarchiv

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		6.350				
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	126	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	188	600	600	600	600	600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	270					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	584	7.050	700	700	700	700
11	- Personalaufwendungen	-27.577	-36.691	-29.540	-30.132	-30.735	-31.350
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-15.996	-23.750	-16.955	-16.992	-17.436	-17.486
	davon bauliche Unterhaltung	-8.227	-5.500	-5.500	-5.700	-5.700	-5.900
	Bewirtschaftung	-3.749	-3.850	-3.880	-4.017	-4.161	-4.311
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-12.333	-15.800	-14.550	-14.800	-14.550	-14.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.479	-2.470	-2.520	-2.520	-2.520	-2.520
17	= Ordentliche Aufwendungen	-59.384	-78.711	-63.565	-64.444	-65.241	-66.156
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-58.801	-71.661	-62.865	-63.744	-64.541	-65.456
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-58.801	-71.661	-62.865	-63.744	-64.541	-65.456
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-58.801	-71.661	-62.865	-63.744	-64.541	-65.456
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-58.801	-71.661	-62.865	-63.744	-64.541	-65.456

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 040110 Kulturelle Leistungen und Kulturarchiv

Zeilen 02 und 13 Die Stadt Salzkotten beteiligte sich im Haushaltsjahr 2016 an dem Projekt "Kulturrucksack NRW".
Das Projekt dient der kulturellen Bildung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren.
Kosten: 8.000 EUR, Zuwendungen: 6.350 EUR

Zeile 13 **Gradierwerk**
5.500 EUR - bauliche Unterhaltung
3.880 EUR - Bewirtschaftung (Strom, Versicherung)

Zeile 15
5.000 EUR - Zuschuss Stadtmusikverband
200 EUR - Zuschuss Bücherei Upsprunge
3.500 EUR - Zuschüsse an Heimatvereine
5.000 EUR - Förderung von Konzerten und ähnlichen Veranstaltungen

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 040110 Kulturelle Leistungen und Kulturarchiv							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-56.619	-71.661	-62.865	-63.744	-64.541	-65.456
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 040210 Volkshochschul-Zweckverband			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	0402	Volkshochschule	
Produkt	040210	Volkshochschul-Zweckverband	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Rüdiger Peitz	
Beschreibung	Mitgliedschaft der Stadt im Volkshochschul-Zweckverband Büren, Delbrück, Geseke, Hövelhof, Salzkotten und Bad Wünnenberg Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte und Erfüllung der Verpflichtungen		
Allgemeine Ziele	- Rechtmäßige Ausübung der Rechte und Pflichten		
Zielgruppen	Volkshochschul-Zweckverband Büren, Delbrück, Geseke, Hövelhof, Salzkotten und Bad Wünnenberg Rat der Stadt Salzkotten		
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung Gesetz über Kommunale Gemeinschaftsarbeit Verbandssatzung		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,29	0,29	0,47

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 040210 Volkshochschul-Zweckverband							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.750	33.694	42.872	42.872	42.872	42.872
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	22.750	33.694	42.872	42.872	42.872	42.872
11	- Personalaufwendungen	-17.609	-20.410	-30.382	-30.990	-31.610	-32.241
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-41.498	-19.518	-51.794	-44.169	-52.055	-48.951
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.600					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-56.507	-39.928	-82.176	-75.159	-83.665	-81.192
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-33.757	-6.234	-39.304	-32.287	-40.793	-38.320
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-33.757	-6.234	-39.304	-32.287	-40.793	-38.320
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-33.757	-6.234	-39.304	-32.287	-40.793	-38.320
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-33.757	-6.234	-39.304	-32.287	-40.793	-38.320

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 040210 Volkshochschul-Zweckverband

- Zeile 06 Erstattung Verwaltungskosten durch den Volkshochschul-Zweckverband, die der Stadt Salzkotten durch verschiedene Tätigkeiten als Verbandsvorsteher-Gemeinde entstehen. Ansatzsteigerung aufgrund eines gestiegenen Arbeitsaufwandes.
- Zeile 11 Ansatzsteigerung aufgrund eines gestiegenen Arbeitsaufwandes insbesondere im Bereich der Zahlungsabwicklung.
- Zeile 15 Im Haushaltsplan 2016 des Volkshochschul-Zweckverbandes wurde eine Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (komplett) und der Allgemeinen Rücklage (anteilig) vorgesehen. Dieser Einmal-Effekt (Ausgleichsrücklage) führte zu einer erheblichen Reduzierung der Verbandsumlage. Im Jahr 2017 ist zwar wiederum eine anteilige Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage vorgesehen, dennoch erhöht sich die Verbandsumlage deutlich im Vergleich zum Vorjahr.
- Zeile 16 Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2015 konnte der Rückstellung für anteilige Pensionslasten des ehem. VHS-Leiters ein Betrag i.H.v. 2.600 EUR entnommen werden.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 040210 Volkshochschul-Zweckverband							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-36.640	-6.234	-39.304	-32.287	-40.793	-38.320
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 040310 Betrieb Büchereien			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	0403	Büchereien	
Produkt	040310	Betrieb Büchereien	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Rüdiger Peitz	
Beschreibung	Bibliotheksplanung, Bereitstellung geeigneter Räume, Inventar und Ausstattung, Beschaffung (jährlich) von Medien, Organisation kultureller Veranstaltungen zum Zwecke der Leseförderung.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Die städtische Bibliothek hat als kommunale Einrichtung die Aufgabe, die Bevölkerung und ihre Gruppen durch geeignete Medien, vornehmlich Druckschriften, Bild- und Tonträger, zu informieren. Die Dienstleistung der städtischen Bibliothek besteht in der Sammlung, Erschließung, Bereitstellung und Vermittlung dieser Medien einschließlich eines Beratungs- und Informationsdienstes. - Die städtische Bibliothek soll: <ul style="list-style-type: none"> das Lesen fördern, die Orientierung und freie Meinungsbildung unterstützen, die Ausbildung, die Fortbildung und die Weiterbildung fördern, die Ausübung täglicher Berufsarbeit unterstützen, Kommunikationsmöglichkeiten für verschiedene Bevölkerungsgruppen anbieten, die Gestaltung der Freizeit erleichtern. 		
Zielgruppen	Alle Einwohner der Stadt, insbesondere Kinder Auswärtige Nutzer		
Auftragsgrundlage	Art. 18 I Landesverfassung NRW freiwillige Aufgabe der Daseinsvorsorge im Bildungs-, Kultur- und Informationsbereich Landesprogramm Bibliotheken Beschlüsse des Rates und des Jugend-, Kultur- und Sportausschusses Benutzungsordnung der Stadtbücherei Salzkotten		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	2,12	2,12	2,12

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 040310 Betrieb Büchereien							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.915	9.915	12.118	8.432	7.889	5.180
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	9.915	9.915	9.618	8.432	7.889	5.180
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.248	8.000	7.500	7.500	7.500	7.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.783	550	550	550	550	550
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.345	20.500	19.900			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	44.291	39.015	40.118	16.532	15.989	13.280
11	- Personalaufwendungen	-139.319	-135.674	-142.689	-145.543	-148.454	-151.423
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-16.768	-23.730	-31.865	-21.203	-22.551	-21.912
	davon bauliche Unterhaltung	-578	-500	-1.500	-500	-1.500	-500
	Bewirtschaftung	-8.119	-11.730	-12.090	-12.428	-12.776	-13.137
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.455	-11.663	-11.751	-10.336	-9.535	-5.851
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-60.854	-63.510	-64.990	-64.990	-64.990	-64.990
17	= Ordentliche Aufwendungen	-228.396	-234.577	-251.295	-242.072	-245.530	-244.176
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-184.105	-195.562	-211.177	-225.540	-229.541	-230.896
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-184.105	-195.562	-211.177	-225.540	-229.541	-230.896
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-184.105	-195.562	-211.177	-225.540	-229.541	-230.896
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-184.105	-195.562	-211.177	-225.540	-229.541	-230.896

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 040310 Betrieb Büchereien

Zeilen 02 und 13 Im Jahr 2017 soll an dem Projekt "Integrationsarbeit für Flüchtlinge in Bibliotheken in OWL" teilgenommen werden. Sachaufwendungen: 4.155 EUR, Zuwendungen (60%): rd. 2500 EUR

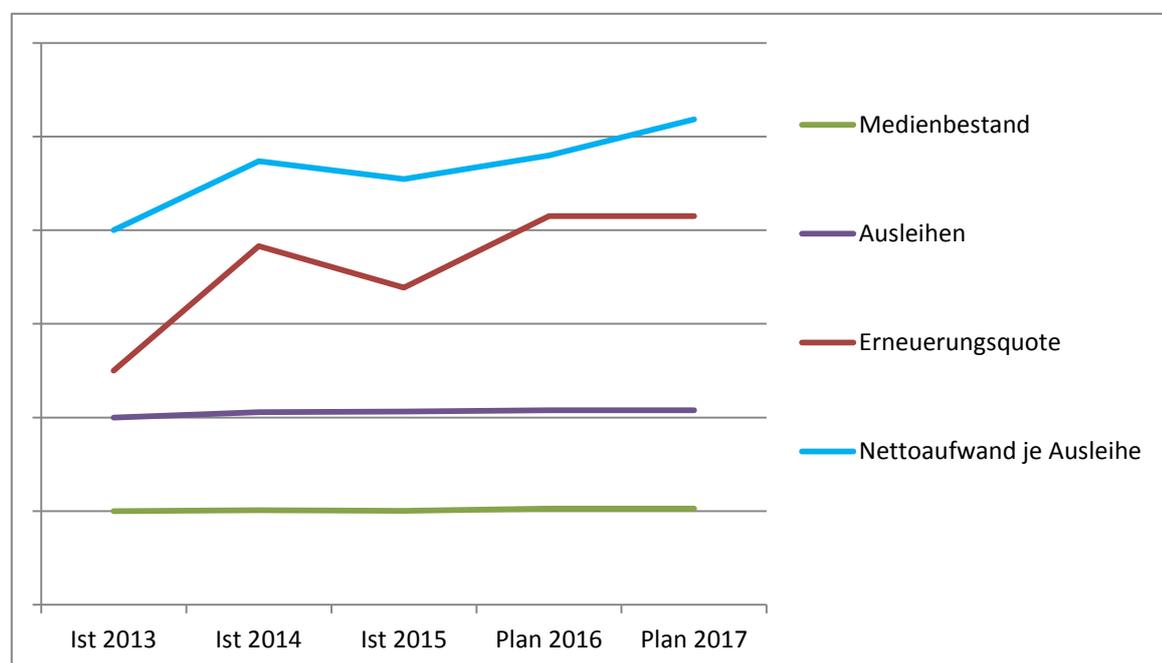
Zeile 06 Die Kostenerstattung für eine AB-Maßnahme endet im Jahr 2017.

Zeile 13 Der Mietvertrag der Bücherei wurde vom Vermieter zum 31.03.2017 gekündigt. In dem Ansatz sind Umzugskosten i. H. v. 10.000 EUR berücksichtigt.

Kennzahlen und Leistungsdaten

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Medienbestand	22.416	22.616	22.519	23.000	23.000
davon Zeitungen / Zeitschriften	989	1.015	1.049	1.000	1.000
Ausleihen	96.298	99.071	99.414	100.000	100.000
Medienzugang	2.604	3.597	3.199	4.000	4.000
Ausleihen je Medium	4,30	4,38	4,41	4,50	4,50
Benutzer, die mind. 2 x jährlich die Bücherei besuchen	2.442	2.749	2.426	2.600	2.700
Erneuerungsquote in %	10,48	16,05	14,20	17,40	17,40
Nettoaufwand je Ausleihe (EUR)	1,63	1,93	1,85	1,96	2,11

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 040310 Betrieb Büchereien

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-181.923	-193.814	-209.044	-223.636	-227.895	-230.225
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.602		900			
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	-2.602		900			
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-3.500		-1.000	
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten			-3.500		-1.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-2.602		-2.600		-1.000	

Investitionen Produkt 040310 Betrieb Büchereien

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
ISK.0430 Ausstattung Bücherei	0	-2.600	0	0	-1.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	900	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-3.500	0	0	-1.000	0
Summe	0	-2.600	0	0	-1.000	0

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.513.690	3.229.323	3.151.173	3.151.173	3.151.173	3.151.173
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	210.623	36.673	49.173	49.173	49.173	49.173
03	+ Sonstige Transfererträge	7.045	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	57.443	80.000	60.000	60.000	60.000	60.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	135.014	76.000	72.500	73.000	73.500	74.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.713.193	3.387.223	3.285.573	3.286.073	3.286.573	3.287.073
11	- Personalaufwendungen	-446.869	-545.056	-588.545	-600.314	-612.320	-624.570
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-395.492	-286.160	-656.040	-610.466	-482.573	-487.866
	davon bauliche Unterhaltung	-188.517	-60.000	-200.000	-150.000	-17.500	-18.000
	Bewirtschaftung	-137.677	-128.560	-345.490	-349.916	-354.523	-359.316
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge			-2.950	-2.950	-2.950	-2.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-213.722	-47.788	-56.831	-56.831	-56.831	-56.831
15	- Transferaufwendungen	-1.247.765	-3.360.350	-1.920.350	-1.920.350	-1.920.350	-1.920.350
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-128.768	-263.650	-305.650	-305.650	-305.650	-305.650
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.432.616	-4.503.004	-3.527.416	-3.493.611	-3.377.724	-3.395.267
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-719.423	-1.115.781	-241.843	-207.538	-91.151	-108.194
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-719.423	-1.115.781	-241.843	-207.538	-91.151	-108.194
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-719.423	-1.115.781	-241.843	-207.538	-91.151	-108.194
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-719.423	-1.115.781	-241.843	-207.538	-91.151	-108.194

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-642.466	-1.104.666	-234.185	-199.880	-83.493	-100.536
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-1.900.000				
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-167.417	-95.600		-20.000	-20.000	-20.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-167.417	-1.995.600		-20.000	-20.000	-20.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-167.417	-1.995.600		-20.000	-20.000	-20.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 050110 Gewährung sozialer Leistungen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0501	Soziales	
Produkt	050110	Gewährung sozialer Leistungen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Franz Langehenke	
Beschreibung	Gewährung von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII); Beratung, Betreuung und Unterstützung nachfragender Personen; Gewährung von Geld- und Sachleistungen;		
Allgemeine Ziele	- Den Leistungsberechtigten Personen soll ein menschenwürdiges Leben ermöglicht werden. - Die Leistung soll sie so weit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben.		
Zielgruppen	Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen, beschaffen können.		
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) Satzung des Kreises Paderborn über die Heranziehung der Gemeinden zur Durchführung von Aufgaben des örtlichen Trägers der Sozialhilfe		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,30	1,30	1,30

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 050110 Gewährung sozialer Leistungen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	135.014	76.000	72.500	73.000	73.500	74.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	135.014	76.000	72.500	73.000	73.500	74.000
11	- Personalaufwendungen	-215.716	-159.056	-164.247	-167.531	-170.882	-174.301
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-56.756	-59.000	-69.000	-69.000	-69.000	-69.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-272.472	-218.056	-233.247	-236.531	-239.882	-243.301
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-137.458	-142.056	-160.747	-163.531	-166.382	-169.301
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-137.458	-142.056	-160.747	-163.531	-166.382	-169.301
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-137.458	-142.056	-160.747	-163.531	-166.382	-169.301
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-137.458	-142.056	-160.747	-163.531	-166.382	-169.301

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 050110 Gewährung sozialer Leistungen

Zeilen	Erstattung von Personal- und Sachkosten durch das Jobcenter Paderborn
06 und 11	Da eine bislang dem Jobcenter zugewiesene Mitarbeiterin in 2016 wieder zurück zur Stadt wechselte, reduzieren sich die Ansätze ab 2016.
Zeile 13	Kommunaler Finanzierungsanteil der Verwaltungsausgaben des Jobcenters

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 050110 Gewährung sozialer Leistungen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-137.292	-142.056	-160.747	-163.531	-166.382	-169.301
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 050120 Leistungen für Asylbewerber			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0501	Soziales	
Produkt	050120	Leistungen für Asylbewerber	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Franz Langehenke	
Beschreibung	Gewährung von Leistungen für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung des Lebensunterhaltes; - Vorläufige Unterbringung der Asylbewerber; 		
Zielgruppen	Asylbewerber		
Auftragsgrundlage	Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) Gesetz zur Ausführung des AsylbLG NRW		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	4,13	7,14	7,14

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 050120 Leistungen für Asylbewerber							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.233.204	3.180.000	2.985.000	2.985.000	2.985.000	2.985.000
03	+ Sonstige Transfererträge	7.045	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.240.249	3.181.900	2.986.900	2.986.900	2.986.900	2.986.900
11	- Personalaufwendungen	-111.620	-274.647	-326.615	-333.146	-339.809	-346.606
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.250	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-1.247.432	-3.360.000	-1.920.000	-1.920.000	-1.920.000	-1.920.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.364.302	-3.666.647	-2.278.615	-2.285.146	-2.291.809	-2.298.606
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-124.053	-484.747	708.285	701.754	695.091	688.294
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-124.053	-484.747	708.285	701.754	695.091	688.294
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-124.053	-484.747	708.285	701.754	695.091	688.294
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-124.053	-484.747	708.285	701.754	695.091	688.294

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 050120 Leistungen für Asylbewerber

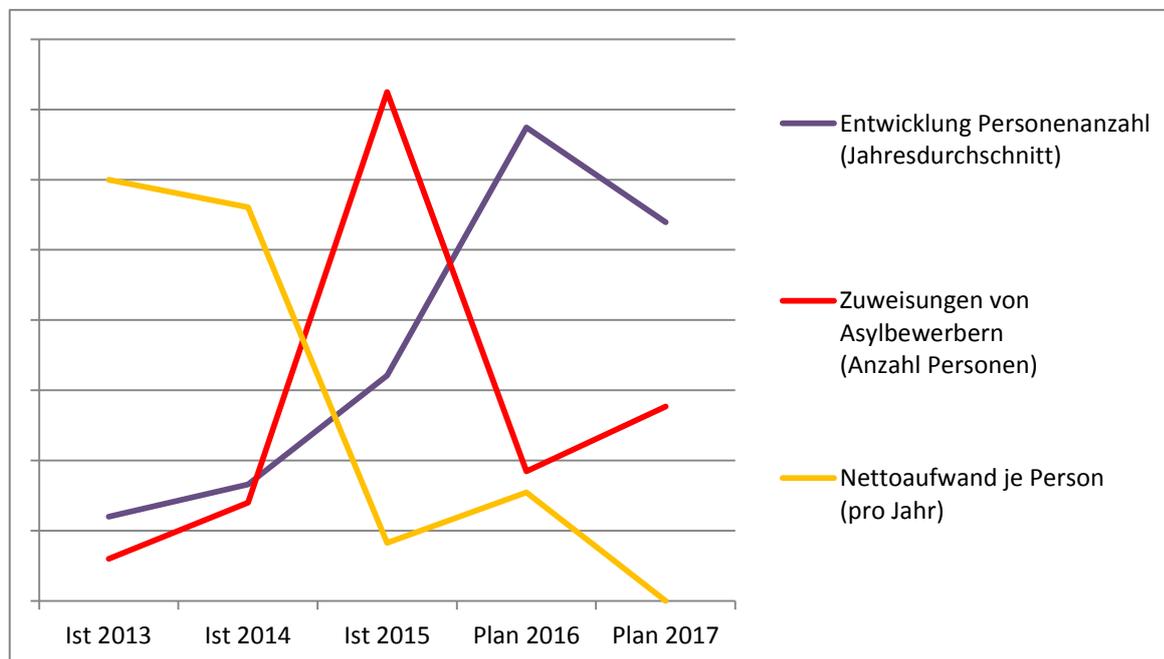
- Zeile 02 Landeszuwendungen entsprechend dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)
- Zeile 11 Höhere Personalaufwendungen aufgrund der Ausweitung des Stellenplans beim Produkt
- Zeile 13 Kosten für die Unterstützung der Flüchtlingsberatung (Umsetzung durch den Caritas-Verband)
- Zeile 15 Eine deutliche Reduzierung der angenommenen Anzahl zugewiesener Asylbewerber führt zu geringen Aufwendungen.

Kennzahlen und Leistungsdaten

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Entwicklung der Personenanzahl (Jahresdurchschnitt)	89	123	238	500	400
Zuweisungen von Asylbewerbern (Anzahl Personen)	39	91	471	120	180
Nettoaufwand je Person (pro Jahr) *	3.767	3.520	521	969	

* (ohne Gebäudekosten, welche beim Produkt 050130 ausgewiesen werden.)

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 050120 Leistungen für Asylbewerber							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-115.081	-484.747	708.285	701.754	695.091	688.294
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 050130 Soziale Einrichtungen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0501	Soziales	
Produkt	050130	Soziale Einrichtungen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Franz Langehenke	
Beschreibung	Vorübergehende Unterbringung der Spätaussiedler und Asylbewerber in Übergangwohnheimen.		
Allgemeine Ziele	- Vorübergehende Unterbringung zugewiesener Personen		
Zielgruppen	Spätaussiedler Asylbewerber		
Auftragsgrundlage	Landesaufnahmegesetz Flüchtlingsaufnahmegesetz Satzung der Stadt Salzkotten über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangwohnheimen / Notunterkünften		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,07	0,07	0,07

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 050130 Soziale Einrichtungen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	270.825	46.923	166.173	166.173	166.173	166.173
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	210.623	36.673	49.173	49.173	49.173	49.173
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	57.443	80.000	60.000	60.000	60.000	60.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	328.268	126.923	226.173	226.173	226.173	226.173
11	- Personalaufwendungen	-5.306	-5.269	-5.438	-5.547	-5.658	-5.771
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-333.486	-195.160	-555.040	-509.466	-381.573	-386.866
	davon bauliche Unterhaltung	-188.517	-60.000	-200.000	-150.000	-17.500	-18.000
	Bewirtschaftung	-137.677	-128.560	-345.490	-349.916	-354.523	-359.316
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge			-2.950	-2.950	-2.950	-2.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-213.722	-47.788	-56.831	-56.831	-56.831	-56.831
15	- Transferaufwendungen	-333	-350	-350	-350	-350	-350
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-128.666	-263.500	-305.500	-305.500	-305.500	-305.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-681.513	-512.067	-923.159	-877.694	-749.912	-755.318
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-353.245	-385.144	-696.986	-651.521	-523.739	-529.145
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-353.245	-385.144	-696.986	-651.521	-523.739	-529.145
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-353.245	-385.144	-696.986	-651.521	-523.739	-529.145
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-353.245	-385.144	-696.986	-651.521	-523.739	-529.145

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 050130 Soziale Einrichtungen

- Zeile 2 Gemäß § 4 Abs. 1 FlüAG sind 3,83 % der pauschalierten Landeszuweisungen für die soziale Betreuung der Flüchtlinge zu verwenden. Dies entspricht einem Wert von rd. 115.000 EUR.
- Zeile 04 Nutzungsentgelte für die Übergangwohnheime
- Zeilen
13 und 16 Aufgrund der gestiegenen Anzahl der Asylbewerber müssen Häuser und Wohnungen angemietet werden, was zu erheblichen Ansatzserhöhungen führt.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 050130 Soziale Einrichtungen

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-285.535	-374.029	-689.328	-643.863	-516.081	-521.487
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-1.900.000				
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-167.417	-95.600		-20.000	-20.000	-20.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-167.417	-1.995.600		-20.000	-20.000	-20.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-167.417	-1.995.600		-20.000	-20.000	-20.000

Investitionen Produkt 050130 Soziale Einrichtungen

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I.0501 Ausstattung Übergangswohnheime Asyl/Aussiedler	-80.000	0	0	-20.000	-20.000	-20.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-80.000	0	0	-20.000	-20.000	-20.000	
I16.0501 Übergangswohnheime für Asylbewerber	-1.900.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-1.900.000	0	0	0	0	0	
ISK16.0501 Erneuerg. Küchenzeilen Überg.-Wohnheim Landwehrweg	-15.600	0	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.600	0	0	0	0	0	
Summe	-1.995.600	0	0	-20.000	-20.000	-20.000	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 050140 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0501	Soziales	
Produkt	050140	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Franz Langehenke	
Beschreibung	Gewährung städtischer Zuschüsse und Mitarbeit bei der Durchführung verschiedener Sammlungen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Integration der zugewiesenen Spätaussiedler; - Finanzielle Unterstützung für den Betrieb einer Kleiderkammer; - Finanzielle Unterstützung der Vereinsarbeit des VdK; - Unterstützung eines bestimmten Personenkreises des Ortsteiles Upsprunge; 		
Zielgruppen	Spätaussiedler Einkommensschwache und sonst benachteiligte Personen Kriegs- und Wehrdienststopfer 'Altersschwache Menschen und arme Kommunionkinder' des Ortsteiles Upsprunge (Ewersche Stiftung)		
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Schul-, Familien- und Sozialausschusses Testament Stiftungszweck		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,05	0,05	0,05

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 050140 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-4.037	-4.118	-4.247	-4.332	-4.418	-4.506
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-102	-150	-150	-150	-150	-150
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.139	-4.268	-4.397	-4.482	-4.568	-4.656
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.139	-4.268	-4.397	-4.482	-4.568	-4.656
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.139	-4.268	-4.397	-4.482	-4.568	-4.656
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-4.139	-4.268	-4.397	-4.482	-4.568	-4.656
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-4.139	-4.268	-4.397	-4.482	-4.568	-4.656

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 050140 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege

Zeile 16 Beitrag für den Verband der Kriegsdienst- und Wehrdienstopfer entsprechend
einem Ratsbeschluss v. 20.01.1982

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 050140 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.139	-4.268	-4.397	-4.482	-4.568	-4.656
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 050150 Sozialversicherungsangelegenheiten			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0501	Soziales	
Produkt	050150	Sozialversicherungsangelegenheiten	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Franz Langehenke	
Beschreibung	Aufnahme von Rentenanträgen in Zusammenarbeit mit dem/der Antragssteller/in; Auskunft und Beratung in Rentenversicherungsangelegenheiten;		
Allgemeine Ziele	- Sicherung von Leistungsansprüchen und Nachteilsausgleichen von Rentenversicherten		
Zielgruppen	Versicherte der gesetzlichen Rentenversicherung und ggf. deren Angehörige		
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) Sozialgesetzbuch Sechstes Buch (SGB VI) Fremdrentengesetz (FRG)		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,85	0,85	0,85

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 050150 Sozialversicherungsangelegenheiten							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.662	2.400				
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	9.662	2.400				
11	- Personalaufwendungen	-70.957	-62.115	-45.727	-46.642	-47.575	-48.527
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-70.957	-62.115	-45.727	-46.642	-47.575	-48.527
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-61.295	-59.715	-45.727	-46.642	-47.575	-48.527
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-61.295	-59.715	-45.727	-46.642	-47.575	-48.527
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-61.295	-59.715	-45.727	-46.642	-47.575	-48.527
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-61.295	-59.715	-45.727	-46.642	-47.575	-48.527

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 050150 Sozialversicherungsangelegenheiten

Zeile 02 Zuwendung der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen der Abwicklung einer
Altersteilzeitvereinbarung. Die passive Phase der Altersteilzeit endet 2016.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 050150 Sozialversicherungsangelegenheiten

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-61.295	-59.715	-45.727	-46.642	-47.575	-48.527
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 050160 Wohngeld			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0501	Soziales	
Produkt	050160	Wohngeld	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Franz Langehenke	
Beschreibung	Beratung, Annahme, Prüfung und Entscheidung von Wohngeldanträgen Gewährung von Mietzuschuss für Heimbewohner Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss		
Allgemeine Ziele	Lastenzuschuss - Auszahlung von Wohngeld zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens als Miet- und Lastenzuschuss		
Zielgruppen	Einkommensschwache Mieter von Wohnungen Einkommensschwache selbst nutzende Eigentümer von Eigenheimen oder Eigentumswohnungen Bewohner von Heimen im Sinne des Heimgesetzes		
Auftragsgrundlage	Wohngeldgesetz (WoGG) Einkommensteuergesetz (EStG)		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,92	0,92	0,92

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 050160 Wohngeld							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-39.233	-39.851	-42.271	-43.116	-43.978	-44.859
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-39.233	-39.851	-42.271	-43.116	-43.978	-44.859
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-39.233	-39.851	-42.271	-43.116	-43.978	-44.859
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-39.233	-39.851	-42.271	-43.116	-43.978	-44.859
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-39.233	-39.851	-42.271	-43.116	-43.978	-44.859
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-39.233	-39.851	-42.271	-43.116	-43.978	-44.859

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 050160 Wohngeld							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-39.123	-39.851	-42.271	-43.116	-43.978	-44.859
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.455.241	3.350.548	3.614.332	3.410.541	3.399.945	3.339.746
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	293.011	282.848	293.732	293.041	292.445	282.246
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.413	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.164	9.250	9.250	9.250	9.250	9.250
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.337					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.807	2.132	2.132	2.132	2.132	2.132
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.478.962	3.369.930	3.633.714	3.429.923	3.419.327	3.359.128
11	- Personalaufwendungen	-3.978.645	-4.236.109	-4.599.748	-4.691.742	-4.785.574	-4.881.283
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-401.247	-463.300	-449.070	-420.616	-407.070	-404.383
	davon bauliche Unterhaltung	-84.744	-109.300	-100.750	-64.800	-42.050	-31.800
	Bewirtschaftung	-248.052	-269.050	-267.620	-275.416	-283.470	-291.783
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	-2.060	-2.850	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-360.061	-350.048	-358.811	-354.223	-351.893	-335.397
15	- Transferaufwendungen	-350.728	-378.350	-359.150	-370.150	-375.150	-375.150
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-83.075	-89.485	-87.905	-87.805	-87.905	-87.955
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.173.756	-5.517.292	-5.854.684	-5.924.536	-6.007.592	-6.084.168
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.694.794	-2.147.362	-2.220.970	-2.494.613	-2.588.265	-2.725.040
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.694.794	-2.147.362	-2.220.970	-2.494.613	-2.588.265	-2.725.040
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.694.794	-2.147.362	-2.220.970	-2.494.613	-2.588.265	-2.725.040
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-1.694.794	-2.147.362	-2.220.970	-2.494.613	-2.588.265	-2.725.040

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.446.946	-2.082.044	-2.157.773	-2.435.313	-2.530.699	-2.673.771
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		14.400				
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	2.400					
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	2.400	14.400				
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-35.965					
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-199.402					
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-67.470	-51.900	-44.200	-36.000	-36.000	-35.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-302.837	-51.900	-44.200	-36.000	-36.000	-35.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-300.437	-37.500	-44.200	-36.000	-36.000	-35.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 060110 Förderung Jugendarbeit durch Verbände			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	0601	Jugendarbeit	
Produkt	060110	Förderung Jugendarbeit durch Verbände	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Rüdiger Peitz	
Beschreibung	Förderung der Jugendarbeit durch Hilfen der Stadt an Jugendgruppen, -vereine und -verbände.		
Allgemeine Ziele	- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung durch sinnvolle, zielgruppenorientierte Freizeitangebote und Förderung der Jugendverbandsarbeit (Subsidiarität)		
Zielgruppen	Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 27 Jahren		
Auftragsgrundlage	SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe KJHG NRW Kinder- und Jugendplan des Bundes Kinder- und Jugendförderplan NRW Jugendförderrichtlinie der Stadt Salzkotten Ehrenordnung der Stadt Salzkotten für die Bereiche Sport, Musik und Jugendarbeit Beschlüsse des Rates und des Jugend-, Kultur- und Sportausschusses		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,19	0,19	0,19

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 060110 Förderung Jugendarbeit durch Verbände							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-9.449	-9.507	-10.075	-10.277	-10.482	-10.691
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-392		-750		-750	
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-13.721	-18.500	-18.300	-18.300	-18.300	-18.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-23.562	-28.007	-29.125	-28.577	-29.532	-28.991
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-23.562	-28.007	-29.125	-28.577	-29.532	-28.991
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-23.562	-28.007	-29.125	-28.577	-29.532	-28.991
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-23.562	-28.007	-29.125	-28.577	-29.532	-28.991
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-23.562	-28.007	-29.125	-28.577	-29.532	-28.991

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 060110 Förderung Jugendarbeit durch Verbände

Zeile 13 Sachkosten der im 2-Jahres-Rhythmus stattfindenden Jugendehrung

Zeile 15 6.800 EUR - Zuschuss für Jugendarbeit (Jugendfahrten, Ferienfreizeit, Unterhaltung
und Miete Jugendtreffs)

11.500 EUR - Allgemeine Förderung der Jugendarbeit in Vereinen und Verbänden

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 060110 Förderung Jugendarbeit durch Verbände

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-22.784	-28.007	-29.125	-28.577	-29.532	-28.991
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 060120 Jugendarbeit in Einrichtungen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	0601	Jugendarbeit	
Produkt	060120	Jugendarbeit in Einrichtungen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Rüdiger Peitz	
Beschreibung	Bereitstellung von Freizeitangeboten innerhalb des Jugendbegegnungszentrums Simonschule und in Einrichtungen der Ortschaften.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Persönlichkeitsentwicklung durch sinnvolle Angebote zur Freizeitgestaltung - Möglichkeiten der Begegnung geben - Förderung sozialen Engagements - Stadtjugendpflege - Gemeinwesenorientierte Aufgaben 		
Zielgruppen	Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 27 Jahren		
Auftragsgrundlage	SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe §11 KJHG NRW Kinder- und Jugendplan des Bundes Kinder- und Jugendförderplan NRW Kreisjugendamts-Richtlinien Beschlüsse vom Jugendhilfeausschuss des Kreises Paderborn Jugendförderrichtlinie der Stadt Salzkotten Beschlüsse des Rates und des Jugend-, Kultur- und Sportausschusses		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	2,74	2,74	2,74

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 060120 Jugendarbeit in Einrichtungen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	155.322	139.629	139.629	139.629	139.629	139.629
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	74.129	74.129	74.129	74.129	74.129	74.129
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.413	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.164	9.250	9.250	9.250	9.250	9.250
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	542					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	925	250	250	250	250	250
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	173.365	157.129	157.129	157.129	157.129	157.129
11	- Personalaufwendungen	-157.058	-159.741	-183.984	-187.663	-191.417	-195.245
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-76.611	-115.670	-78.260	-80.606	-77.672	-71.360
	davon bauliche Unterhaltung	-20.210	-50.000	-15.700	-17.000	-13.000	-6.000
	Bewirtschaftung	-22.194	-24.320	-23.860	-24.506	-25.172	-25.860
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	-2.060	-2.850	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-78.068	-78.467	-78.149	-77.919	-77.341	-77.066
15	- Transferaufwendungen	-783	-850	-850	-850	-850	-850
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.187	-5.420	-4.590	-4.590	-4.590	-4.590
17	= Ordentliche Aufwendungen	-316.708	-360.148	-345.833	-351.628	-351.870	-349.111
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-143.343	-203.019	-188.704	-194.499	-194.741	-191.982
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-143.343	-203.019	-188.704	-194.499	-194.741	-191.982
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-143.343	-203.019	-188.704	-194.499	-194.741	-191.982
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-143.343	-203.019	-188.704	-194.499	-194.741	-191.982

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 060120 Jugendarbeit in Einrichtungen

Zeile 02 Enthalten sind Zuwendungen des Kreises (Förderung der offenen Jugendarbeit, Ferienfreizeiten).

Zeile 04 Teilnehmerbeiträge für Ferienfreizeiten

Zeile 05 Entgelte für die Nutzung der Räume im Jugendbegegnungszentrum, Verkaufserlöse Getränke

Zeile 11 Ansatzerhöhung aufgrund einer Personalaufstockung

Zeile 13 Entsprechend einem Brandschutzkonzept für das Jugendbegegnungszentrum sind in folgenden Bereichen Brandschutzmaßnahmen erforderlich (u.a. Brandschutztüren/-verglasung):

2015 Kellergeschoss:	18.600 EUR
2016 Erdgeschoss:	46.900 EUR
2017 Obergeschoss:	12.700 EUR
2018 Dachgeschoss:	<u>14.200 EUR</u>
	92.400 EUR

Des Weiteren sind im Gesamtansatz 18.400 EUR für die Erstattung anteiliger Hausmeisterkosten an den Kreis Paderborn enthalten.

Zeile 15 Aufwendungen für Ferienspielaktionen

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 060120 Jugendarbeit in Einrichtungen

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-138.407	-198.681	-184.684	-190.709	-191.529	-189.045
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.382	-1.000	-1.000		-1.000	
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-3.382	-1.000	-1.000		-1.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-3.382	-1.000	-1.000		-1.000	

Investitionen Produkt 060120 Jugendarbeit in Einrichtungen

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
ISK.0601 Ausstattung Jube Salzkotten	-1.000	-1.000	0	0	-1.000	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.000	-1.000	0	0	-1.000	0
Summe	-1.000	-1.000	0	0	-1.000	0

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 060210 Leistungen für Familien			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	0602	Familienförderung	
Produkt	060210	Leistungen für Familien	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Rüdiger Peitz	
Beschreibung	Stärkung und Unterstützung der Familie.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Belastungen der - besonders kinderreichen - Familien in der heutigen Gesellschaft mindern und die Lebensbedingungen der Familien verbessern sowie Benachteiligungen abbauen und ein positives Klima gegen den demographischen Trend setzen - Gute Betreuungsangebote für Kinder schaffen, gute Freizeitmöglichkeiten pp. - Umsetzung der Konsequenzen des "Lokalen Bündnisses für Familien" 		
Zielgruppen	Familien, sowohl im engeren Sinne als auch im weiteren Sinne		
Auftragsgrundlage	Richtlinien für die Herausgabe des Salzkottener Familienpasses Ratsbeschluss zum Salzkottener Bündnis für Familie Beschlüsse des Rates und des Schul-, Familien- und Sozialausschusses		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,18	0,18	0,18

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 060210 Leistungen für Familien							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.665	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.665	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11	- Personalaufwendungen	-8.908	-8.949	-9.514	-9.705	-9.898	-10.096
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.834	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-121					
15	- Transferaufwendungen	-35.224	-31.000	-36.000	-36.000	-36.000	-36.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-47.087	-44.449	-50.014	-50.205	-50.398	-50.596
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-43.422	-39.449	-45.014	-45.205	-45.398	-45.596
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-43.422	-39.449	-45.014	-45.205	-45.398	-45.596
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-43.422	-39.449	-45.014	-45.205	-45.398	-45.596
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-43.422	-39.449	-45.014	-45.205	-45.398	-45.596

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 060210 Leistungen für Familien

Zeile 02 5.000 EUR - Zuwendung Kreis Paderborn für das Sozialraumbudget

Zeile 15 25.000 EUR - Zuschüsse nach den Richtlinien des Salzkottener Familienpasses
10.000 EUR - Lt. Beschluss des Rates vom 06.05.2013 wird der Erwerb des Zeugnisses der Schwimmreife (Seepferdchen) finanziell gefördert (90,00 € für Kinder, die das dritte Schuljahr noch nicht erreicht haben, 75,00 € für Kinder im dritten und vierten Schuljahr).

Der Ansatz für den Zuschuss nach den Richtlinien des Salzkottener Familienpasses erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der Auswirkungen der 11. Änderung der Richtlinien für die Herausgabe des Salzkottener Familienpasses im Jahr 2015 um 5.000 EUR.
Dabei wurde der anspruchsberechtigte Personenkreis erweitert und der Ermäßigungssatz für den Freibadeintritt angehoben.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 060210 Leistungen für Familien							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-42.697	-39.449	-45.014	-45.205	-45.398	-45.596
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 060310 Betreuung in Kindertagesstätten			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	0603	Kindertagesstätten	
Produkt	060310	Betreuung in Kindertagesstätten	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Josef Eich	
Beschreibung	<p>Frühkindliche Erziehung und Bildung der Kinder im Elementarbereich. Tageseinrichtungen für Kinder, die nach dem Kinderbildungsgesetz (Kibiz) gefördert werden, dienen der Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern und sollen dabei die Familien entlasten sowie in ihrer Erziehungsaufgabe unterstützen. Ganztägige Angebote unterstützen dabei besonders die Vereinbarung von Familie und Beruf und ermöglichen die Berufstätigkeit der Eltern.</p> <p>Die Leistung "Kindergärten / Tageseinrichtungen für Kinder" wird von der Stadt Salzkotten selbst und von freien Trägern (Kirche, Elterninitiative) angeboten.</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Frühkindliche Erziehung, Bildung und Sprachförderung der Kinder - Integration aller Kinder durch entsprechende Strukturen und Personal- sowie Materialausstattung - Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf/Entlastung von Alleinerziehenden und Elternpaaren - Entwicklung der Schulfähigkeit von Kindern - Bedarfsgerechte, d. h. den Bedürfnissen der Eltern und Kinder entsprechende Öffnungszeiten, dabei jedoch Berücksichtigung von Effizienzkriterien - 100 % - Versorgung (ein Platz für jedes Kind ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zum Beginn der Schulpflicht) - Qualifizierung, Beratung und Begleitung von Betreuungspersonal - Erreichen des optimalen Personals - und Sachstandarts in den Einrichtungen - Ausbau der Plätze für unter 3 jährige Kinder 		
Zielgruppen	<p>Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht</p> <p>Kleinkinder zwischen 4 Monaten und 3 Jahren</p> <p>Schulpflichtige Kinder bis zur Vollendung des 10 Lebensjahres</p> <p>Eltern und Erziehungsberechtigte</p>		
Auftragsgrundlage	<p>SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe</p> <p>KJHG NW; Kibiz</p> <p>Bildungsvereinbarung NRW</p> <p>TAG - Tagesbetreuungsausbaugesetz</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	73,08	76,52	80,38

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 060310 Betreuung in Kindertagesstätten

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.296.255	3.205.919	3.469.703	3.265.912	3.255.316	3.195.117
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	218.882	208.719	219.603	218.912	218.316	208.117
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.796					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.882	1.882	1.882	1.882	1.882	1.882
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.301.932	3.207.801	3.471.585	3.267.794	3.257.198	3.196.999
11	- Personalaufwendungen	-3.803.230	-4.057.912	-4.396.175	-4.484.097	-4.573.777	-4.665.251
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-321.410	-343.130	-365.560	-335.510	-324.148	-328.523
	davon bauliche Unterhaltung	-64.534	-59.300	-85.050	-47.800	-29.050	-25.800
	Bewirtschaftung	-225.857	-244.730	-243.760	-250.910	-258.298	-265.923
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-281.871	-271.581	-280.662	-276.304	-274.552	-258.331
15	- Transferaufwendungen	-301.000	-328.000	-304.000	-315.000	-320.000	-320.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-78.888	-84.065	-83.315	-83.215	-83.315	-83.365
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.786.399	-5.084.688	-5.429.712	-5.494.126	-5.575.792	-5.655.470
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.484.467	-1.876.887	-1.958.127	-2.226.332	-2.318.594	-2.458.471
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.484.467	-1.876.887	-1.958.127	-2.226.332	-2.318.594	-2.458.471
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.484.467	-1.876.887	-1.958.127	-2.226.332	-2.318.594	-2.458.471
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-1.484.467	-1.876.887	-1.958.127	-2.226.332	-2.318.594	-2.458.471

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 060310 Betreuung in Kindertagesstätten

Zeile 02 Lfd. Zuwendung nach dem zum 01.08.2008 in Kraft getretenen Kinderbildungsgesetz (KiBiz) und der Betriebskostenverordnung (BKVO)

Ergebnisse: 2013 - 2.819.541 EUR, 2014 - 2.990.691 EUR, 2015 - 3.034.562 EUR

Planansätze: 2016 - 2.959.000 EUR, 2017 - 3.236.000 EUR

Zeile 13 **bauliche Unterhaltung**

Neben dem allgemeinen Bedarf sind für 2017 folgende Unterhaltungsmaßnahmen berücksichtigt:

Kita Mantinghausen: Unterstellplatz für Kinderwagen 6.500 EUR

Kita Niederntudorf: Erneuerung Bodenbeläge im Turnraum 7.500 EUR

Kita Salzkotten (Papenbreite II): Unterstellplatz für Kinderwagen 6.500 EUR

Kita Thüle: Erneuerung Fußböden (19.500 EUR) und Malerarbeiten (15.500 EUR) in 3 Gruppen

Zeile 15 Zuschüsse an Kindertagesstätten anderer Träger

Ergebnisse: 2013 - 196.541 EUR, 2014 - 232.000 EUR, 2015 - 301.000 EUR

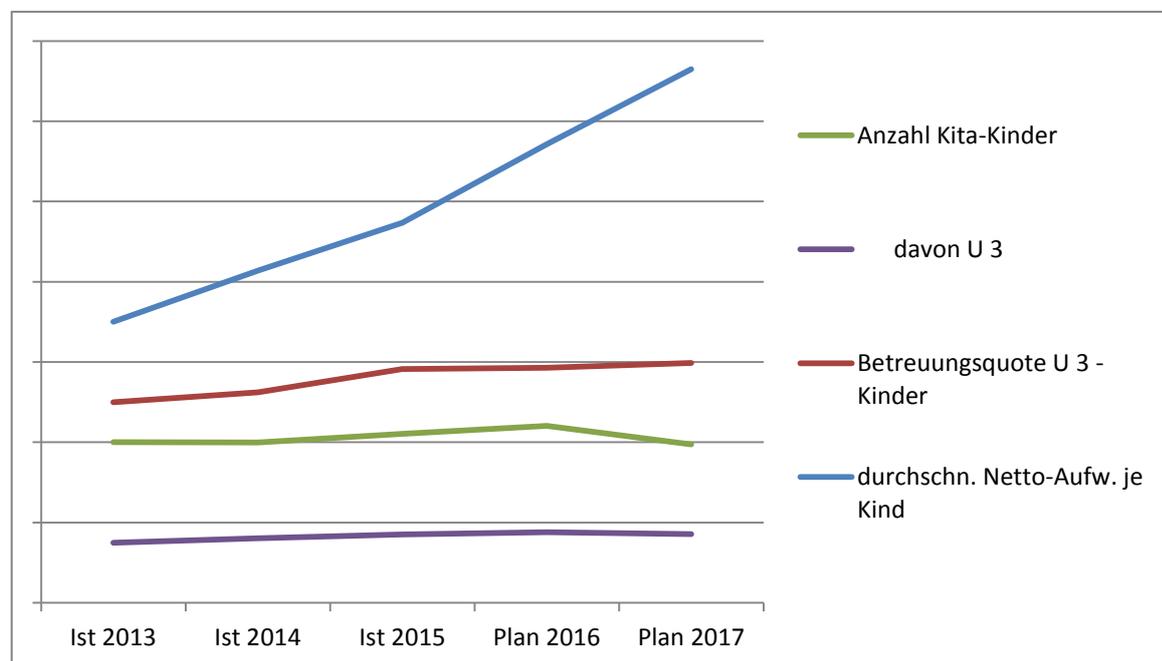
Planansätze: 2016 - 328.000 EUR, 2017 - 304.000 EUR

Kennzahlen und Leistungsdaten *

	Ist 2013 (2013/2014)	Ist 2014 (2014/2015)	Ist 2015 (2015/2016)	Plan 2016 (2016/2017)	Plan 2017 (2016/2017)
Anzahl Kita-Plätze	1.040	1.038	1.094	1.146	1.027
davon U 3	255	274	290	299	291
Anzahl Kita-Kinder	1.040	1.038	1.094	1.146	1.027
davon U 3	255	274	290	299	291
Erfüllungsquote Rechtsanspruch	100%	100%	100%	100%	100%
Betreuungsquote U 3 - Kinder	41%	43%	48%	48%	49%
durchschn. Netto-Aufw. je Kind	1.003	1.186	1.357	1.638	1.907

* die o.g. Daten beziehen sich auf sämtliche Kita-Einrichtungen im Stadtgebiet

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 060310 Betreuung in Kindertagesstätten

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.243.058	-1.815.907	-1.898.950	-2.170.822	-2.264.240	-2.410.139
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		14.400				
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	2.400					
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	2.400	14.400				
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-35.965					
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-199.402					
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-64.088	-50.900	-43.200	-36.000	-35.000	-35.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-299.455	-50.900	-43.200	-36.000	-35.000	-35.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-297.055	-36.500	-43.200	-36.000	-35.000	-35.000

Investitionen Produkt 060310 Betreuung in Kindertagesstätten

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I16.0601 Kühlschränke für Mittagsverpflegung in acht Kitas	-1.600	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.400	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-16.000	0	0	0	0	0
IMH.0601 Einrichtung Kita Mantinghausen	-2.700	-3.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.700	-3.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
INT.0601 Ausstattung Familienzentrum	-6.200	-9.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.200	-9.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
ISK.0602 Ausstattung Familien- zentrum "Kuhbusch"	-9.000	-10.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.000	-10.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
ISK.0620 Ausstattung Kita "Sälzer Krümel" (Papenbreite)	-6.500	-7.700	0	-7.000	-7.000	-7.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.500	-7.700	0	-7.000	-7.000	-7.000
ISW.0601 Ausstattung Kita "Hoppetosse"	-4.500	-6.500	0	-4.500	-4.500	-4.500
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.500	-6.500	0	-4.500	-4.500	-4.500
ITH.0601 Ausstattung Familienzen- trum "Kunterbunt"	-6.000	-6.500	0	-6.000	-5.000	-5.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.000	-6.500	0	-6.000	-5.000	-5.000
Summe	-36.500	-43.200	0	-36.000	-35.000	-35.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-542	-558	-561	-572	-583	-595
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-286.436	-288.000	-298.000	-301.000	-304.000	-307.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-286.978	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-286.978	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-286.978	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-286.978	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-286.978	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-286.980	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 070110 Gesundheitseinrichtungen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	07	Gesundheitsdienste	
Produktgruppe	0701	Gesundheitseinrichtungen	
Produkt	070110	Gesundheitseinrichtungen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Franz Langehenke	
Beschreibung	Das Produkt umfasst u.a. die ärztliche und zahnärztliche Versorgung und Krankenhausversorgung der Einwohner einschl. Notfallversorgung.		
Allgemeine Ziele	- Bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung durch Ärzte, Zahnärzte und Krankenhaus am Ort		
Zielgruppen	Kassenärztliche Vereinigung Kassenzahnärztliche Vereinigung Krankenhausträger Einwohner		
Auftragsgrundlage	Krankenhausgesetz Krankenhausfinanzierungsgesetz NRW SGB V Spezialgesetze		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,01	0,01	0,01

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 070110 Gesundheitseinrichtungen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-542	-558	-561	-572	-583	-595
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-286.436	-288.000	-298.000	-301.000	-304.000	-307.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-286.978	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-286.978	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-286.978	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-286.978	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-286.978	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 070110 Gesundheitseinrichtungen

Zeile 15 Krankenhauspauschale nach dem Krankenhausgesetz/Krankenhausfinanzierungsgesetz NRW

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 070110 Gesundheitseinrichtungen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-286.980	-288.558	-298.561	-301.572	-304.583	-307.595
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.425	48.469	48.803	56.389	46.755	45.303
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	54.425	48.469	48.803	56.389	46.755	45.303
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.160					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.667	1.670	1.670	1.670	1.670	1.670
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.481	2.700	1.190	300	300	300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	68.616	67.136	67.136	67.136	67.136	67.136
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	131.349	119.975	118.799	125.495	115.861	114.409
11	- Personalaufwendungen	-146.688	-151.631	-161.434	-164.662	-167.957	-171.315
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-217.550	-293.640	-280.260	-272.322	-278.405	-285.919
	davon bauliche Unterhaltung	-2.257	-10.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	Bewirtschaftung	-191.503	-226.990	-222.310	-228.772	-235.455	-242.369
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-190.307	-167.927	-168.353	-168.750	-147.422	-145.613
15	- Transferaufwendungen	-416.701	-401.150	-348.800	-337.300	-337.300	-337.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.130	-2.100	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-973.376	-1.016.448	-961.047	-945.234	-933.284	-942.347
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-842.027	-896.473	-842.248	-819.739	-817.423	-827.938
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-842.027	-896.473	-842.248	-819.739	-817.423	-827.938
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-842.027	-896.473	-842.248	-819.739	-817.423	-827.938
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	64.052	62.500	60.500	60.500	60.500	60.500
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-777.975	-833.973	-781.748	-759.239	-756.923	-767.438

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 08 Sportförderung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-743.964	-823.151	-771.634	-764.414	-773.792	-784.664
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-6.700					
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-373.550				
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-253	-4.000	-4.000	-2.000	-2.000	-2.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-6.953	-377.550	-4.000	-2.000	-2.000	-2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-6.953	-377.550	-4.000	-2.000	-2.000	-2.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 080110 Förderung des Sports			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	08	Sportförderung	
Produktgruppe	0801	Sport	
Produkt	080110	Förderung des Sports	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Rüdiger Peitz	
Beschreibung	Bau und Betrieb von städtischen Sportstätten für verschiedene Nutzungen. Unterstützung von Investitionen und laufender Aktivitäten der Sportvereine.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sinnvolle Freizeitgestaltungsmöglichkeiten auch zur Gesundheitserhaltung schaffen - Förderung Sport als Integrationsfaktor und zur Förderung des Ehrenamtes - Verbesserung der Lebensqualität der Menschen - Sinnvolle Jugendbetreuung in den Sportvereinen - Ausbau und Förderung des Breitensports, aber auch des Leistungssports - Gesundheitsförderung - Stärkung der Eigenverantwortlichkeit der Sportvereine (Subsidiarität) - Projektleitung und Steuerung von Hochbaumaßnahmen - Planung, Erstellung, Pflege und Unterhaltung der Außen-Sportanlagen - Planung von Gebäuden (Sportheime) - Schaffung und Bereitstellung funktionsfähiger Außen-Sportanlagen 		
Zielgruppen	<p>alle Einwohner der Stadt Salzkotten, insbesondere Jugendliche</p> <p>Jugendbetreuung in Sportvereinen</p> <p>Stadtsportverband Salzkotten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sportvereine (Nutzer des Gebäudes) - Schulen (Nutzer der Sportanlagen) 		
Auftragsgrundlage	<p>Art. 18 III Landesverfassung NRW</p> <p>Goldener Plan</p> <p>Sportförderrichtlinie der Stadt Salzkotten</p> <p>Ehrenordnung der Stadt Salzkotten für die Bereiche Sport, Musik und Jugendarbeit</p> <p>Richtlinien zur Ehrung von Sportlern der Stadt Salzkotten</p> <p>Sportentwicklungsplan</p> <p>Beschlüsse des Rates und des Jugend-, Kultur- und Sportausschusses</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,37	0,37	0,37

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 080110 Förderung des Sports							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-17.424	-18.064	-19.528	-19.918	-20.317	-20.723
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.574	-2.650	-1.950	-2.550	-1.950	-2.550
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-12.919	-17.950	-17.200	-17.200	-17.200	-17.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-31.917	-38.664	-38.678	-39.668	-39.467	-40.473
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-31.917	-38.664	-38.678	-39.668	-39.467	-40.473
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-31.917	-38.664	-38.678	-39.668	-39.467	-40.473
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-31.917	-38.664	-38.678	-39.668	-39.467	-40.473
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-31.917	-38.664	-38.678	-39.668	-39.467	-40.473

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 080110 Förderung des Sports

Zeile 15	3.000 EUR - Sachkostenzuschuss an den Stadtsportverband
	2.200 EUR - Pacht- und Erbbauzinsen Tennisanlagen
	3.500 EUR - Unterhaltungszuschüsse für vereinseigene Sportanlagen
	5.000 EUR - Zuschüsse für Beschaffungen der Sportvereine
	2.250 EUR - Sonstige Zuschüsse an Sportvereine
	1.000 EUR - Sportabzeichenwettbewerb

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 080110 Förderung des Sports							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-31.921	-38.664	-38.678	-39.668	-39.467	-40.473
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 080120 Sportstätten und Bäder			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	08	Sportförderung	
Produktgruppe	0801	Sport	
Produkt	080120	Sportstätten und Bäder	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bildung und Soziales		Rüdiger Peitz	
Beschreibung	Einleitung von Maßnahmen zur Verbesserung des Sportangebotes, einschl. durch die Vereine Rechtzeitige Bedarfsermittlung Übernahme der jährlichen finanziellen Verluste des Betriebszweiges Bäderwesen des Eigenbetriebes Stadtwerke Salzkotten in Form eines Zuschusses		
Allgemeine Ziele	- Entwicklung der Stadt zu einer sportlichen Stadt - Möglichkeiten zur sportlichen Beteiligung der Einwohner bieten und diese im Interesse der Gesundheit anregen - Finanzielle Absicherung der wirtschaftlichen Unternehmung "Bäderwesen" zum Zwecke der Förderung von Gesundheit, Erholung, Freizeit und des Sports		
Zielgruppen	Gesamtbevölkerung Spezialgruppen (z.B. Senioren, Behinderte) Eigenbetrieb Stadtwerke Salzkotten Besucher des Freibades und der Kleinschwimmhalle		
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Rates und des Jugend-, Kultur- und Sportausschusses		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	2,42	2,42	2,55

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 080120 Sportstätten und Bäder							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.425	48.469	48.803	56.389	46.755	45.303
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	54.425	48.469	48.803	56.389	46.755	45.303
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.160					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.667	1.670	1.670	1.670	1.670	1.670
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.481	2.700	1.190	300	300	300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	68.616	67.136	67.136	67.136	67.136	67.136
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	131.349	119.975	118.799	125.495	115.861	114.409
11	- Personalaufwendungen	-129.264	-133.567	-141.906	-144.744	-147.640	-150.592
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-215.976	-290.990	-278.310	-269.772	-276.455	-283.369
	davon bauliche Unterhaltung	-2.257	-10.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	Bewirtschaftung	-191.503	-226.990	-222.310	-228.772	-235.455	-242.369
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-190.307	-167.927	-168.353	-168.750	-147.422	-145.613
15	- Transferaufwendungen	-403.782	-383.200	-331.600	-320.100	-320.100	-320.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.130	-2.100	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-941.459	-977.784	-922.369	-905.566	-893.817	-901.874
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-810.110	-857.809	-803.570	-780.071	-777.956	-787.465
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-810.110	-857.809	-803.570	-780.071	-777.956	-787.465
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-810.110	-857.809	-803.570	-780.071	-777.956	-787.465
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	64.052	62.500	60.500	60.500	60.500	60.500
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-746.058	-795.309	-743.070	-719.571	-717.456	-726.965

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 080120 Sportstätten und Bäder

- Zeile 07 Für die Eigenleistungen der Vereine bei den Baumaßnahmen an Sportplätzen und Sportheimen sind in der Bilanz auf der Passiva-Seite "Sonstige Sonderposten" angesetzt. Entsprechend der Restnutzungsdauer der Sportheime und Sportplätze werden diese Sonderposten ertragswirksam aufgelöst und reduzieren somit den Netto-Abschreibungsaufwand.
- Zeile 13 **Unterhaltung von Grundstücken**
Neben dem allgemeinen Bedarf ist für 2017 folgende Unterhaltungsmaßnahme berücksichtigt:
10.000 EUR - Reparatur Flutlichtanlage Trainingsplatz VfB Salzkotten (2. BA)
- Zeile 15 263.400 EUR - lfd. Verlustabdeckung Eigenbetrieb Bäderwesen
13.650 EUR - Auflösung des Investitionszuschusses (2009) für die Wasseraufbereitungsanlage Freibad
4.550 EUR - Auflösung des Investitionszuschusses (2015) für die Heizungsanlage Freibad
45.000 EUR - Zuschuss für die Sportheimunterhaltung
5.000 EUR - Zuschuss für die Sportplatzunterhaltung Scharmede
- Zeile 27 Die Bewirtschaftungskosten der Turnhallen werden in voller Höhe bei dem Produkt 080120 Sportstätten und Bäder ausgewiesen.
Für die schulische Nutzung der Turnhallen werden zur Dokumentation und Transparenz Erträge aus internen Leistungsverrechnungen ausgewiesen.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 080120 Sportstätten und Bäder

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-712.043	-784.487	-732.956	-724.746	-734.325	-744.191
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-6.700					
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-373.550				
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-253	-4.000	-4.000	-2.000	-2.000	-2.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-6.953	-377.550	-4.000	-2.000	-2.000	-2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-6.953	-377.550	-4.000	-2.000	-2.000	-2.000

Investitionen Produkt 080120 Sportstätten und Bäder

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.0801 Ausstattung von Sportanlagen	-4.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
ISH16.0801 Neubau Hauptspielfeld und Trainingsplatz	-233.550	0	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-233.550	0	0	0	0	0
ISH16.0802 Neubau Sportheim	-140.000	0	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-140.000	0	0	0	0	0
Summe	-377.550	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.520	112.000	106.600	49.000	49.000	49.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	9.520	112.000	106.600	49.000	49.000	49.000
11	- Personalaufwendungen	-119.470	-126.617	-132.738	-135.392	-138.099	-140.862
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-33.302	-40.000	-130.000	-40.000	-40.000	-40.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		-160.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.391	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-154.163	-336.617	-342.738	-255.392	-258.099	-260.862
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-144.643	-224.617	-236.138	-206.392	-209.099	-211.862
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-144.643	-224.617	-236.138	-206.392	-209.099	-211.862
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-144.643	-224.617	-236.138	-206.392	-209.099	-211.862
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-144.643	-224.617	-236.138	-206.392	-209.099	-211.862

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-144.633	-224.617	-236.138	-206.392	-209.099	-211.862
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	543.862					
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	543.862					
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-543.862					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-543.862					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 090110 Bauleitplanung			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produktgruppe	0901	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produkt	090110	Bauleitplanung	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Lothar Schröder	
Beschreibung	<p>Erstellung von Rahmenplänen (Planungen für die räumliche Ordnung und Entwicklung von Nutzungen bezogen auf einen größeren zusammenhängenden Stadtbereich).</p> <p>Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplans (vorbereitender Bauleitplan) zwecks Festlegung der stadteigenen räumlichen Planungs- und Entwicklungsziele. Aufstellung, Änderung und Aufhebung von Bebauungsplänen (verbindlicher Bauleitplan).</p> <p>Erlass und Änderung städtebaulicher Satzungen gem. § 34 Abs. 4 BauGB und gem. § 35 Abs. 6 BauGB sowie von Gestaltungssatzungen.</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Gewährleistung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung und einer dem Wohl der Allgemeinheit entsprechenden sozialgerechten Bodennutzung - Schaffung und Erhaltung einer menschenwürdigen Umwelt und Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen - Gestaltung des Landschafts- und Ortsbildes und Aufrechterhaltung der Stadtbildpflege 		
Zielgruppen	<p>Stadt als Träger der Planungshoheit</p> <p>Private und öffentliche Vorhabenträger</p> <p>Architekten, Entwurfsverfasser und Bauvorlageberechtigte</p> <p>Träger öffentlicher Belange</p> <p>Bau- und Planungsausschuss des Rates der Stadt bzw. Rat</p>		
Auftragsgrundlage	<p>BauGB, BauNVO, BauO NRW, PlanzV pp.</p> <p>Beschlüsse des Bau- und Planungsausschusses des Rates sowie Ratsbeschlüsse</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,60	1,60	1,60

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 090110 Bauleitplanung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.520	112.000	106.600	49.000	49.000	49.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	9.520	112.000	106.600	49.000	49.000	49.000
11	- Personalaufwendungen	-119.470	-126.617	-132.738	-135.392	-138.099	-140.862
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-33.302	-40.000	-130.000	-40.000	-40.000	-40.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		-160.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.391	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-154.163	-336.617	-342.738	-255.392	-258.099	-260.862
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-144.643	-224.617	-236.138	-206.392	-209.099	-211.862
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-144.643	-224.617	-236.138	-206.392	-209.099	-211.862
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-144.643	-224.617	-236.138	-206.392	-209.099	-211.862
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-144.643	-224.617	-236.138	-206.392	-209.099	-211.862

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 090110 Bauleitplanung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-144.633	-224.617	-236.138	-206.392	-209.099	-211.862
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	543.862					
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	543.862					
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-543.862					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-543.862					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	882	7.200	2.645	2.645	2.645	2.645
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	882	2.400	2.645	2.645	2.645	2.645
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.379	1.000	1.800	1.300	1.300	1.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	6.260	8.200	4.445	3.945	3.945	3.945
11	- Personalaufwendungen	-123.502	-130.743	-134.917	-137.615	-140.367	-143.175
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-354	-20.100	-4.500	-4.900	-5.400	-5.400
	davon bauliche Unterhaltung	-200	-19.600	-4.000	-4.200	-4.700	-4.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.226	-2.745	-2.990	-2.990	-2.990	-2.990
15	- Transferaufwendungen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-126.082	-154.588	-143.407	-146.505	-149.757	-152.565
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-119.821	-146.388	-138.962	-142.560	-145.812	-148.620
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-119.821	-146.388	-138.962	-142.560	-145.812	-148.620
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-119.821	-146.388	-138.962	-142.560	-145.812	-148.620
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-119.821	-146.388	-138.962	-142.560	-145.812	-148.620

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-119.159	-146.043	-138.617	-142.215	-145.467	-148.275
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.063					
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	21.063					
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-52.709					
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-52.709					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-31.645					

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 100110 Bauordnungsbehördliche Antragsverfahren			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	1001	Bau- und Grundstücksordnung	
Produkt	100110	Bauordnungsbehördliche Antragsverfahren	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Markus Sprenger	
Beschreibung	Beurteilung von Bauvoranfragen/Bauanträgen. Erteilung von Freistellungserklärungen. Erteilung des städtebaulichen Einvernehmens gem. § 36 BauGB mit Prüfung der Erschließungsvoraussetzungen. Führen der jährlichen Baustatistik der Stadt Salzkotten.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Gewährleistung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung - Sicherung von Handlungsmöglichkeiten der Stadt und Vermeidung von Planungs-/Handlungseinschränkungen durch Vorhaben und Planungen Dritter - Darstellung der Bauentwicklung im Stadtgebiet von Salzkotten 		
Zielgruppen	Private und öffentliche Vorhabenträger Baugenehmigungsbehörde/Bauaufsicht beim Kreis Paderborn Architekten und Bauvorlageberechtigte Träger öffentlicher Belange Bau- und Planungsausschuss des Rates der Stadt bzw. Rat Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Alle an der Bauentwicklung im Stadtgebiet von Salzkotten Interessierte		
Auftragsgrundlage	BauGB, BauNVO, BauO NRW u. verschiedene Fachgesetze Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke und weitere einschlägige Gesetzesbestimmungen Vorgaben der Verwaltungsleitung Darstellungen im Flächennutzungsplan, Festsetzungen in Bebauungsplänen Beschlüsse des Bau- und Planungsausschusses des Rates der Stadt		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,99	1,99	1,99

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 100110 Bauordnungsbehördliche Antragsverfahren

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.067	1.000	1.500	1.000	1.000	1.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.067	1.000	1.500	1.000	1.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	-98.992	-105.513	-108.977	-111.156	-113.379	-115.647
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-98.992	-105.513	-108.977	-111.156	-113.379	-115.647
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-95.925	-104.513	-107.477	-110.156	-112.379	-114.647
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-95.925	-104.513	-107.477	-110.156	-112.379	-114.647
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-95.925	-104.513	-107.477	-110.156	-112.379	-114.647
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-95.925	-104.513	-107.477	-110.156	-112.379	-114.647

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 100110 Bauordnungsbehördliche Antragsverfahren

Zeile 04 Verwaltungsgebühren

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 100110 Bauordnungsbehördliche Antragsverfahren							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-95.634	-104.513	-107.477	-110.156	-112.379	-114.647
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 100210 Denkmalschutz			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	1002	Denkmalschutz und -pflege	
Produkt	100210	Denkmalschutz	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Markus Sprenger	
Beschreibung	Betreuung der 125 Baudenkmäler und 14 Bodendenkmäler im Stadtgebiet in denkmalschützender und denkmalpflegerischer Hinsicht.		
Allgemeine Ziele	- Erhaltung und Bewahrung der Bau- und Bodendenkmäler durch Denkmalpflegemaßnahmen sowie die nachhaltige Verbesserung denkmalgeschützter und denkmalwürdiger Gebäude.		
Zielgruppen	Eigentümer sowie Nutzungsberechtigte von Bau- und Bodendenkmälern im Stadtgebiet		
Auftragsgrundlage	Denkmalschutzgesetz (DSchG) Beschlüsse des Fachausschusses und des Rates der Stadt Erlasse und Verfügungen der übergeordneten Denkmalbehörden sowie Stellungnahmen/ Begutachtungen von Fachstellen der Denkmalpflege		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,43	0,43	0,43

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 100210 Denkmalschutz							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	882	7.200	2.645	2.645	2.645	2.645
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	882	2.400	2.645	2.645	2.645	2.645
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.311		300	300	300	300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.193	7.200	2.945	2.945	2.945	2.945
11	- Personalaufwendungen	-24.510	-25.230	-25.940	-26.459	-26.988	-27.528
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-354	-20.100	-4.500	-4.900	-5.400	-5.400
	davon bauliche Unterhaltung	-200	-19.600	-4.000	-4.200	-4.700	-4.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.226	-2.745	-2.990	-2.990	-2.990	-2.990
15	- Transferaufwendungen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-27.090	-49.075	-34.430	-35.349	-36.378	-36.918
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-23.897	-41.875	-31.485	-32.404	-33.433	-33.973
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-23.897	-41.875	-31.485	-32.404	-33.433	-33.973
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-23.897	-41.875	-31.485	-32.404	-33.433	-33.973
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-23.897	-41.875	-31.485	-32.404	-33.433	-33.973

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 100210 Denkmalschutz

Zeilen 02 und 13	Ansatzreduzierung, da ab dem Jahr 2017 wieder ausschließlich der allgemeine Bedarf für die Unterhaltung der Denkmäler, Ehrenmäler, Bildstöcke pp. berücksichtigt wird. 2016 waren Malerarbeiten an der St. Barbara-Kapelle in Scharmede und Restaurierungsarbeiten am Bildstock Holser Heide zwischen Verlar und Schwelle berücksichtigt.
Zeile 15	Zuschüsse für private Denkmalschutzmaßnahmen

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 100210 Denkmalschutz							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-23.526	-41.530	-31.140	-32.059	-33.088	-33.628
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.063					
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	21.063					
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-52.709					
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-52.709					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-31.645					

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		80.000	80.000	80.000	80.000	50.000
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen		80.000	80.000	80.000	80.000	50.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000.601	1.105.181	1.150.300	1.180.000	1.210.000	1.245.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.156	24.600	20.700	20.700	20.800	20.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	780.959	771.000	773.700	769.200	766.800	764.900
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.805.716	1.980.781	2.024.700	2.049.900	2.077.600	2.080.700
11	- Personalaufwendungen	-34.298	-35.432	-37.668	-38.422	-39.191	-39.975
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-929.615	-1.079.629	-1.136.400	-1.160.300	-1.186.600	-1.189.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.038	-17.370	-11.200	-12.786	-12.437	-14.433
15	- Transferaufwendungen		-50.000	-67.500	-67.500	-70.000	-70.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-52.730	-25.718	-4.500	-4.500	-5.000	-5.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.027.681	-1.208.149	-1.257.268	-1.283.508	-1.313.228	-1.318.408
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	778.035	772.632	767.432	766.392	764.372	762.292
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	778.035	772.632	767.432	766.392	764.372	762.292
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	778.035	772.632	767.432	766.392	764.372	762.292
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-39.849	-46.950	-43.650	-44.150	-44.650	-45.150
29	= Internes Jahresergebnis	738.186	725.682	723.782	722.242	719.722	717.142

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	887.890	731.220	698.632	699.178	696.809	726.725
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.499	-10.000	-11.000	-11.000	-11.000	-12.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-6.499	-10.000	-11.000	-11.000	-11.000	-12.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-6.499	-10.000	-11.000	-11.000	-11.000	-12.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 110110 Elektrizitäts- und Gasversorgung			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung	
Produktgruppe	1101	Ver- und Entsorgung	
Produkt	110110	Elektrizitäts- und Gasversorgung	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Georg Schwerter	
Beschreibung	Abschluss von Strom- und Gaskonzessionsverträgen/Wegenutzungsverträgen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit (leitungsgebundenen) Energien - Einnahmen aus Konzessionsabgaben 		
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> Gesamte Bevölkerung Ortsansässige Unternehmen Versorgungsunternehmen 		
Auftragsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> Energiewirtschaftsgesetz Konzessionsabgabenverordnung Stromeinspeisungsgesetz Eneuerbare-Energien-Gesetz Kartellrecht - insbesondere Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) 		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,03	0,03	0,03

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 110110 Elektrizitäts- und Gasversorgung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	726.084	721.000	722.700	717.700	715.300	712.900
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	726.084	721.000	722.700	717.700	715.300	712.900
11	- Personalaufwendungen	-1.647	-1.672	-1.722	-1.756	-1.791	-1.827
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.647	-1.672	-1.722	-1.756	-1.791	-1.827
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	724.437	719.328	720.978	715.944	713.509	711.073
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	724.437	719.328	720.978	715.944	713.509	711.073
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	724.437	719.328	720.978	715.944	713.509	711.073
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	724.437	719.328	720.978	715.944	713.509	711.073

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 110110 Elektrizitäts- und Gasversorgung

Zeile 07	Konzessionsentgelte	108.000 EUR - Gas
		614.700 EUR - Strom

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 110110 Elektrizitäts- und Gasversorgung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	779.251	719.328	720.978	715.944	713.509	711.073
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 110120 Abfallbeseitigung			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung	
Produktgruppe	1101	Ver- und Entsorgung	
Produkt	110120	Abfallbeseitigung	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Heiner Mersch	
Beschreibung	Konzeption und Durchführung der kommunalen Abfallbeseitigung als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Schaffung der Entsorgungssicherheit im Sinne des Umweltschutzes - Durchführung einer ordnungsgemäßen und wirtschaftlichen Entsorgung unter Berücksichtigung der Wiederverwertung von Wertstoffen. Schaffung von Gebührenanreizen bei Abfallvermeidung für die Bürger der Stadt Salzkotten unter Berücksichtigung der bestehenden Gesetzeslage - Information und Beratung der Bürger/-innen mit dem Ziel der Abfallvermeidung und Wiederverwertung von Wertstoffen 		
Zielgruppen	Anschlussnehmerinnen und Anschlussnehmer		
Auftragsgrundlage	Landesabfallgesetz Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz TA Siedlungsabfall Elektro- und Elektronikgerätegesetz Satzung über die Abfallbeseitigung der Stadt Salzkotten Satzung über die Kostendeckung der Abfallbeseitigung in der Stadt Salzkotten Beschlüsse der Fachausschüsse und des Rates der Stadt		
Anzahl Stellen		2015	2016
laut Stellenplan		0,75	0,75
		2017	2017
		0,75	0,75

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 110120 Abfallbeseitigung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		80.000	80.000	80.000	80.000	50.000
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen		80.000	80.000	80.000	80.000	50.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000.601	1.105.181	1.150.300	1.180.000	1.210.000	1.245.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.156	24.600	20.700	20.700	20.800	20.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	54.875	50.000	51.000	51.500	51.500	52.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.079.632	1.259.781	1.302.000	1.332.200	1.362.300	1.367.800
11	- Personalaufwendungen	-32.652	-33.760	-35.946	-36.666	-37.400	-38.148
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-929.615	-1.079.629	-1.136.400	-1.160.300	-1.186.600	-1.189.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.038	-17.370	-11.200	-12.786	-12.437	-14.433
15	- Transferaufwendungen		-50.000	-67.500	-67.500	-70.000	-70.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-52.730	-25.718	-4.500	-4.500	-5.000	-5.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.026.034	-1.206.477	-1.255.546	-1.281.752	-1.311.437	-1.316.581
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	53.598	53.304	46.454	50.448	50.863	51.219
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	53.598	53.304	46.454	50.448	50.863	51.219
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	53.598	53.304	46.454	50.448	50.863	51.219
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-39.849	-46.950	-43.650	-44.150	-44.650	-45.150
29	= Internes Jahresergebnis	13.749	6.354	2.804	6.298	6.213	6.069

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 110120 Abfallbeseitigung

Zeile 02	Ertragswirksame Auflösung der Sonderposten für den Gebührenaussgleich
Zeile 04	Abfallbeseitigungsgebühren
Zeile 06	Kostenerstattung vom AV.E Paderborn für die Stellplatzreinigung der Glascontainer
Zeile 07	Erträge aus der Vermarktung von Altpapier und Elektronikgeräten
Zeile 13	Abfuhrkosten und Deponiegebühren
Zeile 15	Verbandsumlage für den Zweckverband "Wertstofffassung und -verwertung Paderborner Land" Ansatzhöhung aufgrund geringerer Erlöse aus der Verwertung beim Zweckverband
Zeile 16	Aufwandsreduzierung, da im Jahr 2017 lt. Plan kein Überschuss erwirtschaftet wird, der aufwandswirksam dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich zugeführt werden müsste.
Zeile 28	Bauhofkosten und Verwaltungsgemeinkosten
Zeile 29	Der verbleibende Betrag i. H. v. 2.804 EUR entspricht der kalkulatorischen Verzinsung des Anlagevermögens, die im Rahmen der Gebührenkalkulation als Kosten berücksichtigt wird.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 110120 Abfallbeseitigung

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	108.639	11.892	-22.346	-16.766	-16.700	15.652
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.499	-10.000	-11.000	-11.000	-11.000	-12.000
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-6.499	-10.000	-11.000	-11.000	-11.000	-12.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-6.499	-10.000	-11.000	-11.000	-11.000	-12.000

Investitionen Produkt 110120 Abfallbeseitigung

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.1101 Kauf von Abfallbehältern	-10.000	-11.000	0	-11.000	-11.000	-12.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.000	-11.000	0	-11.000	-11.000	-12.000
Summe	-10.000	-11.000	0	-11.000	-11.000	-12.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	601.651	240.825	270.513	273.582	272.854	279.936
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	568.851	240.825	270.513	273.582	272.854	279.936
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.053.140	1.014.737	1.018.011	1.015.629	1.002.629	996.891
	davon Auflösung SoPo aus Beiträgen	1.023.833	985.437	988.711	986.329	973.329	967.591
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.668	1.500	1.800	1.800	1.800	1.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.551	123.960				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	103.166					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.761.175	1.381.022	1.290.324	1.291.011	1.277.283	1.278.627
11	- Personalaufwendungen	-180.381	-201.687	-210.777	-214.993	-219.292	-223.676
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-842.045	-1.146.330	-959.320	-1.121.325	-978.356	-997.938
	davon bauliche Unterhaltung	-259.721	-484.750	-291.350	-441.850	-286.850	-292.350
	Bewirtschaftung	-521.525	-578.780	-586.170	-597.675	-609.706	-623.288
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	-1.785	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.555.170	-1.555.545	-1.590.089	-1.591.403	-1.567.019	-1.567.522
15	- Transferaufwendungen	-5.495	-40.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-616.100	-3.080	-3.080	-3.080	-3.080	-3.080
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.199.192	-2.947.142	-2.768.766	-2.936.301	-2.773.247	-2.797.716
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.438.016	-1.566.120	-1.478.442	-1.645.290	-1.495.964	-1.519.089
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			-50.000			
21	= Finanzergebnis			-50.000			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.438.016	-1.566.120	-1.528.442	-1.645.290	-1.495.964	-1.519.089
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.438.016	-1.566.120	-1.528.442	-1.645.290	-1.495.964	-1.519.089
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-1.438.016	-1.566.120	-1.528.442	-1.645.290	-1.495.964	-1.519.089

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.100.289	-1.258.837	-1.213.977	-1.321.798	-1.179.728	-1.203.694
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	86.817	933.200	343.020			506.000
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	3.420					
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	679.966	457.000	365.000	224.000	168.000	168.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	770.203	1.390.200	708.020	224.000	168.000	674.000
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-852.983	-1.801.000	-876.800	-1.110.000	-60.000	-735.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-176.990					
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-1.029.973	-1.801.000	-876.800	-1.110.000	-60.000	-735.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-259.770	-410.800	-168.780	-886.000	108.000	-61.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 120110 Verkehrsflächen, Brücken und Unterführungen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	1201	Straßenbau und Verkehr	
Produkt	120110	Verkehrsflächen, Brücken und Unterführungen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Martin Westermeier	
Beschreibung	<p>Neubau und Unterhaltung von Verkehrsflächen auf der Grundlage der HOAI (Leistungsphasen 1 - 9), die da sind: Straßen, Wege, Plätze, Parkanlagen, Gehwege, Radwege, Sonderwege einschl. aller Nebenanlagen wie Straßenentwässerung, Durchlässe, Markierungen, Leiteinrichtungen, Schutzeinrichtungen, Verkehrsschilder, Straßenbegleitgrün</p> <p>Neubau und Unterhaltung von Ingenieurbauten auf der Grundlage der HOAI (Leistungsphasen 1 - 9), die da sind: Holzkonstruktionen, Stahlkonstruktionen, Stahlbetonkonstruktionen, Stein-Gewölbe-Brücken einschl. aller Nebenanlagen wie Entwässerung, Markierungen, Leiteinrichtungen, Schutzeinrichtungen, Verkehrsschilder</p> <p>Detailplanung und Umsetzung von Dorferneuerungs- und Dorfentwicklungsmaßnahmen. Abgabe von Stellungnahmen und Erbringung von Beratungsleistungen bei Privatmaßnahmen. Begleitung und Unterstützung des Wettbewerbs "Unser Dorf hat Zukunft".</p> <p>Erhebung von Erschließungsbeiträgen nach BauGB und Straßenausbaubeiträgen nach KAG NRW (erfolgt durch FB Finanzen)</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung der Erschließung und Unterhaltung aller Verkehrswege und Ingenieurbauten - Sicherung der gefahrlosen Benutzung aller Verkehrswege und Ingenieurbauten - Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Verbesserung des Straßenraumes - Teilweise Refinanzierung der Kosten für die Straßenherstellungen und Erneuerungen pp. - Verbesserung der allgemeinen Entwicklung und Gestaltung der Ortschaften - Förderung der bürgerschaftlichen Aktivitäten und Selbsthilfeleistungen 		
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundstückseigentümer - Verkehrsteilnehmer und -nehmerinnen und Anwohner 		
Auftragsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> - Beschlüsse des Fachausschusses (BPA), Ratsbeschlüsse, Vorgaben der Verwaltungsführung - Straßen- und Wegenetz NW, GVFG, Eisenbahnkreuzungsgesetz - Aufgaben im Rahmen der Versicherungspflicht, VV-LHO - BauGB, KAG, Erschließungsbeitrags- und Straßenbaubeitragssatzung - Richtlinien für die Förderung der Dorferneuerung, ILEK (Integratives Ländliches Entwicklungskonzept) 		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	2,06	2,06	2,06

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 120110 Verkehrsflächen, Brücken und Unterführungen							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	544.523	185.201	180.277	182.574	181.217	187.496
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	511.723	185.201	180.277	182.574	181.217	187.496
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	893.688	857.903	863.964	863.668	854.063	850.117
	davon Auflösung SoPo aus Beiträgen	893.688	857.903	863.964	863.668	854.063	850.117
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.551	123.960				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	103.166					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.542.928	1.167.064	1.044.241	1.046.242	1.035.280	1.037.613
11	- Personalaufwendungen	-139.984	-157.648	-165.267	-168.573	-171.945	-175.383
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-526.186	-750.570	-544.650	-710.725	-556.804	-563.887
	davon bauliche Unterhaltung	-143.368	-366.750	-158.850	-323.850	-168.850	-173.850
	Bewirtschaftung	-369.427	-370.520	-377.500	-378.575	-379.654	-381.737
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.334.543	-1.338.103	-1.335.693	-1.338.856	-1.318.109	-1.320.058
15	- Transferaufwendungen	-5.495	-40.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-615.874	-2.810	-2.810	-2.810	-2.810	-2.810
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.622.082	-2.289.631	-2.053.920	-2.226.464	-2.055.168	-2.067.638
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.079.153	-1.122.567	-1.009.679	-1.180.222	-1.019.888	-1.030.025
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			-50.000			
21	= Finanzergebnis			-50.000			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.079.153	-1.122.567	-1.059.679	-1.180.222	-1.019.888	-1.030.025
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.079.153	-1.122.567	-1.059.679	-1.180.222	-1.019.888	-1.030.025
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-1.079.153	-1.122.567	-1.059.679	-1.180.222	-1.019.888	-1.030.025

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

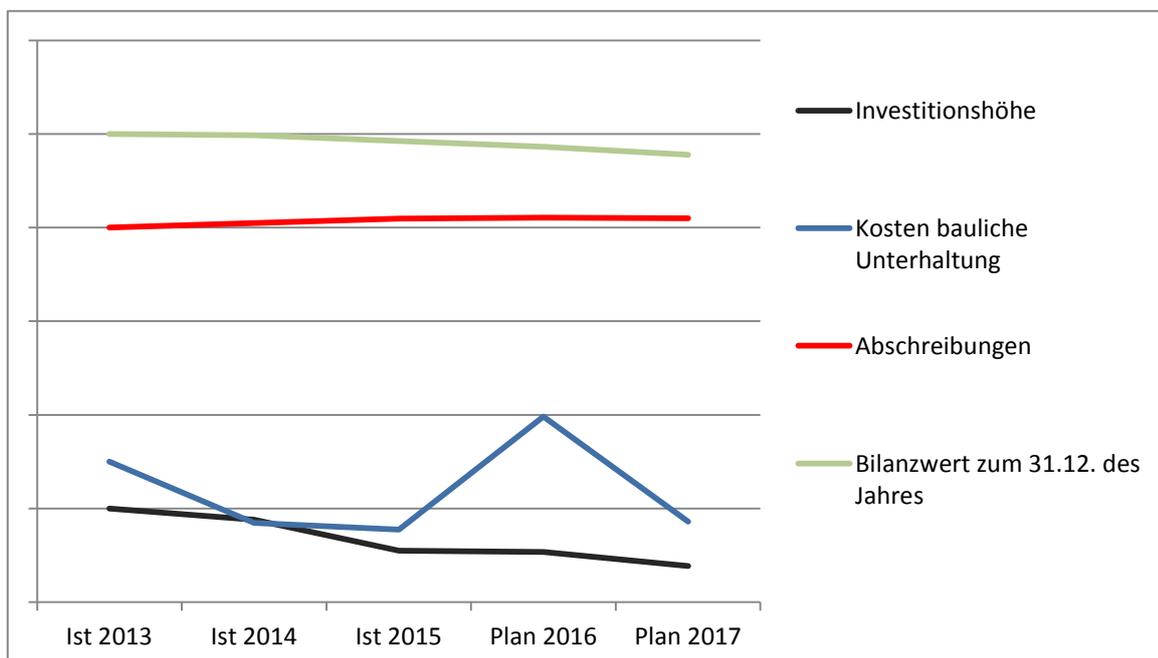
Weitere Informationen zum Produkt 120110 Verkehrsflächen, Brücken und Unterführungen

- Zeile 06 Ansatz 2016: Kostenerstattung des Landesbetriebes Straßen NRW für Sanierungsarbeiten an der L 636 in der Ortsdurchfahrt Oberntudorf
- Zeile 07 Ergebnis 2015: Auflösung einer Rückstellung für die Sanierung der Straße Berglar in Salzkotten
- Zeile 13 376.000 EUR - Gebühr für Straßenoberflächenentwässerung an Eigenbetrieb Stadtwerke Salzkotten
155.000 EUR - lfd. Unterhaltung des gesamten städt. Straßenvermögens
5.000 EUR - Baugrunderkundungen und Vermessungen
- Zeile 15 Auflösung Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten für städt. Zuschuss an den Kreis Paderborn für den Kreisverkehr Scharmede (Abzw. Leeren Teich), Laufzeit 25 Jahre (2011 bis 2036)
Im Ansatz 2016 ist der Zuschuss i. H. v. 35.000 EUR an das Krankenhaus Salzkotten für die Schaffung von 67 Stellplätzen berücksichtigt.
- Zeile 20 Zinsaufwand bzgl. der Rückzahlung von Zuwendungen für die Maßnahme Umgestaltung B1

Kennzahlen und Leistungsdaten

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Investitionshöhe	1.354.372	1.190.160	746.370	724.000	522.000
davon Neuerschließung	744.622	778.557	572.929	690.000	370.000
Kosten bauliche Unterhaltung	277.688	156.645	143.368	366.750	158.850
Abschreibungen	1.303.372	1.318.934	1.334.543	1.338.103	1.335.693
Bilanzwert zum 31.12. des Jahres	48.380.180	48.251.211	47.663.038	47.048.935	46.235.242

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 120110 Verkehrsflächen, Brücken und Unterführungen

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-777.140	-849.568	-784.627	-895.608	-741.659	-752.180
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	86.817		105.700			506.000
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	3.420					
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	679.966	457.000	365.000	224.000	168.000	168.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	770.203	457.000	470.700	224.000	168.000	674.000
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-746.370	-724.000	-522.000	-1.060.000	-10.000	-685.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-746.370	-724.000	-522.000	-1.060.000	-10.000	-685.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	23.833	-267.000	-51.300	-836.000	158.000	-11.000

Investitionen Produkt 120110 Verkehrsflächen, Brücken und Unterführungen

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.1201 Erschließungsbeiträge	457.000	365.000	0	224.000	168.000	168.000
21 + Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	457.000	365.000	0	224.000	168.000	168.000
I.1202 Abführung Entwässerungsanteile an Abwasserwerk	-27.500	-21.900	0	-13.500	-10.100	-10.100
I.1206 Allgemeine Maßnahmen an Baustraßen	0	-25.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-25.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
IMH09.1201 Baukosten BG Hohlwegskamp	-5.000	0	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-5.000	0	0	0	0	0
INT09.1201 Baukosten BG Kesberge (II. BA)	-5.000	0	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-5.000	0	0	0	0	0
INT18.1201 Neuanbindung Baugebiet Kesberge an die K37	0	0	0	-80.000	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	0	0	-80.000	0	0
IOT11.1201 Baukosten BG Almeschlag (Erweiterung)	-5.000	0	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-5.000	0	0	0	0	0
ISH13.1201 Baukosten Überführungs Bauwerk Habringhauser Weg	0	0	0	0	0	-169.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	506.000
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-675.000
ISK09.1210 Baukosten GE/GI Haltiger Feld	0	-200.000	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-200.000	0	0	0	0
ISK10.1202 Baukosten GE/MI An der Burg	-10.000	0	0	-470.000	0	0

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Investitionen Produkt 120110 Verkehrsflächen, Brücken und Unterführungen							
Stadt Salzkotten							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-10.000	0	0	-470.000	0	0	
ISK11.1201 Baukosten Baugebiet Bümers Grund	-185.000	-100.000	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-185.000	-100.000	0	0	0	0	
ISK15.1204 Umgestalt. Feuegassen (Integr.Handlungskonzept)	0	-43.500	0	0	0	0	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	101.500	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-145.000	0	0	0	0	
ISK16.1201 Umlegung vorhandener Fußweg Klingelstraße	-19.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-19.000	0	0	0	0	0	
ISK16.1205 Befestigung Fußweg Kleine Mühlenfeld	-15.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-15.000	0	0	0	0	0	
ISK17.1203 Baukosten BG Upsprunger Straße	0	-45.000	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-45.000	0	0	0	0	
ISK17.1204 Umgestalt. Platzfl. Ecke Wallgraben/Lange Straße	0	-2.800	0	0	0	0	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	4.200	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-7.000	0	0	0	0	
ISK18.1201 Schulwegsicherung Oelweg 1. BA	0	0	0	-500.000	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	0	0	-500.000	0	0	
ISW09.1201 Baukosten BG Holser Bruch	-5.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-5.000	0	0	0	0	0	
ITH16.1201 Baukosten Baugebiet Am Eichenwald	-80.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-80.000	0	0	0	0	0	
IVL10.1203 Baukosten BG Auf dem Howe (weiterer BA)	-75.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-75.000	0	0	0	0	0	
IVN12.1202 Baukosten BG Im Höwen, 1. Erweiterung	-320.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-320.000	0	0	0	0	0	
Summe	-294.500	-73.200	0	-849.500	147.900	-21.100	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 120120 Straßenbeleuchtung			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	1201	Straßenbau und Verkehr	
Produkt	120120	Straßenbeleuchtung	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Martin Westermeier	
Beschreibung	Neubau und Unterhaltung der Beleuchtungsanlage und der dazugehörigen Versorgungsleitungen.		
Allgemeine Ziele	- Als öffentlich-rechtliche Pflichtaufgabe ist im Rahmen der sog. "polizeilichen Beleuchtungspflicht" und Verkehrssicherungspflicht der Bau, Betrieb und die Unterhaltung von Anlagen der Straßenbeleuchtung notwendig.		
Zielgruppen	Verkehrsteilnehmer und -nehmerinnen Grundstückseigentümer Anwohner		
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Fachausschusses (BPA), Ratsbeschlüsse, Vorgaben der Verwaltungsführung Straßen- und Wegegesetz NRW GVFG Eisenbahnkreuzungsgesetz Aufgaben im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht VV-LHO BauGB KAG Erschließungsbeitragssatzung Straßenbaubeitragssatzung		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,27	0,27	0,27

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 120120 Straßenbeleuchtung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.516	54.391	61.925	62.697	63.326	64.129
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	56.516	54.391	61.925	62.697	63.326	64.129
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	130.145	127.534	124.747	122.661	119.266	117.474
	davon Auflösung SoPo aus Beiträgen	130.145	127.534	124.747	122.661	119.266	117.474
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	186.661	181.925	186.672	185.358	182.592	181.603
11	- Personalaufwendungen	-15.635	-17.626	-18.464	-18.833	-19.210	-19.594
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-267.385	-323.170	-323.580	-334.009	-344.960	-356.458
	davon bauliche Unterhaltung	-115.374	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000
	Bewirtschaftung	-152.011	-208.170	-208.580	-219.009	-229.960	-241.458
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-220.015	-216.119	-219.775	-217.926	-214.289	-212.843
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-503.035	-556.915	-561.819	-570.768	-578.459	-588.895
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-316.375	-374.990	-375.147	-385.410	-395.867	-407.292
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-316.375	-374.990	-375.147	-385.410	-395.867	-407.292
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-316.375	-374.990	-375.147	-385.410	-395.867	-407.292
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-316.375	-374.990	-375.147	-385.410	-395.867	-407.292

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 120120 Straßenbeleuchtung

Zeilen 02 und 04 Für die erstmalige Herstellung von Straßenbeleuchtungsanlagen werden Beiträge erhoben. Teilweise erhält die Stadt bei Investitionen (z.B. LED-Umrüstung) Zuwendungen vom Bund oder Land. Die Beiträge und Zuwendungen stellen Sonderposten dar, die über die Nutzungsdauer der Beleuchtungsanlagen (in der Regel 30 Jahre) ertragswirksam aufgelöst werden. Ein höherer Ansatz in Zeile 02 ergibt sich aufgrund einer verstärkten Zuordnung von Investitions-pauschalen zu Investitionsmaßnahmen in Vorjahren.

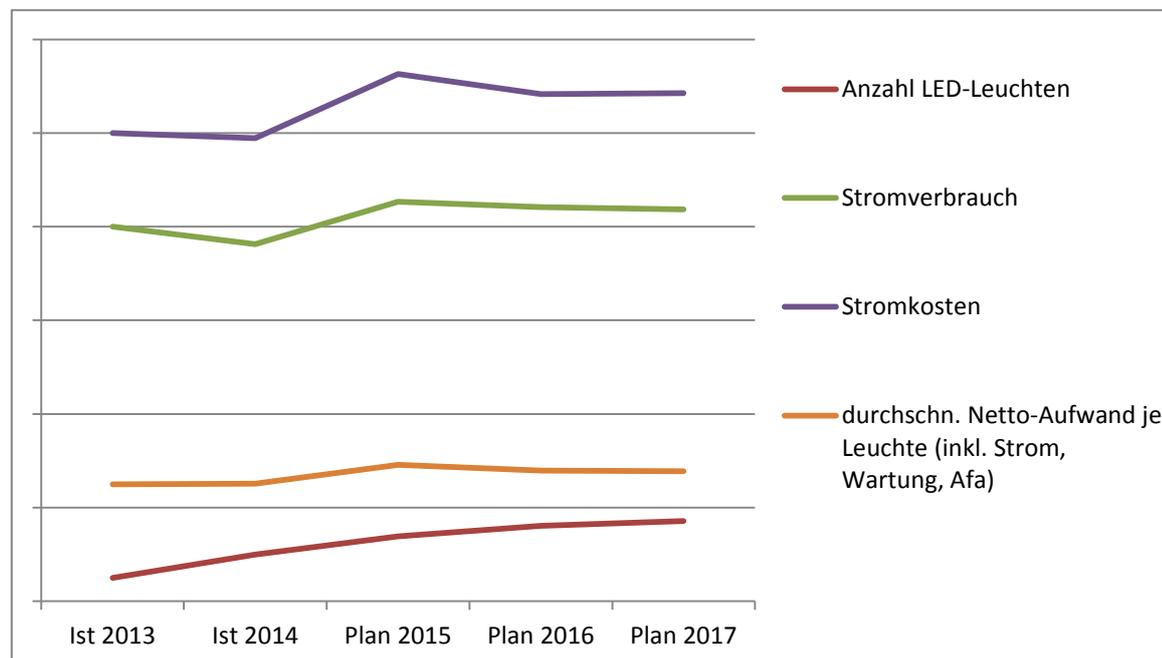
Kennzahlen und Leistungsdaten

	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2015**	Plan 2016	Plan 2017
Anzahl Leuchten	3.876	3.904	3.939	3.970	3.995
davon LED	526	1.051	1.460	1.691	1.801
Stromverbrauch (kWh) *	860.000	820.000	917.500	905.000	900.000
Stromkosten *	192.238	190.123	216.500	208.170	208.580
Jahresdefizit beim Produkt	-328.087	-331.686	-388.122	-374.990	-375.147
durchschn. Netto-Aufwand je Leuchte (inkl. Strom, Wartung, Afa)	84,65	84,96	98,53	94,46	93,90

* Im März 2015 wurde die Nachtabschaltung wieder aufgehoben.

** Die Abrechnung 2015 liegt noch nicht endgültig vor.

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 120120 Straßenbeleuchtung

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-281.071	-340.796	-342.044	-352.842	-364.170	-376.052
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		108.000	8.000			
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten		108.000	8.000			
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-92.240	-160.000	-100.000	-50.000	-50.000	-50.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-176.990					
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-269.231	-160.000	-100.000	-50.000	-50.000	-50.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-269.231	-52.000	-92.000	-50.000	-50.000	-50.000

Investitionen Produkt 120120 Straßenbeleuchtung

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.1203 Erweiterung und Neuanlage Straßenbeleuchtung	-52.000	-92.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	108.000	8.000	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-160.000	-100.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
Summe	-52.000	-92.000	0	-50.000	-50.000	-50.000

Erläuterungen - Investitionen Produkt 120120 Straßenbeleuchtung

Erweiterung und Neuanlage Straßenbeleuchtung

I.1203

2017 erfolgt eine weitere Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik (40.000 EUR).

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 120130 Straßenreinigung und Winterdienst			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	1201	Straßenbau und Verkehr	
Produkt	120130	Straßenreinigung und Winterdienst	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Wilfried Remmert	
Beschreibung	<p>Durchführung des Winterdienstes (Streuen und Räumen) auf Fuß- und Radwegen sowie auf den innerörtlichen Gemeindestraßen im gesamten Stadtgebiet</p> <p>Reinigung von Verkehrseinrichtungen</p> <p>Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (erfolgt durch FB Finanzen)</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Gewährleistung von sicher und rutschfrei zu begehenden bzw. befahrbaren Fuß- und Radwegen sowie von Fahrbahnen auf den innerörtlichen Gemeindestraßen im Winter - Sauberhaltung von öffentlichen Straßenverkehrsflächen, Verkehrseinrichtungen und Sicherstellung eines ansehnlichen Stadtbildes <p>Weitere Straßen sind in das Straßenverzeichnis der Satzung aufzunehmen, bei denen der Umfang der Reinigungspflicht maßgeblich durch Umstände geprägt ist, die mit der normalen Erschließungsfunktion der Straße und dem darauf beruhenden Verkehr nichts mehr zu tun haben und um dort die Gefährdung einer Privatperson bei Reinigungsarbeiten auf dieser Straße auszuschließen.</p>		
Zielgruppen	<p>Grundstückseigentümer der von der Straßenreinigung erschlossenen Grundstücke</p> <p>Sämtliche Straßenverkehrsteilnehmer (motorisierter Straßenverkehr, Radfahrer und Fußgänger)</p> <p>Stadtbevölkerung und auswärtige Besucher</p> <p>Bewohner und Nutzer von Anliegergrundstücken</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Straßenreinigungsgesetz</p> <p>Straßen- und Wegegesetz NRW, Gesetzliche Regelungen zur Verkehrssicherungspflicht (z. B. BGB),</p> <p>Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Salzkotten</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,04	0,04	0,04

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 120130 Straßenreinigung und Winterdienst

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.307	29.300	29.300	29.300	29.300	29.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	29.307	29.300	29.300	29.300	29.300	29.300
11	- Personalaufwendungen	-6.357	-6.677	-6.812	-6.948	-7.086	-7.228
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-47.496	-67.090	-71.090	-71.091	-71.092	-71.093
	Bewirtschaftung	-87	-90	-90	-91	-92	-93
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	-1.785	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-53.806	-73.767	-77.902	-78.039	-78.178	-78.321
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-24.499	-44.467	-48.602	-48.739	-48.878	-49.021
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-24.499	-44.467	-48.602	-48.739	-48.878	-49.021
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-24.499	-44.467	-48.602	-48.739	-48.878	-49.021
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-24.499	-44.467	-48.602	-48.739	-48.878	-49.021

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 120130 Straßenreinigung und Winterdienst

Zeile 04 Straßenreinigungsgebühren

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 120130 Straßenreinigung und Winterdienst							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-23.917	-44.467	-48.602	-48.739	-48.878	-49.021
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 120140 ÖPNV			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	1201	Straßenbau und Verkehr	
Produkt	120140	ÖPNV	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Markus Sprenger	
Beschreibung	<p>Durchführung von baulichen Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV-Angebots</p> <p>Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung und günstigen Gestaltung des öffentlichen Schienen- und Busangebotes für die Bevölkerung und der dann nötigen Infrastruktur</p> <p>Serviceleistungen für nph und Bahn</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung einer ausreichenden Infrastruktur für die Nutzung des Bahn- und Busverkehrs - Verbesserung der Attraktivität der ÖPNV-Ausstattung - Entlastung des Individualverkehrs auf den Straßen im Stadtgebiet - Verstärkte Nutzung des ÖPNV-Angebots durch die Bevölkerung - Bedarfsgerechte, kundenorientierte und wirtschaftliche Benutzung des ÖPNV anbieten. - Nutzung der öffentlichen Verkehrslinien fördern und dafür werben zur Entlastung des Individualverkehrs sowie Schaffung kundenorientierter Bahnhöfe und Haltestellen. 		
Zielgruppen	<p>Gesamte Bevölkerung, vor allem Berufspendler, Jugend, Schüler, Senioren, Familien</p> <p>Aufgabenträger und Verkehrsunternehmen</p> <p>Bürgerinnen und Bürger, die öffentliche Verkehrsmittel nutzen</p> <p>Alle Nutzer des Bus- und Bahnverkehrs</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Förderrichtlinien Stadtverkehr, Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz, Beschlüsse des Fachausschusses (Bau- und Planungsausschuss) und Ratsbeschlüsse, Vorgaben/Anordnungen der Verwaltungsführung</p> <p>Personenbeförderungsgesetz</p> <p>Regionalisierungsgesetz ÖPNV NRW</p> <p>Satzung NPH</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,35	0,35	0,35

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 120140 ÖPNV							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	612	1.233	28.311	28.311	28.311	28.311
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	612	1.233	28.311	28.311	28.311	28.311
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.668	1.500	1.800	1.800	1.800	1.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.280	2.733	30.111	30.111	30.111	30.111
11	- Personalaufwendungen	-18.406	-19.736	-20.234	-20.639	-21.051	-21.471
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-978	-5.500	-20.000	-5.500	-5.500	-6.500
	davon bauliche Unterhaltung	-978	-3.000	-17.500	-3.000	-3.000	-3.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-612	-1.323	-34.621	-34.621	-34.621	-34.621
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-272	-270	-270	-270	-270	-270
17	= Ordentliche Aufwendungen	-20.269	-26.829	-75.125	-61.030	-61.442	-62.862
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-17.989	-24.096	-45.014	-30.919	-31.331	-32.751
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-17.989	-24.096	-45.014	-30.919	-31.331	-32.751
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-17.989	-24.096	-45.014	-30.919	-31.331	-32.751
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-17.989	-24.096	-45.014	-30.919	-31.331	-32.751

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 120140 ÖPNV

Zeilen 02 und 14 Ansatzerhöhungen aufgrund der hohen Investitionstätigkeit in den Jahren 2016 und 2017, welche mit einer Zuwendungsquote i. H. v. 90 % gefördert wird.

Zeile 05 Gebühren für die Fahrradabstellanlage am Bahnhof Salzkotten (Sälzer Radkästchen)

Zeile 13 3.000 EUR - Aufwendungen der lfd. Unterhaltung der Buswartehallen im Stadtgebiet
14.500 EUR - Anteil Stadt Salzkotten zur Unterhaltung der Almetalbahn
(Vereinbarung zwischen dem Kreis Paderborn und den Kommunen Borchen, Büren und Salzkotten aus dem Jahr 2012)

Zeile 16 Pachten für Grundstücksinanspruchnahmen von Privatpersonen für Buswartehallen im Stadtgebiet

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 120140 ÖPNV

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-18.161	-24.006	-38.704	-24.609	-25.021	-26.441
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		825.200	229.320			
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten		825.200	229.320			
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-14.372	-917.000	-254.800			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-14.372	-917.000	-254.800			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-14.372	-91.800	-25.480			

Investitionen Produkt 120140 ÖPNV

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I17.1201 Barrierefreier Ausbau von Bushaltest. im Stadtgeb.	0	-25.480	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	229.320	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-254.800	0	0	0	0
IOT16.1240 Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle "Meier"	-4.100	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	36.900	0	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-41.000	0	0	0	0	0
ISK16.1240 Barrierefreier Ausbau Busbahnhof Upsprunger Straße	-81.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	728.000	0	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-809.000	0	0	0	0	0
ISK16.1241 Barrierefreier Ausbau Bushaltestelle Thüler Straße	-6.700	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	60.300	0	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-67.000	0	0	0	0	0
Summe	-91.800	-25.480	0	0	0	0

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	290.518	265.448	268.201	271.772	256.443	245.587
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	289.509	261.348	264.101	267.672	252.343	241.487
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	249.517	240.000	250.000	250.000	250.000	250.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	301.027	266.900	266.900	266.900	266.900	266.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.792	27.000	27.000	27.560	28.120	28.680
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.018	2.600	1.100	1.100	1.100	1.100
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	876.871	801.948	813.201	817.332	802.563	792.267
11	- Personalaufwendungen	-190.986	-197.240	-199.575	-203.567	-207.640	-211.792
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-251.881	-595.180	-573.400	-587.625	-595.001	-495.390
	davon bauliche Unterhaltung	-30.379	-218.000	-218.500	-218.500	-218.500	-218.500
	Bewirtschaftung	-10.216	-11.660	-13.620	-13.975	-14.341	-14.720
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	-5.215	-3.520	-4.480	-3.750	-3.760	-3.770
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-479.239	-434.465	-433.978	-429.625	-405.428	-391.509
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-72.401	-76.610	-73.210	-73.410	-73.660	-73.810
17	= Ordentliche Aufwendungen	-994.507	-1.303.495	-1.280.163	-1.294.227	-1.281.729	-1.172.501
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-117.635	-501.547	-466.962	-476.895	-479.166	-380.234
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.220					
21	= Finanzergebnis	-1.220					
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-118.856	-501.547	-466.962	-476.895	-479.166	-380.234
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-118.856	-501.547	-466.962	-476.895	-479.166	-380.234
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-209.356	-194.000	-203.100	-204.100	-205.100	-206.100
29	= Internes Jahresergebnis	-328.211	-695.547	-670.062	-680.995	-684.266	-586.334

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	79.349	-328.430	-297.085	-314.942	-326.081	-230.212
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.521	186.200	18.200			
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	3.521	186.200	18.200			
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-160.330	-19.900	-96.400			
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-30.904	-440.000	-65.500	-47.000	-35.000	-35.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.625	-2.500	-7.300	-500	-500	-500
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-200.860	-462.400	-169.200	-47.500	-35.500	-35.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-197.339	-276.200	-151.000	-47.500	-35.500	-35.500

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 130110 Öffentliches Grün, Landschaftsbau			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	1301	Öffentliches Grün, Gewässer und Landschaftsbau	
Produkt	130110	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Heiner Mersch	
Beschreibung	Planung, Erstellung und Unterhaltung von öffentlichen Grünanlagen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Planung und Bau von öffentlichen Grünanlagen in den unterschiedlichen Kategorien entsprechend der angestrebten Nutzung und unter Berücksichtigung der Unterhaltungsarbeiten - Schaffung von Grünanlagen zur Wohnumfeldverbesserung sowie deren ordnungsgemäße Unterhaltung - Schaffung von Grünanlagen zur Naherholung sowie deren ordnungsgemäße Unterhaltung - Schaffung von Grünanlagen als Straßenbegleitgrün und zur Verkehrsberuhigung sowie deren ordnungsgemäße Unterhaltung 		
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger der Stadt Alle Nutzerinnen/Nutzer von öffentlichen Grünanlagen Sämtliche Straßenverkehrsteilnehmer		
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Fachausschusses (Bau- und Planungsausschuss) und des Rates der Stadt Vorgaben / Anordnungen der Verwaltungsführung		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,95	0,95	0,95

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 130110 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.720	20.913	33.277	37.277	37.277	37.277
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	22.720	20.913	33.277	37.277	37.277	37.277
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.014	2.500	1.000	1.000	1.000	1.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	31.734	23.413	34.277	38.277	38.277	38.277
11	- Personalaufwendungen	-71.510	-72.912	-74.434	-75.923	-77.441	-78.990
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-27.030	-131.800	-143.820	-153.932	-159.049	-59.172
	davon bauliche Unterhaltung	-1.386					
	Bewirtschaftung	-2.091	-2.700	-2.720	-2.832	-2.949	-3.072
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-22.624	-20.868	-34.775	-38.775	-38.701	-38.650
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.572	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-128.737	-228.580	-256.029	-271.630	-278.191	-179.812
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-97.003	-205.167	-221.752	-233.353	-239.914	-141.535
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-97.003	-205.167	-221.752	-233.353	-239.914	-141.535
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-97.003	-205.167	-221.752	-233.353	-239.914	-141.535
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-97.003	-205.167	-221.752	-233.353	-239.914	-141.535

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 130110 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Zeilen 02 und 14	Ansatz erhöhungen aufgrund der Investitionstätigkeit in den Jahren 2016 und 2017, welche teilweise mit Zuwendungen gefördert wird.
Zeile 07	Erträge aus Hackschnitzelverkauf Abweichendes Ergebnis 2015 begründet sich aus Erträgen durch die Veräußerung einer Grünfläche
Zeile 13	Die hohen Ansätze in den Jahren 2016 bis 2019 erklären sich durch Kosten für die Erstellung eines Baumkatasters.
Zeile 16	Beiträge zur Gartenbauberufsgenossenschaft

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 130110 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-99.908	-205.212	-220.254	-231.855	-238.490	-140.162
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.521	186.200	18.200			
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	2.521	186.200	18.200			
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-134.256		-7.000			
25	- Ausz. Baumaßnahmen		-386.000	-26.000			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-134.256	-386.000	-33.000			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-131.735	-199.800	-14.800			

Investitionen Produkt 130110 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.1310 Neuanlage und Ausstattung von Grünanlagen	0	-7.000	0	0	0	0
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0	-7.000	0	0	0	0
ISK15.1302 Erstellung Lagerplatz Berglar gem. BIMSCHG	-120.000	0	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-120.000	0	0	0	0	0
ISK16.1301 Neugestalt.Franz- Kleine-Park (Integr.Handlungsk.)	-79.800	-7.800	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	186.200	18.200	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-266.000	-26.000	0	0	0	0
Summe	-199.800	-14.800	0	0	0	0

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 130120 Öffentliche Gewässer			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	1301	Öffentliches Grün, Gewässer und Landschaftsbau	
Produkt	130120	Öffentliche Gewässer	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Wilfried Remmert	
Beschreibung	<p>Unterhaltung der Wasserläufe 2. Ordnung sowie Sicherstellung des ordnungsgemäßen Zustands und eines einwandfreien Wasserablaufs. Betreuung und Förderung der Wasser- und Bodenverbände. Herstellung, Beseitigung oder wesentliche Umgestaltung eines Gewässers oder seiner Ufer einschließlich der Bepflanzung und Anlegung von Uferwegen.</p> <p>Durchführung von Gewässerschauen</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Aufrechterhaltung einer intakten ökologischen Struktur der Fließgewässer und ihrer Funktionsfähigkeit, insbesondere bzgl. eines einwandfreien Wasserabflusses (besonders bei Vorflutern) - Verbesserung der Wasserqualität - Erhaltung und Verbesserung eines gesunden Pflanzen- und Tierbestands in den Gewässern selbst und in Böschungs-/Uferbereichen - Nutzung der Wasserkraft zur Energiegewinnung 		
Zielgruppen	<p>Gewässerbenutzer/-nutzer</p> <p>Anlieger von Gewässern</p> <p>Gesamte Stadtbevölkerung</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Landeswassergesetz (LWG)</p> <p>Richtlinien für die naturnahe Unterhaltung der Fließgewässer NRW</p> <p>Richtlinien des MURL betr. die Gewährung von Zuwendungen</p> <p>Wasserverbandsgesetz</p> <p>Beschlüsse des Bau- und Planungsausschusses des Rates der Stadt und Ratsbeschlüsse</p> <p>Wasserhaushaltsgesetz (WHG)</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,15	0,15	0,15

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 130120 Öffentliche Gewässer							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.811	5.829	5.829	5.829	5.829	5.829
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	5.829	5.829	5.829	5.829	5.829	5.829
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.811	5.829	5.829	5.829	5.829	5.829
11	- Personalaufwendungen	-10.133	-9.474	-9.796	-9.992	-10.192	-10.395
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-61.857	-55.600	-61.500	-61.500	-61.500	-61.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.895	-5.895	-5.895	-5.895	-5.895	-5.895
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.418	-29.450	-29.500	-29.500	-29.600	-29.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-104.303	-100.419	-106.691	-106.887	-107.187	-107.390
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-101.492	-94.590	-100.862	-101.058	-101.358	-101.561
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.220					
21	= Finanzergebnis	-1.220					
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-102.712	-94.590	-100.862	-101.058	-101.358	-101.561
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-102.712	-94.590	-100.862	-101.058	-101.358	-101.561
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-102.712	-94.590	-100.862	-101.058	-101.358	-101.561

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 130120 Öffentliche Gewässer

Zeile 13 Neben den Aufwendungen für Räumungsarbeiten erfolgt eine Ansatzserhöhung aufgrund von Gutachterkosten.

Zeile 16 Im Wesentlichen Beiträge für Wasser- und Bodenverbände im Stadtgebiet

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 130120 Öffentliche Gewässer							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-101.320	-94.524	-100.796	-100.992	-101.292	-101.495
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 130130 Öffentliche Spielplätze			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	1301	Öffentliches Grün, Gewässer und Landschaftsbau	
Produkt	130130	Öffentliche Spielplätze	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Heiner Mersch	
Beschreibung	Planung, Erstellung und Unterhaltung der öffentlichen Spielplätze.		
Allgemeine Ziele	- Schaffung und Unterhaltung von öffentlichen Spielplätzen für die einzelnen Altersgruppen entsprechend der Einwohner- und Siedlungsentwicklung der Stadt		
Zielgruppen	Kinder der Altersgruppe 3 - 15 Jahre, Familien und Kindergärten		
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Fachausschusses (Bau- und Planungsausschuss) und des Rates der Stadt Festsetzungen in Bebauungsplänen Vorgaben der Verwaltungsführung		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,15	0,15	0,15

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 130130 Öffentliche Spielplätze							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.425	33.747	38.095	45.695	40.503	31.547
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	32.425	33.747	38.095	45.695	40.503	31.547
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	32.429	33.747	38.095	45.695	40.503	31.547
11	- Personalaufwendungen	-12.325	-12.803	-12.918	-13.177	-13.441	-13.709
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-13.228	-16.500	-18.500	-18.500	-20.000	-20.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-39.614	-42.457	-46.014	-51.093	-45.709	-36.416
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-570	-610	-610	-610	-610	-610
17	= Ordentliche Aufwendungen	-65.737	-72.370	-78.042	-83.380	-79.760	-70.735
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-33.308	-38.623	-39.947	-37.685	-39.257	-39.188
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-33.308	-38.623	-39.947	-37.685	-39.257	-39.188
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-33.308	-38.623	-39.947	-37.685	-39.257	-39.188
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-33.308	-38.623	-39.947	-37.685	-39.257	-39.188

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 130130 Öffentliche Spielplätze

- Zeile 07 Ergebnis 2015: Im Rahmen der Inventur 2015 wurden 4 (abgeschriebene) Sonderposten ertragswirksam "ausgebucht".
- Zeile 16 Pachtaufwendungen für Spielplatzflächen, die sich nicht im Eigentum der Stadt Salzkotten befinden

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 130130 Öffentliche Spielplätze

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-26.207	-29.913	-32.028	-32.287	-34.051	-34.319
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.000					
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	1.000					
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-22.539	-19.900	-89.400			
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.555					
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-26.095	-19.900	-89.400			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-25.095	-19.900	-89.400			

Investitionen Produkt 130130 Öffentliche Spielplätze

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
IMH14.1301 Teilerneuerg. Zaunanlage Spielplatz Hubertusweg	-5.400	0	0	0	0	0
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-5.400	0	0	0	0	0
IOT16.1301 Teilerneuerung Spielplatz Kolpingstraße	-12.000	0	0	0	0	0
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-12.000	0	0	0	0	0
IOT17.1301 Erneuerung Spielplatz Meyers Wiese	0	-30.000	0	0	0	0
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0	-30.000	0	0	0	0
ISK17.1301 Erneuerung Spielplatz Zur Schanze	0	-24.400	0	0	0	0
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0	-24.400	0	0	0	0
ISW17.1301 Neuanlage Spielplatz BG Holser Bruch	0	-35.000	0	0	0	0
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0	-35.000	0	0	0	0
IVN15.1301 Teilerneuerung Spielplatz Bohmkestraße	-2.500	0	0	0	0	0
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-2.500	0	0	0	0	0
Summe	-19.900	-89.400	0	0	0	0

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 130210 Friedhofs- und Bestattungswesen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	1302	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Produkt	130210	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Markus Sprenger	
Beschreibung	Vornahme von Erdbestattungen und Urnenbestattungen auf den Friedhöfen der Stadt Salzkotten. Betreuung und Beratung von Bürgern, Hinterbliebenen und Angehörigen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Gewährleistung der öffentlich-rechtlichen Aufgabenerfüllung einer angemessenen Bestattung von Leichen - Beratung der Angehörigen/Hinterbliebenen und von Bürgern für sich selber über Bestattungsarten und -formen sowie deren Gebührenhöhe 		
Zielgruppen	Verstorbene Hinterbliebene/Angehörige, die eine Grabstätte für einen Verstorbenen benötigen		
Auftragsgrundlage	Bestattungsgesetz Friedhofssatzung und Gebührenordnung der Stadt Salzkotten Leichenwesengesetz Hygiene-Richtlinien Gemeindehaushaltsverordnung		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,69	0,69	0,57

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 130210 Friedhofs- und Bestattungswesen

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	755	755	755	755	755	755
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	755	755	755	755	755	755
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	249.517	240.000	250.000	250.000	250.000	250.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	250.271	240.755	250.755	250.755	250.755	250.755
11	- Personalaufwendungen	-37.754	-41.803	-40.335	-41.141	-41.964	-42.803
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-19.483	-35.740	-37.680	-38.383	-39.092	-39.308
	davon bauliche Unterhaltung	-2.513	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
	Bewirtschaftung	-6.156	-6.740	-8.680	-8.883	-9.092	-9.308
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-28.257	-29.089	-31.637	-31.716	-30.454	-29.018
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.016	-1.800	-2.050	-2.100	-2.150	-2.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-86.511	-108.432	-111.702	-113.340	-113.660	-113.329
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	163.760	132.323	139.053	137.415	137.095	137.426
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	163.760	132.323	139.053	137.415	137.095	137.426
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	163.760	132.323	139.053	137.415	137.095	137.426
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-205.263	-190.000	-199.000	-200.000	-201.000	-202.000
29	= Internes Jahresergebnis	-41.503	-57.677	-59.947	-62.585	-63.905	-64.574

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 130210 Friedhofs- und Bestattungswesen

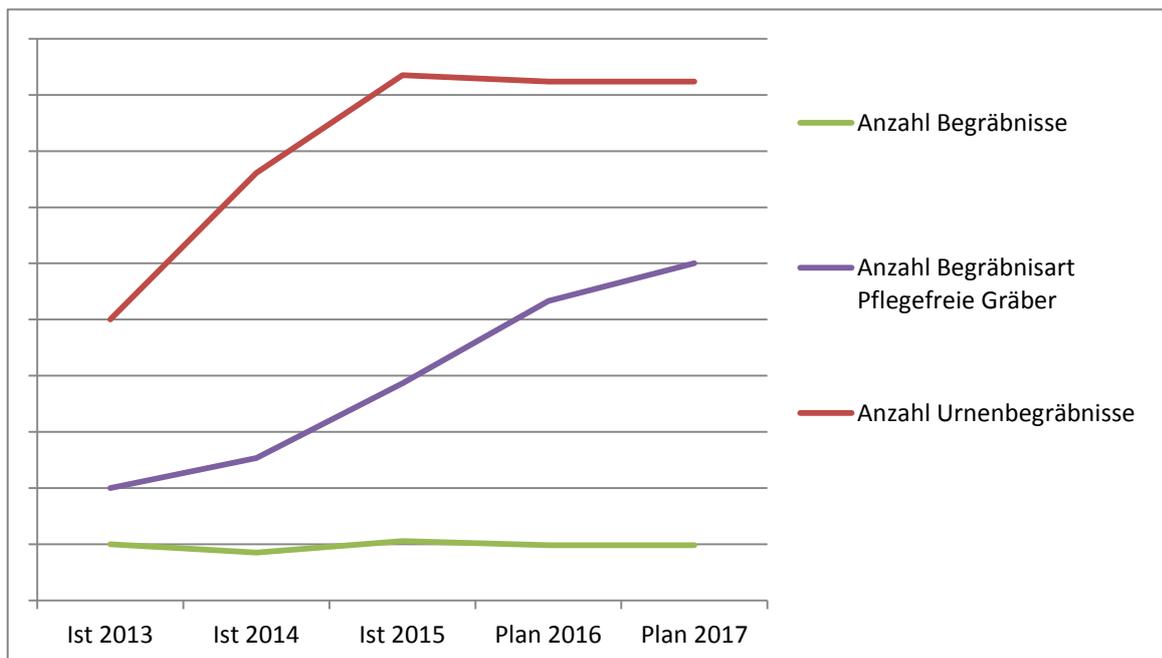
Zeile 04 Gebühren für Grabnutzungen, Bestattungen und Nutzung der Friedhofskapellen

Zeile 28 Bauhofkosten und Verwaltungsgemeinkosten

Kennzahlen und Leistungsdaten

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Anzahl Begräbnisse	219	187	232	215	215
davon Sargbegräbnis	149	121	146	130	130
davon Urnenbegräbnis	46	70	86	85	85
Anzahl Begräbnisart Pflegefrie Gräber	15	19	29	40	45
<small>(in "Anzahl Begräbnisse" enthalten)</small>					
Anzahl Benutzung Friedhofskapel	151	134	151	130	130
Anzahl Benutzung Leichenzelle	82	59	50	45	45

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 130210 Friedhofs- und Bestattungswesen

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	271.549	160.657	169.935	168.376	166.794	165.689
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-3.534					
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-30.904	-54.000	-39.500	-47.000	-35.000	-35.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.019	-1.500	-7.300	-500	-500	-500
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-39.458	-55.500	-46.800	-47.500	-35.500	-35.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-39.458	-55.500	-46.800	-47.500	-35.500	-35.500

Investitionen Produkt 130210 Friedhofs- und Bestattungswesen

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I.1340 Kauf Einrichtungsgegenstände Friedhöfe	-1.500	-7.300	0	-500	-500	-500	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.500	-7.300	0	-500	-500	-500	
I.1350 Neuanlage Pflegefreie Gräber	-20.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-20.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	
IMH14.1302 Erneuerung Friedhofswege	-34.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-34.000	0	0	0	0	0	
IVL17.1301 Erneuerung Einfriedung Friedhof (westliche Grenze)	0	-4.500	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-4.500	0	0	0	0	
IVN18.1301 Stellplatzanlage Friedhof Verne	0	0	0	-12.000	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	0	0	-12.000	0	0	
Summe	-55.500	-46.800	0	-47.500	-35.500	-35.500	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 130220 Kriegsgräber, Judenfriedhöfe und Ehrenmale auf Friedhöfen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	1302	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Produkt	130220	Kriegsgräber, Judenfriedhöfe und Ehrenmale auf Friedhöfen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Markus Sprenger	
Beschreibung	<p>Unterhaltung der Gräber der Opfer von Kriegs- und Gewaltherrschaft sowie der jüdischen Gräber im Stadtgebiet.</p> <p>Abrechnung von Pauschalzuweisungen des Kreises Paderborn bzw. der Bezirksregierung Detmold einschließlich Verwendungsnachweisverfahren.</p> <p>Bau und Unterhaltung von Kriegerehrenmalen, Ehrenmalen, Gedenkstätten und Wegekreuzen.</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Gewährleistung der öffentlich-rechtlichen Verpflichtung auf Erhaltung und Pflege von Kriegsgräbern und jüdischen Gräbern sowie Ehrenmalen - Funktionstüchtigkeit und Sauberhaltung der öffentlichen Einrichtungen mit repräsentativem und ethischem Stellenwert - Substanzerhaltung und -verbesserung der Einrichtungen durch Erneuerungs- und Renovierungsmaßnahmen 		
Zielgruppen	<p>Angehörige der Opfer von Kriegs- und Gewaltherrschaft</p> <p>Jüdische Angehörige und Besucher der Gedenkstätten allgemein</p> <p>Benutzer, Nutzer, Vereine und Bürgerinnen/Bürger</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Kriegs- und Gewaltherrschaft</p> <p>Auftragsverwaltung des Landes NRW, Friedhofssatzung der Stadt Salzkotten</p> <p>Beschlüsse des Fachausschusses bzw. Rates der Stadt</p> <p>Richtlinien über die Sicherung und Betreuung der jüdischen Friedhöfe</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,01	0,01	0,01

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 130220 Kriegsgräber, Judenfriedhöfe und Ehrenmale auf Friedhöfen

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.026	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	4.026	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
11	- Personalaufwendungen	-439	-445	-478	-488	-499	-510
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-700	-700	-700	-700	-700
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-439	-1.145	-1.178	-1.188	-1.199	-1.210
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.587	2.955	2.922	2.912	2.901	2.890
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.587	2.955	2.922	2.912	2.901	2.890
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	3.587	2.955	2.922	2.912	2.901	2.890
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.092	-4.000	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
29	= Internes Jahresergebnis	-505	-1.045	-1.178	-1.188	-1.199	-1.210

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 130220 Kriegsgräber, Judenfriedhöfe und Ehrenmale auf Friedhöfen

Zeile 02 Landeszuwendungen für Kriegsgräber und jüdische Friedhöfe

Zeile 28 Bauhofleistungen für Kriegsgräber und jüdische Friedhöfe

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 130220 Kriegsgräber, Judenfriedhöfe und Ehrenmale auf Friedhöfen

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.587	2.955	2.922	2.912	2.901	2.890
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 130310 Stadtwald			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	1303	Land- und Forstwirtschaft	
Produkt	130310	Stadtwald	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Georg Schwerter	
Beschreibung	Forstliche Bewirtschaftung der städteigenen Waldflächen. Mitbeförderung von Waldflächen fremder Eigentümer.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherung der Wohlfahrts-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes und seiner Bedeutung für das Landschaftsbild (ökologische, klimatische Ausgleichsfunktion, Bodenschutz usw.) - Gewährleistung einer ordnungsgemäßen, nachhaltigen Waldbewirtschaftung - Erzielung von Einnahmen durch Holzverkauf 		
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> Erholungssuchende Sportler Holzverarbeitende Industrie Brennholzkunden 		
Auftragsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> Landesforstgesetz NRW Forsteinrichtungswerk Forstwirtschaftspläne 		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	1,06	1,06	1,06

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 130310 Stadtwald							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.728	1.363				
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	2.728	1.363				
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	301.027	266.900	266.900	266.900	266.900	266.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.792	27.000	27.000	27.560	28.120	28.680
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	330.547	295.363	294.000	294.560	295.120	295.680
11	- Personalaufwendungen	-53.138	-53.905	-55.530	-56.640	-57.773	-58.928
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-104.916	-154.840	-111.200	-114.610	-114.660	-114.710
	davon bauliche Unterhaltung	-1.113	-2.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
	Bewirtschaftung	-1.969	-2.220	-2.220	-2.260	-2.300	-2.340
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	-5.215	-3.520	-4.480	-3.750	-3.760	-3.770
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.082	-3.081	-1.805	-1.657	-1.118	-1.118
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.824	-41.750	-38.050	-38.200	-38.300	-38.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-198.960	-253.576	-206.585	-211.107	-211.851	-213.156
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	131.587	41.787	87.415	83.453	83.269	82.524
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	131.587	41.787	87.415	83.453	83.269	82.524
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	131.587	41.787	87.415	83.453	83.269	82.524
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	131.587	41.787	87.415	83.453	83.269	82.524

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 130310 Stadtwald

Zeilen 02 und 14	Ansatzreduzierung, da der Dienstwagen des Forstbeamten im Jahr 2016 vollständig abgeschrieben ist. Den damaligen Anschaffungskosten wurden in voller Höhe Mittel aus der Investitionspauschale als Sonderposten zugeordnet.	
Zeile 05	davon Holzerlöse:	250.000 EUR
	Jagdpacht für Eigenjagdbezirke:	16.800 EUR
Zeile 06	Der städt. Forstbeamte betreut auch Waldflächen, die sich nicht im städt. Eigentum befinden. Für die Beförderung dieser Flächen werden von den Eigentümern Kostenerstattungen gezahlt.	
Zeile 13	Im Vergleich zum Vorjahr reduzieren sich die Kosten der Pflanz- und Pflegekosten	
Zeile 16	davon Umlage Gemeindeforstamtsverband:	28.000 EUR

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 130310 Stadtwald

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	95.907	43.505	89.220	85.110	84.387	83.642
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.051	-1.000				
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-1.051	-1.000				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.051	-1.000				

Investitionen Produkt 130310 Stadtwald

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.1360 Kauf von Fahrzeugen und Geräten (Stadtwald)	-1.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.000	0	0	0	0	0
Summe	-1.000	0	0	0	0	0

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 130320 Feld- und Wirtschaftswege			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	1303	Land- und Forstwirtschaft	
Produkt	130320	Feld- und Wirtschaftswege	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Martin Westermeier	
Beschreibung	Neubau und Unterhaltung von landwirtschaftlichen Wegen, Forstwegen und Wanderwegen einschl. aller Nebenanlagen wie Straßenentwässerung, Durchlässe, Gräben, Verkehrsschilder, Schutzeinrichtungen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung der Erschließung aller Wirtschaftswege und Forstwege - Sicherung der gefahrlosen Benutzung der Wirtschaftswege und Forstwege - Gewährleistung der Verkehrssicherheit - Verbesserung des Straßenraumes - Schaffung und Unterhaltung von notwendigen Bauwerken zur Abwicklung des Verkehrs 		
Zielgruppen	<p>Grundstückseigentümer</p> <p>Verkehrsteilnehmer und -nehmerinnen</p> <p>Anwohner</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Straßen- und Wegegesetz NW</p> <p>Eisenbahnkreuzungsgesetz</p> <p>Ratsbeschluss</p> <p>Aufgaben im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,07	0,07	0,07

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 130320 Feld- und Wirtschaftswege							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	225.052	198.741	186.145	178.116	167.979	166.079
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	225.052	198.741	186.145	178.116	167.979	166.079
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	225.052	198.741	186.145	178.116	167.979	166.079
11	- Personalaufwendungen	-5.687	-5.898	-6.084	-6.206	-6.330	-6.457
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-25.367	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
	davon bauliche Unterhaltung	-25.367	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-378.766	-333.075	-313.852	-300.489	-283.551	-280.412
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-409.820	-538.973	-519.936	-506.695	-489.881	-486.869
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-184.767	-340.232	-333.791	-328.579	-321.902	-320.790
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-184.767	-340.232	-333.791	-328.579	-321.902	-320.790
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-184.767	-340.232	-333.791	-328.579	-321.902	-320.790
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-184.767	-340.232	-333.791	-328.579	-321.902	-320.790

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 130320 Wirtschaftswege

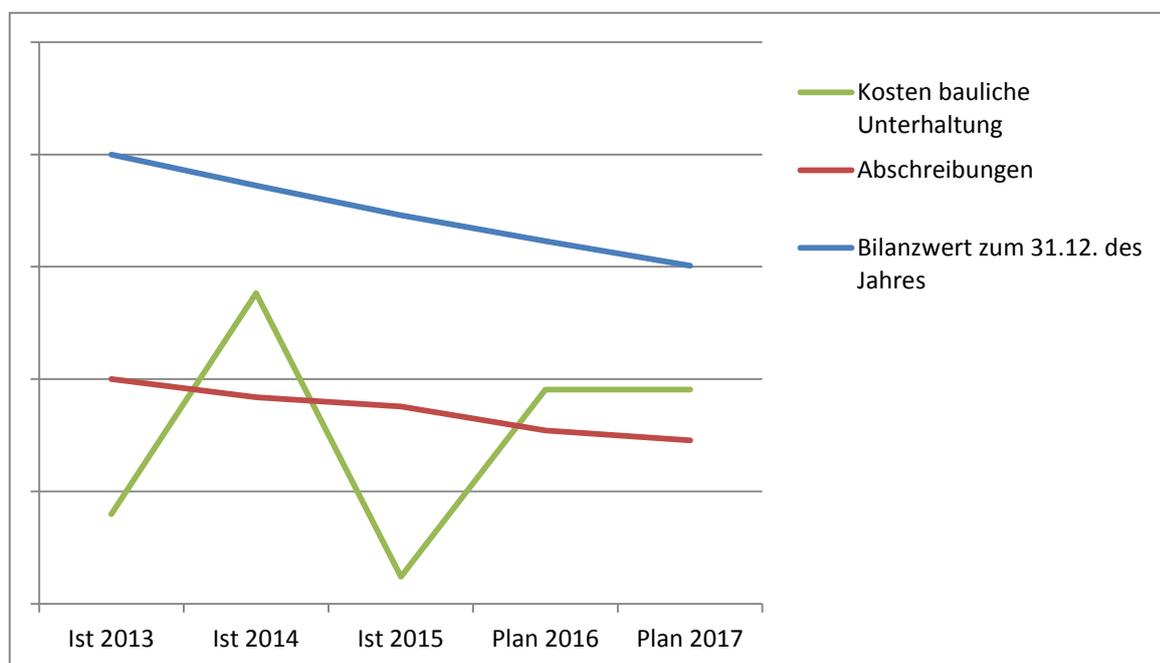
Zeilen 02 und 14 Abnehmende Beträge, da seit Jahren keine Investitionen vorgenommen werden.

Zeile 13 Entsprechend dem Beschluss des Bau- und Planungsausschusses vom 26.02.2015 werden ab dem Haushaltsjahr 2016 zur Sanierung der Wirtschaftswege jährlich 200.000 EUR angesetzt. Die Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen erfolgt anhand einer Prioritätenliste.

Kennzahlen und Leistungsdaten

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Investitionshöhe	0	0	0	0	0
Kosten bauliche Unterhaltung	83.935	290.269	25.367	200.000	200.000
Abschreibungen	431.499	396.661	378.766	333.075	313.852
Bilanzwert zum 31.12. des Jahres	5.742.092	5.345.431	4.966.665	4.633.590	4.319.738

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 130320 Feld- und Wirtschaftswege							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-64.260	-205.898	-206.084	-206.206	-206.330	-206.457
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.336		25.300	25.300	25.300	
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	29.336		25.300	25.300	25.300	
11	- Personalaufwendungen	-8.217	-8.534	-36.695	-37.429	-38.178	-9.138
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-45.132		-9.400	-9.400	-9.400	
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			-1.720	-1.720	-1.720	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-53.348	-8.534	-47.815	-48.549	-49.298	-9.138
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-24.013	-8.534	-22.515	-23.249	-23.998	-9.138
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-24.013	-8.534	-22.515	-23.249	-23.998	-9.138
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-24.013	-8.534	-22.515	-23.249	-23.998	-9.138
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-24.013	-8.534	-22.515	-23.249	-23.998	-9.138

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 14 Umweltschutz							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-24.013	-8.534	-22.515	-23.249	-23.998	-9.138
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 140110 Allgemeine Umweltschutzaufgaben			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	14	Umweltschutz	
Produktgruppe	1401	Umweltschutz	
Produkt	140110	Allgemeine Umweltschutzaufgaben	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Stadtentwicklung		Heiner Mersch	
Beschreibung	Beratung und Information über umweltschützende und energieschonende Produkte, Verfahren, Verhaltensweisen u. a.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung des umweltgerechten Verhaltens - Sensibilisierung für Belange der Umwelt - Reduzierung des Energieverbrauchs - Reduzierung schadstoffhaltiger Produkte/Verfahren - Schonung der natürlichen Ressourcen - Reduzierung der Abfallmengen - Steigerung der Wiederverwertung von Wertstoffen - Förderung des Klimaschutzes mit geeigneten Kooperationen und Konzepten 		
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger der Stadt Salzkotten Schulen Kindergärten Vereine Andere Fachämter		
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Fachausschusses (Bau- und Planungsausschuss) und des Rates der Stadt		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,10	0,60	0,60

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 140110 Allgemeine Umweltschutzaufgaben

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.336		25.300	25.300	25.300	
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	29.336		25.300	25.300	25.300	
11	- Personalaufwendungen	-8.217	-8.534	-36.695	-37.429	-38.178	-9.138
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-45.132		-9.400	-9.400	-9.400	
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			-1.720	-1.720	-1.720	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-53.348	-8.534	-47.815	-48.549	-49.298	-9.138
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-24.013	-8.534	-22.515	-23.249	-23.998	-9.138
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-24.013	-8.534	-22.515	-23.249	-23.998	-9.138
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-24.013	-8.534	-22.515	-23.249	-23.998	-9.138
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-24.013	-8.534	-22.515	-23.249	-23.998	-9.138

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 140110 Allgemeine Umweltschutzaufgaben

Zeilen 02, 11, 13 und 16

Der Rat der Stadt Salzkotten hat in seiner Sitzung an 25.04.2016 die Einrichtung eines Klimaschutzmanagements bei der Stadt Salzkotten beschlossen.

Im Rahmen des Klimaschutzmanagements wurde die Einrichtung einer halben Stelle sowie die Bereitstellung der erforderlichen Sachkosten bewilligt.

Der Erhalt von Zuwendungen i. H. v. 65 % für 3 Jahre sind vom Zuwendungsgeber in Aussicht gestellt.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 140110 Allgemeine Umweltschutzaufgaben

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-24.013	-8.534	-22.515	-23.249	-23.998	-9.138
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	130.775	130.775	131.124	129.754	98.324	36.474
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	28.125	28.125	28.474	36.474	36.474	36.474
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.848	12.000	11.500	11.500	11.500	11.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.830	7.200	101.100	101.100	101.100	101.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	130.164	132.914	160.249	160.249	160.249	160.249
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	276.690	282.989	404.073	402.703	371.273	309.423
11	- Personalaufwendungen	-92.222	-91.616	-173.297	-176.765	-180.302	-183.907
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-47.841	-55.810	-187.590	-187.705	-187.824	-187.947
	davon bauliche Unterhaltung	-5.074	-8.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	Bewirtschaftung	-4.742	-6.910	-5.790	-5.905	-6.024	-6.147
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-187.690	-188.514	-188.366	-196.366	-196.366	-196.366
15	- Transferaufwendungen	-152.521	-154.250	-155.700	-145.830	-110.000	-40.350
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.415	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-481.689	-492.190	-706.953	-708.666	-676.492	-610.570
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-204.999	-209.201	-302.880	-305.963	-305.219	-301.147
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-204.999	-209.201	-302.880	-305.963	-305.219	-301.147
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-204.999	-209.201	-302.880	-305.963	-305.219	-301.147
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-8.776	-7.950	-8.450	-8.600	-8.750	-8.900
29	= Internes Jahresergebnis	-213.775	-217.151	-311.330	-314.563	-313.969	-310.047

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-154.444	-155.126	-248.852	-252.435	-256.091	-259.819
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			1.150.240			
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten			1.150.240			
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-12.660	-71.000	-104.000	-4.000	-4.000	-4.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.105	-1.250				
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-46.724	-22.000	-1.444.800			
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-64.488	-94.250	-1.548.800	-4.000	-4.000	-4.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-64.488	-94.250	-398.560	-4.000	-4.000	-4.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 150110 Wirtschaftsförderung			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	
Produkt	150110	Wirtschaftsförderung	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Peter Finke	
Beschreibung	Förderung des Wirtschaftsstandortes Salzkotten, vor allem in den Bereichen Bestandspflege, Neuansiedlung, Existenzgründungsförderung und Wirtschaftsstandortmarketing. Im Haushaltsjahr 2017 wird dieses Produkt in das Produkt 150115 Salzkotten Marketing übergehen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherung und Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze - Verbesserung des Wirtschafts- und Investitionsklimas - Steigerung der Zufriedenheit ortsansässiger Unternehmen - Vermarktung und Förderung des Wirtschaftsstandortes Salzkotten - Vermarktung von Gewerbeflächen - Verhinderung von Leerständen - Steigerung der Attraktivität des Einzelhandelsstandort Salzkotten - Schaffung positiver Rahmenbedingungen zur Weiterentwicklung ortsansässiger Unternehmen - Schaffung eines ausgewogenen Branchenmixes - Beratung und Hilfestellung bei der Gründung eines Unternehmens 		
Zielgruppen	Ortsansässige Unternehmen Ortsfremde Unternehmen Existenzgründer Arbeitslose Jugendliche (Schulabgänger)		
Auftragsgrundlage	Rat Hauptausschuss Bürgermeister		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,67	0,67	0,00

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 150110 Wirtschaftsförderung							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	235	235				
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	235	235				
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.250	2.000				
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.485	2.235				
11	- Personalaufwendungen	-39.476	-39.035				
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-11.653	-16.000				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-821	-1.145				
15	- Transferaufwendungen	-22.500	-20.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.415	-2.000				
17	= Ordentliche Aufwendungen	-75.865	-78.180				
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-73.381	-75.945				
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-73.381	-75.945				
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-73.381	-75.945				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-73.381	-75.945				

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 150110 Wirtschaftsförderung

Das Produkt wird ab dem Haushaltsjahr 2017 nicht mehr mit Haushaltsansätzen versehen.

Die für die Wirtschaftsförderung anfallenden Einnahmen und Ausgaben werden bei dem neuen Produkt 150115 Salzkotten Marketing (Betrieb gewerblicher Art) veranschlagt.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 150110 Wirtschaftsförderung

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-72.759	-75.035				
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen			-4.000			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten			-4.000			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)			-4.000			

Investitionen Produkt 150110 Wirtschaftsförderung

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.1501 Investitionen Wirtschafts- förderung(Schilder pp.)	-4.000	0	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-4.000	0	0	0	0	0
Summe	-4.000	0	0	0	0	0

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 150115 Salzkotten Marketing			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	
Produkt	150115	Salzkotten Marketing	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Peter Finke	
Beschreibung	<p>Erarbeitung eines Stadtmarketingkonzepts sowie dessen Realisierung.</p> <p>Zusammenarbeit mit den Ortsteilen und Einbeziehung derer in den Stadtmarketingprozess.</p> <p>Durchführung und Organisation von Veranstaltungen und Marketingmaßnahmen für das Stadtmarketing.</p> <p>Förderung der Innenstadtentwicklung mit Maßnahmen, Projekten, Netzwerkarbeit und Veranstaltungen. Förderung des Tages- und Übernachtungstourismus.</p> <p>Betriebsführung von "Salzkotten Marketing e. V."</p> <p>Erstellung des statistischen Jahrbuchs der Stadt Salzkotten.</p> <p>Förderung des Wirtschaftsstandortes Salzkotten, vor allem in den Bereichen Bestandspflege, Neuansiedlung, Existenzgründung und Wirtschaftsstandortmarketing.</p>		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenarbeit mit u. a. Salzkotten Marketing e. V., dem Verkehrsverein Salzkotten e. V., der Politik, Sponsoren sowie mit weiteren Akteuren, Institutionen und ehrenamtlichen Helfern. - Einbindung der Ortsteile in das Stadtmarketing und Steigerung des "Wir-Gefühls" im Stadtgebiet. - Branding der Marke "Salzkotten". - Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen. Vermarktung der verfügbaren Gewerbeflächen. - Steigerung der Attraktivität des Einzelhandelstandortes Salzkotten. - Förderung der heimischen Wirtschaft. Beratung und Hilfestellung bei der Gründung oder der Umsiedlung eines Unternehmens. 		
Zielgruppen	<p>Bürgerinnen und Bürger, Vereine</p> <p>Unternehmer, Einzelhändler, Investoren, Arbeitgeber und Arbeitnehmer</p> <p>Touristen und Gäste</p>		
Auftragsgrundlage	<p>Rat</p> <p>Hauptausschuss</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Salzkotten Marketing e. V.</p>		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,00	0,00	2,91

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 150115 Salzkotten Marketing							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			584	584	584	584
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen			584	584	584	584
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			98.600	98.600	98.600	98.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge			32.335	32.335	32.335	32.335
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge			131.519	131.519	131.519	131.519
11	- Personalaufwendungen			-155.694	-158.809	-161.986	-165.225
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen			-174.000	-174.000	-174.000	-174.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen			-1.497	-1.497	-1.497	-1.497
15	- Transferaufwendungen			-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
17	= Ordentliche Aufwendungen			-354.191	-357.306	-360.483	-363.722
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)			-222.672	-225.787	-228.964	-232.203
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)			-222.672	-225.787	-228.964	-232.203
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)			-222.672	-225.787	-228.964	-232.203
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis			-222.672	-225.787	-228.964	-232.203

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 150115 Salzkotten Marketing

Zeile 05 Eintrittsgelder für das Neujahrskonzert, Open-Air-Konzert, Open-Air-Kino sowie Dinner in Weiß

Zeile 07 Im Wesentlichen Erträge aus dem Sponsoring für die Veranstaltungen

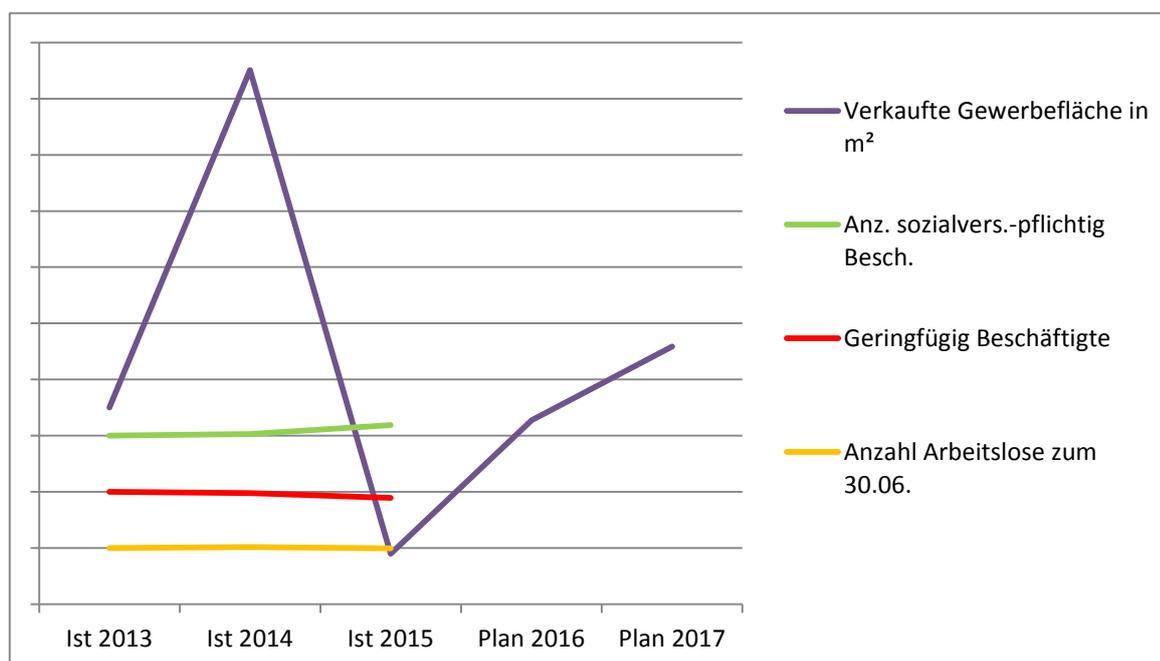
Zeile 15 18.000 EUR - Beteiligung an den Kosten der Geschäftsstelle "Südliches Paderborner Land"
3.000 EUR - Beteiligung am Projekt "BANG" (Berufliches AusbildungsNetzwerk im Gewerbebereich)

Kennzahlen und Leistungsdaten

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Verkaufte Gewerbefläche in m²	10.688	29.031	2.744	10.000	14.000
Anz. sozialvers.-pflichtig Besch.	6.791	6.863	7.216		
Geringfügig Beschäftigte	2.530	2.504	2.394		
Anzahl Arbeitslose zum 30.06.	540	549	538		
Auszubildende zum 30.09.	469	465	481		
Teilnehmende Unternehmen bei der Ausbildungsplatzbörse	26	35	35	35	35
Kundenzufriedenheitsanalyse (RAL-Richtlinien)*	1,8	1,8	1,8		

* Schulnote zur Bearbeitung von Anträgen und Anliegen durch die Stadt Salzkotten

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 150115 Salzkotten Marketing

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit			-221.759	-224.874	-228.051	-231.290
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen			-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten			-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)			-4.000	-4.000	-4.000	-4.000

Investitionen Produkt 150115 Salzkotten Marketing

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.1501 Investitionen Wirtschaftsförderung(Schilder pp.)	0	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000
Summe	0	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 150120 Stadtmarketing und Tourismus			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	
Produkt	150120	Stadtmarketing und Tourismus	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Peter Finke	
Beschreibung	Marketingmaßnahmen zur Förderung des Tourismus in Salzkotten. Förderung und Vermarktung des Standortes Salzkotten. Im Haushaltsjahr 2017 wird dieses Produkt in das Produkt 150115 Salzkotten Marketing übergehen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung des Tourismus durch gezielte Werbemaßnahmen und Angebote - Weiterentwicklung eines positiven Stadtbildes für Bürger/innen, Besucher, Gewerbetreibende und Einzelhändler - Verbreitung des positiven Bekanntheitsgrades Salzkottens - Identifikation ansässiger Betriebe und der Bevölkerung mit dem Standort Salzkotten - Entwicklung eines Stadtbildes, das Salzkotten unverwechselbar, typisch und spannend macht für Bürger/innen, Besucher, Einzelhändler und Wirtschaft. 		
Zielgruppen	Institutionen innerhalb und außerhalb der Stadt Bürgerinnen und Bürger der Stadt Auswärtige Besucher (Nutzer von touristischen Pauschalangeboten, Tagesgäste aus der Umgebung), Unternehmen Verkehrsverein Immobilienbesitzer Vereine		
Auftragsgrundlage	Rat und Ausschüsse Vorgaben der Verwaltungsleitung		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,58	0,58	0,00

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 150120 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.830	4.700				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		3.000				
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	4.830	7.700				
11	- Personalaufwendungen	-36.457	-36.559				
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-19.944	-19.100				
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-500				
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-56.401	-56.159				
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-51.571	-48.459				
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-51.571	-48.459				
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-51.571	-48.459				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-51.571	-48.459				

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 150120 Stadtmarketing und Tourismus

Das Produkt wird ab dem Haushaltsjahr 2017 nicht mehr mit Haushaltsansätzen versehen.

Die für das Stadtmarketing und Tourismus anfallenden Einnahmen und Ausgaben werden bei dem neuen Produkt 150115 Salzkotten Marketing (Betrieb gewerblicher Art) veranschlagt.

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 150120 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-52.054	-47.959				
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.105	-1.250				
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-5.105	-1.250				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-5.105	-1.250				

Investitionen Produkt 150120 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.1520 Ausstattung Stadtmarketing/ Tourismus	-1.250	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.250	0	0	0	0	0
Summe	-1.250	0	0	0	0	0

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 150210 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Produkt	150210	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Zentrale Dienste		Georg Schwerter	
Beschreibung	Bewirtschaftung des Ackerbürgerhauses. Wahrung städtischer Interessen bei der Verwaltung (Bewirtschaftung) der den örtlichen Vereinen überlassenen Bürgerhäuser und ähnlicher Einrichtungen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Ackerbürgerhauses entsprechend der Zweckwidmung für die Bürgerinnen und Bürger sowie die örtlichen Vereine - Ordnungsgemäße Abrechnung der verbrauchsbedingten Nebenkosten mit den Trägervereinen für die Bürgerhäuser - Ausbau der Breitbandversorgung 		
Zielgruppen	Bürger Örtliche Vereine und Institutionen Heimatvereine Andere Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung		
Auftragsgrundlage	Widmungsbeschluss Verträge		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,05	0,05	0,05

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 150210 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	130.540	130.540	130.540	129.170	97.740	35.890
	davon Auflösung SoPo aus Zuwendungen	27.890	27.890	27.890	35.890	35.890	35.890
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	127.914	127.914	127.914	127.914	127.914	127.914
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	258.454	260.954	260.954	259.584	228.154	166.304
11	- Personalaufwendungen	-1.691	-1.712	-1.784	-1.820	-1.857	-1.894
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.796	-13.660	-6.640	-6.755	-6.874	-6.997
	davon bauliche Unterhaltung	-5.074	-8.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	Bewirtschaftung	-4.234	-5.160	-4.640	-4.755	-4.874	-4.997
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-186.868	-186.869	-186.869	-194.869	-194.869	-194.869
15	- Transferaufwendungen	-130.021	-134.250	-134.700	-124.830	-89.000	-19.350
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-329.377	-336.491	-329.993	-328.274	-292.600	-223.110
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-70.923	-75.537	-69.039	-68.690	-64.446	-56.806
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-70.923	-75.537	-69.039	-68.690	-64.446	-56.806
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-70.923	-75.537	-69.039	-68.690	-64.446	-56.806
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	-70.923	-75.537	-69.039	-68.690	-64.446	-56.806

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 150210 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Zeilen 02 und 15	Die investiven Ein- und Auszahlungen im Rahmen des Breitbandausbaues im Stadtgebiet sind entsprechend der vertraglichen Regelungen über sieben Jahre ergebniswirksam aufzulösen (Ertrag 102.650 EUR, Aufwand 124.700 EUR).
Zeile 05	Nebenkostenerstattungen der Heimatvereine entsprechend der Nutzungsverträge für die Bürgerhäuser
Zeile 07	Für die Eigenleistungen der Vereine bei den Baumaßnahmen an Bürgerhäusern sind in der Bilanz auf der Passiva-Seite "Sonstige Sonderposten" angesetzt. Entsprechend der Restnutzungsdauer der Bürgerhäuser werden diese Sonderposten ertragswirksam aufgelöst und reduzieren somit den Netto-Abschreibungsaufwand.
Zeile 13	bauliche Unterhaltung Im Haushaltsansatz 2017 ist nur der allgemeine Unterhaltungsbedarf berücksichtigt.
Zeile 15	10.000 EUR - Zuschuss an den Hallenbauverein Salzkotten

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 150210 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-20.020	-22.872	-15.924	-16.075	-16.231	-16.391
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			1.150.240			
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten			1.150.240			
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen	-12.660	-67.000	-100.000			
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-46.724	-22.000	-1.444.800			
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-59.384	-89.000	-1.544.800			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-59.384	-89.000	-394.560			

Investitionen Produkt 150210 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze						
I.1531 Förderung Breitband-versorgung	-22.000	-294.560	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.150.240	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-22.000	-1.444.800	0	0	0	0
IVN12.1501 Begegnungsstätte Verne	-67.000	-100.000	0	0	0	0
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-67.000	-100.000	0	0	0	0
Summe	-89.000	-394.560	0	0	0	0

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 150220 Märkte			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Produkt	150220	Märkte	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Bürgerdienste		Thomas Peitzmeier	
Beschreibung	Das Produkt "Märkte" umfasst die Durchführung des Wochenmarktes und der Martini-Kirmes.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Versorgung der Bevölkerung mit wochenmarkttypischen Produkten - Förderung der Gemeinschaft und Geselligkeit durch Anbieten einer jährlichen Kirmes - Brauchtumpflege - Charakter der traditionell gewachsenen Stadtkirmes erhalten und ausbauen - Attraktivitätssteigerung/Besucherzahlen erhöhen - Kaufkraftbindung stärken (verkaufsoffener Sonntag) - Förderung des Gemeinschaftssinnes und der Identifikation mit der Stadt 		
Zielgruppen	Bevölkerung Schausteller/Marktbeschicker Veranstalter Besucher aus der Region (Radius ca. 50 km) Auswärtige Besucher außerhalb der Region/Ausländische Gäste/Partnerstädte		
Auftragsgrundlage	Gewerbeordnung Satzungen Bürgermeister/Rat		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,29	0,29	0,29

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 150220 Märkte							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.848	12.000	11.500	11.500	11.500	11.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	10.921	12.100	11.600	11.600	11.600	11.600
11	- Personalaufwendungen	-14.598	-14.310	-15.819	-16.136	-16.459	-16.788
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.448	-7.050	-6.950	-6.950	-6.950	-6.950
	Bewirtschaftung	-508	-1.750	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-20.045	-21.360	-22.769	-23.086	-23.409	-23.738
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-9.124	-9.260	-11.169	-11.486	-11.809	-12.138
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-9.124	-9.260	-11.169	-11.486	-11.809	-12.138
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-9.124	-9.260	-11.169	-11.486	-11.809	-12.138
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-8.776	-7.950	-8.450	-8.600	-8.750	-8.900
29	= Internes Jahresergebnis	-17.900	-17.210	-19.619	-20.086	-20.559	-21.038

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 150220 Märkte

Zeile 04	Standgelder	Wochenmarkt:	5.500 EUR
		Martini-Markt:	6.000 EUR

Zeile 06 Erstattung Stromkosten

Zeile 28 Interne Leistungsverrechnung der Bauhofkosten

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 150220 Märkte							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-9.611	-9.260	-11.169	-11.486	-11.809	-12.138
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten						
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen						
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)						

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben	23.635.809	24.514.300	26.030.500	26.954.500	27.605.500	28.248.500
	davon Grundsteuer A	188.253	191.500	187.500	187.500	187.500	187.500
	Grundsteuer B	3.112.461	3.225.000	3.306.000	3.366.000	3.426.000	3.486.000
	Gewerbesteuer	7.461.212	7.700.000	8.400.000	8.500.000	8.600.000	8.700.000
	Anteil an der Einkommensteuer	10.126.397	10.470.000	10.800.000	11.200.000	11.600.000	12.000.000
	Anteil an der Umsatzsteuer	1.429.821	1.470.000	1.847.000	2.170.000	2.220.000	2.270.000
	Sonstige Steuern	308.038	410.000	402.000	402.000	402.000	402.000
	Familienleistungsausgleich	1.003.495	1.047.800	1.088.000	1.129.000	1.170.000	1.203.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.621.886	2.699.928	2.767.120	2.384.000	2.791.000	2.694.000
	Schlüsselzuweisungen	2.475.743	2.699.928	2.767.120	2.384.000	2.791.000	2.694.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-170					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	26.257.525	27.214.228	28.797.620	29.338.500	30.396.500	30.942.500
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-15.971.694	-16.454.106	-18.413.336	-18.870.000	-19.265.000	-19.031.000
	davon Gewerbesteuerumlage	-642.353	-656.000	-705.000	-713.000	-722.000	-730.000
	Zuschlag für Deutsche Einh.	-624.000	-637.000	-685.000	-693.000	-681.000	
	Kreisumlage	-14.705.342	-15.161.106	-17.023.336	-17.464.000	-17.862.000	-18.301.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.144	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-15.975.838	-16.504.106	-18.463.336	-18.920.000	-19.315.000	-19.081.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	10.281.687	10.710.122	10.334.284	10.418.500	11.081.500	11.861.500
19	+ Finanzerträge	364.216	354.820	508.620	486.420	481.820	481.320
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-163.303	-79.273	-81.033	-65.945	-51.090	-35.504
21	= Finanzergebnis	200.913	275.547	427.587	420.475	430.730	445.816
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	10.482.600	10.985.669	10.761.871	10.838.975	11.512.230	12.307.316
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	10.482.600	10.985.669	10.761.871	10.838.975	11.512.230	12.307.316
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	10.482.600	10.985.669	10.761.871	10.838.975	11.512.230	12.307.316

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.703.795	11.035.669	10.811.871	10.888.975	11.562.230	12.357.316
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.822.943	1.983.880	2.026.460	2.025.600	2.025.600	2.025.600
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen		300.000				
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	1.822.943	2.283.880	2.026.460	2.025.600	2.025.600	2.025.600
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen		-300.000				
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten		-300.000				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	1.822.943	1.983.880	2.026.460	2.025.600	2.025.600	2.025.600
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	12.526.738	13.019.549	12.838.331	12.914.575	13.587.830	14.382.916
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten		1.900.000	1.400.000	335.033	309.033	309.033
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung						
35	- Tilgung und Gewährung von Krediten	-486.403	-431.533	-320.761	-452.825	-491.260	-299.831
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung						
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-486.403	1.468.467	1.079.239	-117.792	-182.227	9.202

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Produktbeschreibung Produkt 160110 Allgemeine Finanzwirtschaft			
Stadt Salzkotten			
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt	160110	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Fachbereich Finanzen		Bernhard Temborius	
Beschreibung	Das Produkt umfasst u.a. die Verwaltung und Festsetzung der allgemeinen Deckungsmittel und der allgemeinen Zahlungsverpflichtungen.		
Allgemeine Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Finanzkraftsicherstellung der Stadt Salzkotten - Ausgeglichener Haushalt - Keine Neuverschuldung 		
Zielgruppen	Bürger Rat Verwaltung		
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung Gemeindefinanzierungsgesetz Kommunalabgabengesetz Grundsteuergesetz Gewerbesteuergesetz Hundesteuergesetz Vergnügungssteuergesetz Haushaltssatzung		
Anzahl Stellen	2015	2016	2017
laut Stellenplan	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilergebnisplan Produkt 160110 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Stadt Salzkotten							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben	23.635.809	24.514.300	26.030.500	26.954.500	27.605.500	28.248.500
	davon Grundsteuer A	188.253	191.500	187.500	187.500	187.500	187.500
	Grundsteuer B	3.112.461	3.225.000	3.306.000	3.366.000	3.426.000	3.486.000
	Gewerbesteuer	7.461.212	7.700.000	8.400.000	8.500.000	8.600.000	8.700.000
	Anteil an der Einkommensteuer	10.126.397	10.470.000	10.800.000	11.200.000	11.600.000	12.000.000
	Anteil an der Umsatzsteuer	1.429.821	1.470.000	1.847.000	2.170.000	2.220.000	2.270.000
	Sonstige Steuern	308.038	410.000	402.000	402.000	402.000	402.000
	Familienleistungsausgleich	1.003.495	1.047.800	1.088.000	1.129.000	1.170.000	1.203.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.621.886	2.699.928	2.767.120	2.384.000	2.791.000	2.694.000
	Schlüsselzuweisungen	2.475.743	2.699.928	2.767.120	2.384.000	2.791.000	2.694.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-170					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	26.257.525	27.214.228	28.797.620	29.338.500	30.396.500	30.942.500
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-15.971.694	-16.454.106	-18.413.336	-18.870.000	-19.265.000	-19.031.000
	davon Gewerbesteuerumlage	-642.353	-656.000	-705.000	-713.000	-722.000	-730.000
	Zuschlag für Deutsche Einh.	-624.000	-637.000	-685.000	-693.000	-681.000	
	Kreisumlage	-14.705.342	-15.161.106	-17.023.336	-17.464.000	-17.862.000	-18.301.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.144	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-15.975.838	-16.504.106	-18.463.336	-18.920.000	-19.315.000	-19.081.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	10.281.687	10.710.122	10.334.284	10.418.500	11.081.500	11.861.500
19	+ Finanzerträge	364.216	354.820	508.620	486.420	481.820	481.320
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-163.303	-79.273	-81.033	-65.945	-51.090	-35.504
21	= Finanzergebnis	200.913	275.547	427.587	420.475	430.730	445.816
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	10.482.600	10.985.669	10.761.871	10.838.975	11.512.230	12.307.316
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	10.482.600	10.985.669	10.761.871	10.838.975	11.512.230	12.307.316
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis	10.482.600	10.985.669	10.761.871	10.838.975	11.512.230	12.307.316

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 160110 Allgemeine Finanzwirtschaft

Zeile 01 Entwicklung der Realsteuerhebesätze

Grundsteuer A

240 v.H. seit 2011

220 v.H. 1983 - 2010

Grundsteuer B

429 v.H. lt. Entwurf Haushaltssatzung 2017

423 v.H. 2016

413 v.H. 2013 - 2015

400 v.H. 2011 - 2012

381 v.H. 2004 -2010

350 v.H. 2003

Gewerbsteuer

417 v.H. lt. Entwurf Haushaltssatzung 2017

411 v.H. seit 2012

403 v.H. 2004 - 2011

380 v.H. 1998 - 2003

Anteile an der Umsatzsteuer

Schlüsselzahl von 2015 bis 2017 = 0,001272250

Schlüsselzahl von 2012 bis 2014 = 0,001614404

Schlüsselzahl von 2009 bis 2011 = 0,001979724

Schlüsselzahl von 2000 bis 2008 = 0,002347200

Schlüsselzahl von 1998 bis 1999 = 0,001117300

Zeile 02 Die Schlüsselzuweisungen werden entsprechend dem jährlichen Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) ermittelt.

Zeile 15 Kreisumlage lt. Entwurf Kreishaushalt 2017

2017	2016
------	------

42,17	40,22 v.H. - Allg. Kreisumlage
-------	--------------------------------

22,07	21,05 v.H. - Jugendamtsumlage
-------	-------------------------------

Differenzierte Umlagen

90.159 EUR	74.160 EUR	- Kreismusikschule
------------	------------	--------------------

33.604 EUR	31.972 EUR	- Kreisfahrbücherei
------------	------------	---------------------

Zeile 16 Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten erfolgen nach einer individuellen Risikoprüfung der noch offenen Steuerforderungen Einzelwertberichtigungen. Diese Einzelwertberichtigungen stellen Aufwandsbuchungen dar.

Zeile 19 Aufgrund der beschlossenen Erhöhung des Stammkapitals beim Abwasserwerk auf 10 Mio. EUR bei Anwendung eines Zinssatzes von 4 % erhöht sich die jährliche Eigenkapitalverzinsung von rd. 260.000 EUR auf 400.000 EUR.

Zeile 20 Aufgrund der geringeren Restverschuldung nach den jährlichen Tilgungsleistungen sinken die Zinsaufwendungen für Investitionskredite.

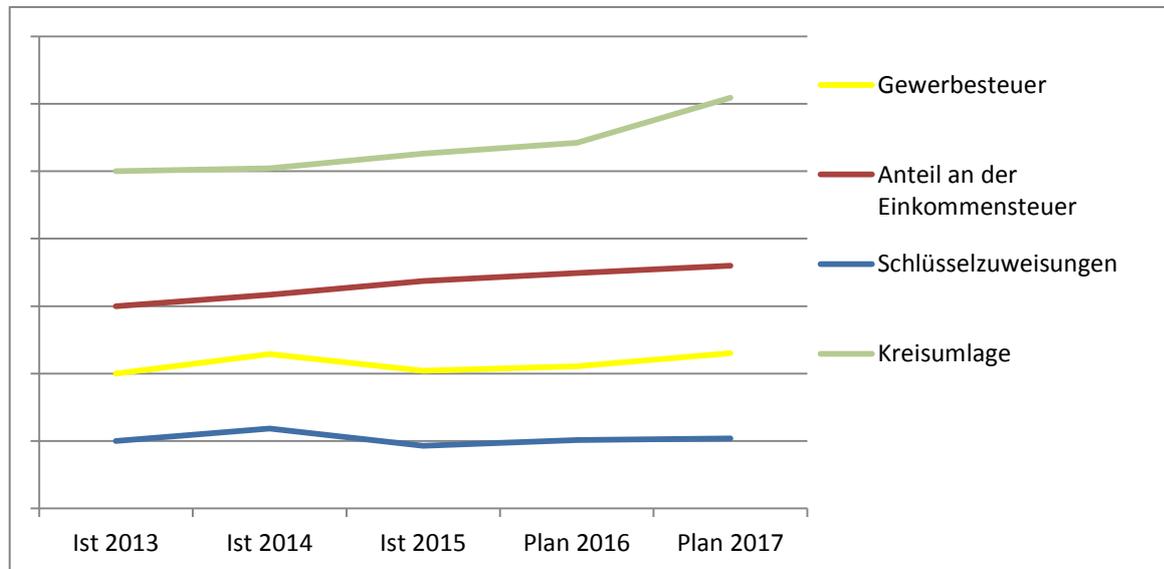
Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Weitere Informationen zum Produkt 160110 Allgemeine Finanzwirtschaft

Entwicklung wichtiger Haushaltsansätze

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Gewerbsteuer	7.304.921	8.353.502	7.461.212	7.700.000	8.400.000
Anteil an der Einkommensteuer	9.004.360	9.516.587	10.126.397	10.470.000	10.800.000
Schlüsselzuweisungen	2.660.563	3.149.080	2.475.743	2.699.928	2.767.120
Kreisumlage	13.976.228	14.101.724	14.705.342	15.161.106	17.023.336

Grafische Darstellung der Kennzahlen und Leistungsdaten



Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Teilfinanzplan Produkt 160110 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Salzkotten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.703.795	11.035.669	10.811.871	10.888.975	11.562.230	12.357.316
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.822.943	1.983.880	2.026.460	2.025.600	2.025.600	2.025.600
19	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
20	+ Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen		300.000				
21	+ Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	1.822.943	2.283.880	2.026.460	2.025.600	2.025.600	2.025.600
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						
25	- Ausz. Baumaßnahmen						
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
27	- Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen		-300.000				
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten		-300.000				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	1.822.943	1.983.880	2.026.460	2.025.600	2.025.600	2.025.600
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	12.526.738	13.019.549	12.838.331	12.914.575	13.587.830	14.382.916
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten		1.900.000	1.400.000	335.033	309.033	309.033
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung						
35	- Tilgung und Gewährung von Krediten	-486.403	-431.533	-320.761	-452.825	-491.260	-299.831
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung						
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-486.403	1.468.467	1.079.239	-117.792	-182.227	9.202

Investitionen Produkt 160110 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Salzkotten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I.1601 Investitionspauschale	1.393.880	1.443.460	0	1.443.000	1.443.000	1.443.000	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.393.880	1.443.460	0	1.443.000	1.443.000	1.443.000	
I.1602 Schulpauschale	522.000	514.600	0	514.600	514.600	514.600	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	522.000	514.600	0	514.600	514.600	514.600	
I.1603 Sportpauschale	68.000	68.400	0	68.000	68.000	68.000	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	68.000	68.400	0	68.000	68.000	68.000	
I.1605 Rückzahlung von Ausleihungen	0	0	0	26.000	0	0	
I16.1601 Einzahlung aus zweckgeb. Rücklage Abwasserwerk	300.000	0	0	0	0	0	
20 + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	300.000	0	0	0	0	0	
I16.1602 Auszahlung an Rücklage Bäderbetrieb	-300.000	0	0	0	0	0	
27 - Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen	-300.000	0	0	0	0	0	
Summe	1.983.880	2.026.460	0	2.051.600	2.025.600	2.025.600	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Erläuterungen - Investitionen Produkt 160110 Allgemeine Finanzwirtschaft

Rückzahlung von Aus- leihungen

I.1605

Rückzahlung eines Darlehens durch den Verein für kulturhistorische Bauten

Gesamtinvestitionsübersicht

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Investitionen							
Stadt Salzkotten							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I.0101 Einzahlung in den Ver- sorgungsfonds	-279.343	-306.912	0	-302.897	-253.562	-264.451	
27 - Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen	-279.343	-306.912	0	-302.897	-253.562	-264.451	
I.0102 Ausstattung Rathaus	-15.000	-17.000	0	-12.000	-12.000	-12.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.000	-17.000	0	-12.000	-12.000	-12.000	
I.0150 Veräußerung allgem. Grund- vermögen	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
19 + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
I.0151 Erwerb allgem. Grundver- mögen	-570.000	-500.000	0	-300.000	-300.000	-300.000	
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-570.000	-500.000	0	-300.000	-300.000	-300.000	
I.0152 Veräußerung von Wohnbau- grundstücken	1.400.000	1.300.000	0	1.300.000	1.300.000	1.300.000	
19 + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.400.000	1.300.000	0	1.300.000	1.300.000	1.300.000	
I.0153 Erwerb Wohnbauflächen	-520.000	-550.000	0	-300.000	-300.000	-300.000	
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-520.000	-550.000	0	-300.000	-300.000	-300.000	
I.0154 Veräußerung Gewerbe- flächen	25.000	25.000	0	20.000	20.000	20.000	
19 + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	25.000	25.000	0	20.000	20.000	20.000	
I.0155 Erwerb Gewerbeflächen	-80.000	-80.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-80.000	-80.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	
I.0170 Verkauf von Fahrzeugen (Bauhof)	0	10.000	0	0	0	0	
19 + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	10.000	0	0	0	0	
I.0171 Kauf von Fahrzeugen und Geräten (Bauhof)	-70.000	-116.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-70.000	-116.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	
I.0201 Feuerschutzpauschale	76.000	76.000	0	76.000	76.000	76.000	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.000	76.000	0	76.000	76.000	76.000	
I.0202 Kauf von Ausrüstung und Geräten (Feuerwehr)	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	
I.0205 Kauf von Feuerwehrfahr- zeugen	-40.000	-300.000	0	-300.000	-300.000	-300.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-40.000	-300.000	0	-300.000	-300.000	-300.000	
I.0206 Verkauf von Feuerwehrfahr- zeugen	0	0	0	5.000	5.000	5.000	
19 + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	5.000	5.000	5.000	
I.0320 Ausstattung für Lernen mit neuen Medien GS	-35.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-35.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	
I.0501 Ausstattung Übergangs- wohnheime Asyl/Aussiedler	-80.000	0	0	-20.000	-20.000	-20.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-80.000	0	0	-20.000	-20.000	-20.000	
I.0801 Ausstattung von Sport- anlagen	-4.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	
I.1101 Kauf von Abfallbehältern	-10.000	-11.000	0	-11.000	-11.000	-12.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.000	-11.000	0	-11.000	-11.000	-12.000	
I.1201 Erschließungsbeiträge	457.000	365.000	0	224.000	168.000	168.000	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Investitionen							
Stadt Salzkotten							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
21 + Einz. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	457.000	365.000	0	224.000	168.000	168.000	
I.1202 Abführung Entwässerungs- anteile an Abwasserwerk	-27.500	-21.900	0	-13.500	-10.100	-10.100	
I.1203 Erweiterung und Neuanlage Straßenbeleuchtung	-52.000	-92.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	108.000	8.000	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-160.000	-100.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	
I.1206 Allgemeine Maßnahmen an Baustraßen	0	-25.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-25.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	
I.1310 Neuanlage und Ausstattung von Grünanlagen	0	-7.000	0	0	0	0	
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0	-7.000	0	0	0	0	
I.1340 Kauf Einrichtungsgegen- stände Friedhöfe	-1.500	-7.300	0	-500	-500	-500	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.500	-7.300	0	-500	-500	-500	
I.1350 Neuanlage Pflegefreie Gräber	-20.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-20.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	
I.1360 Kauf von Fahrzeugen und Geräten (Stadtwald)	-1.000	0	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.000	0	0	0	0	0	
I.1501 Investitionen Wirtschafts- förderung(Schilder pp.)	-4.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-4.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	
I.1520 Ausstattung Stadtmarketing/ Tourismus	-1.250	0	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.250	0	0	0	0	0	
I.1531 Förderung Breitband- versorgung	-22.000	-294.560	0	0	0	0	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.150.240	0	0	0	0	
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-22.000	-1.444.800	0	0	0	0	
I.1601 Investitionspauschale	1.393.880	1.443.460	0	1.443.000	1.443.000	1.443.000	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.393.880	1.443.460	0	1.443.000	1.443.000	1.443.000	
I.1602 Schulpauschale	522.000	514.600	0	514.600	514.600	514.600	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	522.000	514.600	0	514.600	514.600	514.600	
I.1603 Sportpauschale	68.000	68.400	0	68.000	68.000	68.000	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	68.000	68.400	0	68.000	68.000	68.000	
I.1605 Rückzahlung von Aus- leihungen	0	0	0	26.000	0	0	
I15.0201 Aufbau eines Sirenen- warnsystems	-8.500	-22.000	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-8.500	-22.000	0	0	0	0	
I16.0230 Ausstattung zur Sicherung des Straßenverkehrs	-4.000	0	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.000	0	0	0	0	0	
I16.0501 Übergangwohnheime für Asylbewerber	-1.900.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-1.900.000	0	0	0	0	0	
I16.0601 Kühlschränke für Mittagsverpflegung in acht Kitas	-1.600	0	0	0	0	0	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.400	0	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-16.000	0	0	0	0	0	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Investitionen							
Stadt Salzkotten							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
116.1601 Einzahlung aus zweckgeb. Rücklage Abwasserwerk 20 + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	300.000 300.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	
116.1602 Auszahlung an Rücklage Bäderbetrieb 27 - Ausz. Erwerb v. Finanzanlagen	-300.000 -300.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	
117.0101 Planungskosten Sanierung und Erweiterung Rathaus 25 - Ausz. Baumaßnahmen	0 0	-150.300 -150.300	0 0	0 0	0 0	0 0	
117.0105 Einbau einer elektro- nischen Lautsprecheranlage 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0 0	-8.000 -8.000	0 0	0 0	0 0	0 0	
117.1201 Barrierefreier Ausbau von Bushaltest. im Stadtgeb. 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Ausz. Baumaßnahmen	0 0 0	-25.480 229.320 -254.800	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	
IMH.0601 Einrichtung Kita Mantinghausen 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.700 -2.700	-3.500 -3.500	0 0	-2.500 -2.500	-2.500 -2.500	-2.500 -2.500	
IMH09.1201 Baukosten BG Hohlwegskamp 25 - Ausz. Baumaßnahmen	-5.000 -5.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	
IMH14.1301 Teilerneuerg. Zaun- anlage Spielplatz Hubertusweg 24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-5.400 -5.400	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	
IMH14.1302 Erneuerung Friedhofs- wege 25 - Ausz. Baumaßnahmen	-34.000 -34.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	
INT.0601 Ausstattung Familienzentrum 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.200 -6.200	-9.000 -9.000	0 0	-8.000 -8.000	-8.000 -8.000	-8.000 -8.000	
INT09.1201 Baukosten BG Kesberge (II. BA) 25 - Ausz. Baumaßnahmen	-5.000 -5.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	
INT18.1201 Neuanbindung Bauge- biet Kesberge an die K37 25 - Ausz. Baumaßnahmen	0 0	0 0	0 0	-80.000 -80.000	0 0	0 0	
IOT.0301 Ausstattung Grundschule Tudorf/NT/OT 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.400 -2.400	-3.000 -3.000	0 0	-2.500 -2.500	-2.500 -2.500	-2.500 -2.500	
IOT11.1201 Baukosten BG Almeschlag (Erweiterung) 25 - Ausz. Baumaßnahmen	-5.000 -5.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	
IOT16.0301 Erneuerung Zaunanlage Grundschule 24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-5.000 -5.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	
IOT16.1240 Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle "Meier" 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Ausz. Baumaßnahmen	-4.100 36.900 -41.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	
IOT16.1301 Teilerneuerung Spiel- platz Kolpingstraße 24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-12.000 -12.000	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	
IOT17.1301 Erneuerung Spielplatz Meyers Wiese 24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0 0	-30.000 -30.000	0 0	0 0	0 0	0 0	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Investitionen							
Stadt Salzkotten							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
ISH.0301 Ausstattung Grundschul- verbund SH / TH 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.900	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	
	-7.900	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	
ISH13.1201 Baukosten Überfüh- rungs Bauwerk Habringhauser Weg 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-169.000	
	0	0	0	0	0	506.000	
	0	0	0	0	0	-675.000	
ISH16.0301 Barrierefreier Zugang Schulgebäude 24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-7.500	0	0	0	0	0	
	-7.500	0	0	0	0	0	
ISH16.0801 Neubau Hauptspielfeld und Trainingsplatz 25 - Ausz. Baumaßnahmen	-233.550	0	0	0	0	0	
	-233.550	0	0	0	0	0	
ISH16.0802 Neubau Sportheim 25 - Ausz. Baumaßnahmen	-140.000	0	0	0	0	0	
	-140.000	0	0	0	0	0	
ISK.0320 Ausstattung Grundschule 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.500	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	
	-8.500	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	
ISK.0330 Ausstattung Hauptschule 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-800	-500	0	0	0	0	
	-800	-500	0	0	0	0	
ISK.0340 Ausstattung Realschule 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-800	-500	0	0	0	0	
	-800	-500	0	0	0	0	
ISK.0345 Ausstattung Gesamtschule 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-31.000	-18.500	0	-20.000	-20.000	-20.000	
	-31.000	-18.500	0	-20.000	-20.000	-20.000	
ISK.0346 Ausstattung Mensa 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
	-5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
ISK.0347 Ausstattungsmaterial Testverfahren 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.200	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
	-6.200	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
ISK.0348 Ausstattung Selbstlernzentrum 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	
	0	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	
ISK.0430 Ausstattung Bücherei 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-2.600	0	0	-1.000	0	
	0	900	0	0	0	0	
	0	-3.500	0	0	-1.000	0	
ISK.0601 Ausstattung Jube Salzkotten 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.000	-1.000	0	0	-1.000	0	
	-1.000	-1.000	0	0	-1.000	0	
ISK.0602 Ausstattung Familien- zentrum "Kuhbusch" 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.000	-10.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	
	-9.000	-10.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	
ISK.0620 Ausstattung Kita "Sälzer Krümel" (Papenbrede) 26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.500	-7.700	0	-7.000	-7.000	-7.000	
	-6.500	-7.700	0	-7.000	-7.000	-7.000	
ISK09.1210 Baukosten GE/GI Haltiger Feld 25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-200.000	0	0	0	0	
	0	-200.000	0	0	0	0	
ISK10.1202 Baukosten GE/MI An der Burg 25 - Ausz. Baumaßnahmen	-10.000	0	0	-470.000	0	0	
	-10.000	0	0	-470.000	0	0	
ISK11.1201 Baukosten Baugebiet Bümers Grund	-185.000	-100.000	0	0	0	0	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Investitionen							
Stadt Salzkotten							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-185.000	-100.000	0	0	0	0	
ISK12.0346 Medientechnik Gesamt- schule	-60.000	-40.000	0	-30.000	-30.000	-25.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-60.000	-40.000	0	-30.000	-30.000	-25.000	
ISK13.0346 Medientechnik Gesamtschule (Verkabelung)	-20.000	-20.000	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-20.000	-20.000	0	0	0	0	
ISK15.0321 Gardinenerneuerung Liboriussschule	-11.000	-11.000	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.000	-11.000	0	0	0	0	
ISK15.0348 Außenspielgeräte Gesamtschule	0	0	0	-10.000	-12.000	-4.000	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	0	0	-10.000	-12.000	-4.000	
ISK15.0349 Erweiterung Gesamt- schule Sekundarstufe II	-15.000	-1.530.000	-1.400.000	-1.400.000	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-15.000	-1.530.000	-1.400.000	-1.400.000	0	0	
ISK15.1204 Umgestalt. Feurgassen (Integr.Handlungskonzept)	0	-43.500	0	0	0	0	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	101.500	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-145.000	0	0	0	0	
ISK15.1302 Erstellung Lagerplatz Berglar gem. BIMSCHG	-120.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-120.000	0	0	0	0	0	
ISK16.0345 Errichtung Selbstlern- zentrum Gesamtschule	-371.900	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-371.900	0	0	0	0	0	
ISK16.0346 Ersteinrichtung Selbstlern- zentrum Gesamtschule	-29.000	0	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-29.000	0	0	0	0	0	
ISK16.0347 Sanierung und Erweiterung Verwaltungs- bereich	-112.300	0	0	0	0	0	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	47.700	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-160.000	0	0	0	0	0	
ISK16.0348 Küche für Verwaltungs- bereich	-2.800	0	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.800	0	0	0	0	0	
ISK16.0349 Hausanschlüsse für die Erweiterung Gesamtschule	-20.500	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-20.500	0	0	0	0	0	
ISK16.0501 Erneuerg. Küchenzeilen Überg.-Wohnheim Landwehrweg	-15.600	0	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.600	0	0	0	0	0	
ISK16.1201 Umlegung vorhandener Fußweg Klingelstraße	-19.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-19.000	0	0	0	0	0	
ISK16.1205 Befestigung Fußweg Kleine Mühlenfeld	-15.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-15.000	0	0	0	0	0	
ISK16.1240 Barrierefreier Ausbau Busbahnhof Upsprunger Straße	-81.000	0	0	0	0	0	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	728.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-809.000	0	0	0	0	0	
ISK16.1241 Barrierefreier Ausbau Bushaltestelle Thüler Straße	-6.700	0	0	0	0	0	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	60.300	0	0	0	0	0	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Investitionen							
Stadt Salzkotten							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-67.000	0	0	0	0	0	
ISK16.1301 Neugestalt.Franz- Kleine-Park (Integr.Handlungsk.)	-79.800	-7.800	0	0	0	0	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	186.200	18.200	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-266.000	-26.000	0	0	0	0	
ISK17.0345 Errichtung Räume für Gemeinschaftsunterricht	0	-90.000	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-90.000	0	0	0	0	
ISK17.0347 Einrichtung Computer- raum Gesamtschule	0	-29.000	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-29.000	0	0	0	0	
ISK17.1203 Baukosten BG Upsprunger Straße	0	-45.000	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-45.000	0	0	0	0	
ISK17.1204 Umgestalt. Platzfl. Ecke Wallgraben/Lange Straße	0	-2.800	0	0	0	0	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	4.200	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-7.000	0	0	0	0	
ISK17.1301 Erneuerung Spielplatz Zur Schanze	0	-24.400	0	0	0	0	
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0	-24.400	0	0	0	0	
ISK18.0345 Ersteinrichtung Sekundarstufe II	0	0	0	-120.000	-80.000	-40.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	-120.000	-80.000	-40.000	
ISK18.1201 Schulwegsicherung Oelweg 1. BA	0	0	0	-500.000	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	0	0	-500.000	0	0	
ISW.0601 Ausstattung Kita "Hoppetosse"	-4.500	-6.500	0	-4.500	-4.500	-4.500	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.500	-6.500	0	-4.500	-4.500	-4.500	
ISW09.1201 Baukosten BG Holser Bruch	-5.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-5.000	0	0	0	0	0	
ISW17.1301 Neuanlage Spielplatz BG Holser Bruch	0	-35.000	0	0	0	0	
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0	-35.000	0	0	0	0	
ITH.0301 Ausstattung Grundschule	-5.400	0	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.400	0	0	0	0	0	
ITH.0601 Ausstattung Familienzen- trum "Kunterbunt"	-6.000	-6.500	0	-6.000	-5.000	-5.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.000	-6.500	0	-6.000	-5.000	-5.000	
ITH16.1201 Baukosten Baugebiet Am Eichenwald	-80.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-80.000	0	0	0	0	0	
IVL10.1203 Baukosten BG Auf dem Howe (weiterer BA)	-75.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-75.000	0	0	0	0	0	
IVL16.0202 Anbau an das vorhan- dene Gerätehaus	-70.000	-57.000	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-70.000	-57.000	0	0	0	0	
IVL17.0201 Einrichtung Anbau Gerätehaus	0	-14.000	0	0	0	0	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-14.000	0	0	0	0	
IVL17.1301 Erneuerung Einfriedung Friedhof (westliche Grenze)	0	-4.500	0	0	0	0	

Haushaltsplan Stadt Salzkotten 2017

Investitionen							
Stadt Salzkotten							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	-4.500	0	0	0	0	
IVN.0301 Ausstattung Grundschul- verbund Verne/Verlar	-4.900	-6.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.900	-6.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	
IVN12.1202 Baukosten BG Im Höwen, 1. Erweiterung	-320.000	0	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-320.000	0	0	0	0	0	
IVN12.1501 Begegnungsstätte Verne	-67.000	-100.000	0	0	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	-67.000	-100.000	0	0	0	0	
IVN15.1301 Teilerneuerung Spiel- platz Bohmkestraße	-2.500	0	0	0	0	0	
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-2.500	0	0	0	0	0	
IVN16.0301 Erneuerung Spielanlage Marienschule	-34.000	0	0	0	0	0	
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-34.000	0	0	0	0	0	
IVN18.1301 Stellplatzanlage Friedhof Verne	0	0	0	-12.000	0	0	
25 - Ausz. Baumaßnahmen	0	0	0	-12.000	0	0	
Summe	-2.243.263	-1.332.292	-1.400.000	-571.797	1.897.938	1.772.049	

Anlagen

Stellenplan

Stellenplan 2017
Teil A: Beamte

Wahlbeamte u. Laufbahngruppen Amtsbezeichnungen gem. LBesO	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
Wahlbeamte Bürgermeister/in	B4	1,0000	1,0000	1,0000	1,0000	
Insgesamt:		1,0000	1,0000	1,0000	1,0000	
<u>Laufbahngruppe 2</u> Stadtverwaltungsdirektor/in Stadtoberverwaltungsrat/-rätin Stadtverwaltungsrat/-rätin	A15 A14 A13	-- 1,0000 1,0000	-- -- --	<u>Höherer Dienst</u> -- 1,0000 --	-- 1,0000 --	
Stadtsamtsrat/-rätin Stadtsamtmann/-frau Stadtforstamtmann/-frau Stadtoberinspektor/in Stadtsinspektor/in	A12 A11 A11 A10 A09	4,0000 3,0000 1,0000 1,0000 * 1,0000 *	-- -- -- 1,0000 -- --	<u>Gehobener Dienst</u> 1,0000 4,0000 3,0000 1,0000 1,0000 --	1,0000 4,0000 2,0000 1,0000 2,0000 --	* Elternzeit / Ersatzkraft * zur Übernahme Anwärter/in (Bachelor)
Insgesamt:		12,0000	1,0000	11,0000	11,0000	
<u>Laufbahngruppe 1</u> Stadtsamtsinspektor/in Stadthauptsekretär/in Stadtobersekretär/in Stadtsekretär/in	A09 A08 A07 A06	-- -- -- --	-- -- -- --	-- -- -- --	-- -- -- --	
Insgesamt:		0,0000	0	0,0000	0,0000	

Stellenplan 2017

Teil B: Tariflich Beschäftigte - Allgemeiner Dienst

Entgeltgruppe nach TVöD	Zahl der Stellen 2017	Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Erläuterungen
1	2	3	4	5
15	1,0000	1,0000	1,0000	
14	---	---	---	
13	---	---	---	
12	2,0000	2,0000	2,0000	
11	5,5000 *	4,5000	4,0000	* 1 x KW 2020
10	5,5000	5,0000	4,0000	
9	12,1410	12,1410	11,5385	
8	17,2428	16,7428	15,5333	
7	2,0000	2,0000	2,0000	
6	33,9500	33,9500	32,0205	
5	11,4533	10,6044	11,4108	
4	1,1700	1,1700	1,1700	
3	---	---	---	
2	3,6844	4,1895	3,5144	
1	---	---	---	
Summe Beschäftigte insgesamt:	95,6415	93,2977	88,1875	

Nachrichtlich:

Teil B: An den Kreis Paderborn - zur Weiter-Zuweisung an das Jobcenter - zugewiesene Stellen

Entgeltgruppe nach TVöD	Zahl der Stellen 2017	Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Erläuterungen
1	2	3	4	5
10	1,0000	1,0000	1,0000	
9	0,0000	1,0000	0,0000	
Summe Beschäftigte insgesamt:	1,0000	2,0000	1,0000	

Stellenplan 2017
Teil B: Tariflich Beschäftigte - Sozial- und Erziehungsdienst

Entgeltgruppe nach TVöD - Anhang 2	Zahl der Stellen 2017	Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Erläuterungen
1	2	3	4	5
S 18	---	---	---	
S 17	---	---	---	
S 16	1,0000	1,0000	0,9359	
S 15	4,0000	4,0000	3,0000	
S 14	---	---	---	
S 13	3,0000	2,0000	3,0000	
S 12	---	---	---	
S 11 U	---	0,5000	0,5000	
S 11	1,5513	1,0513	1,0513	
S 10	---	---	---	
S 9	---	---	---	
S 8 b	---	---	---	
S 8 a	56,1026	52,6026	52,6090	
S 7	---	---	---	
S 6	---	---	---	
S 5	---	---	---	
S 4	13,0000	13,6410	11,9615	
S 3	---	---	---	
S 2	1,0641	1,0641	1,0641	
Summe Beschäftigte insgesamt:	79,7180	75,8590	74,1218	

Stellenübersicht Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Beamtinnen/Beamte auf Probe

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Beamtinnen/Beamten 2017	Zahl der Beamtinnen/Beamten 2016	Zahl der Beamtinnen/Beamten am 30.06.2016	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Verwaltungsrätin/Verwaltungsrat	A 13	--	--	--	
Stadtspektorin/Stadtspektor (Bachelor of Laws)	A 09	1	--	--	
Stadtsekretärin/Stadtsekretär	A 06	--	--	--	
Insgesamt:		1	0	0	

II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2017	Beschäftigte am 01.10.2016	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Stadtspektoranwärterinnen/Stadtspektoranwärter (Bachelor of Laws)	Anwärterbezüge	1	1	Rathaus / * bis 31.07.17
Stadtsekretärinwärterinnen/Stadtsekretärinwärter	Anwärterbezüge	--	--	Rathaus
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	5	3	Rathaus
Verwaltungsfachangestellte(r)	Ausbildungsvergütung	--	--	Rathaus
Bauzeichner(in)	Ausbildungsvergütung	--	--	Stadtwerke
Fachkraft für Abwassertechnik	Ausbildungsvergütung	1	1	Stadtwerke / * bis 31.07.17
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik	Ausbildungsvergütung	--	--	Stadtwerke
Elektroniker(in) für Betriebstechnik	Ausbildungsvergütung	--	--	Stadtwerke
Fachangestellte(r) für Bäderbetriebe	Ausbildungsvergütung	--	--	Stadtwerke
Gärtner(in)	Ausbildungsvergütung	--	--	Bauhof
Straßenbauer(in)	Ausbildungsvergütung	--	--	Bauhof
Berufspraktikantinnen/Berufspraktikanten	Praktikantenvergütung	--	--	Jugendbegegnungszentrum
Sozialdienst	Praktikantenvergütung	6	4	Kindertageseinrichtungen
Erziehungsdienst	Praktikantenvergütung	7	3	Kindertageseinrichtungen
Erziehungsdienst (Vorpraktikum)	Praktikantenvergütung			
Insgesamt:		20	12	

Geprüfte Bilanz
zum 31.12.2015

1 Anlagevermögen	<u>172.027.643 €</u>	
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	718.647 €	
1.2 Sachanlagen	<u>141.465.682 €</u>	
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgl. Rechte	<u>23.026.772 €</u>	
1.2.1.1 Grünflächen		12.234.482 €
1.2.1.2 Ackerland		4.015.216 €
1.2.1.3 Wald, Forsten		5.830.531 €
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke		946.542 €
1.2.2 Bebaute Grundstücke u. grundstücksgl. Rechte	<u>57.667.456 €</u>	
1.2.2.1 Kinder- u. Jugendeinrichtungen		9.980.899 €
1.2.2.2 Schulen		26.661.231 €
1.2.2.3 Wohnbauten		572.205 €
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude		20.453.121 €
1.2.3 Infrastrukturvermögen	<u>56.603.402 €</u>	
1.2.3.1 Grund u. Boden des Infrastrukturvermögens		12.608.833 €
1.2.3.2 Brücken und Tunnel		2.297.496 €
1.2.3.3 Gleisanlagen...		1 €
1.2.3.4 Entwässerungs- u. Abwasserbes.anlagen		0 €
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen		41.442.603 €
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens		254.469 €
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	787.790 €	
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	52.027 €	
1.2.6 Maschinen u. techn. Anlagen, Fahrzeuge	1.654.929 €	
1.2.7 Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.499.521 €	
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	173.785 €	
1.3 Finanzanlagen	<u>29.843.315 €</u>	
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		0 €
1.3.2 Beteiligungen		303.287 €
1.3.3 Sondervermögen	28.359.075 €	
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.135.212 €	
1.3.5 Ausleihungen	<u>45.740 €</u>	
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen		0 €
1.3.5.2 an Beteiligungen		0 €
1.3.5.3 an Sondervermögen		0 €
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen		45.740 €
2 Umlaufvermögen	<u>12.414.905 €</u>	
2.1 Vorräte	<u>3.676.006 €</u>	
2.1.1 Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe		17.500 €
2.1.2 Geleistete Anzahlungen		50.000 €
2.1.3 Grundstücke zum Verkauf		3.608.506 €
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.123.546 €</u>	
2.2.1 Öffentlich-rechtl. Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	<u>518.947 €</u>	
2.2.1.1 Gebühren		26.398 €
2.2.1.2 Beiträge		0 €
2.2.1.3 Steuern		136.813 €
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen		0 €
2.2.1.5 Sonstige öffentl.-rechtl. Forderungen		355.736 €
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	<u>581.962 €</u>	
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich		111.999 €
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich		486 €
2.2.2.3 gegen verbundenen Unternehmen		0 €
2.2.2.4 gegen Beteiligungen		11.031 €
2.2.2.5 gegen Sondervermögen		458.445 €
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	22.638 €	
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0 €	
2.4 Liquide Mittel	7.615.353 €	
3 Aktive Rechnungsabgrenzung	1.359.590 €	
<u>Gesamtsumme:</u>	<u>185.802.139 €</u>	

1 Eigenkapital	<u>77.207.491 €</u>	
1.1 Allgemeine Rücklage		70.846.152 €
1.2 Sonderrücklagen		0 €
1.3 Ausgleichsrücklage		8.021.866 €
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-1.660.526 €
2 Sonderposten	<u>80.186.837 €</u>	
2.1 für Zuwendungen		49.161.379 €
2.2 für Beiträge		24.840.828 €
2.3 für den Gebührenaussgleich		371.234 €
2.4 Sonstige Sonderposten		5.813.397 €
3 Rückstellungen	<u>15.172.054 €</u>	
3.1 Pensionsrückstellungen		12.622.840 €
3.2 Rückstellungen für Deponien u. Altlasten		99.149 €
3.3 Instandhaltungsrückstellungen		73.704 €
3.4 Sonstige Rückstellungen		2.376.361 €
4 Verbindlichkeiten	<u>10.082.738 €</u>	
4.1 Anleihen		0 €
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		<u>1.536.068 €</u>
4.2.1 von verbundenen Unternehmen		0 €
4.2.2 von Beteiligungen		0 €
4.2.3 von Sondervermögen		0 €
4.2.4 vom öffentlichen Bereich		847.050 €
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt		689.018 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		0 €
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		111.692 €
4.5 Verbindlichk. aus Lieferungen u. Leistungen		941.199 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0 €
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		205.684 €
4.8 Erhaltene Anzahlungen		7.288.094 €
5 Passive Rechnungsabgrenzung	3.153.018 €	

Gesamtsumme:

185.802.139 €

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR
1	2	3	4	5
2017	1.400	0	0	0
Summe	1.400	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	309	309	309	

Einzelübersicht Verpflichtungsermächtigungen 2017

Produkt	Maßnahme	gesamte VE TEUR	davon fällig 2018 TEUR	davon fällig 2019 TEUR	davon fällig 2020 TEUR
030145	Erweiterung Gesamtschule Sekundarstufe II	1.400	1.400	0	0
		1.400	1.400	0	0

Übersicht über die
Zuwendungen an Fraktionen,
Gruppen und einzelne
Ratsmitglieder

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

(nach § 56 Abs. 3 Satz 2 GO)

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss	Erläuterungen
		2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
	1	2	3	4	5
1	CDU-Fraktion	8.100	8.100	6.088	21 Mitglieder
2	SPD-Fraktion	4.200	4.200	3.686	8 Mitglieder
3	GRÜNE-Fraktion	3.000	3.000	1.702	4 Mitglieder
4	FDP-Fraktion	2.700	2.700	232	3 Mitglieder
5	Die Linke-Fraktion	2.400	2.400	1.345	2 Mitglieder
	Summen	20.400	20.400	13.053	38 Mitglieder

Die o.g. Pauschalen werden zum Zweck der Finanzierung von Bildungsmaßnahmen, Fachzeitschriften, Informationsmaterial und der Fraktionsgeschäftskosten gewährt.

Die Beträge errechnen sich wie folgt:

Sockelbetrag je Fraktion und Monat 150,00 EUR zuzüglich
Pauschale je Fraktionsmitglied und Monat 25,00 EUR

Die Mittel sind bei dem Produkt "010120 Politische Gremien" nachgewiesen.

Teil B: Geldwerte Leistungen

Nr.	Fraktion	Geldwert			Erläuterungen
		Haushaltsjahr 2017 EUR	Vorjahr 2016 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
	1	2	3	4	5
1	CDU-Fraktion	2.748	2.778	-30	16 Sitzungen pro Jahr
2	SPD-Fraktion	506	2.350	-1.844	16 Sitzungen pro Jahr
3	GRÜNE-Fraktion	0	0	0	
4	FDP-Fraktion	50	818	-768	9 Sitzungen pro Jahr
5	Die Linke-Fraktion	70	811	-741	15 Sitzungen pro Jahr

Den Fraktionen werden zur Durchführung von Fraktionssitzungen Räume und Büroausstattung zur Verfügung gestellt.

Übersicht über den
voraussichtlichen Stand der
Verbindlichkeiten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des Vorvorjahres 31.12.2015 TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des HH-Jahres 01.01.2017 TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des HH-Jahres 31.12.2017 TEUR
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich	847	2.148	3.337
2.5 von Kreditinstituten	689	457	347
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	112	112	112
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen			
7. Sonstige Verbindlichkeiten			
8. Summe aller Verbindlichkeiten	1.648	2.716	3.795
<u>Nachrichtlich anzugeben:</u>			
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten:			
Bürgschaft übernommen für:			
- Hallenbauverein Salzkotten	194	182	170
- Hallenbauverein Salzkotten	39	33	27
- Gemeinschaftswasserwerke Boker Heide	47	45	42
	280	260	239

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals der Stadt Salzkotten in den Jahren 2015 bis 2020

		Haushaltsjahr					
		2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR
Gesamterträge		41.098	43.153	45.048	45.166	46.197	46.565
Gesamtaufwendungen		-42.759	-45.790	-47.749	-47.972	-48.669	-48.352
Jahresergebnis (Fehlbetrag (-) / Überschuss)		-1.661	-2.636	-2.701	-2.806	-2.471	-1.787
Ausgleichs- rücklage	Anfangsbestand	8.022	6.361	3.725	1.024	0	0
	Verringerung (-)	-1.661	-2.636	-2.701	-1.024	0	0
	Zuführung (+)						
	Schlussbestand	6.361	3.725	1.024	0	0	0
Allgemeine Rücklage	Anfangsbestand	70.846	70.846	70.846	70.846	69.064	66.593
	Verringerung (-)				-1.782	-2.471	-1.787
	Verringerung in %				-2,51%	-3,58%	-2,68%
	Zuführung (+)						
	Schlussbestand	70.846	70.846	70.846	69.064	66.593	64.806

Im Jahr 2018 wird gemäß den Planzahlen eine Inanspruchnahme von Mitteln aus der allgemeinen Rücklage erforderlich sein. In diesem Fall bedarf die Haushaltssatzung bzw. der Haushaltsplan des jeweiligen Jahres gem. § 75 Abs. 4 GO NW einer Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Kreis Paderborn).

Die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes gem. § 76 GO ist nicht erforderlich, da weder

- innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird
oder
- in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als 5 % zu verringern
oder
- innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.



Wirtschaftsplan 2017 Bäderbetrieb

Wirtschaftsplan des Bäderbetriebes Salzkotten

für das Wirtschaftsjahr 2017

Aufgrund des § 107 Abs. 2 Satz 2 i.V.m. § 114 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S.666) - SGV.NRW.2023 -, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 03.02.2015 i.V.m. den §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 2004 (GV.NRW. S.644) geändert durch Rechtsverordnung vom 13.08.2012 (GV.NRW. S.296) wird folgender Wirtschaftsplan aufgestellt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das **Wirtschaftsjahr 2017** wird

im Erfolgsplan	bei den Erträgen auf	135.000 EUR
	bei den Aufwendungen auf	420.000 EUR
im Vermögensplan	in der Einnahme auf	381.000 EUR
	in der Ausgabe auf	381.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Für das **Wirtschaftsjahr 2017** werden Kredite für Investitionen nicht veranschlagt.

§ 3

Für das **Wirtschaftsjahr 2017** werden Verpflichtungsermächtigungen nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im **Wirtschaftsjahr 2017** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **0 EUR** festgesetzt.

Erfolgsplan Bäderbetrieb

Erträge

		Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
Konto	Bezeichnung	2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	1. Umsatzerlöse			
4110	Badegebühren, Freibad	109.000	109.000	111.538,06
4120	Erstattung Schulschwimmen, Freibad	1.000	1.000	613,09
	2. Sonstige betriebliche Erträge			
4130	Pachtzins aus Kiosk, Freibad	1.900	1.900	1.800,00
4300	Erstattung Stromkosten für Kiosk, Freibad Erstattung Nebenkosten für Kiosk, Freibad (Wassergeld, Kanalgebühren)	1.400	1.400	1.037,31
4005	Ausschreibungsentgelte	0	0	0,00
4200	Aufl.Sonderposten für Investitionszuschüsse	18.200	21.000	16.548,54
4830	Sonstige Erträge	3.500	7.700	5.448,50
4831	Auflösung Rückstellungen	0	0	291,20
	3. Zinsen und ähnliche Erträge			
7120	Sonstige Zinserträge (Kontok.)	0	0	0,00
	Gesamt	135.000	142.000	137.276,70

Erfolgsplan Bäderbetrieb Aufwendungen

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	1. Materialaufwand			
5000	Wasserbezug	1.700	1.700	1.597,95
5001	Strombezug	34.400	33.500	33.815,10
5002	Gasbezug	38.000	42.500	33.747,58
5003	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.000	4.000	2.660,89
5004	Kanalgebühren	3.300	3.300	3.593,60
5007	Verbrauchsmittel	6.500	6.500	6.252,96
5900	Fremdleistungen für Reparaturen	30.500	24.300	51.020,84
5905	Fremdleistungen für Reinigungen	12.500	12.500	11.523,14
5910	Sonst. betriebl. Aufwendungen	9.000	9.500	9.168,46
5920	Wasseruntersuchungen	2.300	2.300	2.340,12
	2. Personalaufwand			
6000	Löhne und Gehälter/Schwimmeister	108.000	90.500	102.153,87
6010	Sozialabgaben	20.500	17.700	20.296,04
6020	ZKW-Beiträge	8.000	7.000	7.799,58
6000	Aushilfskräfte Reinigung u. Kasse	15.000	15.000	15.589,09
6010	Sozialabgaben	3.000	3.000	3.656,43
6020	ZKW-Beiträge	1.000	1.000	1.161,22
	3. Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
6200		54.000	76.000	92.790,54
	4. Sonstige betriebliche Aufwend.			
6300	Versicherungsbeiträge	7.500	6.300	7.065,94
6410	Verwaltungskostenbeiträge	29.000	27.300	26.058,73
6552	Prüfungs- und Beratungskosten	2.300	2.300	2.300,00
6553	EDV-Aufwendungen	2.300	2.300	3.253,95
6555	Sonstiger Betriebsbedarf	5.200	5.400	5.356,03
6810	Mitglieds- und Verbandsbeiträge	500	300	460,00
6820	Bürobedarf, Drucks., EDV-Vordrucke	200	200	126,54
6830	Bücher und Zeitschriften	100	0	0,00
6840	Telefongebühren	1.000	1.000	926,46
6850	Portokosten	100	100	81,01
6860	Reisekosten	100	100	0,00
6870	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter	600	500	1.054,22
6880	Veranstaltungen	900	900	832,00
	5. Zinsen und ähnl. Aufwendungen			
7320	Zinsaufwendungen (langf. Kredite)	18.500	29.500	32.035,02
7325	Sonstige Zinsaufwendungen (Kontok.)	0	500	1.100,00
	6. Sonstige Steuern			
7620	Körperschaftsteuer	0	0,00	-54.207,05
	Gesamt	420.000	427.000	425.610,26

Zusammenfassung Erfolgsplan Bäderbetrieb

<u>Erfolgsrechnung</u>	Plan-Ansatz 2017 EUR	Plan-Ansatz 2016 EUR	Ergebnis 2015 EUR
Erträge	135.000	142.000	137.276,70
Aufwendungen	420.000	427.000	425.610,26
Jahres- bzw. Zwischenergebnis	-285.000	-285.000	-288.333,56
Verlustausgleich durch die Stadt			
Verlust laut Bilanz	-285.000	-285.000	-288.333,56
abzgl. 'Sonstiges'	0	0	0,00
Summe	-285.000	-285.000	-288.333,56
d.d. Stadt gezahlt			310.000,00
Erstattung / Überzahlung			21.666,44
Nachzahlung / Überzahlung			

<u>Erfolgsrechnung</u>	Ergebnis 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
Erträge	186.294,64	199.097,30	199.593,11
Aufwendungen	564.821,80	764.856,00	475.595,05
Jahres- bzw. Zwischenergebnis	-378.527,16	-565.758,70	-276.001,94
Verlustausgleich durch die Stadt			
Verlust laut Bilanz	-378.527,16	-565.758,70	-276.001,94
abzgl. 'Sonstiges'	0,00	0,00	0,00
Summe	-378.527,16	-565.758,70	-276.001,94
d.d. Stadt gezahlt	351.311,36	570.009,03	281.000,00
Erstattung / Überzahlung		4.250,33	4.998,06
Nachzahlung / Überzahlung	27.215,80		

Vermögensplan Bäderbetrieb

Einnahmen

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
6200	1. Abschreibungen	54.000	76.000	92.790,54
	2. Zuführung zur Rücklage			
2920	Allgem. Rücklage Freibad	0	300.000	45.530,54
2930	Verlustausgleich Stadt Salzkotten	285.000	285.000	310.000,00
2931	Nachzahlung Verlustausgl. a. V.	0	27.200	0,00
3103	3. Kreditaufnahmen (Umschuldung)	0	0	0,00
	4. Finanzierungsfehlbetrag	42.000	0	0,00
	Gesamt	381.000	688.200	448.321,08

Ausgaben

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	1. Betriebs- u. Geschäftsausstattung			
0130	Anlageähnliche Rechte	0	0	0,00
0242	Wasseraufbereitung Freibad SK	0	0	0,00
0243	Heizungsanlage Freibad SK	0	0	45.530,54
0530	Inventar	0	0	0,00
0540	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	0	0,00
0550	AfA-Sammelkonto (bis 1.000,- €)	0	0	0,00
3103	2. Ordentliche Tilgung von Krediten	74.000	73.200	72.587,50
2978	3. Jahresverlust Freibad Salzkotten	285.000	285.000	288.333,56
2930	4. Erst. zuviel gez. Verlustzuw. Stadt	22.000	0	4.250,33
	5. Finanzierungsüberschuss	0	330.000	37.619,15
	Gesamt	381.000	688.200	448.321,08

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung
des Bäderbetriebes
für die Wirtschaftsjahre 2016 - 2020

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung des Bäderbetriebes gemäß § 18 EigVO NRW besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplans sowie der Auszahlungen und Deckungsmittel des Vermögensplanes nach Jahren gegliedert.

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2016 - 2020

Bäderbetrieb

Erträge bzw. Aufwendungen	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR
<u>Erträge des Erfolgsplanes</u>					
1. Umsatzerlöse	110	110	110	110	110
2. Sonstige betriebliche Erträge	32	25	25	25	25
3. Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
Erträge des Erfolgsplanes zusammen	142	135	135	135	135
<u>Aufwendungen des Erfolgsplanes</u>					
1. Materialaufwand	140	142	144	145	150
2. Personalaufwand	134	156	159	160	161
3. Abschreibungen	76	54	45	45	45
4. Sonstiger betrieblicher Aufwand	47	50	52	52	53
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30	18	15	13	11
Aufwendungen des Erfolgsplanes zusammen	427	420	415	415	420

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2016 - 2020

Bäderbetrieb

Einnahmen bzw. Ausgaben	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR
<u>Einnahmen des Vermögensplanes</u>					
1. Abschreibungen	76	54	45	45	45
2. Zuführung zur Rücklage	612	285	280	280	285
3. Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0
4. Finanzierungsfehlbetrag	0	42	30	30	31
Einnahmen des Vermögensplanes zusammen	688	381	355	355	361
<u>Ausgaben des Vermögensplanes</u>					
1. Freibad	0	0	0	0	0
2. Ordentliche Tilgung von Krediten	73	74	75	75	76
3. Jahresverlust	285	285	280	280	285
4. Erstattungen an die Stadt Salzkotten	0	22	0	0	0
5. Finanzierungsüberschuss	330	0	0	0	0
Ausgaben des Vermögensplanes zusammen	688	381	355	355	361

Anlagen zum Wirtschaftsplan des Bäderbetriebes

Stadtwerke Salzkotten - Bäderbetrieb
Bilanz zum 31.12.2015

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	Passivseite	31.12.2015 €	31.12.2014 €
Aktivseite			Passivseite		
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	26,00	I. Rücklagen	23.985,00	23.985,00
II. Sachanlagen			1. Allgemeine Rücklage	0,00	0,00
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	914.710,01	948.186,01	2. Zweckgebundene Rücklagen	23.985,00	23.985,00
2. Betriebsvorrichtungen Bäder	107.858,00	118.669,00			
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.482,00	19.429,00	II. Jahresfehlbetrag		
4. Anlagen im Bau	0,00	0,00	1. Jahresfehlbetrag des Vorjahres	-378.527,16	-565.758,70
	1.039.050,01	1.086.284,01	2. Ausgleich durch die Stadt	378.527,16	275.749,67
			3. Entnahme aus den Rücklagen	0,00	290.009,03
	1.039.050,01	1.086.284,01	4. Jahresfehlbetrag	-288.333,56	-378.527,16
				-288.333,56	-378.527,16
B. Umlaufvermögen				-264.348,56	-354.542,16
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				264.348,56	354.542,16
1. Forderungen an die Stadt	10.530,54	0,00			
2. Sonstige Vermögensgegenstände	10.295,24	21.844,52		0,00	0,00
3. Forderungen gegenüber andere Betriebssparten	54.207,05	0,00	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	92.758,00	63.776,00
	75.032,83	21.844,52			
II. Guthaben bei Kreditinstituten	51.414,01	71.460,72	C. Rückstellungen	10.859,00	9.128,00
	126.446,84	93.305,24	1. Sonstige Rückstellungen		
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			D. Verbindlichkeiten		
	264.348,56	354.542,16	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	858.051,16	931.102,87
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.115,55	1.458,03
			3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	405.010,30	478.215,87
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
			5. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Betriebssparten	50.000,00	50.000,00
				1.326.177,01	1.460.776,77
	1.429.845,41	1.534.157,41	E. Rechnungsabgrenzungsposten	51,40	476,64
				1.429.845,41	1.534.157,41

Stadtwerke Salzkotten

Gewinn- und Verlustrechnung der Betriebssparte Bäderbetrieb für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015

	2015	2014
	€	€
1. Umsatzerlöse		
a) mit Externen	114.988,46	99.707,28
b) mit anderen Betriebszweigen	0,00	0,00
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	22.288,24	17.118,83
davon Auflösung von Sonderposten:	16.548,54	
davon Auflösung von Sonderposten im Vorjahr:	16.310,00	
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
aa) mit Externen	76.476,53	72.401,80
ab) mit anderen Betriebszweigen	5.191,55	5.697,32
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	74.052,56	62.669,88
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	117.742,96	100.067,15
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	32.913,27	26.567,87
davon für Altersversorgung:	8.960,80	
davon für Altersversorgung im Vorjahr:	6.429,89	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	92.790,54	94.260,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	47.514,88	167.402,79
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	69.468,53
davon aus anderen Betriebszweigen:	0,00	
davon aus anderen Betriebszweigen im Vorjahr:	0,00	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.135,02	35.754,99
davon an andere Betriebszweige:	1.100,00	
davon an andere Betriebszweige im Vorjahr:	1.100,63	
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-342.540,61	-378.527,16
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-54.207,05	0,00
12. Jahresfehlbetrag	-288.333,56	378.527,16
Behandlung des Jahresergebnisses aus dem Haushalt der Stadt auszugleichen	288.333,56	

**Anlagennachweis der Stadtwerke Salzkotten
für das Wirtschaftsjahr 2015**

Bäderbetrieb

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres €
	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	Endstand €	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	Endstand €	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10.679,22	0,00	0,00	0,00	10.679,22	10.653,22	26,00	0,00	0,00	10.679,22	26,00
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke mit Geschäfts-; Betriebs- anderen Bauten	1.813.181,47	0,00	0,00	0,00	1.813.181,47	864.995,46	33.476,00	0,00	0,00	888.471,46	948.186,01
2. Betriebsvorrichtungen Bäder	2.094.918,27	45.530,54	50.000,00	0,00	2.090.448,81	1.976.249,27	56.341,54	50.000,00	0,00	1.982.590,81	118.669,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	53.830,30	0,00	0,00	0,00	53.830,30	34.401,30	2.947,00	0,00	0,00	37.348,30	19.429,00
4. Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.961.930,04	45.530,54	50.000,00	0,00	3.957.460,58	2.875.646,03	92.764,54	50.000,00	0,00	2.918.410,57	1.086.284,01
Insgesamt	3.972.609,26	45.530,54	50.000,00	0,00	3.968.139,80	2.886.299,25	92.790,54	50.000,00	0,00	29.290.089,79	1.039.050,01
											1.086.310,01



Wirtschaftsplan 2017 Wasserwerk

Wirtschaftsplan des Wasserwerkes Salzkotten

für das Wirtschaftsjahr 2017

Aufgrund des § 107 Abs. 2 Satz 2 i.V.m. § 114 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S.666) - SGV.NRW.2023 -, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 03.02.2015 i.V.m. den §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 2004 (GV.NRW. S.644) geändert durch Rechtsverordnung vom 13.08.2012 (GV.NRW. S.296) wird folgender Wirtschaftsplan aufgestellt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das **Wirtschaftsjahr 2017** wird

im Erfolgsplan	bei den Erträgen auf	1.450.000 EUR
	bei den Aufwendungen auf	1.450.000 EUR
im Vermögensplan	in der Einnahme auf	4.035.000 EUR
	in der Ausgabe auf	4.035.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im **Wirtschaftsjahr 2017** für Investitionen erforderlich ist, wird auf **3.500.000 EUR** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **900.000 EUR** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im **Wirtschaftsjahr 2017** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **500.000 EUR** festgesetzt.

Erfolgsplan Wasserwerk

Erträge

		Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
Konto	Bezeichnung	2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	1. Umsatzerträge			
4010	Erträge aus Wasserverkauf	1.324.000	1.320.000	1.355.528,33
4020	Entnahme aus der Rückstellung der BKZ	80.000	93.500	102.857,27
4500	Erträge aus Nebengeschäften (Reparatur pp.)	30.000	30.000	46.902,63
4820	2. Aktivierte Eigenleistungen	10.000	10.000	18.280,00
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
4005	Ausschreibungsentgelte	0	0	0,00
4830	Erstattung von Schäden, Versicherungsl. pp.	6.000	6.500	1.321,54
4831	Ertr. aus Auflösung von Rückstellungen	0	0	268,46
	4. Zinsen und ähnliche Erträge			
7110	Stundungszinsen u. Säumniszuschläge	0	0	257,58
7120	Sonstige Zinserträge (Kontok.)	0	0	0,00
	Gesamt	1.450.000	1.460.000	1.525.415,81

Erfolgsplan Wasserwerk Aufwendungen

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	1. Materialaufwand			
5000	Wasserbezug	95.000	120.000	108.526,26
5001	Strombezug	120.000	122.000	114.364,57
5002	Gasbezug	1.000	1.200	771,57
5003	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	22.000	25.000	17.968,87
5100	Lagermaterial/Inventurdifferenz	0	0	-1.783,45
5200	Wasserentnahmeentgelt	47.000	49.000	48.982,24
5820	Unterhaltung Brunnen, Wasserwerk	25.000	25.000	14.047,28
5850	Unterhaltung Leitungsnetz, Hochbeh.	140.000	132.600	266.237,96
5920	Wasseruntersuchungen	10.000	10.000	10.272,10
	2. Personalaufwand			
6000	Löhne und Gehälter	276.000	270.000	282.450,65
6010	Sozialabgaben	54.500	53.000	55.166,65
6020	ZKW-Beiträge	21.500	21.000	21.721,47
6040	Berufsgenossenschaft	2.000	2.000	1.802,88
	3. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
6200		435.000	435.000	388.530,20
	4. Sonstige betriebliche Aufwend.			
6300	Versicherungsbeiträge	31.000	31.500	30.585,84
6410	Verwaltungskostenbeiträge	60.000	58.000	55.495,22
6500	Fahrzeugkosten	26.500	26.000	24.539,21
6552	Prüfungs- und Beratungskosten	9.200	9.200	9.200,00
6553	EDV-Aufwendungen	20.000	19.000	21.090,40
6555	Sonstiger Betriebsbedarf	27.500	26.500	30.283,22
6810	Mitglieds- und Verbandsbeiträge	2.300	2.300	2.277,99
6820	Bürobedarf, Drucks., EDV-Vordrucke	1.000	1.200	480,82
6830	Bücher und Zeitschriften	2.400	2.400	1.724,28
6840	Telefongebühren	2.700	3.000	2.333,46
6850	Portokosten	300	300	710,90
6860	Reisekosten	1.300	1.500	836,40
6870	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter	7.000	6.000	11.165,54
	5. Zinsen und ähnl. Aufwendungen			
7320	Zinsaufwendungen (langf. Kredite)	8.600	6.000	7.905,32
7325	Sonstige Zinsaufwendungen (Kontok.)	0	0	0,00
	6. Sonstige Steuern			
7600	KfZ-Steuern	800	900	704,15
7610	Grundsteuer	400	400	321,48
7620	Körperschaftsteuer	0	0	-521,38
	Gesamt	1.450.000	1.460.000	1.528.192,10

Erfolgsrechnung	Plan-Ansatz 2017 EUR	Plan-Ansatz 2016 EUR	Ergebnis 2015 EUR
Erträge	1.450.000	1.460.000	1.525.415,81
Aufwendungen	1.450.000	1.460.000	1.528.192,10
Jahresergebnis	0	0	-2.776,29

Vermögensplan Wasserwerk

Einnahmen

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
2990	Baukostenzuschüsse	100.000	100.000	160.763,22
6200	Abschreibungen	435.000	435.000	388.530,20
3170	Kreditaufnahme - Inanspruchnahme 2016: 0 € - Inanspruchnahme 2017: 3.500.000 €	3.500.000	3.500.000	0,00
	Finanzierungsfehlbetrag	0	0	0,00
	Jahresgewinn, -verlust	0	0	-2.776,29
	Gesamt	4.035.000	4.035.000	546.517,13

Ausgaben

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
2990	Entn. aus der Rückstellung der BKZ	80.000	93.500	102.857,27
3170	Ordentliche Tilgung von Krediten	132.500	107.500	148.402,20
3170	Außerordentliche Tilgung von Krediten	0	0	0,00
0130	Software und Inventar	15.000	20.000	5.931,22
0480	Beschaffung von Wasserzähler	90.000	90.000	42.809,18
0470	Hausanschlüsse	70.000	60.000	60.906,60
0520	Fuhrpark	0	0	0,00
0540	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	0	408,20
0550	AfA-Sammelkonto (bis 1.000,- €)	0	0	0,00
0717	BG 'Am Eichenwald', Thüle	30.000	0	0,00
0718	Erschließung 'Upsprunger Str.', SK	25.000	0	0,00
0750	GE 'Zum Wasserberg', Niederntudorf	0	25.000	0,00
0752	GE 'Haltiger Feld', Salzkotten	40.000	45.000	0,00
0760	Bau einer Wasseraufbereitungsanlage <u>Verpflichtungsermächtigung:</u> 2018: 900.000 € (Gesamtinvestition: 3,68 Mio. €)	2.640.000	380.000	0,00
	Umbuchung/Aufwand	0	0	0,00
	Finanzierungsüberschuss	912.500	3.214.000	185.202,46
	Gesamt	4.035.000	4.035.000	546.517,13

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung
des Wasserwerkes
für die Wirtschaftsjahre 2016 - 2020

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung des Wasserwerkes gemäß § 18 EigVO NRW besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplans sowie der Auszahlungen und Deckungsmittel des Vermögensplanes nach Jahren gegliedert.

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2016 - 2020

Wasserwerk

Erträge bzw. Aufwendungen	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR
<u>Erträge des Erfolgsplanes</u>					
1. Umsatzerlöse	1.443	1.434	1.440	1.445	1.450
2. Aktivierte Eigenleistungen	10	10	10	15	15
3. Sonstige betriebliche Erträge	7	6	10	10	15
4. Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
Erträge des Erfolgsplanes zusammen	1.460	1.450	1.460	1.470	1.480
<u>Aufwendungen des Erfolgsplanes</u>					
1. Materialaufwand	485	460	462	467	472
2. Personalaufwand	346	354	360	366	370
3. Abschreibungen	435	435	435	432	431
4. Sonstiger betrieblicher Aufwand	187	191	192	194	196
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6	9	10	10	10
6. Sonstige Steuern	1	1	1	1	1
Aufwendungen des Erfolgsplanes zusammen	1.460	1.450	1.460	1.470	1.480

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2016 - 2020

Wasserwerk

Einnahmen bzw. Ausgaben	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR
<u>Einnahmen des Vermögensplanes</u>					
1. Baukostenzuschüsse / Sonderp. f. Investi.	100	100	100	100	100
2. Abschreibungen	435	435	435	432	431
3. Kreditaufnahmen	3.500	3.500	0	0	0
4. Finanzierungsfehlbetrag	0	0	780	0	0
5. Jahresgewinn Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Einnahmen des Vermögensplanes zusammen	4.035	4.035	1.315	532	531
<u>Ausgaben des Vermögensplanes</u>					
1. Entnahmen aus der Rückstellung BKZ/SoPo.	94	80	82	86	90
2. Ordentliche Tilgung von Krediten	107	133	108	209	209
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA)	20	15	15	20	15
4. Wasserzähler	90	90	90	90	90
5. Hausanschlüsse	60	70	70	70	60
6. Baumaßnahmen	70	95	50	50	50
7. Wasseraufbereitungsanlage	380	2.640	900	0	0
8. Finanzierungsüberschuss	3.214	912	0	7	17
Ausgaben des Vermögensplanes zusammen	4.035	4.035	1.315	532	531

Anlagen zum Wirtschaftsplan des Wasserwerkes

Stadtwerke Salzkotten - Wasserwerk
Bilanz zum 31.12.2015

Aktivseite	31.12.2015	31.12.2014	Passivseite	31.12.2015	31.12.2014
	€	€		€	€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.037,00	1.610,00	I. Stammkapital	4.300.000,00	4.300.000,00
II. Sachanlagen			II. Rücklagen		
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0,00	0,00	1. Allgemeine Rücklage	73.118,86	73.118,86
2. Grundstücke ohne Bauten	44.479,87	44.479,87	2. Zweckgebundene Rücklagen	23.008,13	23.008,13
3. Gewinnungsanlagen	436.056,00	468.537,00		96.126,99	96.126,99
4. Verteilungsanlagen	5.688.680,00	5.933.348,00	III. Verlust-/Gewinnvortrag	54.473,56	11.996,62
5. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 3 oder 4 gehören	0,00	0,00	IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-2.776,29	42.476,94
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.642,00	12.395,00		4.447.824,26	4.450.600,55
7. Anlagen im Bau	84.035,86	84.035,86			
	<u>6.263.893,73</u>	<u>6.542.795,73</u>			
III. Finanzanlagen	8.700,00	8.700,00	B. Empfangene Ertragszuschüsse	2.045.576,04	1.987.670,09
1. Beteiligungen					
	<u>6.274.630,73</u>	<u>6.553.105,73</u>	C. Rückstellungen		
B. Umlaufvermögen			1. Steuerrückstellungen	0,00	8.100,00
I. Vorräte			2. Sonstige Rückstellungen	32.232,00	28.247,78
1. Hilfs- und Betriebsstoffe	126.628,27	112.356,05		32.232,00	36.347,78
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			D. Verbindlichkeiten		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	249.452,86	241.665,58	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	301.177,38	449.579,58
2. Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	521,40	6.639,21	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	71.271,00	48.084,48
3. Forderungen an die Stadt	4.749,06	8.275,98	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	15.453,01	14.161,90
4. Sonstige Vermögensgegenstände	23.323,09	17.657,32	4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
5. Forderungen gegen andere Betriebssparten	0,00	1.377,90	5. Sonstige Verbindlichkeiten	208.983,70	233.543,47
	<u>278.046,41</u>	<u>275.615,99</u>	6. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Betriebssparten	0,00	0,00
III. Guthaben bei Kreditinstituten	442.477,18	278.175,28		596.885,09	745.369,43
	<u>847.151,86</u>	<u>666.147,32</u>			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	734,80	734,80		<u>7.122.517,39</u>	<u>7.219.987,85</u>
	<u>7.122.517,39</u>	<u>7.219.987,85</u>			

Stadtwerke Salzkotten

Gewinn- und Verlustrechnung der Betriebssparte Wasserwerk für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015

	<u>2015</u>	<u>2014</u>
	€	€
1. Umsatzerlöse		
a) mit Externen	1.488.481,54	1.465.090,07
b) mit anderen Betriebszweigen	16.806,69	17.014,55
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	18.280,00	19.662,88
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.590,00	10.679,14
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
aa) mit Externen	239.847,82	225.341,30
ab) mit anderen Betriebszweigen	0,00	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	339.539,58	330.818,50
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	282.450,65	257.854,37
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	78.691,00	70.648,42
davon für Altersversorgung:	21.721,47	
davon für Altersversorgung im Vorjahr:	19.615,85	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	388.530,20	386.044,50
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	190.723,28	179.554,77
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	257,58	303,90
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.905,32	11.772,61
davon an andere Betriebszweige:	0,00	
davon an andere Betriebszweige im Vorjahr:	750,00	
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.272,04	50.716,07
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-521,38	7.050,00
12. Sonstige Steuern	1.025,63	1.189,13
13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-2.776,29	42.476,94
Behandlung des Jahresergebnisses auf neue Rechnung vorzutragen	-2.776,29	

**Anlagennachweis der Stadtwerke Salzkotten
für das Wirtschaftsjahr 2015**

Wasserwerk

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen						Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres €				
	Anfangsstand		Zugang		Abgang		Umbuchungen		Endstand		Anfangsstand			Umbuchungen		Endstand	
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€		€	€	€	€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	21.232,38	2.095,00	0,00	0,00	23.327,38	19.622,38	1.688,00	0,00	0,00	21.290,38	2.037,00	1.610,00					
II. Sachanlagen																	
1. Grundstücke mit Geschäfts- , Betriebs- anderen Bauten	155.846,15	0,00	0,00	0,00	155.846,15	155.846,15	0,00	0,00	0,00	155.846,15	0,00	0,00				0,00	
2. Grundstücke ohne Bauten	44.479,87	0,00	0,00	0,00	44.479,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.479,87	44.479,87				44.479,87	
3. Gewinnungsanlagen	2.166.777,73	0,00	0,00	0,00	2.166.777,73	1.698.240,73	32.481,00	0,00	0,00	1.730.721,73	436.056,00	468.537,00				468.537,00	
4. Verteilungsanlagen Speicheranlagen Leitungsnetz und Hausanschlüsse Wasserzähler	1.101.332,04 14.693.408,57 196.124,01	0,00 60.906,60 42.809,18	0,00 0,00 35.931,50	0,00 0,00 0,00	1.101.332,04 14.754.315,17 203.001,69	778.404,04 9.082.988,57 196.124,01	18.350,00 287.224,60 42.809,18	0,00 0,00 35.931,50	0,00 0,00 0,00	796.754,04 9.370.213,17 203.001,69	304.578,00 5.384.102,00 0,00	322.928,00 5.610.420,00 0,00				322.928,00 5.610.420,00 0,00	
5. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr.3 oder 4 gehören	74.040,06	0,00	0,00	0,00	74.040,06	74.040,06	0,00	0,00	0,00	74.040,06	0,00	0,00				0,00	
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	118.420,15	4.244,42	7.321,15	0,00	115.343,42	106.025,15	5.997,42	7.321,15	0,00	104.701,42	10.642,00	12.395,00				12.395,00	
7. Anlagen im Bau	84.035,86	0,00	0,00	0,00	84.035,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	84.035,86	84.035,86				84.035,86	
	18.634.464,44	107.960,20	43.252,65	0,00	18.699.171,99	12.091.668,71	386.862,20	43.252,65	0,00	12.435.276,26	6.263.893,73	6.542.795,73				6.542.795,73	
III. Finanzanlagen																	
1. Beteiligungen	8.700,00	0,00	0,00	0,00	8.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.700,00	8.700,00				8.700,00	
Insgesamt	18.664.396,82	110.055,20	43.252,65	0,00	18.731.199,37	12.111.291,09	388.530,20	43.252,65	0,00	12.456.568,64	6.274.630,73	6.553.105,73				6.553.105,73	



Wirtschaftsplan 2017 Abwasserwerk

Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes Salzkotten für das Wirtschaftsjahr 2017

Aufgrund des § 107 Abs. 2 Satz 2 i.V.m. § 114 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S.666) - SGV.NRW.2023 -, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 03.02.2015 i.V.m. den §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 2004 (GV.NRW. S.644) geändert durch Rechtsverordnung vom 13.08.2012 (GV.NRW. S.296) wird folgender Wirtschaftsplan aufgestellt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das **Wirtschaftsjahr 2017** wird

im Erfolgsplan	bei den Erträgen auf	4.550.000 EUR
	bei den Aufwendungen auf	4.550.000 EUR
im Vermögensplan	in der Einnahme auf	2.220.000 EUR
	in der Ausgabe auf	2.220.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Für das **Wirtschaftsjahr 2017** werden Kredite für Investitionen nicht veranschlagt.

§ 3

Für das **Wirtschaftsjahr 2017** werden Verpflichtungsermächtigungen nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im **Wirtschaftsjahr 2017** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **0 EUR** festgesetzt.

Erfolgsplan Abwasserwerk

Erträge

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	1. Umsatzerlöse			
4010	Erträge aus Schmutzwassergebühren	2.330.000	2.300.000	2.468.194,50
4935	Entn. Sonderposten nach Gebührenrecht SW	150.000	110.000	21.525,39
4011	Erträge aus Regenwassergebühren	1.305.000	1.285.000	1.283.274,43
4935	Entn. Sonderposten nach Gebührenrecht RW	0	0	2.223,43
4020	Entnahme aus der Rückstellung der BKZ	715.000	700.000	695.530,55
4050	Erträge aus der Abfuhr v. Kleinkläranlagen	15.000	15.000	18.016,90
4820	2. Aktivierte Eigenleistungen	10.000	10.000	0,00
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
4005	Ausschreibungsentgelte	0	0	400,00
4830	Sonstige Erträge	0	5.000	16.895,97
4930	Ertr. aus Auflösung von Rückstellungen	0	0	4.593,27
	4. Zinsen und ähnliche Erträge			
7110	Stundungszinsen u. Säumniszuschläge	0	0	256,24
7120	Sonstige Zinserträge (Kontok.)	25.000	25.000	35.646,30
	Gesamt	4.550.000	4.450.000	4.546.556,98

Erfolgsplan Abwasserwerk Aufwendungen

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	1. Materialaufwand			
5000	Wasserbezug	16.000	15.500	15.208,74
5001	Strombezug	236.000	280.000	255.185,16
5002	Gasbezug	1.500	1.700	1.405,63
5003	Hilfs- und Betriebsstoffe	140.000	140.000	134.909,35
5004	Laborkosten	14.500	14.000	13.612,26
5005	Abwasseruntersuchungen	12.500	13.500	10.983,70
5006	Klärschlammuntersorgung	117.000	108.000	110.785,99
5020	Unterhaltung Klärwerke	230.000	260.000	181.227,37
5050	Unterh.Kanalnetz,RÜB's,Pumpwerke	891.100	828.300	644.380,59
5100	Entsorgungskosten Kleinkläranlagen	15.000	15.000	7.746,91
5200	Abwasserabgabe	122.000	122.000	131.000,00
	2. Personalaufwand			
6000	Löhne und Gehälter	535.000	523.000	519.537,96
6010	Sozialabgaben	105.000	102.000	102.249,64
6020	ZKW Beiträge	42.000	40.500	39.772,31
6200	3. Abschreibungen auf immateriel. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	1.300.000	1.340.000	1.389.946,63
	4. Sonstige betr. Aufwendungen			
6300	Versicherungsbeiträge	48.800	48.000	47.014,83
6410	Verwaltungskostenbeiträge	115.000	110.000	105.437,35
6500	Fahrzeugkosten	30.500	28.000	32.947,64
6552	Prüfungs- und Beratungskosten	10.500	10.500	10.500,00
6553	EDV-Aufwendungen	54.000	54.000	49.100,04
6555	Sonstiger Betriebsbedarf	13.000	13.000	11.114,60
	Geschäftsausgaben			
6810	Mitglieds- und Verbandsbeiträge	3.700	3.500	3.496,91
6820	Bürobedarf, Drucks., EDV-Vordrucke	2.500	2.500	2.931,42
6830	Bücher und Zeitschriften	300	300	404,73
6840	Telefongebühren	10.000	9.500	8.658,55
6850	Portokosten	500	600	604,26
6860	Reisekosten	3.000	4.000	2.803,11
6870	Aus- und Fortbildung d. Mitarbeiter	6.000	7.000	3.932,45
	5. Zinsen u. ähnl. Aufwendungen			
7320	Zinsaufwendungen (langf. Kredite)	48.000	69.500	91.447,15
7325	Sonstige Zinsaufwendungen (Kontok.)	0	0	0,00
	6. Sonstige Steuern			
7600	KfZ-Steuern	1.600	1.600	1.549,00
	7. Jahresgewinn (EK-Verzinsung & Zinserträge)	425.000	284.500	295.903,15
	8. Sonderposten nach Gebührenr.	0	0	320.759,55
	Gesamt	4.550.000	4.450.000	4.546.556,98

Erfolgsrechnung	Plan-Ansatz 2017 EUR	Plan-Ansatz 2016 EUR	Ergebnis 2015 EUR
Erträge	4.550.000	4.450.000	4.546.556,98
Aufwendungen	4.550.000	4.450.000	4.546.556,98
Jahresergebnis	0	0	0,00

Vermögensplan Abwasserwerk

Einnahmen

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
2990	Baukostenzuschüsse	300.000	330.000	505.915,87
2991	BKZ aus Straßenentwässerung	21.900	27.500	34.696,99
2930	Zweckgeb. Rücklagen (Bez. Detmold)	0	0	0,00
1195	Rückz. Kredit Energie Salzkotten	50.000	50.000	75.000,00
6200	Abschreibungen	1.300.000	1.340.000	1.389.946,63
	Kreditaufnahme	0	0	0,00
	Finanzierungsfehlbetrag	548.100	752.500	0,00
	Gesamt	2.220.000	2.500.000	2.005.559,49

Ausgaben

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
2930	Entnahme Zweckgeb. Rücklage	0	300.000	0,00
2990	Entrn. aus der Rückstellung der BKZ	715.000	700.000	695.530,55
3100	Ordentliche Tilgung von Krediten	407.000	723.000	453.243,10
3101	Außerordentliche Tilgung von Krediten	0	0	0,00
0130	Anlageähnliche Rechte (Software)	10.000	10.000	5.604,98
0310	Kläranlage Verne	260.000	10.000	2.904,65
0320	Kläranlage Niederntudorf	220.000	220.000	0,00
0430	RÜB Niederntudorf	0	0	48.863,14
0470	Hausanschlüsse	188.000	142.000	124.930,13
0520	Fuhrpark	0	0	0,00
0530	Inventar (Geräte, Hardware pp.)	10.000	10.000	0,00
0550	AfA-Sammelkonto (bis 1.000,- €)	0	0	0,00
0717	BG 'Am Eichenwald', Thüle	130.000	0	0,00
0718	Erschließung 'Upsprunger Str.', SK	50.000	0	0,00
0750	GE 'Zum Wasserberg', Niederntudorf	0	25.000	1.395,87
0752	GE 'Haltiger Feld', Salzkotten	160.000	210.000	0,00
0759	RRB Scharmede	0	50.000	374.361,80
0760	Planungskosten 4. Reinigungsstufe	70.000	100.000	0,00
	Umbuchung/Aufwand	0	0	0,00
	Abbau d. Finanzierungsfehlbetr. a. V.	0	0	298.725,27
	Gesamt	2.220.000	2.500.000	2.005.559,49

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung
des Abwasserwerkes
für die Wirtschaftsjahre 2016 - 2020

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung des Abwasserwerkes gemäß § 18 EigVO NRW besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplans sowie der Auszahlungen und Deckungsmittel des Vermögensplanes nach Jahren gegliedert.

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2016 - 2020

Abwasserwerk

Erträge bzw. Aufwendungen	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR
<u>Erträge des Erfolgsplanes</u>					
1. Umsatzerlöse	4.410	4.515	4.565	4.567	4.570
2. Aktivierte Eigenleistungen	10	10	10	10	10
3. Sonstige betriebliche Erträge	5	0	5	5	5
4. Zinsen und ähnliche Erträge	25	25	20	18	15
Erträge des Erfolgsplanes zusammen	4.450	4.550	4.600	4.600	4.600
<u>Aufwendungen des Erfolgsplanes</u>					
1. Materialaufwand	1.798	1.795	1.905	1.946	1.972
2. Personalaufwand	666	682	686	690	695
3. Abschreibungen	1.340	1.300	1.255	1.225	1.206
4. Sonstiger betrieblicher Aufwand	291	298	301	304	307
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	69	48	31	15	3
6. Sonstige Steuern	2	2	2	2	2
7. Eigenkapitalverzinsung	284	425	420	418	415
Aufwendungen des Erfolgsplanes zusammen	4.450	4.550	4.600	4.600	4.600

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2016 - 2020

Abwasserwerk

Einnahmen bzw. Ausgaben	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR
<u>Einnahmen des Vermögensplanes</u>					
1. Baukostenzuschüsse	330	300	300	300	300
2. Baukostenzuschüsse aus Straßenentw.	27	22	20	20	20
3. Zweckgeb. Rücklage	0	0	0	0	0
4. Rückz. Kredit Energie Salzkotten	50	50	50	50	50
5. Abschreibungen	1.340	1.300	1.255	1.225	1.206
6. Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0
7. Finanzierungsfehlbeträge	753	548	0	0	0
Einnahmen des Vermögensplanes zusammen	2.500	2.220	1.625	1.595	1.576
<u>Ausgaben des Vermögensplanes</u>					
1. Entnahme Zweckgeb. Rücklage	300	0	0	0	0
2. Entnahme aus der Rückstellung der BKZ	700	715	725	735	745
3. Ordentliche Tilgung von Krediten	723	407	383	210	82
4. Anlageähnliche Rechte	10	10	10	10	10
5. Kläranlagen, RÜB's usw.	230	480	10	10	0
6. Hausanschlüsse	142	188	147	150	150
7. Fuhrpark	0	0	0	30	0
8. Inventar	10	10	0	0	0
9. Kanalisationsmaßnahmen usw.	385	410	350	350	350
10. Abbau Finanzierungsfehlbeträge	0	0	0	100	239
Ausgaben des Vermögensplanes zusammen	2.500	2.220	1.625	1.595	1.576

Anlagen zum Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes

Stadtwerke Salzkotten - Abwasserwerk
Bilanz 31.12.2015

Aktivseite	31.12.2015	31.12.2014	Passivseite	31.12.2015	31.12.2014
	€	€		€	€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8.772,00	9.216,00	I. Stammkapital	2.600.000,00	2.600.000,00
II. Sachanlagen			II. Rücklagen		
1. Kläranlagen	3.585.070,00	3.921.208,00	1. Allgemeine Rücklage	1.721.035,81	1.721.035,81
2. Niederschlagswasserbehandlungsanlagen	3.620.627,39	3.659.718,39	2. Zweckgebundene Rücklagen	12.833.231,83	12.833.231,83
3. Entsorgungsleitungen	21.124.900,70	21.915.425,70		14.554.267,64	14.554.267,64
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	64.753,00	93.920,00			
5. Anlagen im Bau	449.628,08	86.149,14	III. Gewinnvortrag	1.244.774,94	1.193.765,67
	28.844.979,17	29.676.241,23	1. Vortrag	1.244.774,94	1.193.765,67
	28.853.751,17	29.685.637,23	2. Abführung an den Haushalt der Stadt	-259.262,15	-259.262,15
				985.512,79	934.503,52
B. Umlaufvermögen			IV. Jahresüberschuss	295.903,15	310.271,42
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				18.435.683,58	18.399.042,58
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	519.829,01	527.461,66	B. Empfangene Ertragszuschüsse		
2. Forderungen an die Stadt	8.741,39	5.586,21		11.483.646,19	11.638.563,88
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.732,13	1.065,39	C. Rückstellungen		
4. Forderungen gegen andere Betriebsparten	1.180.000,00	1.255.000,00	1. Sonstige Rückstellungen	1.083.986,12	930.745,43
	1.710.302,53	1.789.113,26	D. Verbindlichkeiten		
II. Guthaben bei Kreditinstituten	2.770.885,68	2.385.117,95	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.804.018,28	2.257.443,97
	4.481.188,21	4.174.231,21	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	44.513,22	100.971,49
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.858,56	3.945,78	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	21.545,79	20.153,18
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	465.404,76	515.515,79
			5. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Betriebsparten	0,00	1.377,90
				2.335.482,05	2.895.462,33
	33.338.797,94	33.863.814,22		33.338.797,94	33.863.814,22

Stadtwerke Salzkotten

Gewinn- und Verlustrechnung der Betriebssparte Abwasserwerk für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015

	2015	2014
	€	€
1. Umsatzerlöse		
a) mit Externen	4.164.812,05	4.097.926,91
b) mit anderen Betriebszweigen	3.593,60	3.956,00
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	9.349,99
3. Sonstige betriebliche Erträge	21.489,24	7.171,31
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
aa) mit Externen	256.590,79	270.568,66
ab) mit anderen Betriebszweigen	15.208,74	15.273,23
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.234.646,17	1.065.458,52
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	519.537,96	487.940,99
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	142.021,95	132.813,60
davon für Altersversorgung:	39.772,31	
davon für Altersversorgung im Vorjahr:	37.437,52	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.389.946,63	1.518.805,33
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	278.945,89	269.070,65
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35.902,54	62.384,08
davon aus anderen Betriebszweigen:	26.719,32	
davon aus anderen Betriebszweigen im Vorjahr:	28.612,07	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	91.447,15	109.036,89
davon an andere Betriebszweige:	0,00	
davon an andere Betriebszweige im Vorjahr:	0,00	
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	297.452,15	311.820,42
11. Sonstige Steuern	1.549,00	1.549,00
12. Jahresüberschuss	295.903,15	310.271,42
Behandlung des Jahresergebnisses		
Abführung an den Haushalt der Stadt	259.262,15	
auf neue Rechnung vorzutragen	36.641,00	

Anlagennachweis der Stadtwerke Salzkotten
für das Wirtschaftsjahr 2015

Abwasserwerk

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen						Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres €			
	Anfangsstand		Zugang		Abgang		Umbuchungen		Endstand		Umbuchung			Endstand		Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres €
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€		€	€	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	57.573,66	5.604,98	0,00	0,00	63.178,64	0,00	0,00	0,00	0,00	64.183,64	0,00	0,00	0,00	64.183,64	8.772,00	9.216,00
II. Sachanlagen																
1. Kläranlagen	16.916.261,41	2.904,65	1.043,63	0,00	16.918.122,43	0,00	0,00	0,00	0,00	16.918.122,43	0,00	0,00	0,00	16.918.122,43	3.565.070,00	3.921.208,00
2. Niederschlagswasser- behandlungsanlagen	6.119.814,65	48.883,14	0,00	12.278,73	6.180.956,52	12.278,73	0,00	0,00	0,00	6.180.956,52	12.278,73	0,00	0,00	6.180.956,52	3.620.627,39	3.659.718,39
3. Entsorgungsleitungen	48.899.784,15	124.930,13	0,00	0,00	49.024.714,28	0,00	0,00	0,00	0,00	49.024.714,28	0,00	0,00	0,00	49.024.714,28	21.124.900,70	21.915.425,70
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	301.811,30	0,00	0,00	0,00	301.811,30	0,00	0,00	0,00	0,00	301.811,30	0,00	0,00	0,00	301.811,30	64.753,00	93.920,00
5. Anlagen im Bau	86.149,14	375.757,67	0,00	-12.278,73	449.628,08	0,00	0,00	0,00	0,00	449.628,08	0,00	0,00	0,00	449.628,08	449.628,08	86.149,14
	72.323.820,65	552.445,59	1.043,63	0,00	72.875.232,61	0,00	0,00	0,00	0,00	72.875.232,61	0,00	0,00	0,00	72.875.232,61	28.844.979,17	29.676.421,23
Insgesamt	72.381.394,31	558.060,57	1.043,63	0,00	72.938.411,25	0,00	0,00	0,00	0,00	72.938.411,25	0,00	0,00	0,00	72.938.411,25	28.853.751,17	29.685.637,23



Wirtschaftsplan 2017 Energie

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Energie für das Wirtschaftsjahr 2017

Aufgrund des § 107 Abs. 2 Satz 2 i.V.m. § 114 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S.666) - SGV.NRW.2023 -, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 03.02.2015 i.V.m. den §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 2004 (GV.NRW. S.644) geändert durch Rechtsverordnung vom 13.08.2012 (GV.NRW. S.296) wird folgender Wirtschaftsplan aufgestellt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das **Wirtschaftsjahr 2017** wird

im Erfolgsplan	bei den Erträgen auf	840.000 EUR
	bei den Aufwendungen auf	485.000 EUR
im Vermögensplan	in der Einnahme auf	454.000 EUR
	in der Ausgabe auf	454.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Für das **Wirtschaftsjahr 2017** werden Kredite für Investitionen nicht veranschlagt.

§ 3

Für das **Wirtschaftsjahr 2017** werden Verpflichtungsermächtigungen nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im **Wirtschaftsjahr 2017** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **150.000 EUR** festgesetzt.

Erfolgsplan Energie

Erträge

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	1. Umsatzerlöse			
4010	Erlöse aus Stromverkauf (PV-Anlagen)	140.000	139.000	148.325,06
4030	Erlöse aus Stromverkauf (Wasserkraftanlage und Blockheizkraftwerk)	40.000	27.000	11.902,25
4820	2. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
4005	Ausschreibungsentgelte	0	0	0,00
4830	Erstattung von Schäden, Versicherungsl. pp.	0	0	13,43
4831	Auflösung Rückstellungen	0	0	27.294,82
7500	4. Erträge aus Beteiligungen Kommanditbet. Westfalen Weser Energie	660.000	671.000	681.284,21
7120	5. Zinsen und ähnliche Erträge Sonstige Zinserträge (Kontok.)	0	0	0,00
	Gesamt	840.000	837.000	868.819,77

Erfolgsplan Energie

Aufwendungen

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	1. Materialaufwand			
5001	Strombezug	800	700	842,17
5002	Gasbezug	17.000	12.000	3.235,25
5850	Unterhaltung PV-Anlagen, Wasserkr.	10.300	19.800	9.383,61
	2. Personalaufwand			
6000	Löhne und Gehälter	10.300	4.500	6.824,01
6010	Sozialabgaben	2.100	1.000	1.327,80
6020	ZKW Beiträge	800	400	513,93
	3. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
6200		73.500	72.000	64.733,29
	4. Sonstige betriebliche Aufwend.			
6300	Versicherungsbeiträge	3.800	3.800	3.250,42
6410	Verwaltungskostenbeiträge	6.100	5.800	5.531,67
6552	Prüfungs- und Beratungskosten	2.500	2.500	2.300,00
6553	EDV-Aufwendungen	1.600	1.500	1.154,79
6555	Sonstiger Betriebsbedarf	9.400	7.000	8.151,60
	Geschäftsausgaben			
6810	Mitglieds- und Verbandsbeiträge	50	50	50,00
6820	Bürobedarf, Drucks., EDV-Vordrucke	150	150	168,67
6830	Bücher und Zeitschriften	0	0	0,00
6840	Telefongebühren	1.000	700	937,93
6850	Portokosten	100	100	113,87
6860	Reisekosten	0	0	0,00
6870	Aus- und Fortbildung	500	500	0,00
	5. Zinsen und ähnl. Aufwendungen			
7320	Zinsaufwendungen (PV & Alt-Anteile)	21.000	24.500	25.619,32
	Zinsaufwendungen (Neu-Anteile)	49.000	54.000	58.313,86
	6. Ertragssteuern			
7605	Kapitalertragsteuer/Soli	0	0	52.275,22
7620	Körperschaftsteuer	275.000	132.000	222.548,54
7650	Latente Steuern	0	0	3.700,00
	Gesamt	485.000	343.000	470.975,95

Erfolgsrechnung	Plan-Ansatz 2017 EUR	Plan-Ansatz 2016 EUR	Ergebnis 2015 EUR
Erträge	840.000	837.000	868.819,77
Aufwendungen	485.000	343.000	470.975,95
Jahresergebnis	355.000	494.000	397.843,82

Vermögensplan Energie

Einnahmen

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
2920	Zuführung Allgemeine Rücklage	0	0	0,00
6200	Abschreibungen	73.500	72.000	64.733,29
3170	Kreditaufnahme	0	0	0,00
	Jahresgewinn	355.000	494.000	397.843,82
	Finanzierungsfehlbetrag	25.500	0	110.207,18
	Gesamt	454.000	566.000	572.784,29

Ausgaben

Konto	Bezeichnung	Plan-Ansatz	Plan-Ansatz	Ergebnis
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
3103	Ordentliche Tilgung von Krediten (PV)	50.000	50.000	75.000,00
3110	Ordentliche Tilgung von Krediten (WWE)	404.000	404.000	403.792,00
0530	Inventar	0	0	0,00
0660	Kommanditeinlage Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG	0	0	0,00
0705	Erwerb eines Blockheizkraftwerkes	0	0	93.992,29
0725	Bau der PV-Anlagen PV - Mensa Gesamtschule Salzkotten	0	0	0,00
	Finanzierungsüberschuss	0	112.000	0,00
	Gesamt	454.000	566.000	572.784,29

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung
des Eigenbetriebes Energie
für die Wirtschaftsjahre 2016 - 2020

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung des Eigenbetriebes Energie gemäß § 18 EigVO NRW besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplans sowie der Auszahlungen und Deckungsmittel des Vermögensplanes nach Jahren gegliedert.

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2016 - 2020

Energie

Erträge bzw. Aufwendungen	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR
<u>Erträge des Erfolgsplanes</u>					
1. Umsatzerlöse	166	180	180	180	180
2. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
4. Zinsen und ähnliche Erträge (Ausschüttung)	671	660	650	639	627
Erträge des Erfolgsplanes zusammen	837	840	830	819	807
<u>Aufwendungen des Erfolgsplanes</u>					
1. Materialaufwand	32	28	29	30	31
2. Personalaufwand	6	13	13	13	14
3. Abschreibungen	72	73	73	73	73
4. Sonstiger betrieblicher Aufwand	22	26	27	27	30
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	79	70	63	56	49
6. Ertragssteuern	132	275	270	260	250
Aufwendungen des Erfolgsplanes zusammen	343	485	475	459	447

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2016 - 2020

Energie

Einnahmen bzw. Ausgaben	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR
<u>Einnahmen des Vermögensplanes</u>					
1. Zuführung Allgemeine Rücklage	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	72	73	73	73	73
3. Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0
4. Jahresgewinn bzw. Jahresverlust	494	355	355	360	360
5. Finanzierungsfehlbetrag	0	26	26	21	21
Einnahmen des Vermögensplanes zusammen	566	454	454	454	454
<u>Ausgaben des Vermögensplanes</u>					
1. Ordentliche Tilgung von Krediten	454	454	454	454	454
2. Übertragung von Wertpapieren bzw. Kommanditeinlage Westfalen Weser Energie	0	0	0	0	0
3. Erwerb eines Blockheizkraftwerkes	0	0	0	0	0
4. Ausschüttung Stadt Salzkotten (incl. Steuern)	0	0	0	0	0
5. Finanzierungsüberschuss	112	0	0	0	0
Ausgaben des Vermögensplanes zusammen	566	454	454	454	454

Anlagen zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Energie

Stadtwerte Salzkotten - Energie
Bilanz zum 31.12.2015

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	31.12.2015 €	31.12.2014 €
Aktivseite			Passivseite	
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital	
I. Sachanlagen			I. Stammkapital	500.000,00
1. Photovoltaikanlagen	962.214,00	1.026.164,00	II. Allgemeine Rücklage	5.252.000,00
2. Wasserkraftanlagen	0,00	0,00	II. Gewinnvortrag	1.480.645,85
3. Blockheizkraftwerk	93.209,00	0,00	III. Jahresüberschuss	397.843,82
	<u>1.055.423,00</u>	<u>1.026.164,00</u>		<u>7.630.489,67</u>
II. Finanzanlagen	11.426.708,94	11.426.708,94		
1. Beteiligungen	<u>12.482.131,94</u>	<u>12.452.872,94</u>	B. Rückstellungen	
			1. Steuerrückstellungen	167.971,77
B. Umlaufvermögen			2. Sonstige Rückstellungen	2.648,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				<u>170.619,77</u>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.114,24	18.642,66	C. Verbindlichkeiten	
2. Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	563.814,27	623.611,14	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.333.298,99
3. Forderungen an die Stadt	4.816,89	0,00	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.836,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	216.801,73	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	0,00
	<u>589.745,40</u>	<u>859.055,53</u>	4. Sonstige Verbindlichkeiten	5.367,81
II. Guthaben bei Kreditinstituten	306.920,10	25.619,24	5. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Betriebsparten	1.184.207,05
	<u>896.665,50</u>	<u>884.674,77</u>		<u>5.534.710,50</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	722,50	722,50	D. Passive latente Steuern	43.700,00
	<u>13.379.519,94</u>	<u>13.338.270,21</u>		<u>40.000,00</u>
				<u>13.338.270,21</u>

Stadtwerke Salzkotten

Gewinn- und Verlustrechnung der Betriebssparte Energie für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015

	<u>2015</u>	<u>2014</u>
	€	€
1. Umsatzerlöse		
a) mit Externen	160.227,31	145.636,69
b) mit anderen Betriebszweigen	0,00	0,00
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	27.308,25	215,82
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
aa) mit Externen	4.077,42	365,96
ab) mit anderen Betriebszweigen	0,00	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.383,61	2.542,20
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	6.824,01	6.114,26
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: €	1.841,73	1.724,32
(Vorjahr: €)	513,93 511,26	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	64.733,29	60.574,31
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	21.658,95	19.162,50
8. Erträge aus Beteiligungen	681.284,21	1.381.504,36
davon aus verbundenen Unternehmen: €	0,00	
(Vorjahr: €)	0,00	
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
davon aus anderen Betriebszweigen: €	0,00	
(Vorjahr: €)	0,00	
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	83.933,18	89.292,22
davon an andere Betriebszweige: €	25.619,32	
(Vorjahr: €)	26.762,07	
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	676.367,58	1.347.581,10
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	278.523,76	265.133,40
13. Sonstige Steuern	0,00	0,00
14. Jahresüberschuss	<u>397.843,82</u>	<u>1.082.447,70</u>

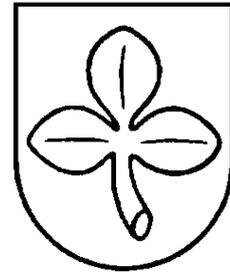
Nachrichtlich

Behandlung des Jahresergebnisses auf neue Rechnung vorzutragen	397.843,82
---	------------

**Anlagennachweis der Stadtwerke Salzkotten
für das Wirtschaftsjahr 2015**

Energie

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen						Restbuchwerte am Ende des vorangehenden Wirtschaftsjahres €										
	Anfangsstand		Zugang		Abgang		Umbuchung		Endstand		Anfangsstand			Zugang		Abgang		Umbuchung		Endstand		Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres €	
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€		€	€	€	€	€	€	€	€		€
I. Sachanlagen																							
1. Photovoltaikanlagen	1.278.394,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.278.394,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	316.180,44	962.214,00	1.026.164,00	
2. Wasserkraftanlagen	85.538,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	85.538,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	85.538,27	0,00	0,00	
3. Blockheizkraftwerk	0,00	93.992,29	0,00	0,00	0,00	0,00	93.992,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	783,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	783,29	93.209,00	0,00	
	1.363.932,71	93.992,29	0,00	0,00	0,00	0,00	1.457.925,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	64.733,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	405.502,00	1.055.423,00	1.026.164,00	
II. Finanzanlagen																							
1. Beteiligungen	11.426.708,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.426.708,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.426.708,94	11.426.708,94	
Insgesamt	12.790.641,65	93.992,29	0,00	0,00	0,00	0,00	12.884.633,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	64.733,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	405.502,00	12.462.131,94	12.452.872,94	



**Gesamtwirtschaftsplan
der Stadtwerke Salzkotten
für das
Wirtschaftsjahr 2017**

Stadtwerke Salzkotten

Wasserwerk
Abwasserwerk
Bäderbetrieb
Energie

Erfolgsplan - Betriebszweig -	Wirtschaftsjahr 2017		Wirtschaftsjahr 2016	
	Ertrag EUR	Aufwand EUR	Ertrag EUR	Aufwand EUR
Wasserwerk	1.450.000	1.450.000	1.460.000	1.460.000
Abwasserwerk	4.550.000	4.550.000	4.450.000	4.450.000
Energie	840.000	485.000	837.000	343.000
Bäderbetrieb	135.000	420.000	142.000	427.000
Gesamterfolgsplan	6.975.000	6.905.000	6.889.000	6.680.000
Vermögensplan - Betriebszweig -				
	Einnahme EUR	Ausgabe EUR	Einnahme EUR	Ausgabe EUR
Wasserwerk	4.035.000	4.035.000	4.035.000	4.035.000
Abwasserwerk	2.220.000	2.220.000	2.500.000	2.500.000
Energie	454.000	454.000	566.000	566.000
Bäderbetrieb	381.000	381.000	688.200	688.200
Gesamtvermögensplan	7.090.000	7.090.000	7.789.200	7.789.200

Erfolgsplan - Betriebszweig -	Ergebnis für das Wirtschaftsjahr 2015		Ergebnis für das Wirtschaftsjahr 2014	
	Ertrag EUR	Aufwand EUR	Ertrag EUR	Aufwand EUR
Wasserwerk	1.525.415,81	1.528.192,10	1.512.750,54	1.470.273,60
Abwasserwerk	4.546.556,98	4.250.653,83	4.515.300,84	4.205.029,42
Energie	868.819,77	470.975,95	1.527.356,87	444.909,17
Bäderbetrieb	137.276,70	425.610,26	186.294,64	564.821,80
Gesamterfolgsplan	7.078.069,26	6.675.432,14	7.741.702,89	6.685.033,99
Vermögensplan - Betriebszweig -				
	Einnahme EUR	Ausgabe EUR	Einnahme EUR	Ausgabe EUR
Wasserwerk	546.517,13	546.517,13	574.364,12	574.364,12
Abwasserwerk	2.005.559,49	2.005.559,49	2.029.808,27	2.029.808,27
Energie	572.784,29	572.784,29	1.143.022,01	1.143.022,01
Bäderbetrieb	448.321,08	448.321,08	2.415.536,77	2.415.536,77
Gesamtvermögensplan	3.573.181,99	3.573.181,99	6.162.731,17	6.162.731,17

Anlagen zum Gesamtwirtschaftsplan der Stadtwerke Salzkotten

Stadtwerke Salzkotten
mit Betriebszweigen

- Wasserwerk
- Abwasserwerk
- Bäderwesen
- Energie

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 1 7

Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen 2017	Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Erläuterungen
1	2	3	4	5
<u>Vollzeitbeschäftigte:</u>				
TVöD 15	--	--	--	
14	--	--	--	
13	--	--	--	
12	--	--	--	
11	1,0000	1,0000	1,0000	
10	1,0000	1,0000	1,0000	
9	3,0000	3,0000	3,0000	
8	2,0000	2,0000	2,0000	
7	2,0000	2,0000	2,0000	
6	8,0000	8,0000	8,0000	
5	2,0000 *	2,0000	2,0000	* 1 Stelle nur mit Saisonkraft besetzt
4	--	--	--	
3	--	--	--	
2	--	--	--	
1	--	--	--	
Summe Vollzeitbeschäftigte:	19,0000	19,0000	19,0000	
<u>Teilzeitbeschäftigte:</u>				
TVöD 2	0,2205 *	0,2205	0,2205	* 6,20 Std Abwasserwerk und 2,40 Std Wasserwerk
Summe Teilzeitbeschäftigte:	0,2205	0,2205	0,2205	
Summe Beschäftigte insgesamt:	19,2205 *	19,2205	19,2205	* 5,26 Stellen Wasserwerk 10,49 Stellen Abwasserwerk 3,25 Stellen Bäderwesen 0,22 Stellen Energie

**Wasserwerk
Abwasserwerk
Bäderbetrieb
Energie**

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite) in EUR

Betriebszweig	Stand zu Beginn des Vorjahres 2016	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2017
Wasserwerk	301.177,38	194.015
Abwasserwerk	1.803.152,53	1.079.960
Energie	5.456.312,00	5.002.520 *
Bäderbetrieb	852.945,20	779.759
Gesamtbetrieb	8.413.587,11	7.056.254

* davon 1.080.000 € Kredit vom Abwasserwerk Salzkotten

Bilanz der Stadtwerke Salzkotten zum 31.12.2015

	31.12.2015 €	31.12.2014 €	Passivseite €	31.12.2015 €	31.12.2014 €
Aktivseite					
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10.809,00	10.852,00	I. Stammkapital	7.400.000,00	7.400.000,00
II. Sachanlagen			II. Rücklagen		
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs und anderen Bauten	914.710,01	948.186,01	1. Allgemeine Rücklage	7.070.139,67	7.070.139,67
2. Grundstücke ohne Bauten	44.479,87	44.479,87	2. Zweckgebundene Rücklagen	12.856.239,96	12.856.239,96
3. Kläranlagen	3.585.070,00	3.921.208,00		19.926.379,63	19.926.379,63
4. Niederschlagswasserbehandlungsanlagen	3.620.627,39	3.659.718,39	III. Gewinnvortrag	2.520.632,20	1.344.698,29
5. Entsorgungsleitungen	21.124.900,70	21.915.425,70	IV. Jahresfehlbetrag/-überschuss	402.637,12	1.056.668,90
6. Gewinnungsanlagen	436.056,00	468.537,00		30.249.648,95	29.727.746,82
7. Betriebsvorrichtungen Bäder	107.858,00	118.669,00	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	92.758,00	63.776,00
8. Verteilungsanlagen	5.688.680,00	5.933.348,00	C. Empfangene Ertragszuschüsse	13.529.222,23	13.626.233,97
9. Photovoltaikanlagen	962.214,00	1.026.164,00	D. Rückstellungen		
10. Wasserkraftanlagen	0,00	0,00	1. Steuerrückstellungen	167.971,77	119.770,00
11. Blockheizkraftwerk	93.209,00	0,00	2. Sonstige Rückstellungen	1.129.725,12	970.228,21
12. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 6 bis 11 gehören	0,00	0,00		1.297.696,89	1.089.998,21
13. Betriebs- und Geschäftsausstattung	91.877,00	125.744,00	E. Verbindlichkeiten		
14. Anlagen im Bau	533.663,94	170.185,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.296.545,81	8.375.823,57
	37.203.345,91	38.331.664,97	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistu	140.736,42	150.584,40
III. Finanzanlagen			3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1. Beteiligungen	11.435.408,94	11.435.408,94	4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	442.009,10	512.855,56
	48.649.563,85	49.777.925,91	5. Sonstige Verbindlichkeiten	679.756,27	757.814,46
				8.559.047,60	9.797.077,99
B. Umlaufvermögen			F. Rechnungsabgrenzungsposten	51,40	476,64
I. Vorräte			G. Passive latente Steuern		
1. Hilfs- und Betriebsstoffe	126.628,27	112.356,05		43.700,00	40.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	790.396,11	787.769,90			
2. Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	564.335,67	630.250,35			
3. Forderungen an die Stadt	28.837,88	13.862,19			
4. Sonstige Vermögensgegenstände	35.350,46	257.368,96			
	1.418.920,12	1.689.251,40			
III. Guthaben bei Kreditinstituten	3.571.696,97	2.760.373,19			
	5.117.245,36	4.561.980,64			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5.315,86	5.403,08			
	<u>53.772.125,07</u>	<u>54.345.309,63</u>		<u>53.772.125,07</u>	<u>54.345.309,63</u>

Stadtwerke Salzkotten

Gewinn- und Verlustrechnung der für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015

	<u>2015</u>	<u>2014</u>
	€	€
1. Umsatzerlöse	5.928.509,36	5.808.360,95
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	18.280,00	29.012,87
3. Sonstige betriebliche Erträge davon Auflösung von Sonderposten: 16.548,54 € (Vorjahr: 16.310,00 €)	72.675,73	35.185,10
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	576.992,56	568.677,72
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.657.621,92	1.461.489,10
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	926.555,58	851.976,77
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: € 70.968,51 (Vorjahr: € 63.994,52)	255.467,95	231.754,21
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.936.000,66	2.059.684,14
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	538.843,00	635.190,71
8. Erträge aus Beteiligungen	681.284,21	1.381.504,36
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.440,80	103.544,44
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>189.701,35</u>	<u>217.244,64</u>
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	629.007,08	1.331.590,43
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	223.795,33	272.183,40
13. Sonstige Steuern	<u>2.574,63</u>	<u>2.738,13</u>
14. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u><u>402.637,12</u></u>	<u><u>1.056.668,90</u></u>

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresergebnisses 2015

a) auf neue Rechnung vorzutragen	431.708,53
b) Abführung an den Haushalt der Stadt	259.262,15
c) aus dem Haushalt der Stadt auszugleichen	-288.333,56
	<u><u>402.637,12</u></u>

Anlagennachweis der Stadtwerke Salzkotten
für das Wirtschaftsjahr 2015

Gesamtbetrieb

Posten des Anlagevermögens	Anfangsstand			Anschaffungs- und Herstellungskosten			Abschreibungen			Resbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Resbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres			
	€			€			€					€		
	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Erdstand	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Erdstand	Zugang			Abgang	Erdstand	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	89.485,26	7.699,98	0,00	0,00	97.185,24	78.633,26	7.742,98	0,00	86.376,24	10.809,00	10.852,00			
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- anderen Bauten	1.969.027,62	0,00	0,00	0,00	1.969.027,62	1.020.841,61	33.476,00	0,00	1.054.317,61	914.710,01	948.186,01			
2. Grundstücke ohne Bauten	44.479,87	0,00	0,00	0,00	44.479,87	0,00	0,00	0,00	0,00	44.479,87	44.749,87			
3. Kläranlagen	16.916.261,41	2.904,65	1.043,63	0,00	16.918.122,43	12.995.053,41	339.042,65	1.043,63	13.333.052,43	3.585.070,00	3.921.206,00			
4. Niederschlagswasser- behandlungsanlagen	6.119.814,65	48.863,14	0,00	12.278,73	6.180.956,52	2.460.096,26	100.232,87	0,00	2.560.329,13	3.620.627,39	3.659.716,39			
5. Versorgungsleitungen	48.899.784,15	124.930,13	0,00	0,00	49.024.714,28	26.984.358,45	915.455,13	0,00	27.889.813,58	21.124.900,70	21.915.425,70			
6. Gewinnungsanlagen	2.166.777,73	0,00	0,00	0,00	2.166.777,73	1.698.240,73	32.481,00	0,00	1.730.721,73	436.056,00	468.537,00			
7. Betriebsvorrichtungen Bäder	2.094.918,27	45.530,54	50.000,00	0,00	2.090.448,81	1.976.249,27	56.341,54	50.000,00	1.982.590,81	107.859,00	118.669,00			
8. Verteilungsanlagen Speicheranlagen Leitungsnetz und Hausanschlüsse	1.101.332,04	0,00	0,00	0,00	1.101.332,04	778.404,04	18.350,00	0,00	796.754,04	304.578,00	322.928,00			
Wasserzähler	14.693.408,57	60.906,60	0,00	0,00	14.754.315,17	9.082.988,57	287.224,60	0,00	9.370.213,17	5.384.102,00	5.610.420,00			
9. Photovoltaikanlagen	196.124,01	42.809,18	35.931,50	0,00	203.001,69	196.124,01	42.809,18	35.931,50	203.001,69	0,00	0,00			
10. Wasserkraftanlage	1.278.394,44	0,00	0,00	0,00	1.278.394,44	252.230,44	63.950,00	0,00	316.180,44	962.214,00	1.026.164,00			
11. Blockheizkraftwerk	85.538,27	0,00	0,00	0,00	85.538,27	85.538,27	0,00	0,00	85.538,27	0,00	0,00			
12. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 6 bis 11 gehören	0,00	93.992,29	0,00	0,00	93.992,29	0,00	783,29	0,00	783,29	93.209,00	0,00			
13. Betriebs- und Geschäftsausstattung	74.040,06	0,00	0,00	0,00	74.040,06	74.040,06	0,00	0,00	74.040,06	0,00	0,00			
14. Anlagen im Bau	474.061,75	4.244,42	7.321,15	0,00	479.985,02	348.317,75	38.111,42	7.321,15	379.108,02	91.877,00	125.744,00			
	170.185,00	375.757,62	0,00	-12.278,73	533.663,94	0,00	0,00	0,00	0,00	533.663,94	170.185,00			
	96.284.147,84	799.938,62	94.296,28	0,00	96.989.790,18	57.952.482,87	1.928.257,68	94.296,28	59.786.444,27	37.203.345,91	38.331.664,97			
III. Finanzanlagen														
1. Beteiligungen	11.435.408,94	0,00	0,00	0,00	11.435.408,94	0,00	0,00	0,00	0,00	11.435.408,94	11.435.408,94			
	11.435.408,94	0,00	0,00	0,00	11.435.408,94	0,00	0,00	0,00	0,00	11.435.408,94	11.435.408,94			
Insgesamt	107.809.042,04	807.638,60	94.296,28	0,00	108.519.187,36	58.031.116,13	1.936.000,66	94.296,28	59.872.820,51	48.649.563,85	49.777.925,91			